

# Programm

*»Blut ist ein ganz besonderer Saft.«*

(J.W. VON GOETHE, FAUST I)



# NEU CRESEMBA®

## Bei invasiven Aspergillus- und Mukorinfektionen\*

- **Breites Spektrum<sup>1,2</sup>**
  - CRESEMBA® ist das einzige Azol, das sowohl für die Behandlung einer Aspergillose als auch einer Mukormykose indiziert ist\*\*
- **Gut verträgliche antimykotische Therapie<sup>3</sup>**
  - CRESEMBA® besitzt ein vorteilhaftes Sicherheitsprofil verglichen mit Voriconazol<sup>3</sup>
  - CRESEMBA® kann bei Patienten mit Nieren- oder leichter bis moderater Leberfunktionsstörung ohne Dosisanpassung angewendet werden<sup>1</sup>
- **Konsistente Plasmaspiegel<sup>1,3-5</sup>**
  - 1-mal tägliche Anwendung\*\* mit CRESEMBA® mit einer austauschbaren intravenösen und oralen Dosierung zusätzlich zu einer linearen Pharmakokinetik und moderaten Patienten-Variabilität der Plasmaspiegel<sup>1,3,5</sup>

### \* CRESEMBA® IST ANGEZEIGT ZUR BEHANDLUNG VON ERWACHSENEN MIT\*

- **INVASIVER ASPERGILLOSE**
- **MUKORMYKOSE BEI PATIENTEN, BEI DENEN EINE BEHANDLUNG MIT AMPHOTERICIN B NICHT ANGEMESSEN IST**

CRESEMBA® 200 mg Pulverkonzentrat zur Herstellung einer Infusionslösung und 100 mg Hartkapseln. **QUALITATIVE UND QUANTITATIVE ZUSAMMENSETZUNG:** Ampulle: 200 mg Isavuconazol, als 372,6 mg Isavuconazoniumsulfat. Zusatzstoffe: Mannit und Schwefelsäure. Hartkapsel: 100 mg Isavuconazol, als 186,3 mg Isavuconazoniumsulfat. Zusatzstoffe: Magnesiumcitrat, Cellulose, Talkum, Siliciumdioxid, Stearinsäure, Hypromellose, Wasser, rotes und schwarzes Eisenoxid (E172), Titandioxid (E171), Gellan Gummi, Kaliumacetat, Natriumedetat, Natriumdodecylsulfat, Schellack, Propylenglycol, Kaliumhydroxid. **THERAPEUTISCHE INDIKATIONEN:** Zur Behandlung von Erwachsenen mit invasiver Aspergillose und Mukormykose bei Patienten, bei denen eine Behandlung mit Amphotericin B nicht angemessen ist. **GEGENANZEIGEN:** Überempfindlichkeit gegenüber dem Wirkstoff oder anderen Inhaltsstoffen; gleichzeitige Gabe von Ketoconazol, hochdosiertem Ritonavir, starken und moderaten CYP3A4/5-Induktoren; Patienten mit familiärem Short-QT-Syndrom. **BESONDERE WARNHINWEISE UND VORSICHTSMASSNAHMEN:** Vorsicht bei Patienten mit einer Überempfindlichkeit gegenüber antimykotischen Azolen oder bei gleichzeitiger Einnahme von Arzneimitteln, die das QT-Intervall verkürzen können. Die Infusion sollte unterbrochen werden, wenn infusionsbedingte Reaktionen oder schwere kutane unerwünschte Reaktionen auftreten. Ein Monitoring der Leberenzyme sollte bei klinischer Indikation erwogen werden. Die Behandlung wird nicht empfohlen bei Patienten mit schweren Leberfunktionsstörungen (Child-Pugh Class C) und wenn der potenzielle Nutzen nicht die Risiken überwiegt. **WECHSELWIRKUNGEN MIT ANDEREN ARZNEIMITTELN:** CRESEMBA® ist ein Substrat des Cytochrom P450 3A4/5; Induktoren und starke Inhibitoren dieses Enzyms könnten seinen Plasmaspiegel verändern. CRESEMBA® ist ein moderater Inhibitor von CYP3A4/5, ein leichter Induktor von CYP2B6 und ein leichter Inhibitor des P-Glycoproteins (P-gp), des organischen Kationentransporters 2 (OCT2) und der Uridin-Diphosphat-Glucuronosyltransferase (UGT), außerdem hemmt es BCRP in vitro. Die gleichzeitige Verabreichung von CRESEMBA® mit Arzneimitteln, die Substrate dieser Enzyme oder Transporter sind, könnte deren Plasmaspiegel verändern. Eine Überwachung der Plasmaspiegel oder biologischen Effekte dieser Arzneimittel und eine entsprechende Dosisanpassung kann notwendig sein. Weitere Details finden Sie in der Fachinformation. **NEBENWIRKUNGEN:** Häufig (mind. 1/1000 Pat.): Erhöhung der Leberwerte, Übelkeit, Erbrechen, Dyspnoe, Abdominalschmerz, Diarrhoe, Reaktionen an der Injektionsstelle, Kopfschmerzen, Hypokaliämie und Hautausschlag. Weitere Details in der Fachinformation. **Stand der Information:** 10/15; **Inhaber der Zulassung:** Basilea Medical Ltd (c/o Cox Costello & Horne Limited), Langwood House, 63–81 High Street, Rickmansworth, Hertfordshire WD3 1 EIQ, United Kingdom

\*\* In der Erhaltungsdosis.

**Referenzen** 1. CRESEMBA® Fachinformation, Stand: Oktober 2015. 2. Ananda-Rajah MR, Kontoyiannis D. Isavuconazole: a new extended-spectrum triazole for invasive mold diseases. *Future Microbiol* 2015;10(50):693-708. 3. Maertens JA, Raad II, Marr KA et al. Isavuconazole versus voriconazole for primary treatment of invasive mold disease caused by *Aspergillus* and other filamentous fungi (SECURE): a phase 3, randomised-controlled, non-inferiority trial. *Lancet* 2016;387(10020):760-9. 4. Schmitt-Hoffmann A, Roos B, Maeres J et al. Multiple-Dose Pharmacokinetics and Safety of the New Antifungal Triazole BAL4815 after Intravenous Infusion and Oral Administration of Its Prodrug, BAL8557, in Healthy Volunteers. *Antimicrob Agents Chemother* 2006;50(1):286-93. 5. Falci DR, Pasqualotto AC. Profile of isavuconazole and its potential in the treatment of severe invasive fungal infections. *Infect Drug Resist* 2013;6:163-174.



# Grußwort des Kongresspräsidenten



Liebe Kolleginnen und Kollegen,

im Namen der hämatologischen und onkologischen Fachgesellschaften aus Deutschland, Österreich und der Schweiz freue ich mich, dass Sie zur gemeinsamen Jahrestagung nach Leipzig gekommen sind.

Unser Thema „Blut ist ein ganz besonderer Saft“ aus Goethes Faust weist auf die faszinierende Entwicklung, die Besonderheiten und Möglichkeiten unseres Faches hin. Die Vielfalt der Hämatologie und Medizinischen Onkologie wird in Fortbildungssitzungen, Expertenseminaren, wissenschaftlichen Diskussionen und gesundheitspolitischen Foren sichtbar sein. Neu in das Programm aufgenommen wurden Debatten zu kontroversen Themen, die unter Beteiligung des Publikums von jeweils zwei Diskutanten und einem Vorsitzenden durchgeführt werden. Wir sind dankbar für über 640 freie Beiträge, die in Vortrags- und Postersitzungen vorgestellt werden. Schon jetzt sichtbar ist die sehr gute Beteiligung junger Kolleginnen und Kollegen, die sich der wissenschaftlichen Diskussion u. a. im Rahmen des Young-Investigators-Wettbewerbes stellen werden. Besonders aktive junge Mitglieder der Fachgesellschaften wurden gebeten, als Vorsitzende von Symposien die Ergebnisse ihrer Kollegen kritisch zu diskutieren.

Inhaltliche Schwerpunkte der Jahrestagung sind die Präzisionsmedizin und die Immuntherapie. Die Integration der neuen Therapiemöglichkeiten in die konkrete Situation unserer Patienten in Klinik und Praxis stellt eine fortwährende Herausforderung für die ärztliche Kunst dar. Weil die Übertragung der Erkenntnisse vom Labor über frühe klinische Studien zur breiten Anwendung heute mit einer rasanten Geschwindigkeit stattfindet, ist der direkte Austausch zwischen Grundlagenforschern und klinisch tätigen Kollegen von großer Bedeutung. Sitzungen mit übergeordnetem Charakter werden sich mit der Interaktion zwischen ambulanten und stationärem Sektor, den ökonomischen Herausforderungen neuer Therapiestrategien, den Besonderheiten der Betreuung Heranwachsender und junger Erwachsener und der Behandlung älterer Patienten beschäftigen. Die Interdisziplinarität als Schlüssel einer erfolgreichen Krebstherapie steht im Mittelpunkt von gemeinsamen Symposien mit befreundeten Fachgesellschaften.

Der Studententag am Samstag, dem 15.10.2016 steht unter dem Motto „Meine Zukunft in der Hämatologie & Onkologie“. Erfahrene Kliniker und Wissenschaftler stellen sich den Fragen der Studierenden in Bezug auf die Entwicklung des Faches und zu Karrieremöglichkeiten. In das Kongressprogramm integriert wurde eine Pflorgetagung, die sich in speziellen Sitzungen und interprofessionellen Veranstaltungen den Fragen der onkologischen Pflegekräfte widmet. Die Ergebnisse der Jahrestagung werden am 22.10.2016 auf einem Patiententag in Jena (Campus der Universität) als einem Forum für Betroffene, Angehörige und Interessierte vorgestellt.

# Schneller am Ziel – bei Neutropenie.

- Langwirksames glykoPEGyliertes G-CSF mit einzigartiger Molekülstruktur<sup>1-4</sup>
- Schnellere Erholung der ANC\*-Werte<sup>1,5</sup>

Höchster AGO-Empfehlungsgrad A++<sup>6</sup>

**LONQUEX**<sup>®</sup>  
lipefilgrastim

WEIL JEDER TAG ZÄHLT.<sup>7-14</sup>

\*absolute neutrophil count. 1. Lonquex<sup>®</sup> Fachinformation, Stand Juni 2016. 2. Zündorf I, Dingermann T. Pharmazie 2014;69:323-26; doi: 10.1691/ph.2014.3867. 3. Abdolzade-Bavil A, et al. J Clinical Pharm. Accepted manuscript online: 23 Jun 2015 06:47PM EST. doi: 10.1002/Jcph. 578. 4. Guariglia R, et al. Biologics: Targets and Therapy 2016;10:1-8. doi: 10.2147/BTT.S58597. 5. Bondarenko I, et al. BMC Cancer 2013;13:386-98. 6. Kommission Mamma in der Arbeitsgemeinschaft Gynäkologische Onkologie e.V. (AGO e.V.) in der DGGG e.V. sowie in der DKG e.V.: Guidelines Breast. 7. Pettengell R, et al. Support Care Cancer 2008;16:1299-309. doi: 10.1007/s00520-008-0430-4. Epub 2008 Mar 20. 8. daCosta DiBonaventura M, et al. Am Health Drug Benefits 2014;7:386-96. 9. Teuffel O, et al. Support Care Cancer 2012;20:2755-64. doi: 10.1007/s00520-012-1397-8. Epub 2012 Feb 17. 10. Fortner BV, et al. J Support Oncol 2006;4:472-8. 11. Fortner BV, et al. Support Cancer Ther 2006;3:173-7. doi: 10.3816/SCT.2006.n.015. 12. Meza L, et al. Proc Am Soc Clin Oncol 2002;21: Abstract 2640. 13. Crawford J (2009). In: Ettinger DS (Hg.) Cancer and Drug Discovery Development: Supportive Care in Cancer Therapy. Humana Press, Totowa, NJ, 169-77. doi: 10.1007/978-1-59745-291-5\_9. 14. Li Y, et al. Blood. 2014;124: Abstract 4960.

#### Lonquex 6 mg Injektionslösung

**Wirkstoff:** Lipefilgrastim. **Zusammensetzung:** Jede Fertigspritze enth. 6 mg Lipefilgrastim in 0,6 ml Lösung. Ein ml Injektionslösung enth. 10 mg Lipefilgrastim. **Sonst. Bestandt.:** Essigsäure 99 %, Natriumhydroxid (zur pH-Anpassung), Sorbitol (E 420), Polysorbat 20, Wasser für Injektionszwecke. **Anwendungsgebiete:** Zur Verkürzung der Dauer von Neutropenien und zur Vermeid. der Inzidenz von febriler Neutropenie bei erw. Pat., die wg. einer malignen Erkrank. eine zytotoxische Chemotherapie erhalten (mit Ausnahme von chronisch myeloischer Leukämie und myelodysplastischen Syndromen). **Gegenanzeigen:** Überempfindlichkeit gg. den Wirkstoff od. einen der sonst. Bestandt. **Warnhinw.:** AM enth. Sorbitol und weniger als 1 mmol Natrium (23 mg) pro Fertigspritze! **Nebenwirkungen:** Thrombozytopenie, Leukozytose, Splenomegalie. Überempfindlichkeitsreaktionen (wie allergische Hautreaktionen, Urtikaria, Angioödem und schwere allergische Reaktionen). Hypokaliämie. Kopfschmerzen, Kapillarlecksyndrom. Pulmonale NW (interstitielle Pneumonie, Lungenödem, Lungeninfiltrate, Lungenfibrose, respiratorische Insuff. od. ARDS). Hautreaktionen (Erythem und Ausschläge), Reaktionen an der Injektionsstelle (wie Verhärtung und Schmerzen an der Injektionsstelle). Schmerzen des Muskel- und Skelettsystems (wie Knochenschmerzen und Myalgie). Schmerzen im Brustraum. Anstieg der alkalischen Phosphatase und der Lactatdehydrogenase im Blut. Einige NW wurden unter Behandl. mit Lipefilgrastim noch nicht beobachtet, werden jedoch generell auf G-CSF und Derivate zurückgeführt: Milzruptur, teilw. mit tödl. Ausgang, Sichelzellkrise bei Pat. mit Sichelzellanämie. Akute febrile neutrophile Dermatose (Sweet-Syndrom), kutane Vaskulitis.

**Status:** Verschreibungspflichtig. **Stand:** Juni 2016.

Zulassungsinhaber: UAB "Sicor Biotech", Molėtų pl. 5, LT 08409 Vilnius, Litauen.

Weitere Informationen siehe Fachinformation.

Dieses Arzneimittel unterliegt einer zusätzlichen Überwachung. Dies ermöglicht eine schnelle Identifizierung neuer Erkenntnisse über die Sicherheit. Angehörige von Gesundheitsberufen sind aufgefordert, jeden Verdachtsfall einer Nebenwirkung dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger-Allee 3, D-53175 Bonn, Website: www.bfarm.de, zu melden.

Neben der intensiven klinischen und wissenschaftlichen Diskussion wird es in den nächsten Tagen auch Gelegenheiten zu persönlichen Treffen mit anregenden Gesprächen geben. Mit meinem wissenschaftlichen Sekretariat in Jena freue ich mich auf diese Jahrestagung.

Mit freundlichen Grüßen

*Andreas Hochhaus*

*Prof. Dr. med. Andreas Hochhaus  
Kongresspräsident 2016*



**Das Organisationsteam in Jena**

hinten v. l. n. r.: Dr. Ekkehard Eigendorff, Prof. Dr. Paul Graf La Rosée,  
Dr. Tobias Rachow  
vorn v. l. n. r.: Claudia Herrmann, Prof. Dr. Andreas Hochhaus,  
Svetlana Scherübl

# Länger leben?

Wir nehmen das **persönlich.**



**ERBITUX®** bietet die Möglichkeit auf einen **signifikanten Überlebensvorteil** beim mCRC mit RAS-Wildtyp\*<sup>1</sup> und bei Kopf-Hals-Tumoren<sup>#2-4</sup>

**ERBITUX®**  
CETUXIMAB

See the difference



**ERBITUX® 5 mg/ml Infusionslösung. Bezeichnung des Arzneimittels: ERBITUX® 5 mg/ml Infusionslösung. Wirkstoff:** Cetuximab – gentechn. hergest. chimärer monokl. IgG1-Antikörper. Verschreibungspflichtig. **Pharmazeutischer Unternehmer:** Merck KGaA, 64271 Darmstadt. ERBITUX® ist a trademark of ImClone LLC, a wholly-owned subsidiary of Eli Lilly and Company, used under license by Merck KGaA, Darmstadt, Germany. **Vertrieb in Deutschland:** Merck Serono GmbH, Alsfelder Str. 17, 64289 Darmstadt. **Zusammensetzung:** 1 ml Infusionslsg. enthält 5 mg Cetuximab. Durchstechflaschen mit 20 ml u. 100 ml Infusionslsg. **Sonstige Bestandteile:** Natriumchlorid, Glycin, Polysorbat 80, Citronensäure-Monohydrat, Natriumhydroxid, Wasser für Injektionszwecke. **Anwendungsgebiete:** Z. Behandl. d. metastasierenden EGFR (epidermaler Wachstumsfaktor-Rezeptor)-exprimierenden Kolorektalkarzinoms m. Ras-Wildtyp in Komb. m. Irinotecan-basierter Chemotherapie od. als Erstlinienbehandlung in Komb. m. FOLFOX od. als Monotherapie b. Pat. nach Versagen einer Ther. m. Oxaliplatin u. Irinotecan u. Irinotecan-Unverträglichk. Z. Behandl. v. Pat. m. Plattenepithelkarzinom im Kopf- u. Halsbereich in Komb. m. Strahlenther. für lokal fortgeschritt. Erkrank. in Komb. m. platinbasierter Chemother. für rez. u./od. metastasierende Erkrank. **Gegenanzeigen:** Bek. schw. Überempfindl.keitsreakt. (Grad 3 oder 4) gegen Cetuximab. Komb. v. ERBITUX m. Oxaliplatin-haltiger Chemotherapie b. Pat. m. metast. Kolorektalkarzinom m. Ras-Mutation od. unbekanntem Ras-Mutationsstatus. Gegenanzeigen für gleichzeitig angewand. Chemother. od. Strahlenther. beachten. **Vorsichtsmaßnahmen u. Warnhinweise:** Häufig schw. infusionsbed. Reaktionen einschließl. anaphylaktischer Reakt., die in einigen Fällen zum Tode führen. Häufig einhergehend mit Bronchospasmus u. Urticaria, Auftreten auch bei Prämedikation mögl. Engmaschige Beobachtung vor allem während der ersten Anwendung. B. schwer. infusionsbed. Reaktionen sofortiger u. dauerhafter Behandl.abbruch m. Cetuximab erfordert. Ggf. sind Notfallmaßnahmen zu ergreifen. Einige dieser Reakt. können anaphylaktischer od. anaphylaktoider Natur sein od. ein Zytokinfreisetzungssyndrom (CRS) darstellen. Bes. Vorsicht b. Pat. m. rezid. Allgemeinzustand u. bestehenden Herz-Lungen-Erkrank. B. interstitieller Lungenerkrank. Ther.abbruch. Entspr. klin. Praxisleitlinien ggf. prophylakt. Gabe v. oralen Tetrazyklinen u. top. Anw. Feuchtigkeitsspend. 1%igen Hydrocortisoncreme. B. Auftreten v. schwerwiegenden Hautreakt. (≥ Grad 3) Unterbrechung der Cetuximab-Ther., b. wiederholt. Auftreten Dosisredukt. erforderlich, n. 4. Wiederauftreten endgültiger Ther.abbruch. Kontrolle d. Elektrolytsersumwerte empfohlen, falls erforderl. Elektrolytersatz. Kardiovaskul. Status u. Allgemeinzustand berücksichtigen, da erhöhte Häufigk. schwerer und gelegentl. tödl. kardiovask. Ereignisse. B. ulzerativer Keratitis augenärztl. Kontrolle. Behandl. m. Cetuximab unterd. abbrechen. **Schwangerschaft u. Stillzeit:** Anwend. in d. Schwangersch. nur, wenn potent. Nutzen mögl. Risiko rechtfertigt. Keine Anwend. während der Stillzeit. Bis 2 Monate nach Absetzen nicht stillen. **Nebenwirkungen:** *Sehr häufig* (≥ 1/10): Hautreaktionen (akneartiger Hautausschlag u./od. Juckreiz, Hauttrockenheit, Hautabschuppung, Hypertrichose od. Nagelstörungen, Einzelfälle v. Hautnekrosen), Hypomagnesiämie, leichte bis mittelschw. infusionsbedingte Reakt. (z. B. Fieber, Schüttelfrost, Schwindel, Atemnot), Mukositis (darunter einige schwere Fälle), kann zu Epistaxis führen; Anstieg der Leberenzymwerte. *Häufig* (≥ 1/100, < 1/10): Kopfschmerzen, Konjunktivitis, Diarrhoe, Übelkeit, Erbrechen, Dehydratation, Hypokalzämie, Anorexie, Gewichtsverlust, schw. infusionsbedingte Reaktionen (in einigen Fällen mit tödl. Verlauf), Müdigkeit. *Gelegentlich* (≥ 1/1000, < 1/100): Blepharitis, Keratitis, tiefe Venenthrombose, Lungenembolie, interstitielle Lungenerk. *Sehr selten* (< 1/10000): Stevens-Johnson-Syndrom/toxisch epidermale Nekrolyse. *Häufigkeit nicht bekannt:* Aseptische Meningitis, Superinfekt. v. Hautläsionen m. nachfolgenden Komplikationen (z. B. Cellulitis, Erysipel, staphylogenes Lyell-Syndrom (Staphylococcal scalded skin syndrome), nekrotisierende Fasziiitis oder Sepsis). In Komb. m. platinbasierter Chemother. erhöhtes Risiko für schw. Leuko- u. Neutropenie m. infek. Komplikationen, in Komb. m. Fluoropyrimidinen häufiger kardiovask. Ischämien u. Hand-Fuß-Syndrom. In Verbindung m. lokaler Bestrahlung d. Kopf- und Halsbereiches, zusätzl. für Strahlentherapie typ. Nebenwirkungen (wie Mukositis, Strahlendermatitis, Dysphagie od. Leukopenie, hauptsächl. in Form v. Lymphozytopenie). Anzahl d. Meldung v. schw. akuter Strahlendermatitis, Mukositis, verzögerten strahlungsbed. Nebenw. etwas höher in Komb. m. Cetuximab. **Dosierung:** ERBITUX wird einmal wöchentl. verabreicht. Initialdosis: 400 mg Cetuximab/m<sup>2</sup> KO (Initialdosis sollte langsam mit einer Infusionsgeschwindigkeit v. höchstens 5 mg/min gegeben werden, empf. Infusionsdauer 120 Min.), danach 1 x wöchentl. 250 mg/m<sup>2</sup> KO (Infusionsdauer 60 Min.). Infusionsgeschwind. v. 10 mg/min nicht überschreiten. Verabreichung i.v. Anwend. v. ERBITUX stets unter Aufsicht eines in der Anwend. v. antineoplast. Arzneimitteln erfahrenen Arztes. Engmaschige Überwachung während u. mind. 1 Std. n. Infusion. Ausrüstung f. Notfallmaßnahmen muss vorhanden sein. **Prämedikation:** Vor 1. Infusion mind. 1 Stunde vor Cetuximab-Verabreichung Vorbehandl. mit Antihistaminikum u. Kortikosteroid. Prämedikation auch vor allen weit. Infusionen empfohlen. Ras-Mutationsstatus muss vor 1. Infusion nachgewiesen sein. Nähere Angaben s. Fach- und Gebrauchsinformation. Stand: Juni 2014.

\* In Kombination und im Vergleich mit FOLFIRI.

# In Kombination mit platinbasierter Chemotherapie bei rezidierten/metastasierten Kopf-Hals-Tumoren im Vergleich zur alleinigen Chemotherapie; in Kombination mit Radiotherapie bei lokal fortgeschrittenen Kopf-Hals-Tumoren im Vergleich zur alleinigen Radiotherapie.

<sup>1</sup> Van Cutsem et al., J Clin Oncol 2015; 33:692-700.

<sup>2</sup> Vermorken et al., N Engl J Med 2008; 359:1116-1127.

<sup>3</sup> Bonner et al., N Engl J Med 2006; 354:567-78.

<sup>4</sup> Bonner et al., Lancet Oncol 2010; 11:21-28.



**MERCK**

# Inhaltsverzeichnis

Grußwort des Kongresspräsidenten .....	1
<b>Programmübersicht</b> .....	6
<b>Übersichtspläne</b> .....	13
Programm- und Organisationskomitees .....	19
Adressen/Ansprechpartner .....	23
Wissenschaftspreise .....	25
Gastredner .....	28
<b>Programm der Jahrestagung 14.–18. Oktober 2016</b> .....	29
Freitag, 14. Oktober 2016 .....	29
Wissenschaftliches Programm .....	30
Sonstige Sitzungen.....	33
Samstag, 15. Oktober 2016 .....	35
Wissenschaftliches Programm .....	36
Posterdiskussion .....	60
Sonstige Sitzungen .....	75
Sonntag, 16. Oktober 2016 .....	77
Wissenschaftliches Programm .....	78
Posterdiskussion .....	102
Sonstige Sitzungen .....	116
Montag, 17. Oktober 2016 .....	117
Wissenschaftliches Programm .....	118
Posterdiskussion .....	149
Sonstige Sitzungen.....	162
Dienstag, 18. Oktober 2016 .....	163
Wissenschaftliches Programm .....	164
Pflegeetag .....	173
Studententag.....	175
<b>Industriesymposien</b> .....	177
Freitag, 14. Oktober 2016 .....	177
Samstag, 15. Oktober 2016 .....	191
Sonntag, 16. Oktober 2016 .....	196
Industrieausstellung .....	198
Offenlegung der kommerziellen Unterstützung .....	203
KulturKarree.....	205
Informationen für Teilnehmer.....	207
Zertifizierung .....	212
Informationen für Referenten und Vorsitzende.....	213
Informationen für Posterreferenten .....	215
Presse .....	216
Nachhaltigkeit.....	217
Abendprogramm .....	218
Leipzig .....	221
Hinweise A –Z .....	223
Verzeichnis der Vorsitzenden .....	225
Verzeichnis der Referenten und Autoren.....	228
Impressum .....	260

# Programmübersicht

## Freitag, 14. Oktober 2016

	Saal 1	MZF 1/2	MZF 3/4	Saal 2	Saal 3
10:00–12:00					
12:00–12:30	Pause				
12:30–14:00	Das Beste des Jahres 2016				
14:00–14:30	Pause				
14:30–16:00		AstraZeneca GmbH	Genomic Health Deutschland GmbH	Baxalta Deutschland GmbH	Takeda Pharma Vertrieb GmbH & Co. KG
16:00–16:30	Pause				
16:30–18:00	Roche Pharma AG	Novartis Pharma GmbH	Janssen-Cilag GmbH	AMGEN GmbH	MSD Sharp & Dohme GmbH
18:00–18:15	Pause				
18:15–20:00	Eröffnungsveranstaltung				
20:00–22:00	Get together				

## Samstag, 15. Oktober 2016

	Saal 1	MZF 1/2	MZF 3/4	Saal 2	Saal 3	Saal 4	Saal 5
08:00–09:30	CML-Management	Nichtkleinzelliges Lungenkarzinom, State of the Art	Lilly Deutschland GmbH	Gynäkologische Tumoren	Palliativmedizin	Hämatologische Erkrankungen älterer Patienten	Kopf-Hals-Tumoren
09:30–10:00	Pause						
10:00–11:30	Von der Biologie zur Therapie						
11:30–12:00	Pause						
12:00–13:30	Indolente Non-Hodgkin-Lymphome	CUP-Syndrom	12:00–12:45 Janssen-Cilag	Lebertumoren	Allogene SZT: Immuntherapie	ALL: Biologie zielgerichteter Therapien	Hirnmetastasen und ZNS-Lymphom
			13:00–13:45 Pfizer				
13:30–14:00	Pause						
14:00–15:30	Immuntherapie	Mammakarzinom: (Neo)adjuvante Therapie	14:00–14:45 Roche	ZNS-Tumoren	Kontroverse Indikationen zur Stammzelltransplantation	14:00–15:45 Preisträger der DGHO und OeGHO	Lebensqualitäts-Assessment
			15:00–15:45 Sanofi-Aventis				
15:30–15:45	Pause						
15:45–17:15	Lungenkarzinom	Intensivmedizin	16:00–17:30 Bristol-Myers Squibb GmbH & Co. KGaA	CML – Erstlinien- und Absetzstudien	Neue Optionen beim Hodgkin-Lymphom	16:00–17:00 Ehrenmitglieder	Geriatrische Onkologie
17:15–17:30	Pause						
17:30–19:00	Posterdiskussion(Foyer Saal 1)						
19:00–19:45	19:00–19:45 Roche						

Saal 4	Saal 5	VR 10	VR 11	BR 1	BR 2	BR 3
GCP- und neue EU-Richtlinien						

Lilly Deutschland GmbH	CHUGAI PHARMA EUROPE LTD.	AbbVie Deutschland GmbH & Co.KG	SERVIER Deutschland GmbH	Nebenwirkungen der Kinase-inhibitoren bei CLL	Therapie des rezidierten und refraktären Hodgkin-Lymphoms	Periphere T-Zell-Lymphome
Lilly Deutschland GmbH	Sanofi-Aventis Deutschland GmbH	Gilead Sciences GmbH	AOP Orphan Pharmaceuticals AG	Nebenwirkungen der TKI-Therapie bei CML	Kutane T-Zell-Lymphome	Probleme in der Therapiedurchführung bei ALL

M 3 (Messeh.)	M 8 (Messeh.)	VR 10	BR 1	BR 2	M 1/2 (Messeh.)	M 4/5 (Messeh.)	M 6 (Messeh.)
Ösophaguskarzinomen und AEG-Tumoren	Infektionsmanagement	Rehabilitation	Metastasiertes Prostatakarzinom	Management des Multiplen Myeloms – Falldiskussionen	Chronische lymphatische Leukämie – Biologie	Patientenschulung und -beratung	Neue Therapien – ärztliche und pflegerische Aspekte I

						Selbstmanagement	Neue Therapien – ärztliche und pflegerische Aspekte II
--	--	--	--	--	--	------------------	--

Thrombophilie	Zellbiologie	Infektionen/supportive Therapie	Therapiesequenz des Nierenzellkarzinoms	Palliative Sedierung: Falldiskussion und Richtlinien	11:30–17:15 Studententag	Geriatrische Onkologie	Mastozytose, myeloproliferative Neoplasien
---------------	--------------	---------------------------------	---	--	--------------------------	------------------------	--

Eosinophilie, Mastozytose	Nichtkleinzelliges Lungenkarzinom		Therapiestandards beim Magenkarzinom	Tumor-thrombose: Einsatz von DOAK		Therapiebegrenzung	Chronische lymphatische Leukämie – Therapie
---------------------------	-----------------------------------	--	--------------------------------------	-----------------------------------	--	--------------------	---

Standardisierte Diagnostik von Leukämien	Versorgungsforschung		Therapiebegrenzung auf Intensivstation	Depression bei Krebspatienten		Palliativpflege	AML–Therapie 1, Mutationsprofil
--	----------------------	--	--	-------------------------------	--	-----------------	---------------------------------

Posterdiskussion(Foyer Saal 1)							
--------------------------------	--	--	--	--	--	--	--

Posterausstellung (Foyer Saal 1) 08:00-19:00 Uhr  
 Industrieausstellung (Halle 2) 09:00-17:30 Uhr

# Programmübersicht

## Sonntag, 16. Oktober 2016

	Saal 1	MZF 1/2	MZF 3/4	Saal 2	Saal 3	Saal 4	Saal 5	M 3 (Messeh.)
08:00–09:30	Myelodysplastisches Syndrom	CML	Basilea Pharmaceutica International Ltd.	Sarkome 2016 – was gibt es Neues?	Melanom	Blut ist ein besonderer Saft – Transfusionsmedizin	Kontroversen beim kolorektalen Karzinom	Nierenzellkarzinom
09:30–10:00	Pause							
10:00–11:30	Mitgliederversammlung DGHO							
11:30–12:00	Pause							
12:00–13:30	Multiples Myelom	Kolorektales Karzinom: State of the Art	12:00–12:45 Novartis 13:00–13:45 Celgene	Pankreas-karzinom	Wie teuer dürfen Arzneimittel sein?	Noch kurativ oder schon palliativ? Ethik in der Onkologie	Nebenwirkungen im Urogenitalbereich (gem. mit DGU)	Schwangerschaft und Krebs
13:30–14:00	Pause							
14:00–15:30	Prostatakarzinom	14:00–15:00 CLL ohne Chemo?	14:00–14:45 Baxalta	Deutsche CML –Allianz	Update Infektionen	Neuroektodermale Tumoren	Das triple-negative Mamma-karzinom	Aggressive Non-Hodgkin-Lymphome
15:30–15:45	Pause							
15:45–17:15	Management myeloproliferativer Neoplasien	15:15–16:15 Aggressives NHL: ABC vs. GCB 16:30–17:30 TKI – Absetzen bei CML	15:00–15:45 Mundipharma 16:00–17:30 AMGEN GmbH	Management des Hodgkin-Lymphoms	Therapeutische Targets bei AML – Vision und Wirklichkeit	Supportive Therapien	Immuntherapie von Leukämien und Lymphomen	Urothelkarzinom
17:15–17:30	Pause							
17:30–19:00	Posterdiskussion (Foyer Saal 1)							
19:00–19:45			19:00–19:45 Roche					

## Montag, 17. Oktober 2016

	Saal 1	MZF 1/2	MZF 3/4	Saal 2	Saal 3	Saal 4	Saal 5	M 3 (Messeh.)
08:00–09:30	Biologie der CML	Biologie der aggressiven NHL	Zytopenien	Blutung (Gem. Symposium GTH)	Rechtliche Probleme bei personalisierter Therapie	Immunphänotypisierung	Systemmedizinische Ansätze	Kolorektale Tumoren
09:30–10:00	Pause							
10:00–11:30	Best Abstracts							
11:30–12:00	Pause							
12:00–13:30	BCR-ABL-negative MPN, Biologie	Young Investigators Award	Metastasiertes Mam-makarzinom (Gem. Symposium DGS)	Allogene Stamm-zelltrans-plantation	12:00–14:00 Mikrosko-pier-kurs I	Survivorship, Rehabi-litation	COPD (Gem. Symposium DGP)	Therapie-optimierung ALL
13:30–14:00	Pause							
14:00–15:30	Biologie der CLL	Akute myeloische Leukämie	Klug entscheiden	Trans-lationale Forschung	14:30–16:30 Mikrosko-pier-kurs II	Intensiv-mezizin nach Allogener SZT	13:45–14:45 MDS meets MPN 15:00–16:00 Therapie des MM	AYA – Heran-wachsende und junge Erwachsene
15:30–15:45	Pause							
15:45–17:15	Biologie des MDS	Biologie des Multiplen Myeloms	Stammzell-biologie	Strahlung und Hämatologie		Betreuung chronischer Krebs-patienten	16:15–17:15 MRD-Negati-vität der CLL?	Betreuung von Heran-wachsenden und jungen Erwachsenen
17:15–17:30	Pause							
17:30–19:00	Posterdiskussion (Foyer Saal 1)							

M 8 (Messeh.)	VR 10	VR 11	BR 1	BR 2	M 1/2 (Messeh.)	M 4/5 (Messeh.)	M 6 (Messeh.)	M 7 (Messeh.)
Immuntherapie solider Tumoren	Epigenetik		Differentialdiagnostik von Hämolyse	Patienten mit ZNS-Lymphomen	AML-Therapie 2	Spezialisierte onkologische pflegerische Versorgung		
						Klangschalenmassage/ Klangschalenmeditation	Pflege zentraler Venenzugänge	Ekel und Scham
Mammakarzinom	Niedrigmaligne B-Zell-Lymphome – Klinik	Migrationsanämien	Rezidivtherapie des Follikulären NHL	Therapie von Hirnmetastasen	Myelodysplastisches Syndrom – experimentell	Trauer	Ergotherapie in der Palliativmedizin	Gesundheitsförderung
Magenkarzinome	Graft-versus-Host-Disease		Eisenmangel	MPN-assoziierte Thrombophilie	Ethische Fallbesprechungen	Pflegerisches Management bei allogener SZT	Kommunikation bei Migrationshintergrund	Aromatherapie
Nicht maligne Hämatologie	Rest-erkrankung nach Leukämie-therapie		Chemobrain und Polyneuropathie		Wirkungen und Nebenwirkungen im Versorgungsalltag	Fort- und Weiterbildung, Zukunft		
Posterdiskussion (Foyer Saal 1)								

Posterausstellung (Foyer Saal 1) 08:00-19:00 Uhr

Industrieausstellung (Halle 2) 09:00-17:30 Uhr

M 8 (Messeh.)	VR 10	VR 11	BR 1	BR 2	M 1/2 (Messeh.)	M 4/5 (Messeh.)	M 6 (Messeh.)
Keimzell-tumoren			Seltene Thorax-tumoren	Naturheil-verfahren – Integrative Onkologie	Akute Leukämie	Multiples Myelom klinisch	Translational Forschung
Liquid Biopsy		B-Zell-Lymphome, experimentell	Nebenwirkungsmanagement von Immuntherapien	Fertilität beim männlichen Patienten	CML – experimentell	Multiples Myelom experimentell	Epigenetik myeloischer Neoplasien
Zell-basierte Immunmodulation	MPN – Klinik, Prognose	Publish or perish? Meet the editor	Anfrage ärztlich assistierter Suizid – wie gehe ich damit um?	Therapiekonzepte kolorektaler Tumoren	Myelodysplastisches Syndrom	Lymphome experimentell	Palliativmedizin
HPV-assoziierte Malignome	Weiterbildung	AML – experimentell	HIV-assoziierte Malignome	Chronische GvHD und Spätfolgen nach SZT	Tumor-/ Zellbiologie		
Posterdiskussion (Foyer Saal 1)							

Posterausstellung (Foyer Saal 1) 08:00-19:00 Uhr

Industrieausstellung (Halle 2) 09:00-17:30 Uhr

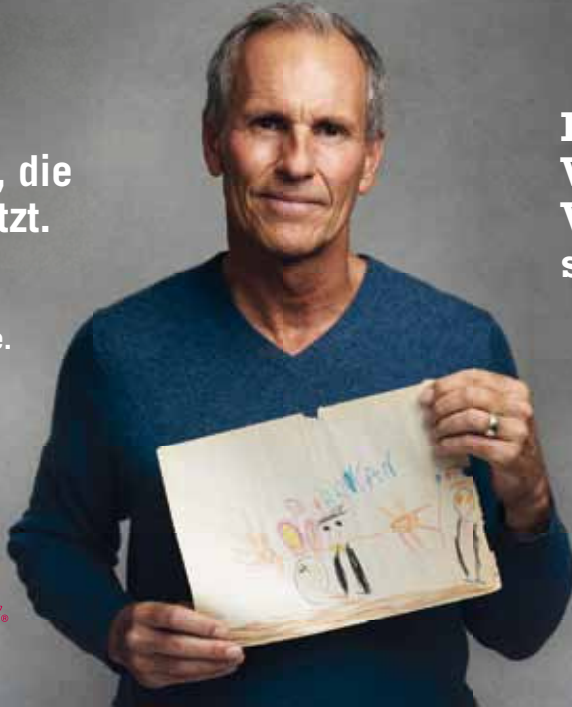
## SUTENT®: Ihre 1st Line mRCC Therapie\*

## Inlyta®: Ihre 2nd Line mRCC Therapie#

**SUTENT®:**  
Wirksamkeit, die Maßstäbe setzt.

Ermöglichen Sie Ihren Patienten wertvolle Momente.

**Inlyta®:**  
Weil Stärke Vertrauen schafft.



\* SUTENT® ist angezeigt zur Behandlung Erwachsener mit fortgeschrittenem metastasierten Nierenzellkarzinom

# Inlyta® ist angezeigt zur Behandlung des fortgeschrittenen Nierenzellkarzinoms bei erwachsenen Patienten nach Versagen von vorangegangener Therapie mit Sunitinib oder einem Zytokin.

▼ Dieses Arzneimittel unterliegt einer zusätzlichen Überwachung. Dies ermöglicht eine schnelle Identifizierung neuer Erkenntnisse über die Sicherheit. Angehörige von Gesundheitsberufen sind aufgefordert, jeden Verdachtsfall einer Nebenwirkung zu melden. Hinweise zur Meldung von Nebenwirkungen, siehe Abschnitt 4.8 der Fachinformation.

**Inlyta® 1 mg/ 3 mg/ 5 mg/ 7 mg Filmtablette;** Wirkstoff: Axitinib; **Zusammensetzung:** Wirkstoff: 1 Filmtablette enth. 1 mg/ 3 mg/ 5 mg/ 7 mg Axitinib. **Sonstige Bestandteile:** Kern: Mikrokristalline Cellulose, Lactose-Monohydrat, Croscarmellose-Natrium, Magnesiumstearat. **Filmüberzug:** Hypromellose, Titanoxid (E 171), Lactose-Monohydrat, Triacetin (E 1518), Eisen(III)-oxid (E 172). **Anwendungsgebiete:** Behandl. des fortgesch. Nierenzellkarzinoms (RCC) bei erwachs. Pat. nach Versagen v. vorangegang. Ther. m. Sunitinib od. einem Zytokin. **Gegenanzeigen:** Überempfindlichkeit gg. den Wirkstoff od. sonst. Bestandteil. **Nebenwirkungen:** *Sehr häufig:* Hypothyreose; vermind. Appetit; Kopfschm.; Dysgeusie; Hypertonie (progressive Hypertonie, Blutdruck erhöht, Hypertonie u. hypertensive Krise), Hämorrhagie (aktivierte partielle Thromboplastinzeit verlängert, Analblutung, arterielle Blut., Blut im Urin nachweisbar, Blut. d. Zentralnervensystems, Hirnblut., Blutgerinnungszeit verlängert, Bindehautblut., Kontusion, Diarrhö hämorrhagisch, dysfunktionelle Uterusblut., Epistaxis, Magenblut., Blut. gastrointest., Zahnfleischblut., Hämatemesis, Blutstuhl, Hämatokrit erniedrigt, Hämaturie, Hämoglobin erniedrigt, Hämoptoe, Blutung, Koronararterienblut., Harnwegsblut., Hämorrhoidalblut., Hämostase, erhöhte Neigung zu blauen Flecken, international normalized ratio erhöht, Blut. im unteren Gastrointestinaltrakt, Meläna, Patechien, Pharynxblut., Prothrombinzeit verlängert, Lungenblut., Purpura, Rektalblut., Erythrozytenzahl erniedrigt, Nierenblut., Blut. d. Sklera, Hämatozele d. Hodens, Hämatom d. Milz, Splitterblut., Subarachnoidalblut., Zungenblut., Blut. im oberen gastrointest. Bereich u. Vaginalblutung); Dyspnoe, Husten, Dysphonie; Diarrhö, Erbrechen, Übelkeit, Bauchschm., Obstipation, Stomatitis, Dyspepsie; palmar-plantares Erythryodysästhesie-Syndrom, Ausschlag, trockene Haut; Arthralgie, Schmerz i. d. Extremitäten; Proteinurie (Protein im Urin, Protein im Urin nachweisbar u. Proteinurie); Müdigkeit, Asthenie, Mukositis; Gewichtsabn. *Häufig:* Anämie, Thrombozytopenie, Polyzythämie; Hyperthyreose; Dehydrierung, Hyperkalämie, Hyperkalzämie, Schwindel; Tinnitus; Herzinsuffizienz-Ereign. (Herzinsuff., kongest. Herzversagen, kardiopulmon. Versagen, Auswurf fraktion verkleinert, linksventrikuläre Dysfunktion u. Rechtsherzinsuff.); venöse embolische u. thrombot. Ereign. (Budd-Chiari-Syndrom, tiefe Beinvenenthrombose, Jugularvenenthromb., Venenthromb. d. Beckens, Lungenembolie, Netzhautvenenverschluss, Retinalvenenthromb., Thromb. d. Vena subclavia, Venenthromb. u. Venenthromb. einer Extremität), arterielle embolische u. thrombot. Ereign. (akute Myokardinfarkt, Embolie, Myokardinf., Verschluss e. Netzarterie u. transitorische ischämische Attacke); opharyngealer Schmerz; Oberbauchschm., Blähungen, Hämorrhoiden, Glossodynie, gastrointest. Perforation und Fistel (abdom. Abszess, Analabszess, Analfistel, Fistel, Anastomosenleck d. Gastrointestinaltraktes, gastrointest. Perforation, Dickdarmperfor., oesophagobronchiale Fistel u. Peritonitis); Hyperbilirubinämie; Pruritus, Erytheme, Alopecie; Myalgie; Nierenversagen (einschl. akutes Nierenvers.); Erhöht. d. Lipase, Erhöht. d. Alaninaminotransferase, Erhöht. d. Amylase, Erhöht. d. Aspartataminotransferase, Erhöht. d. alkal. Phosphatase, Erhöht. d. Kreatinin, Erhöht. d. Thyreoidea-stimulierenden-Hormons (TSH). *Gelegentlich:* Neutropenie, Leukopenie; posteriores reversibles Enzephalopathie-Syndrom (einschl. Leukenzephalopathie). **Warnhinweise:** Arzneimittel, enth. Lactose. Pat. m. seltener hereditärer Galactose-Intoleranz, Lactase-Mangel od. Glucose-Galactose-Malabsorption sollten dieses Arzneimittel nicht einnehmen. Weitere Informationen s. Fach- u. Gebrauchsinformation. **Abgabestatus:** Verschreibungspflichtig. **Pharmazeutischer Unternehmer:** Pfizer Limited, Sandwich, Kent CT13 9NJ, Vereinigtes Königreich. **Repräsentant in Deutschland:** PFIZER PHARMA GmbH, Linkstr. 10, 10785 Berlin. **Stand:** Mai 2015.

**Suten® 12,5 mg Hartkapsel; Suten® 25 mg Hartkapsel; Suten® 50 mg Hartkapsel;** Wirkstoff: Sunitinib; **Zusammensetzung:** Wirkstoff: 1 Hartkaps. enthält Sunitinibmalat, entspr. 12,5 mg/ 25 mg/ 50 mg Sunitinib. **Sonst. Bestandteile:** Mannitol (Ph. Eur.) (E 421), Croscarmellose-Natrium, Povidon (K-25), Magnesiumstearat (Ph. Eur.), Gelatine, Eisen(III)-oxid (E 172), Titanoxid (E 171), Schellack, Propylen glycol, Natriumhydroxid; 25 mg/ 50 mg zusätzl.: Eisen(III)-hydroxid-oxid x H<sub>2</sub>O (E 172), Eisen(II,III)-oxid (E 172). **Anwendungsgebiete:** B. Erw. zur Behandl. nicht resezierb. u/ od. metast. maligner gastrointest. Stromatumoren (GIST), wenn e. Behandl. m. Imatinib wg. Resistenz od. Unverträglichk. fehlgeschlagen ist. B. Erw. zur Behandl. fortgeschritt/ metast. Nierenzellkarzinome (mRCC). B. Erw. zur Behandl. nicht resezierb. od. metast., gut differenz. pankreat. neuroendokr. Tumoren (pNET) m. Krankheitsprogression. D. Erfahrung m. Suten als First-line-Behandlung ist begrenzt. **Gegenanzeigen:** Überempfindlichk. gg. d. Wirkstoff od. sonst. Bestandteile. **Nebenwirkungen:** D. schwersten Nebenwirk., einige davon tödli., sind Nierenversagen, Herzinsuff., Lungenembolie, gastrointest. Perforat. u. Hämorrhagie (z. B. Atemwegs-, Gastrointestinaltrakt-, Tumor-, Harnwegs- od. Gehirmlutungen). D. häufigsten Nebenwirk. jeden Grades (b. Pat. i. mRCC-, GIST- u. pNET-Zulassungsstudien) schlossen verminderten Appetit, Beeinträchtigt. d. Geschmackssinns, Hypertonie, Erschöpfung, gastrointest. Stör. (z. B. Durchfall, Übelk., Stomatitis, Dyspepsie u. Erbrechen), Verfarb. d. Haut u. palmar-plantar. Erythryodysästhesie-Syndr. ein. Diese Symp. können abnehmen, wenn d. Behandl. fortgesetzt wird. Während d. Behandl. kann sich e. Hypothyreose entwickeln. Hämatol. Stör. (z. B. Neutropenie, Thrombozytopenie u. Anämie) gehören zu d. häufigsten Nebenwirk. Ereignisse m. tödli. Ausgang umfassten u. a. Multiorganversagen, dissem. intravasale Koagulopathie, periton. Blut., Nebeniereninsuff., Pneumothorax, Schock u. plötzl. Tod. *Sehr häufig:* Neutropenie, Thrombozytopenie, Anämie, Leukopenie, Hypothyreose; vermindert. Appetit/ Appetitlosigkeit.; Schlaflosigkeit.; Schwindelgefühl, Kopfschm., Geschmackssinnstör. (Dysgeusie, Agueusie); Hypertonie; Dyspnoe, Nasenbluten, Husten; Stomatitis/ aphthöse Stomatitis, Abdominalschm. (Bauchschm. (schm. im Unter- u. Oberbauch), Erbrechen, Diarrhö, Dyspepsie, Übelk., Obstipat.; Hautverfarb. (gelbe Hautfarbe, Pigmentierungsstör.), palmar-plantar. Erythryodysästhesie-Syndr., Ausschlag (psoriasisiforme Dermatitis, exfoliativer Hautausschlag, erythematöser Hautausschlag, follikulärer Ausschlag, generalisierter Ausschlag, makulöser Ausschlag, makulo-papulöser Ausschlag, papulöser Ausschlag u. Ausschlag m. Juckreiz), Ander. d. Haarfarbe, trockene Haut; Schm. in e. Extremität, Arthralgie, Rückenschm.; Schleimhautentzünd., Erschöpfung/ Kraftlosigkeit., Ödeme (Gesichtsödeme, peripheres Ödeme), Fieber. *Häufig:* Virusinf. (Nasopharyngitis u. oral Herpes), Atemwegsinf. (Bronchitis, Inf. d. unteren Atemwegs, Pneumonie), Abszess (Abszess an Gliedmaßen, Analabszess, Zahnfleischabszess, Leberabszess, Pankreasabszess, perinealer Abszess, perirektaler Abszess, rektaler Abszess, subkutaner Abszess, Zahnabszess), Pilzinf. (Candidose d. Ösophagus u. orale Candidose), Harnwegsinf., Hautinf./ Cellulitis, Sepsis/ septischer Schock; Lymphopenie; Dehydratation, Hypoglykämie; Depression; instabile Angina pectoris, Parästhesie, Hypästhesie, Hyperästhesie; Periorbitalödem, Lidödem, verstärkte Tränenkr.; myokardiale Ischämie (akutes Koronarsyndr., Angina pectoris, periphere Angina pectoris, Koronararterienverschluss), Ejektionsreaktion verringert/ abnormal; tiefe Venenthrombose, Hitzewall., Hitzegefühl, Lungenembolie, Pleuraerguss, Hämoptose, Belastungsdyspnoe, Schm. im Orphanopharynx/ Pharyngolaryngotrachealm., Nasenverstopf., trockene Nasenschleimhaut; gastroösophageale Refluxkrankh., Dysphagie, Gastrointestinalblut., Ösophagus, aufgetriebener Bauch, abdom. Beschw., Rektalblut., Zahnfleischblut., Mundulzerat., Proktalgie, Cheilitis, Hämorrhoiden, Glossodynie, Mundschm., Mundtrockenh., Flatulenz, orale Beschw., Aufstoßen; Exfoliation d. Haut, Hautreaktionen/ Hauterkrank., Ekzem, Blase, Erythem, Alopecie, Akne, Juckreiz, Hauthyperpigmentier., Hautläsion, Hyperkeratose, Dermatitis, Nagelerkrank. (Veränd./ Verfarb. d. Nägel); Schm. d. Muskel- u. Skelettsystems, Muskelspasmen, Myalgie, Muskelschwäche; Nierenversagen, akutes Nierenversagen, Chromurie, Proteinurie; Schm. i. Brustkorb, Schm., grippeähn. Erkrank., Schüttelfrost; vermind. Körpergewicht, Leukozytenzahl erniedrigt, Lipaseerhöht., vermind. Thrombozytenzahl, Hämoglobin erniedrigt, Amylase/ Amylase erhöht, Aspartataminotransferase erhöht, Alaninaminotransferase erhöht, Kreatinin im Blut erhöht, Blutdruck erhöht, Harnsäure im Blut erhöht. *Gelegentlich:* nekrotis. Faszitis, bakt. Inf. (Abdominalabszess, Abdominalabszess, Divertikulitis, Osteomyelitis); Panzytopenie, Überempfindlichk.; Hypothyreose; Hirnblut., aPTT-Insult, transvers. ischäm. Attacke, kongestive Herzinsuff., Myokardinfarkt (akuter Myokardinfarkt, stummer Myokardinfarkt), Herzinsuff., Kardiomyopathie, Perikarderguss, Verlang. d. QT-Intervall im EKG; Tumorbilut.; Lungenblut., respiratorische Infekt.; gastrointestinale Perforation/ Darmperforat., Pankreatitis, Analfistel; Leberversagen, Cholezystitis/ Cholelithiasis ohne Gallensteine, Leberfkt. normal; Osteonekrose d. Kiefer, Fistel; Harnwegsblut.; verzögerte Wundheil.; Kreatinphosphokinase im Blut erhöht, Thyreotropin im Blut erhöht. *Selten:* thrombot. Mikroangiopathie (thrombotisch-thrombozytopenische Purpura, hämolytisch-urämisches Syndr.); Angiodödem; Thyroiditis; Tumorlyse-Syndr.; posteriores revers. Enzephalopathie-Syndr.; Linksherzversag., Torsade de pointes; Hepatitis; Erythema multiforme, Stevens-Johnson-Syndr., Pyoderma gangraenosum, tox.-epidermale Nekrolyse; Rhabdomyolyse, Myopathie; nephrot. Syndr. **Warnhinweise:** Weitere Informationen s. Fach- u. Gebrauchsinformation. **Abgabestatus:** Verschreibungspflichtig. **Pharmazeutischer Unternehmer:** Pfizer Limited, Sandwich, Kent CT13 9NJ, Vereinigtes Königreich. **Repräsentant in Deutschland:** PFIZER PHARMA GmbH, Linkstr. 10, 10785 Berlin. **Stand:** Juni 2015.

b-5v24in-ft-0

b-5v24su-hk-0

# Programmübersicht

## Dienstag, 18. Oktober 2016

	Saal 1	MZF 1/2	MZF 3/4	Saal 2	Saal 3	Saal 4
08:00–09:30	Biologie und Therapie der indolenten Lymphome	Kompetenznetz „Akute und chronische Leukämien“	Ethik und Ökonomie	Lungenkarzinome, Sarkome	Ernährungsmedizin in der Onkologie (Gem. Symposium DGEM)	Kopf-/ Hals-Tumoren
09:30–09:45	Pause					
09:45–11:15	Das Beste des Kongresses	Kompetenznetz „Maligne Lymphome“	Allogene Stammzelltransplantation	Immuntherapie experimentell	Gastrointestinale Tumoren, Pankreaskarzinom	Urogenitale Tumoren
11:15–11:30	Pause					
11:30–13:00	Zurück in die Zukunft					
13:00–14:00	Farewell Lunch					

### Legende

MFZ Mehrzweckfläche

VR Vortragsraum

BR Bankettraum

Messeh. Messehaus



Plenarsitzung



Wissenschaftliches Symposium



Fortbildung



Expertenseminar (Achtung: separate kostenpflichtige Anmeldung erforderlich)



Debatten



Freie Vorträge



Posterdiskussion



Interdisziplinäre Sitzung für Ärzte und Pflegekräfte



Studententag



Pflege tagung



Workshop Pflege tagung



Industriesymposium



Industrierausstellung



Für die Jahrestagung 2016 bietet die **KONGRESS-APP** ausführliche Informationen zum Programm. Unter dem Suchwort „DGHO 2016“ finden Sie die App im Store für iOS-, Android- und Windows-Systeme. Eine genaue Beschreibung zum Download finden Sie auf Seite 224.



Wenn TKI der 2. Generation versagen:<sup>b</sup>

## Iclusig<sup>®</sup> ▼ eröffnet CP-CML-Patienten eine neue Perspektive

**Schnell:** 51 % der Patienten erreichen nach 3 Monaten ELN-Responsekriterien.<sup>a,1</sup>

**Tief:** 38 % der Patienten erreichen eine MMR oder besser (MR4, MR4.5).<sup>2</sup>

**Dauerhaft:** 87 % der Patienten erreichen eine anhaltende MCyR über 2 Jahre.<sup>2</sup>

### Ihr Wissen hilft!

Unterstützen Sie mit ihren Antworten die Deutsche José Carreras Leukämie-Stiftung an unserem Stand 77 in der Halle.



<sup>a</sup> BCR-ABL  $\leq$  10% nach 3 Monaten entspricht dem Ansprechen nach ELN-Kriterien für die Erst- und Zweitlinien-Therapie. <sup>b</sup> Bei Resistenz/Unverträglichkeit von Dasatinib bzw. Nilotinib, wenn eine anschließende Behandlung mit Imatinib klinisch nicht geeignet ist oder bei Vorliegen der T3151-Mutation.

TKI: Tyrosinkinase-Inhibitor; CML: chronische myeloische Leukämie; CP-CML: CML in der chronischen Phase; MMR: major molecular response, gutes molekulares Ansprechen; MCyR: major cytogenetic response, gutes zytogenetisches Ansprechen. MR4: tiefes molekulares Ansprechen von 4-Log-Stufen; MR4.5: tiefes molekulares Ansprechen von 4.5-Log-Stufen; ELN: European LeukemiaNet.

Literatur: **1.** Müller M et al. Blood 2014; 124: Abstract 518. **2.** Cortes JE et al. Blood 2014; 124: Abstract 3135. **3.** Baccarani M et al. Blood 2013;122:872–84.

Copyright © Incyte Biosciences Germany, Frankfurt. Alle Rechte vorbehalten. Inhaber der Zulassung: ARIAD Pharma Ltd., Riverbridge House, Guildford Road, Leatherhead, Surrey KT22 9AD, Vereinigtes Königreich.

Erstellungsdatum: August 2016; DE/ICLG/16/0028

**Iclusig<sup>®</sup> 15 mg Filmtabletten / Iclusig<sup>®</sup> 45 mg Filmtabletten**

**Wirkstoff: Ponatinib** ▼ Dieses Arzneimittel unterliegt einer zusätzlichen Überwachung. Dies ermöglicht eine schnelle Identifizierung neuer Erkenntnisse über die Sicherheit. Angehörige von Gesundheitsberufen sind aufgefordert, jeden Verdachtsfall einer Nebenwirkung zu melden. Hinweise zur Meldung von Nebenwirkungen, siehe Abschnitt 4.8 der Fachinformation. Bevor Sie Iclusig<sup>®</sup> verschreiben, lesen Sie bitte die vollständige Fachinformation (F). **Qualitative und quantitative Zusammensetzung:** Jede Filmtablette enthält 15 mg bzw. 45 mg Ponatinib (als Hydrochlorid). **Sonstige Bestandteile mit bekannter Wirkung:** Jede Filmtablette enthält 40 mg Lactose Monohydrat (Iclusig 15 mg) bzw. 120 mg Lactose Monohydrat (Iclusig 45 mg). Vollständige Auflistung der sonstigen Bestandteile: **Tablettenkern:** Lactose-Monohydrat, Mikrokristalline Cellulose, Poly(O-carboxymethyl)stärke – Natriumsalz, hochdisperses Siliciumdioxid, Magnesiumstearat. **Tablettenüberzug:** Talkum, Macrogol 4000, Poly(vinylalkohol), Titandioxid (E171).

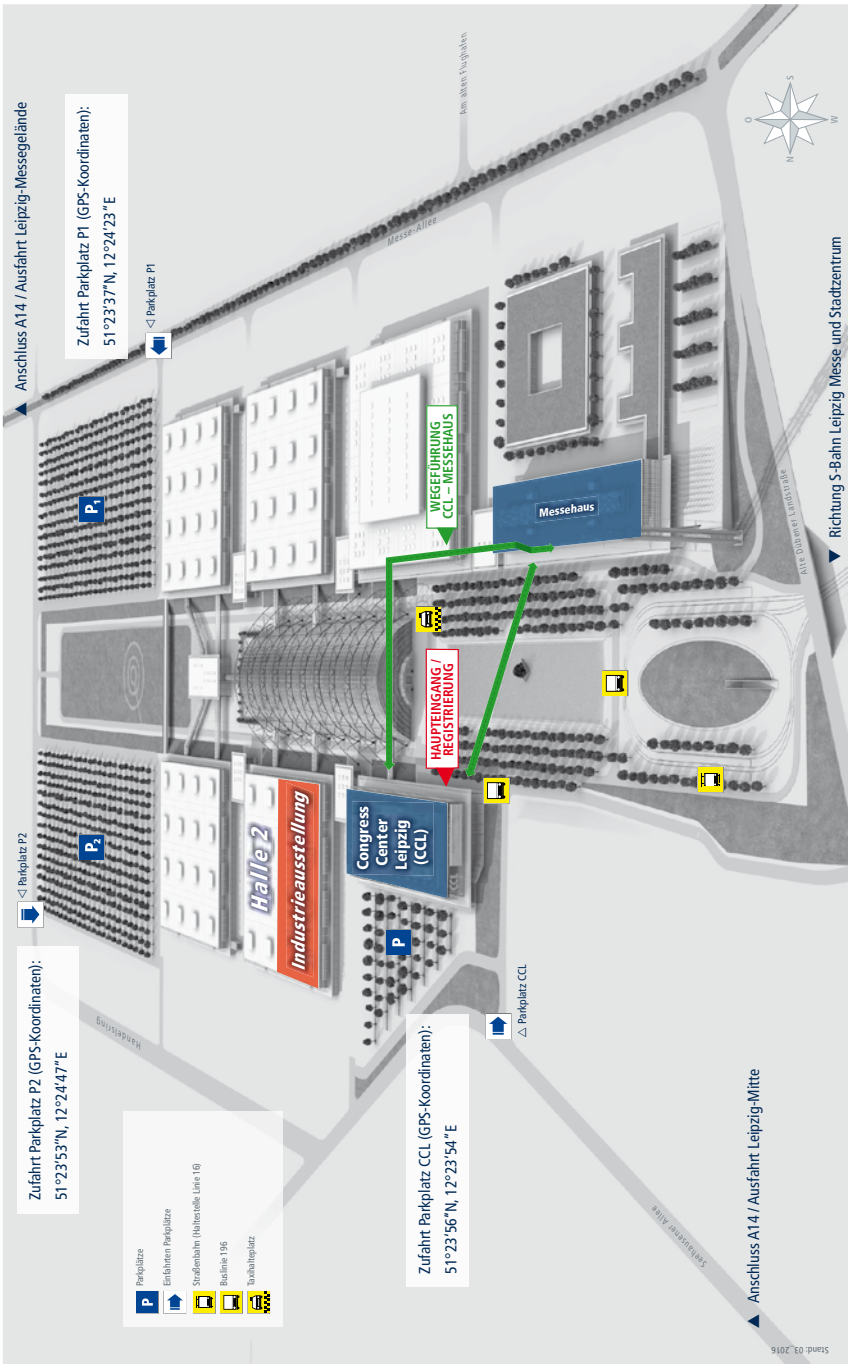
**Anwendungsgebiete:** Iclusig ist indiziert bei erwachsenen Patienten mit

- chronischer myeloischer Leukämie (CML) in der chronischen Phase, akzelerierten Phase oder Blastenkrise, die behandlungsresistent gegenüber Dasatinib bzw. Nilotinib sind, die Dasatinib oder Nilotinib nicht vertragen und bei denen eine anschließende Behandlung mit Imatinib klinisch nicht geeignet ist, oder bei denen eine T3151-Mutation vorliegt.
- Philadelphia-Chromosom-positiver akuter Lympho-blastenleukämie (Ph+ ALL), die behandlungsresistent gegenüber Dasatinib sind, die Dasatinib nicht vertragen und bei denen eine anschließende Behandlung mit Imatinib klinisch nicht geeignet ist, oder bei denen eine T3151-Mutation vorliegt.

Siehe Abschnitt 4.2 der FI zur Beurteilung des kardiovaskulären Status vor Beginn der Behandlung und Abschnitt 4.4 der FI zu Situationen, in denen eine alternative Behandlung erwogen werden kann.

**Gegenanzeigen:** Überempfindlichkeit gegen den Wirkstoff oder einen der sonstigen Bestandteile. **Nebenwirkungen: Sehr häufige Nebenwirkungen ( $\geq$  1/10):** Infektionen der oberen Atemwege, Anämie, verminderte Thrombozytenzahl, verminderte Neutrophilenzahl, verminderte Appetit, Schlatlosigkeit, Kopfschmerzen, Schwindel, Hypertonie, Dyspnoe, Husten, Bauchschmerzen, Durchfall, Erbrechen, Verstopfung, Übelkeit, erhöhte Lipasewerte, erhöhte Alaninaminotransferase, erhöhte Aspartataminotransferase, Hautausschlag, Trockenheit der Haut, Knochenschmerzen, Arthralgie, Myalgie, Gliederschmerzen, Rückenschmerzen, Muskel- spasmen, Abgeschlagenheit, Asthenie, peripheres Ödem, Pyrexie, Schmerzen. **Häufige Nebenwirkungen ( $\geq$  1/100 bis < 1/10):** Pneumonie, Sepsis, Follikulitis, Panzytopenie, febrile Neutropenie, verminderte Zahl weißer Blutzellen, Hypothyreose, Dehydration, Flüssigkeitsretention, Hypokalzämie, Hyperglykämie, Hyperurikämie, Hypophosphatämie, Hypertriglyceridämie, Hypokaliämie, Gewichtsverlust, zerebrovaskuläres Ereignis, Hirninfarkt, periphere Neuropathie, Müdigkeit, Migräne, Hyperästhesie, Hypoästhesie, Parästhesie, transitorische ischämische Attacke, Verschwommensehen, trockene Augen, periorbitales Ödem, Augenlidödem, Herzinsuffizienz, Myokardinfarkt, kardiale Stauungsinsuffizienz, koronare Herzkrankheit, Angina pectoris, Perikarderguss, Vorhofflimmern, verminderte Ejektionsfraktion, periphere arterielle Verschlusskrankheit, periphere Ischämie, periphere Arterienstenose, Claudicatio intermittens, tiefe Venenthrombose, Hitzewallungen, plötzliche Hautrötung („Flushing“), Lungenembolie, Pleuraerguss, Epistaxis, Dysphonie, pulmonale Hypertonie, Pankreatitis, erhöhte Amylasewerte im Blut, gastroösophageale Refluxkrankheit, Stomatitis, Dyspepsie, geblähter Bauch, abdominale Beschwerden, Mundtrockenheit, erhöhtes Bilirubin im Blut, erhöhte alkalische Phosphatase im Blut, erhöhte gamma-Glutamyltransferase, juckender Hautausschlag, exfoliativer Hautausschlag, Erythem, Alopezie, Juckreiz, Hautabschälung, nächtliches Schwitzen, Hyperhidrose, Petechien, Ekchymose, Hyperästhesie, exfoliative Dermatitis, Muskel- und Skelettschmerzen, Nackenschmerzen, Schmerzen im Brustkorb durch Verspannungen, erektiler Dysfunktion, Schüttelfrost, gripplaler Infekt, nicht kardial-bedingte Schmerzen in der Brust, tastbarer Knoten, Gesichtsoedem. **Gelegentliche Nebenwirkungen ( $\geq$  1/1.000 bis < 1/100):** Tumor-Lyse-Syndrom, Hirnarterienstenose, Retinalvenenthrombose, Netzhautvenenverschluss, Verschluss einer Netzhautarterie, Sehverschlechterung, Myokardischämie, akutes Koronarsyndrom, Herzbeschwerden, ischämische Kardiomyopathie, Koronararterienstenose, Magenblutung, Lebertoxizität, Leberversagen, Ikterus. **Hinweise zu ausgewählten Nebenwirkungen:** Bei Patienten, die mit Iclusig behandelt wurden, sind schwerwiegende Gefäßverschlüsse, einschließlich kardiovaskuläre, zerebrovaskuläre und periphere Gefäßereignisse und Venenthrombosen aufgetreten. In allen Patientengruppen wurde häufig über eine Myelosuppression berichtet. In Zusammenhang mit BCR-ABL-Tyrosinkinase-Inhibitoren wurden Hepatitis-B-Reaktivierungen beobachtet. Einige Fälle führten zu akutem Leberversagen oder zu fulminanter Hepatitis, die eine Lebertransplantation notwendig machten oder zum Tod führten. **Warnhinweise:** Enthält Lactose. Siehe Packungsbeilage für weitere Informationen. Die in der Flasche befindliche Dose mit Trockenmittel darf nicht geschluckt werden. Siehe auch veröffentlichte Fachinformation für weitere Informationen zu Warnhinweisen und Vorsichtsmaßnahmen. **Verkaufsbegrenzung:** Verschreibungspflichtig (Österreich: Rezept- und apothekenpflichtig). **Pharmakotherapeutische Gruppe:** antineoplastisches Mittel, Proteinkinase-Inhibitor, ATC-Code: L01XE24. **Inhaber der Zulassung:** ARIAD Pharma Ltd., Riverbridge House, Guildford Road, Leatherhead, Surrey KT22 9AD, Vereinigtes Königreich. **Weitere Informationen:** Ausführliche Informationen zu Warnhinweisen und Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung, Wechselwirkungen, Schwangerschaft und Stillzeit, Nebenwirkungen sowie Dosierung und Art/Dauer der Anwendung entnehmen Sie bitte der veröffentlichten Fachinformation (Zusammenfassung der Merkmale des Arzneimittels). **Stand:** 03/2016

# Übersichtsplan Messegelände



# HALTEN SIE DIE PROGRESSION IM ZAUM

Somatuline Autogel® 120 mg ist zugelassen zur Behandlung von gastroenteropankreatischen neuroendokrinen Tumoren.<sup>#1</sup>



**DAS EINZIGE SSA\***  
MIT ZULASSUNG ZUR  
1<sup>ST</sup>-LINE-ANTITUMORTHAPIE  
FÜR PANKREAS- UND MIDGUT-NET<sup>1,2</sup>

<sup>#</sup> Zugelassen zur Therapie von gastroenteropankreatischen neuroendokrinen Tumoren (GEP-NET G1 und einer Teilgruppe G2 (Ki67-Index bis zu 10 %) mit Ursprung im Mitteldarm, Pankreas oder unbekannter Primärlokalisation (Enddarm ausgeschlossen) bei erwachsenen Patienten mit inoperabler, lokal fortgeschrittener oder metastasierter Erkrankung

\* SSA: Somatostatin-Analogon

1. Fachinformation IPSEN Pharma GmbH, Somatuline Autogel® 60 mg / 90 mg / 120 mg, Stand Februar 2015  
2. Caplin ME et al., NEJM 2014; 371(3):224-233

**Somatuline Autogel® 60 mg / 90 mg / 120 mg - Injektionslösung in einer Fertigspritze** Wirkstoff: Lanreotid **Zusammensetzung:** 60 mg / 90 mg / 120 mg Lanreotid, als Acetat. Sonstige Bestandteile: Wasser für Injektionszwecke und Eisessig (zur pH-Einstellung). **Anwendungsgebiete:** Akromegalie, wenn nach einer chirurgischen Behandlung und/oder Radiotherapie die Spiegel des Wachstumshormons (GH) und/oder des Insulin-like Growth Factor-1 (IGF-1) anormal bleiben oder bei Patienten, die aus anderen Gründen eine medikamentöse Behandlung benötigen. Das Ziel der Behandlung bei Akromegalie ist eine Reduktion der GH- und IGF-1-Spiegel und, sofern möglich, eine Normalisierung dieser Werte. Therapie klinischer Symptome bei karzinoiden Tumoren. Therapie von gastroenteropankreatischen neuroendokrinen Tumoren (GEP-NET G1 und einer Teilgruppe G2 (Ki67-Index bis zu 10 %) mit Ursprung im Mitteldarm, Pankreas oder unbekannter Primärlokalisation (Enddarm ausgeschlossen) bei erwachsenen Patienten mit inoperabler, lokal fortgeschrittener oder metastasierter Erkrankung. **Gegenanzeigen:** Überempfindlichkeit gegen Somatostatin, ähnliche Peptide oder einen der sonstigen Bestandteile. **Nebenwirkungen:** Sehr häufig: Diarrhoe, weiche Stühle\*, Schmerzen im Bauchraum, Cholelithiasis. Häufig: ALAT erhöht\*, ASAT abnorm\*, ALAT abnorm\*, Bilirubinspiegel erhöht\*, Blutzuckerspiegel erhöht\*, glykosyliertes Hämoglobin erhöht\*, Gewichtsabnahme, pankreatisches Enzym erniedrigt\*\*, Sinusbradykardie\*, Schwindel, Kopfschmerzen, Lethargie\*\*, Übelkeit, Erbrechen, Verstopfung, Flatulenz, abdominale Distension, abdominales Unbehagen, Dyspepsie, Steatorrhoe\*\*, Alopezie, Hypotrichose\*, Hypoglykämie, verringerter Appetit\*\*, Hyperglykämie, Diabetes mellitus, Asthenie, Müdigkeit, Reaktionen an der Injektionsstelle (Schmerzen, Verdickung, Verhärtung, Knötchen, Pruritus), biliäre Dilatation\*, Schmerzen des Bewegungsapparates\*\*, Myalgie\*\*. Gelegentlich: ASAT erhöht\*, alkalische Phosphatase erhöht\*, Bilirubinspiegel abnorm\*, Natriumspiegel erniedrigt\*, entfärbter Stuhl\*, Hitzewallungen\*, Insomnie\*. \*Basiert auf Studien mit Akromegalie-Patienten, \*\*basiert auf Studien mit GEP-NET-Patienten. Nach Markteinführung (Häufigkeit unbekannt): Pankreatitis, allergische Reaktionen (einschließlich Angioödem, Anaphylaxie und Überempfindlichkeit).

**Verschreibungspflichtig** IPSEN Pharma GmbH, 76275 Ettlingen.  
Stand der Information: Februar 2015 Zul.-Nr.: 61332.00.00 / 61332.01.00 / 61332.02.00

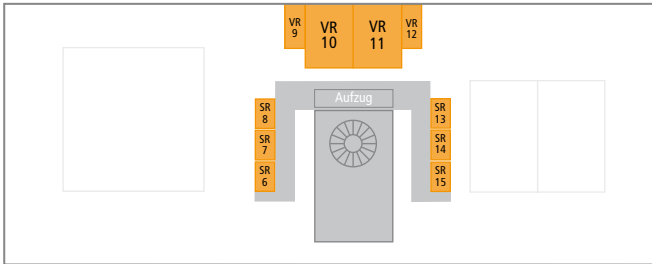


**Somatuline Autogel®**  
Lanreotid

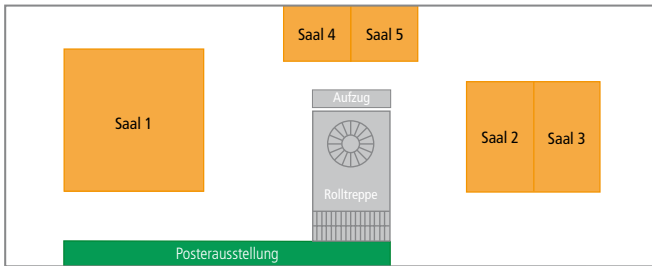
# Ebenen- und Raumplan Congress Center Leipzig



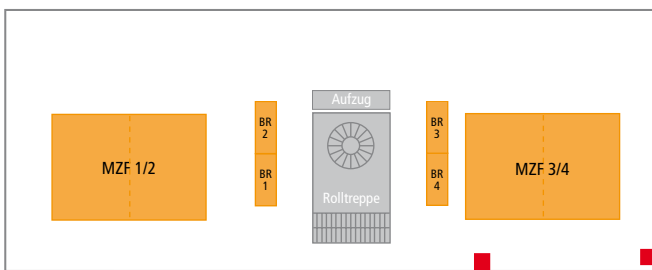
+2



+1

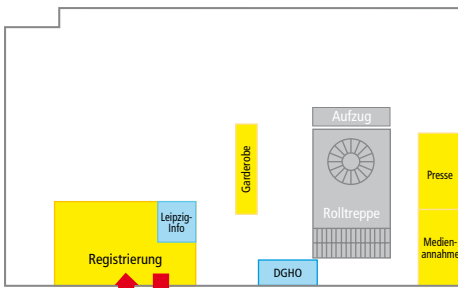


0



Übergang zum Messehaus mit weiteren Vorträgsräumen via Glashalle

-1



Eingang / Ausgang

Übergang zum Messehaus mit weiteren Vorträgsräumen via Messeseite

Den Kids Club finden Sie in der Glashalle zwischen CCL und Messehaus.

- · Veranstaltungsräume
- · Posterausstellung
- · Registrierung
- · Garderobe
- · Medienannahme, Presse
- · DGHO
- · Leipzig-Info

Quelle: Mit freundlicher Genehmigung des Congress Center Leipzig

# ERFOLGE



gemeinsam  
erleben

## Filgrastim HEXAL®

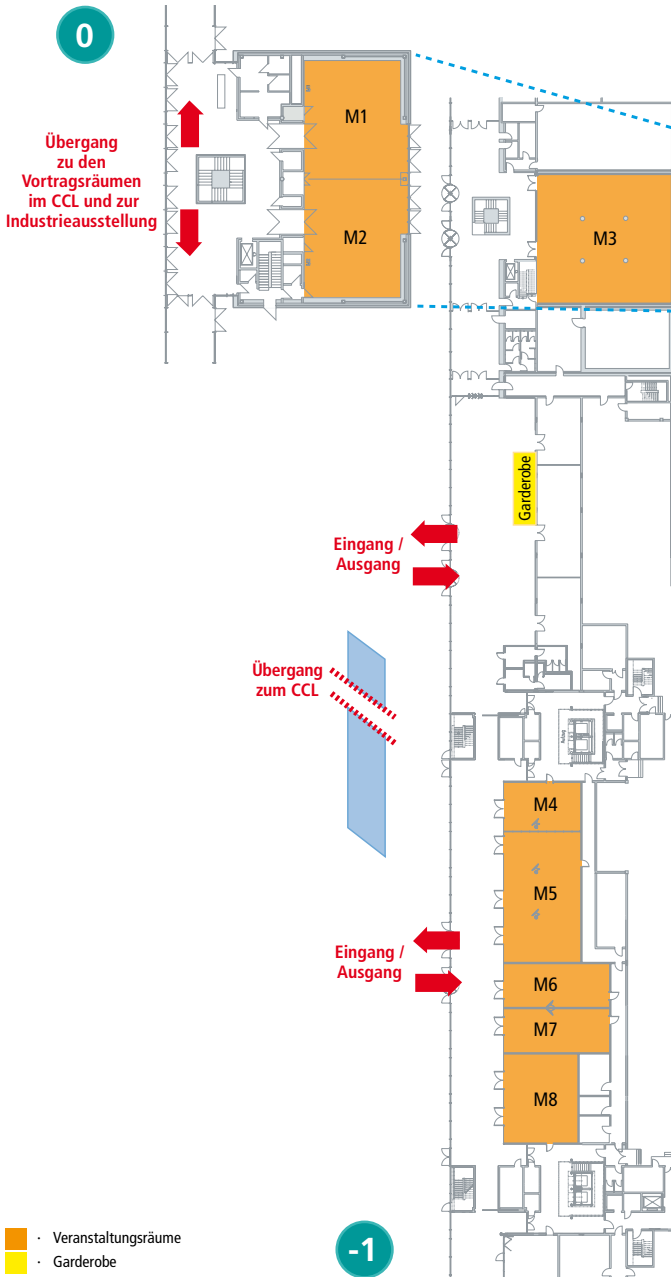
Das meist verwendete kurzwirksame G-CSF in Deutschland<sup>1</sup>

- 🔹 **Über 7 Jahre Erfahrung** in Klinik und Praxis<sup>2</sup>
- 🔹 **Mehr als 13,5 Millionen** dokumentierte **Patiententage**<sup>3</sup>
- 🔹 **Biosimilars** in den Guidelines von EORTC, ASCO und NCCN **empfohlen**<sup>4-6</sup>

1. IMS Pharmascopie (sell-out): 06/2016. 2. Gascón P et al. Support Care Cancer 2013; DOI 10.1007/s00520-013 – 1911 – 7. 3. Sandoz data on file. 4. Aapro MS et al. EJC, 47 ( 2011 ) 8 – 32. 5. Smith TJ et al. JCO, 2015.62.3488. 6. NCCN Guidelines Myeloid Growth Factors, Version 2. 2016, 7/27/16.

**Filgrastim HEXAL® 30 Mio.E./0,5 ml, 48 Mio.E./0,5 ml Injektionslösung oder Infusionslösung in einer Fertigspritze:** Wirkstoff: Filgrastim. **Zusammensetzung:** Jeder ml Lsg. enth. 60 Mio.E./96 Mio.E. (entspr. 600 µg/960 µg) Filgrastim. Jede Fertigspr. enth. 30 Mio.E./48 Mio.E. (entspr. 300 µg/480 µg) Filgrastim, Glutaminsäure, Sorbitol (E 420), Polysorbat 80, Wasser f. Inj.-zwecke. Filgrastim ist ein mittels rekombinanter DNA-Technologie aus *E. coli* hergestellter rekombinanter methionilylierter humaner Granulozyten-koloniestimulierender Faktor (G-CSF). **Anwendungsgeb.:** Zur Verkürz. d. Dauer v. Neutropenien sowie zur Vermind. d. Häufigk. neutropen. Fiebers b. Pat., d. wg. einer malignen Erkrank. (außer CML u. MDS) m. übl. zytotox. Chemotherap. behand. werden, u. zur Verkürz. d. Dauer v. Neutropenien b. Pat., d. eine myeloablative Behandl. m. anschl. Knochenmark-transplant. erhalten, b. denen ein erhöh. Risiko einer verläng. schweren Neutropenie besteht. Wirksamk. u. Unbedenklichk. v. Filgrastim ist b. Erw. u. Kdr., d. eine zytotox. Chemotherap. erhalten, vergleichbar. Mobilisierung peripherer Blutstammzellen (PBPC). B. Kdr. od. Erw. m. schwerer kongenitaler, zyklischer od. idiopath. Neutropenie m. einer Gesamtanzahl an neutrophilen Granulozyten (ANC)  $\leq 0,5 \times 10^9/l$  sowie einer Vorgeschichte v. schwerwieg. od. wiederkehr. Infekt. ist d. Langzeitbehandl. m. Filgrastim angezeigt, um d. Anzahl v. neutrophilen Granulozyten zu erhöhen u. d. Häufigk. u. Dauer v. infektiösb. Sympt. zu vermind. Behandl. v. andauernder Neutropenie (ANC  $\leq 1,0 \times 10^9/l$ ) b. Pat. m. fortgeschritt. HIV-Infekt. zur Vermind. d. Risikos bakt. Infekt., falls andere Maßnahmen zur Behandl. d. Neutropenie unzureich. sind. **Gegenanz.:** Überempf. geg. Inhaltsst. **Nebenwirk.:** Krebspat.: Milzruptur (z. T. letal), Splenomegalie, Sichelzellkrise, Arzneim.-überempf., GVHD-Reakt. (Todesf. berichtet b. Pat., d. allogene Knochenmarktranspl. erhalten), Erhöh. v. Serumharnsäure u. Laktatdehydrogenase, Appetitlosigk., Pseudogicht, Kopfschm., Hypotonie, Venenverschlusskrankh. (b. Pat. m. Knochenmarktranspl. od. Mobilisierung v. PBPCs beobachtet), Flüssigk.-verschieb., Kapillarlecksyndr., oropharyngeale Schmerzen, Husten, Dyspnoe, Hämoptyse, akutes Atemnotsyndr., Ateminsuff., Lungenödem, interstit. Lungen-erkrank., Lungeninfiltration, Lungenblut., Diarrhö, Erbrechen, Obstipation, Übelk., GGT u. alkal. Phosphatase im Serum erhöht, Exanthem, Alopezie, Sweet-Syndr., kutane Vaskulitis, Schmerzen d. Bewegungsapp., Verschlecht. einer besteh. rheumatoiden Arthritis, Dysurie, Miktionsstör., Glomerulonephritis, Asthenie, Müdigk., Schleimhaut-entzünd., Schmerzen, Schmerzen im Brustraum. PBPCs-Mobilisierung b. gesunden Spendern: Thrombozytopenie, Leukozytose, Splenomegalie, Milzruptur (z. T. letal), Sichelzellkrise, anaphylakt. Reakt., Laktatdehydrogenase erhöht, Hyperurikämie, Kopfschm., Kapillarlecksyndr., Dyspnoe, Lungenblut., Hämoptyse, Lungeninfiltration, Hypoxie, alkal. Phosphatase im Serum erhöht, Aspartataminotransferase erhöht, Schmerzen d. Bewegungsapp., Verschlecht. einer besteh. rheumatoiden Arthritis, Glomerulonephritis. SCN-Pat.: Splenomegalie, Anämie, Milzruptur, Thrombozytopenie, Sichelzellkrise, Hyperurikämie, Blutzucker erniedrigt, Laktatdehydrogenase erhöht, Kopfschm., Epistaxis, Diarrhö, Hepatomegalie, alkal. Phosphatase im Serum erhöht, Exanthem, kutane Vaskulitis, Alopezie, Schmerzen d. Bewegungsapp., Gelenkschm., Osteoporose, Hämaturie, Glomerulonephritis, Proteinurie, Reakt. an d. Inj.-stelle. HIV-Pat.: Splenomegalie, Sichelzellkrise, Schmerzen d. Bewegungsapp., Glomerulonephritis. Nadelstutzkappe d. Fertigspr. enth. getrockn. Naturgummi (Latexderivat [Kautschuk]), d. Allergien auslösen kann. Enth. Sorbitol. Weit. Einzelh. u. Hinw. s. Fach- u. Gebrauchsinfo. Verschreibungspflichtig. **Mat.-Nr.:** 3/51009568 **Stand:** Februar 2016 Hexal AG, 83607 Holzkirchen, www.onkologie.hexal.de

# Ebenen- und Raumplan Messehaus



Quelle: Mit freundlicher Genehmigung des Congress Center Leipzig



small sample.



# BIG INSIGHT.

nCounter  
Vantage™ assays

## THE END OF PROFILING AS YOU KNOW IT.

Stop asking, “What can I measure?” Start asking, “What should I measure?” Thanks to nCounter Vantage™ assays, you get the full picture—targeted DNA, RNA, and Protein analysis in one process. Stop compromising. Stop performing sequential testing. **Learn more at [nanosttring.com/3D](http://nanosttring.com/3D)**

nanoString  
TECHNOLOGIES®

For Research Use Only. Not for use in diagnostic procedures.

© 2016 NanoString Technologies, Inc. All rights reserved. NanoString, NanoString Technologies, nCounter, nCounter Vantage and 3D biology are registered trademarks of NanoString Technologies, Inc., in the United States and/or other countries.

March 2016. USSC\_PM0062



3D BIOLOGY™

# Programm- und Organisationskomitee

## KONGRESSPRÄSIDENT

**Prof. Dr. Andreas Hochhaus**

Universitätsklinikum Jena

## WISSENSCHAFTLICHE SEKRETÄRE

**Prof. Dr. Paul Graf La Rosée, Villingen-Schwenningen**

**Dr. Ekkehard Eigendorff, Jena**

**Dr. Tobias Rachow, Jena**

## SEKRETARIAT

**Svetlana Scherübl**

**Claudia Herrmann**

Klinik für Innere Medizin II

Universitätsklinikum Jena

Am Klinikum 1, 07740 Jena

Tel.: +49 (0) 3641 932-4870 oder -4201

Fax: +49 (0) 3641 932-4202

E-Mail: dgho2016@med.uni-jena.de

Wir danken allen Mitgliedern der Programmkomitees für Ihre Vorschläge:

## Programmkomitees

- PK Akute lymphatische Leukämie
- PK Akute myeloische Leukämie
- PK AYA (Adoleszente und junge Erwachsene)
- PK Chronische lymphatische Leukämie
- PK Chronische myeloische Leukämie
- PK Ethik
- PK Geriatrische Onkologie
- PK Hämostaseologie
- PK Hepatische Tumoren
- PK Hodentumoren
- PK Hodgkin-Lymphome
- PK Intensivmedizin
- PK Kolon- und Rektumkarzinom
- PK Kopf-Hals-Tumoren
- PK Lungen- und Pleuratumoren
- PK Mammakarzinom
- PK MDS
- PK Melanom
- PK Myeloproliferative Neoplasien
- PK Multiples Myelom
- PK Non-Hodgkin Lymphome, aggressiv
- PK Non-Hodgkin Lymphome, indolent
- PK Tumoren von Nieren, Harnleiter und Blase
- PK Oesophagus- und Magentumoren
- PK Ovar/Uterus
- PK Palliativmedizin
- PK Pankreaskarzinom
- PK Pflege
- PK Prostatakarzinom
- PK Psychoonkologie
- PK Rehabilitation
- PK Sarkome
- PK Stammzellbiologie
- PK Supportive Therapien
- PK Translationale Forschung
- PK Transplantation
- PK Tumoren des ZNS
- PK Versorgungsforschung



## Mitglieder der Programmkomitees

Al-Batran S. E., Alt-Epping B., Andritsch E., Arnold D., Auberger J., Baerlocher G., Baldus C., Bauer S., Bauernhofer T., Baumann M., Baumann W., Beelen D. W., Berdel W., Bergmann L., Beyer J., Bielack S., Binder M., Birkenau B., Bokemeyer C., Borchmann P., Borner M.-M., Bornhäuser M., Braess J., Brodowicz T., Brossart P., Brümmendorf T. H., Burchert A., Buske C., Buss E. C., Cantoni N., Castiglione-Gertsch M., Cathomas R., Cerny T., Chalandon Y., Decker T., Dieing A., Dirksen U., Dittrich C., Döhner H., Döhner K., Drach J., Dreyling M., Dührsen U., Duyster J., Eberhard E., Eberhardt W., Egle A., Ehninger G., Eichhorst B., Eichinger-Hasenauer S., Einsele H., Eisterer W., Emde T.-O., Engelhardt M., Engert A., Favre G., Finke J., Fischer T., Flath B., Folprecht G., Fridrik M., Fuchs M., Ganser A., Gastl A. G., Gauler T., Geissler K., Geissler D., Gerger A., Germing U., Gerull S., Giagounidis A., Gisslinger H., Glaß B., Gökbuget N., Goldschmidt H., Götze K., Graeven U., Graf La Rosée P., Greil R., Greinix H., Griesinger F., Griebhammer M., Grünwald V., Güngör T., Haase D., Hallek M., Hauswirth A., Hebestreit N., Hegewisch-Becker S., Heidel F. H., Heidenreich A., Heim D., Heim M. E., Heinemann V., Held G., Herr W., Heuser M., Heußner P., Heymanns J., Hiddemann W., Hilbe W., Hilgendorf I., Hindenburg H.-J., Hitz F., Ho A. D., Hochhaus A., Hoelzer D., Hofer S., Hofheinz R.-D., Hofmann W.-K., Holler E., Holstein K., Honecker F., Illerhaus G., Jäger U., Jäger D., Jahn-Kuch D., Janz M., Jensen C., Jermann P., Jordan K., Junghanß C., Kaiser U., Kalusche-Bontemps E.-M., Kanz L., Kapp U., Kasper B., Keil F., Keilholz U., Kiehl M., Kiss A., Kloke M., Knauf W., Knödler M., Köberle D., Köhler M., Köhne C.-H., Kolb G., Kollar A., Korfel A., Koschmieder S., Krainer M., Kralidis E., Krause S., Kröger N., Kropff M., Kroschinsky F., Kunzmann V., Langer F., le Coutre P., Leibundgut K., Lengerke C., Lengfelder E., Lenz G., Letsch A., Lindner L., Link H., Loges S., Lorch A., Lordick F., Ludwig H., Lüftner D., Mackensen A., Mamot C., Manz M., Mark M., Marosi C., Marschner N., Maschmeyer G., Meran J., Mlineritsch B., Müller A., Müller L., Müller-Tidow C., Nachbaur D., Nadig J., Nätscher A., Naumann R., Niederwieser D., Novak U., Ochsenreither S., Oechsle K., Oettle H., Oing C., Overkamp F., Pabinger I., Passweg J., Peschel C., Petermann-Meyer A., Peters C., Petzer A., Pfeilstöcker M., Pirker R., Platzbecker U., Pleyer L., Pott-Hoeck C., Preusser M., Pukrop T., Quidde J., Radloff M., Reichardt P., Reiter A., Renner C., Riedner C., Riess H., Röllig C., Rothschild S., Rüfer A., Ruhstaller T., Rummel M. J., Samonigg H., Schaefer R. M., Schäfer N., Schafhausen P., Scheithauer W., Schellongowski P., Schetelig J., Schildmann J., Schilling K., Schlaeppli M., Schmalenberg H., Schmid M., Schmid S., Schmidinger M., Schmidt S., Schmitz N., Schmoll H.-J., Schrappe M., Schuler M., Schuler U., Schulz H., Seifart U., Seifert M., Serve H., Siebert U., Sill H., Sinn M., Späth-Schwalbe E., Stahl M., Stauder R., Steger G., Steimann M., Stein H., Stein A., Stenner-Liewen F., Steurer M., Stilgenbauer S., Strasser F., Stüssi G., Taverna C., Tesch H., Thaler J., Theobald M., Theocharides A., Thiede C., Thomas M., Thuß-Patience P., Tiede A., Trepel M., Trümper L., Tsakiris D., Urban C., Valent P., Vinzent K.-T., Vogel A., von Amsberg G., Von Moos R., Watzke H., Wedding U., Weisel K., Welt A., Weltermann A., Wendtner C.-M., Wicki A., Wilhelm M., Willenbacher W., Willer A., Wiltschke C., Winkler E., Witzens-Harig M., Wolf H.-H., Wolf J., Wölfler A., Wöll E., Wörmann B., Wuillemin W. A.

*Angaben ohne Gewähr*

---

## Wir danken allen Abstractgutachtern für ihre Unterstützung:

Alt-Epping B., Baldus C., Baumann W., Berdel W., Bergmann L., Binder M., Böhmer F.-D., Bokemeyer C., Borchmann P., Borner M. M., Bornhäuser M., Braess J., Brossart P., Brümmendorf T. H., Buske C., Cantoni N., Cathomas R., Cerny T., Chalandon Y., Clement J., Diem S., Dirksen U., Dittrich C., Döhner K., Dreyling M., Dührsen U., Egle A., Eichhorst B., Eigendorff E., Eisterer W., Engelhardt M., Favre G., Fischer T., Folprecht G., Frickhofen N., Fridrik M., Fuchs M., Gastl A. G., Gauler T., Gerger A., Glaß B., Gökbüget N., Goldschmidt H., Götzke K., Graeven U., Graf La Rosée P., Greinix H., Griesshammer M., Grünwald V., Günstör T., Hegewisch-Becker S., Heidel F., Heim D., Heinemann V., Herr W., Heußner P., Hilgendorf I., Hitz F., Hochhaus A., Höchsmann B., Hofer S., Hofheinz R.-D., Hofmann W.-K., Hübner J., Imbach P., Jäger U., Jäger D., Janz M., Jordan K., Junghans C., Junghanß C., Kanz L., Kapp U., Keil F., Keilholz U., Kiehl M., Kiss A., Kloke M., Kneba M., Knödler M., Kochanek M., Köhler M., Kolb G., Krainer M., Krause S., Kroschinsky F., Kunzmann V., Langer F., Lengerke C., Lengfelder E., Lenz G., Letsch A., Lindig U., Lindner L. H., Link H., Loges S., Lordick F., Ludwig H., Lüftner D., Mackensen A., Mamot C., Manz M. G., Marschner N., Maschmeyer G., Matzdorff A., Mergenthaler H.-G., Metzgeroth G., Mügge L.-O., Müller A., Müller L., Müller-Tidow C., Novak U., Oechsle K., Oettle H., Overkamp F., Pabinger I., Passweg J., Peschel C., Petermann-Meyer A., Petzer A., Pfeilstöcker M., Pirker R., Platzbecker U., Pleyer L., Pukrop T., Quidde J., Reichardt P., Reiter A., Renner C., Riess H., Röllig C., Röth A., Ruhstaller T., Rummel M. J., Schäfer N., Scheithauer W., Schellongowski P., Schildmann J., Schilling K., Schmalenberg H., Schmidinger M., Schmitz N., Scholl S., Schrenk K., Schuler M., Schuler U., Seifart U., Sill H., Späth-Schwalbe E., Stahl M., Stenner-Liewen F., Steuerer M., Stüssi G., Tesch H., Thaler J., Theobald M., Theocharides A., Thomas M., Thuß-Patience P., Tiede A., Trepel M., Trümper L., Urban C., Vehreschild M., Vogel A., von Amsberg G., von Lilienfeld-Toal M., von Moos R., Waskow C., Watzke H., Wedding U., Weisel K., Wendtner C.-M., Wilhelm M., Willenbacher W., Willer A., Winkler E., Witzens-Harig M., Wolf J., Wölfler A., Wöll E.

*Angaben ohne Gewähr*

# Intratect® 100 g/l

Sicherheit durch Qualität



- ▶ Hochreines Antikörperkonzentrat für die optimierte Therapie
- ▶ Gebrauchsfertige Lösung, zuckerfrei
- ▶ 5 verschiedene Packungsgrößen



**Intratect® 100 g/l:** Intratect® 100 g/l, Infusionslösung zur intravenösen Anwendung. Wirkstoff: Normales Immunglobulin vom Menschen (IVIg) **Zusammensetzung:** 1 ml Intratect® 100 g/l: 100 mg humanes Ig; davon IgG mind. 96 % (57 % IgG1, 37 % IgG2, 3 % IgG3, 3 % IgG4). Max. IgA: 1800 mcg/ml, Glycin, Wasser f. Injektionszwecke. **Anwendungsgebiete:** Substitutionstherapie bei prim. Immunmangelsyndromen, Hypogammaglobulinämie u. rezidivierenden bakt. Infekt. bei Pat. mit multiplem Myelom od. chron. lymphat. Leukämie, Hypogammaglobulinämie bei Pat. nach allogener hämatopoet. Stammzelltransplantation, angeb. AIDS mit rezidivierenden bakt. Infekt.; Immunmodulation bei prim. Immunthrombozytopenie (ITP) bei Pat. mit hohem Blutungsrisiko od. vor chirurg. Eingriffen zur Korrektur der Thrombozytenzahl, Guillain-Barré-Syndrom, Kawasaki-Syndrom. **Gegenanzeigen:** Überempfindlichkeit gegen jegl. Bestandteile od. gegen Ig vom Menschen, insbes. bei Pat. mit IgA-Antikörpern. **Nebenwirkungen:** Häufig: Pyrexie, Infusionsreakt., Palpitation, Gelenk-, Rücken- od. Knochenschmerzen, Unwohlsein. Gelegentlich: Schüttelfrost, Kopf-, Bauchschmerzen, Schwindel, Fieber, Übelkeit u. Erbrechen, allerg. Reakt., nied. o. hoher Blutdruck, Geschmacksstörung, Thrombophlebitis superficialis, Hitzegefühl, direkt. u. indirekt. Coombs-Test pos., sens. Störung, Hyperämie, Diarrhoe, Erschöpfung, Hypothermie. Selten: Überempfindlichkeitsreakt. m. plötzl. Blutdruckabfall, Einzelfälle bis z. anaphylakt. Schock, vorübergeh. Hautreakt., hämolyt. Anämie. Sehr selten: thromboembol. Reakt. wie Myokardinfarkt, Schlaganfall, Lungenembolie, tiefe Venenthrombose. Nicht bekannt: revers. hämolyt. Reakt., revers. asept. Meningitis, Anstieg d. Serumkreatinin-Spiegels u./od. akutes Nierenversagen, Angina pectoris, Rigor, Dyspnoe, Schock, Leukopenie. **Lagerung:** Nicht über 25 °C aufbewahren, nicht einfrieren, Durchstechflasche im Umkarton aufbewahren, um den Inhalt vor Licht zu schützen. Biotest Pharma GmbH, Landsteinerstr. 5, 63303 Dreieich **Verschreibungspflichtig. Stand der Information:** Dezember 2015

# Adressen/Ansprechpartner

## KONGRESSORGANISATION



Alexanderplatz 1, 10178 Berlin  
E-Mail: jahrestagung2016@dgho-service.de  
Tel.: +49 (0) 30 2787 6089-14/-30/-37

## VERANSTALTER DES WISSENSCHAFTLICHEN KONGRESSES

Veranstalter des wissenschaftlichen Kongresses der Jahrestagung 2016 ist der Verein zur Förderung der Weiterbildung in der Hämatologie und Onkologie e.V., Nürnberg.

## TEILNEHMERREGISTRIERUNG

event lab. GmbH  
Dufourstraße 15, 04107 Leipzig  
Tel: +49 (0) 341 24 05 96 56, Fax: +49 (0) 341 24 05 96 51  
E-Mail: jahrestagung2016@eventlab.org

## KONGRESSORT

Leipziger Messe GmbH, Congress Center Leipzig  
Messe-Allee 1, 04356 Leipzig  
www.ccl-leipzig.de

## KONGRESS-WEBSEITE

www.haematologie-onkologie-2016.com

## FACHGESELLSCHAFTEN



### Deutsche Gesellschaft für Hämatologie und Medizinische Onkologie (DGHO)

*Prof. Dr. med. Carsten Bokemeyer, Geschäftsführender Vorsitzender  
Hamburg, Deutschland*



Oesterreichische Gesellschaft für  
Hämatologie & Medizinische Onkologie

### Österreichische Gesellschaft für Hämatologie & Medizinische Onkologie (OeGHO)

*Univ.-Prof. Dr. Hellmut Samonigg, Präsident  
Graz, Österreich*



### Schweizerische Gesellschaft für Medizinische Onkologie (SGMO)

*Prof. Dr. med. Markus Borner, Präsident  
Biel, Schweiz*



### Schweizerische Gesellschaft für Hämatologie (SGH)

*Prof. Dr. med. Jakob Passweg  
Basel, Schweiz*

# NEU: Bewährte ALL-Therapie – jetzt auch in der Erstlinie mit europaweiter Zulassung<sup>1</sup>



INDUKTION > KONSOLIDIERUNG > UND DARÜBER HINAUS >

**Ein starker Partner.<sup>1-3</sup>**  
Macht Remission bei ALL möglich.

Wir freuen uns  
auf Ihren Besuch:  
Halle 2, Stand 68

**Baxalta**  
Now part of Shire

**Referenzen:**

1. National Comprehensive Cancer Network. NCCN Clinical Practice Guidelines in Oncology: Acute Lymphoblastic Leukemia. Version 2. 2015. [http://www.nccn.org/professionals/physician\\_gls/f\\_guidelines.asp](http://www.nccn.org/professionals/physician_gls/f_guidelines.asp). Accessed February 18, 2016.
2. Douer D, Aldoss I, Lunning MA, et al. Pharmacokinetics-based integration of multiple doses of intravenous pegaspargase in a pediatric regimen for adults with newly diagnosed acute lymphoblastic leukemia. J Clin Oncol. 2014;32:905-911, with appendix.
3. Oncaspar Fachinformation, Stand Januar 2016

**Oncaspar® 750 E/ml Injektions-/Infusionslösung**

**Zusammensetzung:** Der Wirkstoff ist Pegaspargase. Ein ml Lösung enthält 750 Einheiten Pegaspargase. Eine Durchstechflasche mit 5 ml Injektionslösung enthält 3750 Einheiten Pegaspargase. Die sonstigen Bestandteile sind: Natriumdihydrogenphosphat x 1 H<sub>2</sub>O, Natriummonohydrogenphosphat x 7 H<sub>2</sub>O, Natriumchlorid, Wasser für Injektionszwecke. **Anwendungsgebiete:** Oncaspar enthält Pegaspargase. Das ist ein Enzym, das L-Asparagin abbaut, einen wichtigen Proteinbaustein, ohne den Zellen nicht überleben können. Normale Zellen können Asparagin selbst herstellen, einige Krebszellen können dies jedoch nicht. Oncaspar senkt den Asparagin-Spiegel in Blutkrebszellen und stoppt die Vermehrung der Krebszellen. Oncaspar wird zur Behandlung von akuter lymphatischer Leukämie (ALL) bei Kindern und Jugendlichen ab der Geburt bis zum Alter von 18 Jahren und bei Erwachsenen angewendet. Oncaspar wird zusammen mit anderen Arzneimitteln angewendet. **Gegenanzeigen:** Bei Allergie gegen Pegaspargase oder einen der sonstigen Bestandteile dieses Arzneimittels, wenn eine Entzündung der Bauchspeicheldrüse vorliegt oder in der Vergangenheit vorgelegen hat; wenn im Zusammenhang mit einer früheren L-Asparaginase-Therapie akute Blutungen aufgetreten sind; wenn Sie nach einer früheren L-Asparaginase-Therapie Blutgerinnsel hatten. **Nebenwirkungen:** Schwere Blutung oder blaue Flecken; Änderungen der Funktion der Bauchspeicheldrüse, Entzündung oder andere Störungen der Bauchspeicheldrüse mit schweren Bauchschmerzen, die bis in den Rücken strahlen können (Pankreatitis); schwerwiegende allergische Reaktionen mit Symptomen wie Ausschlag, Jucken, Schwellung, Nesselausschlag, Kurzatmigkeit, schneller Herzschlag oder Blutdruckabfall; heftiges Schütteln (Krampfanfälle) und Verlust des Bewusstseins; Kopfschmerzen, hoher Blutdruck und Sehstörungen oder Sehverlust und Verwirrtheit, die Symptome eines Zustands sind, der als reversibles posteriores Leukoenzephalopathie-Syndrom bekannt ist; Verlust der Nierenfunktion (z. B. Änderung der Urinausscheidung, Schwellung der Füße und Sprunggelenke); erhöhte Harnsäure- und Ammoniakspiegel im Blut; sehr hohes Fieber; Probleme mit der Leber (erhöhte Transaminasen, Hyperbilirubinämie); schneller Herzschlag, Schwierigkeiten beim Atmen und Schwäche; erhöhte Blutzuckerwerte (Hyperglykämie); Appetitverlust; Unwohlsein; Erbrechen; Magenkrämpfe; Durchfall oder Gewichtsverlust; Schmerzen oder Schwellung an der Injektionsstelle; Unruhe; Verwirrtheit und Benommenheit; Änderungen des Elektroenzephalogramms (einer Kurve der elektrischen Aktivität im Gehirn); grippeartige Symptome; Rücken-, Gelenk- oder Bauchschmerzen; geschwollene Speicheldrüsen (Parotitis); leichtes Zucken der Finger; Flüssigkeitsansammlung im Abdominalbereich (Vergrößerung des Abdominalbereichs, Wasserbauch); herabgesetzte Schilddrüsenfunktion, was Müdigkeit, Gewichtszunahme und Kältegefühl verursachen kann; Sinnesstörungen, Ermüdung. **Verschreibungspflichtig, Pharmazeutischer Unternehmer:** Baxalta Innovations GmbH, Industriestraße 67, A-1221-Wien/Österreich. Örtlicher Vertreter: Baxalta Deutschland GmbH, Edisonstraße 2, 85716 Unterschleißheim

## Preise der DGHO

### ARTUR-PAPPENHEIM-PREIS

Aus Anlass des 100. Geburtstages von Artur Pappenheim hat die DGHO Deutsche Gesellschaft für Hämatologie und Medizinische Onkologie e.V. 1970 diesen Preis gestiftet, der jährlich verliehen wird. Der Preis ist für eine wissenschaftliche Arbeit bestimmt, die sich mit klinischen, experimentellen oder theoretischen Fragen der Hämatologie befasst. Sie kann mehrere bereits publizierte Arbeiten in deutscher oder englischer Sprache enthalten, die sich mit einem Thema befassen oder in direktem thematischen Zusammenhang stehen. Der Preis ist mit 7.500 Euro dotiert.

### DOKTORANDEN-FÖRDERPREIS

Für hervorragende Arbeiten auf dem Gebiet der Hämatologie und Internistischen Onkologie, die während des Studiums der Medizin, der Pharmazie oder der Biologie oder im Rahmen einer Dissertation im Bereich der genannten Disziplinen entstanden sind, verleiht die DGHO Deutsche Gesellschaft für Hämatologie und Medizinische Onkologie e.V. jährlich den Doktoranden-Förderpreis. Der Preis ist für eine deutsch- oder englischsprachige Arbeit bestimmt, die von einem Studenten einer Universität der Bundesrepublik Deutschland eingereicht wird und die sich mit klinischen, experimentellen oder theoretischen Fragen der Hämatologie und Onkologie befasst. Die Arbeit kann bereits publizierte Ergebnisse enthalten. Der Preis ist mit 2.500 Euro dotiert.

### VINCENZ-CZERNY-PREIS FÜR ONKOLOGIE

Benannt nach Vincenz Czerny, der den interdisziplinären Charakter des Faches Onkologie als einer der ersten erkannt und die Zusammenarbeit zwischen der operativen Medizin, der Strahlentherapie und der Inneren Medizin gefördert und realisiert hat. Der Preis ist seit 1978 jährlich für eine wissenschaftliche Arbeit bestimmt, die sich mit klinischen, experimentellen oder theoretischen Fragen der Onkologie befasst. Sie kann mehrere bereits veröffentlichte Arbeiten in deutscher oder englischer Sprache enthalten, die sich mit einem Thema befassen oder in direktem thematischen Zusammenhang stehen. Der Preis ist mit 7.500 Euro dotiert.

## Preise der OeGHO

### WOLFGANG DENK-PREIS

Zur Erinnerung an den Chirurgen und Gründer des Österreichischen Krebsforschungsinstitutes, Wolfgang Denk (1882–1970), wurde der so genannte Wolfgang Denk-Preis der OeGHO geschaffen. Er wird für wissenschaftliche Arbeiten auf dem Gebiet der klinischen Onkologie vergeben und ist mit 5.000 Euro dotiert.

### WILHELM TÜRK-PREIS

Zur Erinnerung an den Österreichischen Hämatologen Wilhelm Türk (1871–1916) wurde der so genannte Wilhelm Türk-Preis der OeGHO geschaffen, der für wissenschaftliche Arbeiten auf dem Gebiet der klinischen Hämatologie vergeben wird. Der Preis ist mit 5.000 EUR dotiert.

Alle Wissenschaftspreise werden im Rahmen der Plenarsitzung „Von der Biologie zur Therapie“ am Samstag, den 15.10.2016 von 10:00–11:30 Uhr im Saal 1 vergeben. Die Preisträger präsentieren ihre Arbeiten in der „Sitzung der Preisträger“ von 14:00–15:45 im Saal 4.

## Weitere Preise/Stipendien

### BEST ABSTRACTS

Unter allen eingereichten Abstracts wurden besonders herausragende wissenschaftliche Arbeiten von einem unabhängigen Gutachterkomitee als Vorträge in die Plenarsitzung „Best Abstracts“ einbezogen.

Die Würdigung erfolgt im Rahmen der Plenarsitzung „Best Abstracts“ am Montag, den 17.10.2016 von 10:00–11:30 Uhr im Saal 1, Ebene +1

### YOUNG INVESTIGATORS AWARD

Ärzte und Wissenschaftler unter 35 Jahren hatten die Möglichkeit, sich für den Young Investigators Award durch die Einreichung eines Abstracts zu bewerben. Unter allen eingereichten Arbeiten wurden die von den Gutachtern am höchsten bewerteten Arbeiten der jungen Wissenschaftler/innen für den Preis ausgewählt. Die Arbeiten sind mit einem Preisgeld von je 1.000 Euro verbunden.

Die Preisvergabe erfolgt im Rahmen der Sitzung „Young Investigators Award“ am Montag, den 17.10.2016 von 12:00–13:30 Uhr im Raum Mehrzweckfläche 1/2, Ebene 0

### POSTERPREISE

Unter allen auf der Jahrestagung 2016 präsentierten Postern werden pro Poster-kategorie besonders herausragende Arbeiten im Rahmen der Posterausstellung mit einem Preisgeld in Höhe von 300 Euro ausgezeichnet.

Die Bewertungen und Auszeichnungen der Poster erfolgen während der Posterdiskussionen im Foyer Saal 1.

Posterdiskussionen:

Samstag	15.10.2016	17:30–19:00 Uhr
Sonntag	16.10.2016	17:30–19:00 Uhr
Montag	17.10.2016	17:30–19:00 Uhr

## DGHO-Promotionsstipendien

Zur Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses für die Hämatologie und Onkologie vergibt die DGHO in Kooperation mit weiteren Partnern Promotionsstipendien. Die Förderung soll es dem Stipendiaten ermöglichen, ein Jahr vollzeitig an seinem Forschungsprojekt zu arbeiten, und umfasst eine monatliche Fördersumme von 800 Euro über insgesamt zwölf Monate.

### DR. WERNER JACKSTÄDT-DGHO-PROMOTIONSSTIPENDIUM

Das gemeinsam von der Dr. Werner Jackstädt-Stiftung und der DGHO ins Leben gerufene Stipendium fördert Dissertationen auf dem Gebiet der **geriatrischen Onkologie**.

### GMIHO-DGHO-PROMOTIONSSTIPENDIUM

Das gemeinsam von der GMIHO Gesellschaft für medizinische Innovation – Hämatologie und Onkologie mbh und der DGHO vergebene Stipendium fördert Dissertationen auf dem Gebiet der **Klinischen Studien** in der Onkologie.

### JOSÉ CARRERAS-DGHO-PROMOTIONSSTIPENDIUM

Das gemeinsam von der Deutschen José Carreras Leukämie-Stiftung und der DGHO ins Leben gerufene Stipendium fördert Dissertationen auf dem Gebiet der Erforschung der **Leukämie** und verwandter Blutkrankheiten bei Erwachsenen.

## SIEGLINDE WELKER-DGHO-PROMOTIONSSTIPENDIUM

Das Promotionsstipendium wird gemeinsam von der Sieglinde Welker-Stiftung und der DGHO vergeben und fördert Dissertationen auf dem Gebiet der **seltenen Erkrankungen** der Blutzellen.

### DEUTSCHE STIFTUNG FÜR JUNGE ERWACHSENE MIT KREBS – PROMOTIONSSTIPENDIEN

Die Stiftung fördert Dissertationen zum Themenkomplex „Krebserkrankungen bei jungen Erwachsenen im Alter von 18 bis 39 Jahren“.

Webseite: [www.junge-erwachsene-mit-krebs.de](http://www.junge-erwachsene-mit-krebs.de)



Die Vorstellung aller Arbeiten und Projekte erfolgt im Rahmen der Posterdiskussion am Montag, den 17. Oktober 2016 von 17:30–19:00 Uhr im Foyer Saal 1.

## Gutachter der DGHO-Preise und -Stipendien:

Wir danken für die Unterstützung der Gutachter!

Berdel W., Bornhäuser M., Brossart P., Brümmendorf T. H., Dührsen U., Einsele H., Haas R., Herr W., Hofmann W.-K., Kanz L., Mackensen A., Riess H., Röllig C., Scholz C., Schuler M., Späth-Schwalbe E., von Kalle C., Wedding U.

## José Carreras Leukämie-Stiftung/Forschungsstipendium

Die José Carreras Leukämie-Stiftung unterstützt wissenschaftliche Forschungsprojekte über Ursachen und Therapiemöglichkeiten von Leukämie. Sie vergibt Stipendien an junge Wissenschaftler/innen in Forschungseinrichtungen und Universitätskliniken in ganz Deutschland.

Die Bekanntgabe der diesjährigen Stipendiaten/innen erfolgt im Rahmen der Sitzung „Young Investigators Award“ am Montag, den 17.10.2016 von 12:00–13:30 Uhr in Saal Mehrzweckfläche 1/2, Ebene 0

## Anne Liese Gaebel-Wissenschaftspreis

Die Anne Liese Gaebel-Stiftung fördert die medizinische Wissenschaft auf dem Gebiet der Krebsforschung durch Vergabe eines Wissenschaftspreises für hervorragende Arbeiten, insbesondere zur Ergründung der Ursachen von Krebs. Auf Basis der Ergebnisse der Arbeiten sollen neue Maßnahmen zur Prävention und Behandlung von Krebserkrankungen umgesetzt werden.

Der diesjährige Wissenschaftspreis ist mit EUR 3.000,- dotiert und wird ausschließlich aus Stiftungsmitteln finanziert.

Weitere Informationen finden Sie unter [www.anne-liese-gaebel-stiftung.de](http://www.anne-liese-gaebel-stiftung.de)

Die Preisvergabe erfolgt im Rahmen der Plenarsitzung „Best Abstract“ am Montag, den 17.10.2016 von 10:00–11:30 Uhr im Saal 1, Ebene +1

## Gastredner

Wir freuen uns, folgende internationale Gastredner begrüßen zu dürfen:



**Prof. Nicholas C. P. Cross (GB)**  
University of Southampton, Salisbury

*15. 10. 2016, 15:45–17:15 Uhr, Raum M3, Messehaus*  
Standardisierte Leukämie-Diagnostik  
*17.10.2016, 12:00–13:30 Uhr, Saal 1*  
Pathogenese und innovative Therapiekonzepte  
BCR-ABL-negativer myeloproliferativer Neoplasien



**Prof. Robert P. Gale (USA/GB)**  
Haematology Research Centre, Los Angeles/London

*17.10.2016, 14:00–15:30 Uhr, Vortragsraum 11*  
Publish or perish? Meet the editor  
*17.10.2016, 15:45–17:15 Uhr, Saal 2*  
Strahlung und Hämatologie



**Prof. Markus Müschen (USA)**  
UCSF Medical Center, San Francisco

*17.10.2016, 15:45–17:15 Uhr, Mehrzweckfläche 3/4*  
Stammzellbiologie als Grundlage für therapeutische Interventionen  
*18.10.2016, 11:30–13:00 Uhr, Saal 1*  
Zurück in die Zukunft



**Prof. Hope S. Rugo (USA)**  
UCSF Medical Center, San Francisco

*15.10.2016, 14:00–15:30 Uhr, Mehrzweckfläche 1/2*  
Mammakarzinom: (Neo)adjuvante Therapie



**Prof. Margaret A. Shipp (USA)**  
Dana-Farber Cancer Institute, Harvard Medical School, Boston

*15.10.2016, 10:00–11:30 Uhr, Saal 1*  
Von der Biologie zur Therapie  
*15.10.2016 14:30–15:30 Uhr, Raum M1/2, Messehaus*  
Studententag  
*15.10.2016, 15:45–17:15 Uhr, Saal 3*  
Neue Optionen beim Hodgkin-Lymphom



**FREITAG, 14. Oktober 2016**

---

**Wissenschaftliches Programm**

**Sonstige Sitzungen**

# Wissenschaftliches Programm

10:00–12:00

Saal 4

## Fortbildung

### GCP- und neue EU-Richtlinien

Vorsitz:		Gökbuget, Nicola (Frankfurt/M., D), Naumann, Ralph (Koblenz, D)
10:00	V1	Umsetzung der EU Clinical Trials Regulation in Deutschland <i>Krafft, Hartmut (Langen, D)</i>
10:30	V2	Prüfzentrumsverträge – was müssen Prüfer beachten? <i>Fabisch, Christian (Jena, D)</i>
10:50	V3	Qualifikationsunterlagen für Prüfer und Prüfstellen: ,Optimale‘ Einreichungsunterlagen <i>Harder, Sebastian (Frankfurt/M., D)</i>
11:15	V4	Versicherungspflicht bei klinischen Studien: Was ist für Prüfer relevant <i>Swik, Burkhardt D. (München, D)</i>

12:30–14:00

Saal 1

## Plenarsitzung

### Das Beste des Jahres 2016

Vorsitz:		Graf La Rosée, Paul (Villingen-Schwenningen, D), Wernli, Martin (Aarau, CH)
12:30	V5	Hämatologie: Das Beste 2016 <i>Jäger, Ulrich (Wien, A)</i>
13:00	V6	Onkologie: Das Beste 2016 <i>Cerny, Thomas (St. Gallen, CH)</i>
13:30	V7	Translationale Forschung: Das Beste 2016 <i>Baldus, Claudia (Berlin, D)</i>

14:30–16:00

Bankettraum 1

## Expertenseminar

### Nebenwirkungen der Kinaseinhibitoren bei CLL

14:30	V8	Nebenwirkungen der Kinaseinhibitoren bei CLL <i>Pott, Christiane (Kiel, D)</i>
-------	----	---

*Schwerpunkte:* Einsatz von Kinaseinhibitoren bei CLL und NHL, welche Nebenwirkungsprofile treten auf und worauf muss in der klinischen Praxis geachtet werden? Schwere und Einsetzen der Nebenwirkungen, ist eine Prophylaxe sinnvoll? Welche Therapiemöglichkeiten gibt es beim Auftreten von Nebenwirkungen? Praxisrelevante Aspekte des Umgangs mit einer Antikoagulation im klinischen Alltag. *Die Vorstellung und Diskussion eigener Fälle einschließlich Bildern ist erwünscht.*

**Expertenseminar****Therapie des rezidierten und refraktären Hodgkin-Lymphoms**

- 14:30 V9 Therapie beim rezidierten und refraktären Hodgkin-Lymphom: Mono- und Kombinationstherapie, Toxizitätsmanagement  
*Pezzutto, Antonio (Berlin, D)*
- Schwerpunkte:* Ist eine Hochdosischemotherapie im Rezidiv immer (noch) notwendig? Wann sollen die neuen Therapieoptionen Brentuximab-Vedotin und Immunchek-Point Inhibitoren eingesetzt werden? Wann sollte eine allogene Stammzelltransplantation in Betracht gezogen werden? Beeinflussen die neuen Optionen im Rezidiv auch die Wahl der Primärtherapie?

**Expertenseminar****Periphere T-Zell-Lymphome: Diagnostik und Therapie**

- 14:30 V10 Periphere T-Zell-Lymphome: Diagnostik und Therapie  
*Wulf, Gerald (Göttingen, D)*
- Schwerpunkte:*
- aktuelle Aspekte zur molekularen Biologie
  - diagnostisches Vorgehen, „pitfalls“ der Diagnostik
  - Behandlungsalgorithmus bei ALCL, PTCL, NK/T-Zell-Lymphom, Primärtherapie und Rezidiv
  - aktuelle Studien

**Expertenseminar****Nebenwirkungen der TKI-Therapie bei der CML**

- 16:30 V11 Nebenwirkungen der TKI-Therapie bei der CML  
*Kiani, Alexander (Bayreuth, D)*
- Schwerpunkte:*
- Überblick über das Nebenwirkungsspektrum unterschiedlicher Tyrosinkinase-Inhibitoren bei CML
  - Überblick über die aktuellen ELN-Empfehlungen zur Vermeidung und Behandlung von Therapie Nebenwirkungen bei CML
  - Praktische Empfehlungen zum Umgang mit Nebenwirkungen im Therapiealltag: optimale Supportivbehandlung, Kriterien für Dosisreduktionen, Therapieumstellung oder -abbruch (mit Fallbeispielen)
  - Bedeutung von Komorbiditäten und Medikamenten-Interaktionen für die Wahl des Inhibitors
  - besonderer Schwerpunkt auf die Erkennung, Vermeidung und Behandlung kardiovaskulärer Ereignisse während einer TKI-Therapie

16:30–18:00

Bankettraum 2

**Expertenseminar****Kutane T-Zell-Lymphome**

16:30 V12 Kutane T-Zell-Lymphome

*Reimer, Peter (Essen, D)**Schwerpunkte:*

- Überblick über die verschiedenen Entitäten der kutanen T-Zell Lymphome
- Diagnostik und diagnostische Herausforderungen
- Differenzialtherapie unter besonderer Berücksichtigung von Mycosis fungoides und Sézary-Syndrom
- Kasuistische Fragestellungen aus dem Auditorium

16:30–18:00

Bankettraum 3

**Expertenseminar****Probleme in der Therapiedurchführung bei ALL: Asparaginase, Erhaltungstherapie und mehr**

16:30 V13 Probleme in der Therapiedurchführung bei ALL: Asparaginase, Erhaltungstherapie und mehr

*Gökbuget, Nicola (Frankfurt/M., D)*

*Schwerpunkte:* Das Seminar soll zentrale Aspekte der praktischen Therapiedurchführung bei der ALL beleuchten. Da die Therapiecompliance essentiell für die Heilungschancen ist, kann durch entsprechende Maßnahmen eine Therapieoptimierung erreicht werden. Es werden die Grundlagen für wichtige Therapieelemente wie Asparaginase und Erhaltungstherapie dargestellt. Weiterhin werden häufige Probleme in der praktischen Durchführung diskutiert und mögliche Vorgehensweisen präsentiert. Insbesondere wird über Risikokonstellationen, Maßnahmen bei Toxizitäten und mögliche Anpassungen der Dosis und Abfolge gesprochen. Hierfür werden praktische Fallbeispiele vorgestellt und Fragen aus dem Teilnehmerkreis diskutiert.

18:15–20:00

Saal 1

**Plenarsitzung****Eröffnungsveranstaltung**

18:15 Begrüßung

*Hochhaus, Andreas (Jena, D)*

18:20 Musikalisches Highlight: Ensemble Nobiles

18:25 Grußworte der Präsidenten der Fachgesellschaften

18:45 Ensemble Nobiles

18:50 Blut ist ein ganz besonderer Saft.

Die Hämatologie und medizinische Onkologie im Jahr 2016  
*Hochhaus, Andreas (Jena, D)*

19:05 V14 Nukleare Entsorgung – was vererben wir unseren Kindern?

*Stumpf, Thorsten (Dresden, D)*

19:45 Ensemble Nobiles (Mehr dazu erfahren Sie auf Seite 218.)

20:00–22:00

**Welcome Reception**

# Sonstige Sitzungen

(teilweise nur auf Einladung)

09:00–12:00

Seminarraum 6/7

Beiratssitzung der DGHO (geschlossener Teilnehmerkreis)

14:00–15:30

Bankettraum 4

Sitzung des DGHO Arbeitskreises Onkologische Pharmazie (Neugründung)

14:15–15.45

Seminarraum 6/7

Sitzung des DGHO AYA-Netzwerks

14:30–17:00

Vortragsraum 9

Sitzung des DGHO Arbeitskreises Stammzellbiologie und -therapie

16:00–17:30

Bankettraum 4

Treffen der Autoren des Leitlinienportals „Onkopedia“

16:30–18:00

Seminarraum 14/15

Sitzung des DGHO Arbeitskreises Zelltherapie

17:30–23:00

Seminarraum 6/7

BNHO Vorstandssitzung (geschlossener Teilnehmerkreis)





# **SAMSTAG, 15. Oktober 2016**

---

**Wissenschaftliches Programm**

**Posterdiskussion**

**Sonstige Sitzungen**

# Wissenschaftliches Programm

08:00–09:30

Saal 1

## Fortbildung

### Management der chronischen myeloischen Leukämie

- Vorsitz: Cantoni, Nathan (Aarau, CH), Neubauer, Andreas (Marburg, D)
- 08:00 V15 Therapieziele in der Erstlinientherapie und deren Implikationen aus Sicht des Arztes ...  
*Saußele, Susanne (Mannheim, D)*
- 08:25 V16 ... und aus Sicht des Patienten  
*Geissler, Jan (München, D)*
- 08:45 V17 Implikationen der Einführung generischer Tyrosinkinaseinhibitoren auf die Behandlungsrealität im deutschsprachigen Raum  
*Baerlocher, Gabriela (Bern, CH)*
- 09:05 V18 Optionen bei Intoleranz oder Resistenz auf die Primärtherapie  
*Brümmendorf, Tim Henrik (Aachen, D)*

08:00–09:30

Mehrzweckfläche 1/2

## Fortbildung

### Nichtkleinzelliges Lungenkarzinom – State of the Art

- Vorsitz: Pirker, Robert (Wien, A), Waller, Cornelius (Freiburg, D)
- 08:00 V19 NSCLC Stadium III  
*Wolf, Jürgen (Köln, D)*
- 08:30 V20 NSCLC IV ohne Treiber-Mutation  
*Griesinger, Frank (Oldenburg, D)*
- 09:00 V21 NSCLC IV mit Treiber-Mutation  
*Sebastian, Martin (Frankfurt/Main, D)*

08:00–09:30

Saal 2

## Fortbildung

### Gynäkologische Tumoren

- Vorsitz: Mlineritsch, Brigitte (Salzburg, A), Welt, Anja (Essen, D)
- 08:00 V22 Ovarialkarzinom, Optimale Therapie im Jahre 2016  
*Pfisterer, Jacobus (Kiel, D)*
- 08:20 V23 Aktuelle Therapiestrategien beim fortgeschrittenen Zervix-Karzinom  
*Kimmig, Rainer (Essen, D)*
- 08:40 V24 Endometrium-Karzinom und Uterus-Sarkome – was muss ich wissen?  
*Mallmann, Peter (Köln, D)*
- 09:05 V25 Immuntherapeutische Ansätze bei gynäkologischen Tumoren  
*Letsch, Anne (Berlin, D)*

Samstag, 15. 10.

## Fortbildung Palliativmedizin

- Vorsitz: Oechsle, Karin (Hamburg, D), Wilhelm, Martin (Nürnberg, D)
- 08:00 V26 Der Palliativmediziner im Tumorboard  
*Junghanß, Christian (Rostock, D)*
- 08:30 V27 Palliativmedizinische Betreuung von Patienten in klinischen Studien  
*Simon, Steffen (Köln, D)*
- 09:00 V28 Wann sollte eine tumorspezifische Therapie beendet werden?  
*Jahn-Kuch, Daniela (Graz, A)*

## Freier Vortrag Management hämatologischer Erkrankungen älterer Patienten

- Vorsitz: Pezzutto, Antonio (Berlin, D), Fetscher, Sebastian (Lübeck, D)
- 08:00 V29 Stammzelltransplantation im Vergleich zur Chemotherapie-Konsolidierung bei älteren Patienten mit AML und unterschiedlichen zytogenetischen Risiken: Resultate der OSHO AML 2004 Studie  
*Niederwieser, Dietger, Al-Ali H. K., Krahl R., Kahl C., Wolf H.-H., Kreibich U., Vucinic V., Hähling D., Hegenbart U., Krämer A., Hirt C., Peter N., Opitz B., Florschütz A., Reifenrath K., Schulze A., Zojer N., Scholl S., Jakob C., Junghanss C., Pönisch W., Heyn S., Sayer H. G., Hochhaus A., Heinicke T., Fischer T., Dreger P., Maschmeyer G. (Leipzig; Magdeburg; Halle; Zwickau; Schwerin; Heidelberg; Greifswald; Cottbus; Dessau; Zittau; Erfurt; Jena; Rostock; Potsdam, D; Wien, A; London, GB)*
- 08:15 V30 Ergebnisse der allogenen Stammzelltransplantation nach dosisreduzierter Konditionierung bei Patienten 65 Jahren mit Myelofibrose  
*Christopeit, Maximilian, Alchalby H., Zabelina T., Zeck G., Ayuk F. A., Wolschke C., Kröger N. (Hamburg, D)*
- 08:30 V31 Prävalenz und Dynamik von Leukämie-assoziierten Mutationen in älteren Menschen ohne hämatologische Grunderkrankung  
*Ernst, Thomas, Rinke J., Müller V., Waldau A., Midic D., Pester F., Landschulze J., Rudolph L., Hochhaus A. (Jena; Kahla, D)*
- 08:45 V32 Spektrum genetischer und epigenetischer Alterationen bei älteren AML Patienten: Daten aus dem SAL Register  
*Baldus, Claudia, Silva P., Neumann M., Vosberg S., Schlee C., Isaakidis K., Schroeder M. P., Ortiz Sanchez J., Fransecky L. R., Hartung T., Türkmen S., Graf A., Krebs S., Blum H., Thiede C., Ehninger G., Serve H., Berdel W., Greif P. A., Röllig C. (Berlin; München; Dresden; Frankfurt; Münster, D)*

- 09:00 V33 Evaluierung des Internationalen Prognose-Index für die chronische lymphatische Leukämie (CLL-IPI) bei älteren Patienten mit Komorbidität: Analyse der CLL11-Studienpopulation  
*Bahlo, Jasmin, Goede V., Kutsch N., Fischer K., Fink A.-M., Stilgenbauer S., Bergmann M., Eichhorst B., Hallek M. (Köln; Ulm; München, D)*
- 09:15 V34 Ergebnisse einer randomisierten internationalen Phase 3 Studie in der Erstlinientherapie von älteren Patienten mit CLL (65 Jahre oder älter): Ibrutinib Versus Chlorambucil (RESONATE™-2)  
*Burger, Jan, Tedeschi A., Barr P. M., Robak T., Owen C., Ghia P., Bairey O., Hillmen P., Bartlett N. L., Li J., Simpson D., Grosicki S., Devereux S., Mccarthy H., Coutre S., Quach H., Gaidano G., Maslyak Z., Stevens D. A., Janssens A., Offner F., Mayer J., O'Dwyer M., Hellmann A., Schuh A., Siddiqi T., Polliack A., Tam C. S., Suri D., Cheng M., Clow F., Styles L., James D. F., Kipps T. J. (Houston; Rochester; St. Louis; Stanford; Louisville; Duarte; Sunnyvale; San Diego, USA; Milano; Novara, I; Lodz; Katowice; Gdansk, PL; Calgary, CDN; Tel Aviv; Jerusalem, IL; Leeds; London; Bournemouth; Oxford, GB; Nanjing, CHN; Auckland, NZ; Melbourne, AUS; Lviv, UA; Leuven; Gent, B; Brno, CZ; Galway, IRL)*

08:00–09:30

Saal 5

**Fortbildung  
Kopf-Hals-Tumoren**

- Vorsitz: Keil, Felix (Wien, A), Knödler, Maren (Leipzig, D)
- 08:00 V35 Plattenepithelkarzinom im Kopf-Hals-Bereich: operative und adjuvante Therapieverfahren, was für wen 2016? Sicht des Operateurs.  
*Dietz, Andreas (Leipzig, D)*
- 08:20 V36 Plattenepithelkarzinom im Kopf-Hals-Bereich: operative und adjuvante Therapieverfahren, was für wen 2016? Sicht des Strahlentherapeuten.  
*Kuhnt, Thomas (Leipzig, D)*
- 08:40 V37 Plattenepithelkarzinom im Kopf-Hals-Bereich: Systemtherapie – (wann) kommen die Checkpoint-Inhibitoren?  
*Keilholz, Ulrich (Berlin, D)*
- 09:05 V38 Schilddrüsenkarzinome, Update Systemtherapie 2016  
*Spitzweg, Christine (München, D)*

**Fortbildung****Interdisziplinäres Management von Ösophaguskarzinomen und AEG-Tumoren**

- Vorsitz: Stahl, Michael (Essen, D), Lorenzen, Sylvie (München, D)
- 08:00 V39 Strahlentherapeutische Aspekte  
*Baumann, Rene (Kiel, D)*
- 08:30 V40 Operative Therapie  
*Gockel, Ines (Leipzig, D)*
- 09:00 V41 Systemtherapeutische Optionen  
*Thuss-Patience, Peter (Berlin, D)*

**Freier Vortrag****Infektionsmanagement**

- Vorsitz: Hertenstein, Bernd (Bremen, D), Blau, Igor Wolfgang (Berlin, D)
- 08:00 V42 Invasive Mukormykosen in Patienten mit einer hämatologischen Grunderkrankung aus dem internationalen FungiScope (™) Register  
*Seidel, Danila, Duran Graeff L., Vehreschild M. J. G. T., Liss B., Köhler P., Müller F., Wisplinghoff H., Vehreschild J., Cornely O. (Köln, D)*
- 08:15 V43 Parainfluenza-Infektionen bei hämatologischen Patienten – Bedeutung prolongierter Virusausscheidung und nosokomialer Übertragung  
*Lehners, Nicola, Puthenparambil J., Schiller M., Ho A. D., Schnitzler P., Egerer G. (Heidelberg, D)*
- 08:30 V44 Prophylaktischer ZVK-Wechsel zur Verhinderung von ZVK-Infektionen bei Patienten mit hämatologischen Neoplasien: indirekte Evidenz aus gemischten Daten des SECRECY-Registers und der COAT-Studie  
*Schalk, Enrico, Biehl L. M., Färber J., Huth A., Panse J., Krämer C., Hentrich M., Engelhardt M., Schäfer-Eckart K., Kofla G., Kiehl M., Wendtner C.-M., Karthaus M., Cornely O. A., Fischer T., Vehreschild M. J. G. T. (Magdeburg; Köln; Aachen; München; Freiburg; Nürnberg; Berlin; Frankfurt/Oder, D)*
- 08:45 V45 Epidemiologie und Ergebnis von Infektionen in der Neutropenie bei 166 allogenen Stammzelltransplantationen in einem Jahr in einem Zentrum  
*Samek, M., Wolschke C., Langebrake C., Adjallé R., Ayuk F. A., Kröger N., Christopeit, Maximilian (Hamburg, D)*
- 09:00 V46 Respiratorische Viren bei Gesunden und Patienten nach allogener Stammzelltransplantation – eine prospektive Vergleichsstudie  
*Rachow, Tobias, Konowski P., Kalkreuth J., Kurze S., Hammersen J., Klink A., Hilgendorf I., Hochhaus A., von Lilienfeld-Toal M. (Jena, D)*

- 09:15 V47 Der Einfluss eines LysM-spezifischen NFATc1-Knockout auf die Pilzabwehr von Neutrophilen Granulozyten und die Myelopoese bei *Aspergillus fumigatus*-infizierten NFATc1LysM-Mäusen  
*Teschner, Daniel, Michel C., Prüfer S., Theobald M., Schild H., Radsak M. (Mainz, D)*

08:00–09:30

Vortragsraum 10

**Freier Vortrag  
Rehabilitation**

Vorsitz: Zahner, Johannes (Bad Sooden-Allendorf, D), Dauelsberg, Timm (Nordrach, D)

08:00 V48 Für Patienten mit hämatoonkologischen Erkrankungen bedeutet ein Rehabilitationsaufenthalt auch nach allogener Blutstammzelltransplantation kein Risiko  
*Kiefer-Trendelenburg, Thomas (Rüdersdorf, D)*

08:15 V49 Schwingstab-Therapie zur Behandlung der Harninkontinenz nach radikaler Prostatektomie – Follow-up-Daten  
*Heydenreich, Marc, Zermann D.-H. (Bad Elster, D)*

08:30 V50 Eine prospektive, randomisierte Studie zum Einfluß der Sporttherapie auf die Lebensqualität nach allogener Stammzelltransplantation  
*Stüwe, Sabrina, Schumacher H., Kropp P., Diedrich D., Greger N., Freitag S., Junghanss C., Hilgendorf I. (Rostock; Jena, D)*

08:45 V51 Die Symptome der Chemotherapie-induzierten peripheren Polyneuropathie mit spezifischen Bewegungsinterventionen reduzieren  
*Streckmann, Fiona, Bloch W., Lehmann H., Faude O., Baumann F. T. (Basel, CH; Köln, D)*

09:00 V52 Rückkehr zur Arbeit nach einer beruflich orientierten onkologischen Rehabilitation: Die Pilotstudie Perspektive Job  
*Kähnert, Heike, Exner A.-K., Muckel E., Leibbrand B. (Bad Salzfluten; Bielefeld, D)*

09:15 V53 Nachhaltigkeit uroonkologischer Rehabilitationsmaßnahmen beim Prostatakarzinom  
*Heydenreich, Marc, Zermann D.-H. (Bad Elster, D)*

**Expertenseminar****Metastasiertes hormonsensitives oder kastrationsresistentes Prostatakarzinom**

- 08:00 V54 Metastasiertes hormonsensitives oder kastrationsresistentes Prostatakarzinom  
*Kaiser, Ulrich (Hildesheim, D)*
- Schwerpunkte:* Präsentation der aktuellen Daten aus dem ASCO. Darstellung der verschiedenen Möglichkeiten der sequentiellen Therapie anhand von Fallbeispielen. Die Teilnehmer sind eingeladen, eigene Fälle darzustellen. Ferner wird das Vorgehen bei besonderen Entitäten, wie dem neuroendokrinen Prostatakarzinom oder dem PSA-negativen Prostatakarzinom dargestellt.

**Expertenseminar****Management des Multiplen Myeloms – Falldiskussionen**

- 08:00 V55 Management des Multiplen Myeloms – Falldiskussionen  
*Binder, Mascha (Hamburg, D)*
- Schwerpunkte:* Mit der Zulassung einer Vielzahl neuer Substanzen verändert sich die Therapielandschaft beim Multiplen Myelom – speziell in der Rezidivsituation – rapide. Zur Komplexität tragen darüber hinaus veränderte Erstlinienregime, kontinuierliche Behandlungsregime und der frühe Einsatz von Triple-Therapien im Rezidiv bei. Dies führt zu einer hohen Rate von Patienten mit Exposition gegenüber multiplen Substanzen schon früh im Krankheitsverlauf – eine Situation, die von den Zulassungsstudien nur unzureichend abgebildet wird. Dieses Seminar widmet sich der unübersichtlichen Therapielandschaft im Rezidiv. Anhand von konkreten Fallbeispielen werden alternative Therapiestrategien und –sequenzen diskutiert. Einen besonderen Schwerpunkt stellt die Integration moderner Antikörpertherapien in das Management von Myelomrezidiven dar.

**Freier Vortrag****Chronische lymphatische Leukämie – Biologie**

- Vorsitz: Stilgenbauer, Stephan (Ulm, D), Herling, Marco (Köln, D)
- 08:00 V56 Genetischer Verlust von NFAT2 führt zur CLL-Transformation  
*Fuchs, Alexander Rolf, Märklin M., Heitmann J. S., Truckenmüller F. M., Saur S. J., Ganser M., Bugl S., Kopp H.-G., Kanz L., Rao A., Wirths S., Müller M. R. (Tübingen, D; La Jolla, USA)*
- 08:15 V57 Der Verlust von NFAT2 führt zu einer Beschleunigung der klonalen Evolution bei der CLL  
*Müller, David Johannes, Märklin M., Kanz L., Wirths S., Müller M. R. (Tübingen, D)*

- 08:30 V58 Ein Knockdown der langen und intermediären Isoform von NFAT2 führt zur Akzelerierung der CLL  
*Heitmann, Jonas Sebastian, Märklin M., Truckenmüller F. M., Fuchs A. R., Kopp H.-G., Kanz L., Rao A., Wirths S., Müller M. R. (Tübingen, D; La Jolla, USA)*
- 08:45 V59 Die Aktivierung des AKT-Signalweges vermittelt die Transformation der Chronischen Lymphatischen Leukämie zu einem aggressivem Richtersyndrom  
*Nickel, Nadine, Al-Maarri M., Pal M., Roth A., Schäfer S., Büttner R., Hallek M., Wunderlich T., Pallasch C. P. (Köln, D)*
- 09:00 V60 Das Mikromilieu verändert das Ansprechen von CLL-Zellen auf NF-kB-Inhibition  
*Foerster, Katharina, Simon-Gabriel C.-P., Bleckmann D., Benkisser-Petersen M., Thornton N., Claus R., Duyster J., Zirikli K. (Freiburg, D)*
- 09:15 V61 Anwendung von Pathway-Inhibitoren als bridging zur allogenen Stammzelltransplantation bei Patienten mit Hochrisiko-CLL  
*Hahn, Michael, Dietrich S., Hain S.-A., Hegenbart U., Rieger M., Scheuer B., Ho A. D., Dreger P. (Heidelberg; Siegen; Darmstadt; Pirmasens, D)*

10:00–11:30

Saal 1

### Plenarsitzung

#### Von der Biologie zur Therapie

- Vorsitz: Bokemeyer, Carsten (Hamburg, D), Samonigg, Hellmut (Graz, A)
- 10:00 V62 Von der Lymphom-Biologie zur Entwicklung molekularer Therapien  
*Shipp, Margaret A. (Boston, USA)*
- 10:45 Verleihung der Preise der DGHO und OeGHO
- 11:10 Verleihung der Ehrenmitgliedschaft der DGHO

12:00–13:30

Saal 1

### Fortbildung

#### Indolente Non-Hodgkin-Lymphome

- Vorsitz: Hitz, Felicitas (St. Gallen, CH), Rummel, Mathias J. (Gießen, D)
- 12:00 V63 WHO-Update 2016: Was ist relevant?  
*Rosenwald, Andreas (Würzburg, D)*
- 12:30 V64 Follikuläres Lymphom Grad 3 – CHOP oder was?  
*Scholz, Christian Wilfried (Berlin, D)*
- 13:00 V65 Mantelzelllymphom: Zeit für Immun-Kinom-Chemotherapie?  
*Hess, Georg (Mainz, D)*

### Fortbildung CUP-Syndrom

- Vorsitz: Stöger, Herbert (Graz, A), Stahl, Michael (Essen, D)
- 12:00 V66 CUP: Molekulare Diagnostik  
*Weichert, Wilko (München, D)*
- 12:30 V67 Chemotherapie des CUP-Syndroms  
*Krämer, Alwin (Heidelberg, D)*
- 13:00 V68 Therapie spezifischer CUP-Subtypen  
*Folprecht, Gunnar (Dresden, D)*

### Fortbildung Lebertumoren

- Vorsitz: Köberle, Dieter (Basel, CH), Wöll, Ewald (Zams, A)
- 12:00 V69 Rationale bildgebende Diagnostik hepatischer Raumforderungen: Was für wen und wann?  
*Wiggermann, Philipp (Regensburg, D)*
- 12:20 V70 Leberchirurgie, Chancen und Grenzen  
*Rauchfuß, Falk (Jena, D)*
- 12:45 V71 HCC und CCC: Fortschritt in der Systemtherapie?  
*Vogel, Arndt (Hannover, D)*
- 13:10 V72 Oligometastasiertes KRK: Die „Toolbox“ als technisch-strategisches Konzept  
*Arnold, Dirk (Lissabon, P)*

### Wissenschaftliches Symposium Neue immuntherapeutische Ansätze nach allogener Stammzelltransplantation

- Vorsitz: Herr, Wolfgang (Regensburg, D), Passweg, Jakob (Basel, CH)
- 12:00 V73 Immuntherapie: Neue Strategien zur Induktion von Anti-Tumor-Immunantworten  
*Westermann, Jörg (Berlin, D)*
- 12:30 V74 Die Rolle von „myeloid-derived suppressor“-Zellen bei der akuten graft-versus-host Erkrankung  
*Apostolova, Petya (Freiburg, D)*
- 13:00 V75 Gamma-delta T-Zellen: graft-versus-leukemia Effekt ohne graft-versus-host Erkrankung?  
*Kunzmann, Volker, Smetak M., Schaefer-Eckart K., Kimmel B., Birkmann J., Einsele H., Wilhelm M. (Würzburg; Nürnberg, D)*

**Wissenschaftliches Symposium****ALL: Molekulare und zelluläre Grundlagen für zielgerichtete Therapien**

- Vorsitz: Gruhn, Bernd (Jena, D), Brüggemann, Monika (Kiel, D)
- 12:00 V76 Spektrum molekularer Alterationen der ALL  
*Baldus, Claudia (Berlin, D)*
- 12:25 V77 Klonale Heterogenität und Evolution der ALL  
*Brüggemann, Monika (Kiel, D)*
- 12:45 V78 Personalisierte Medizin bei ALL? Das pädiatrische INFORM-Projekt  
*Worst, Barbara Christine, van Tilburg C. M., Balasubramanian G. P., Fiesel P., Pfaff E., Pajtler K., Freitag A., Witt R., Kulozik A. E., von Stackelberg A., Meisel R., Borkhardt A., von Deimling A., Eggert A., Lichter P., Capper D., Witt O., Pfister S. M., Jones D. T. W. (Heidelberg; Berlin; Düsseldorf, D)*
- 13:05 V79 CAR-T cell strategy – hype or hope?  
*Rössig, Claudia (Münster, D)*

**Fortbildung****Hirnmetastasen und ZNS-Lymphom**

- Vorsitz: Trepel, Martin (Augsburg, D), Schorb, Elisabeth (Freiburg, D)
- 12:00 V80 Zielgerichtete Therapie bei Hirnmetastasen von NSCLC, Mamma-Ca und malignem Melanom  
*Pukrop, Tobias (Regensburg, D)*
- 12:30 V81 Immuntherapie von Hirnmetastasen. Wie ist die Evidenz? Was ist etabliert?  
*Brossart, Peter (Bonn, D)*
- 13:00 V82 Gezielte Therapie bei ZNS-Lymphomen  
*Korfel, Agnieszka (Berlin, D)*

**Fortbildung****Thrombophilie**

- Vorsitz: Schilling, Kristina (Jena, D), Riess, Hanno (Berlin, D)
- 12:00 V83 Spontane und Tumor-assoziierte VTE: Womit wie lange antikoagulieren?  
*Kyrle, Paul (Wien, A)*
- 12:30 V84 Diagnostik und Therapie des Antiphospholipidsyndroms  
*Kemkes-Matthes, Bettina (Giessen, D)*
- 13:00 V85 Perioperative Antikoagulation: Ist das Heparin-Bridging noch aktuell?  
*Angelillo-Scherrer, Anne (Bern, CH)*

### Freier Vortrag Zellbiologie

- Vorsitz: Schmidt, Christian Andreas (Greifswald, D), Möhle, Robert (Tübingen, D)
- 12:00 V86 Einfluß des JAK-Inhibitors Ruxolitinib auf den Migrations-Prozess Dendritischer Zellen (DC)  
*Wolf, Dominik, Heine A., Quast T., Kolanus W., Trebicka J., Brossart P., Rudolph J. (Bonn, D)*
- 12:15 V87 APC/CCdh1 beeinflusst die Differenzierung und den Selbsterhalt in normalen sowie malignen hämatopoetischen Zellen  
*Ewerth, Daniel, Kreutmair S., Wider D., Felthaus J., Schüler J., Schmidts A., Duyster J., Illert A.-L., Engelhardt M., Wäsch R. (Freiburg, D)*
- 12:30 V88 NAMPT-NAD<sup>+</sup>-SIRT2-abhängige Deacetylierung des LMO2-Proteins ist unabdingbar in der frühen Phase der Hämatopoese für die TAL1-Komplexbildung  
*Morishima, Tatsuya, Lindner C., Bernhard R., Zahabi A., Dannenmann B., Nasri M., Samareh B., Kanz L., Welte K., Skokowa J. (Tübingen, D)*
- 12:45 V89 Myeloische Differenzierung von iPS Zellen von einem Patient mit ELANE-CyN  
*Zahabi, Azadeh, Morishima T., Bernhard R., Kanz L., Welte K., Skokowa J. (Tübingen, D)*
- 13:00 V90 Erythro- bzw Granulopoese haben unterschiedliche metabolische Anforderungen  
*Böhme, Christian, Billing C., Walker M., Noack N., Pompe T., Niederwieser D., Whetton A., Cross M. (Leipzig, D; Manchester, GB)*
- 13:15 V91 Die metabolische Aktivität von mesenchymalen Stromazellen korreliert mit der immunsuppressiven Kapazität im T-Zell Proliferations-Assay  
*Nold, Philipp, Killer M., Henkenius K., Fritz L., Hackstein H., Neubauer A., Brendel C. (Marburg; Giessen, D)*

### Freier Vortrag Infektionen/supportive Therapie

- Vorsitz: Cornely, Oliver A. (Köln, D), Hübner, Jutta (Berlin, D)
- 12:00 V92 Nachweis und Charakterisierung von Azol-Resistenz und cyp51A Mutations-Kombinationen bei *Aspergillus fumigatus* in klinischen Isolaten und klinischen Proben hämatologischer Patienten – erste Ergebnisse des Vergleichs zweier molekularbiologischer Assays  
*Spieß, Birgit, Postina P., Boch T., Miethke T., Dietz A., Merker N., Hofmann W. K., Buchheidt D. (Mannheim, D)*

- 12:15 V93 Peptid-Vakzinierung gegen Cytomegalievirus (CMV) kann das Virus nach allogener Stammzelltransplantation auch in einem CMV-seronegativen Spender eliminieren  
*Schmitt, Michael, Schmitt A., Wiesneth M., Hückelhoven A., Wu Z., Kuball J., Wang L., Schauwecker P., Hofmann S., Götz M., Michels B., Maccari B., Wuchter P., Mertens T., Schnitzler P., Döhner H., Ho A. D., Bunjes D. W., Dreger P., Schrezenmeier H., Greiner J. (Heidelberg; Ulm, D; Utrecht, NL)*
- 12:30 V94 Dectin-1 Isoformen bestimmen die beta-Glucan Bindungsfähigkeit und intrazelluläre Signalübertragung  
*Fischer, Mike, Müller J. P., Spies-Weisshart B., Gräfe C., Hochhaus A., Scholl S., Schnetzke U. (Jena, D)*
- 12:45 V95 Selen zur Prävention und Behandlung von unerwünschten Wirkungen der Krebsbehandlung  
*Renner, Peter, Dennert G., Kalisch A., Horneber M. (Nürnberg; Dortmund, D)*
- 13:00 V96 Glutamin in der Prävention der Tumortherapie-induzierten Diarrhoe  
*Leithold, Camilla, Jahn F., Rüssel J., Unverzagt S., Müller-Tidow C., Jordan K. (Halle, D)*
- 13:15 V97 Bisphosphonate für Patienten mit Knochenmetastasen von Prostatakarzinomen. Aktualisierung der Cochrane Übersichtsarbeit mit über 5000 eingeschlossenen Patienten  
*Macherey, Sascha, Jahn F., Jordan K., Skoetz N. (Köln; Halle/Saale, D)*

12:00–13:30

Bankettraum 1

**Expertenseminar****Die Therapiesequenz des Nierenzellkarzinoms**

- 12:00 V98 Die Therapiesequenz des Nierenzellkarzinoms  
*Schmidinger, Manuela (Wien, A)*
- Schwerpunkte:*
- Standardtherapie in der Erst- und Zweitlinie
  - Augenmerk Zweitlinie: die Qual der Wahl mit neuen hoch-effektiven Therapiestrategien
  - Gibt es sinnvolle Therapieoptionen in der Drittlinie?
  - Weitere Maßnahmen zur Therapieoptimierung

**Expertenseminar****Palliative Sedierung: Falldiskussion und Richtlinien**

- 12:00 V99 Palliative Sedierung: Falldiskussion und Richtlinien  
*Watzke, Herbert (Wien, A)*
- Schwerpunkte:*
- Definitionen von Palliativer Sedierung
  - Abgrenzung der Palliativen Sedierung vom assistierten Suizid (Ethische und Juridische Aspekte)
  - Indikationen und Formen der Palliativen Sedierung
  - Praktische Durchführung (Fallbeispiele) und Leitlinien
  - Emotionale Auswirkungen der Palliativen Sedierung auf Patienten, Zugehörige und das Betreuungsteam

**Fortbildung****Interprofessionelle Sitzung: Geriatrische Onkologie (für Ärzte und Pflegekräfte)**

- Vorsitz: Nätcher, Andrea (Nürnberg, D), Späth-Schwalbe, Ernst (Berlin, D)
- 12:00 V100 Urteilsfähigkeit von alten Tumorpatienten  
*Weidmann-Hügler, Tatjana (Zürich, CH)*
- 12:30 V101 „Geriatrisches Assessment und patientenberichtete Lebensqualität von Tumorpatienten  
*Schmidt, Heike, Boese S., Lampe K., Jung M., Jordan K., Fiedler E., Müller-Werdan U., Vordermark D. (Halle (Saale); Berlin, D)*
- 13:00 V102 Besonderheiten im Umgang mit älteren Tumorpatienten  
*Wedding, Ulrich (Jena, D)*

**Freier Vortrag****Mastozytose, myeloproliferative Neoplasien**

- Vorsitz: Krauth, Maria-Theresa (Wien, A), Heidel, Florian (Jena, D)
- 12:00 V103 Expression, Regulation und Funktion des Zelladhäsionsmolekül CD44 in neoplastischen Mast- und Stammzellen bei Patienten mit systemischer Mastozytose  
*Mueller, Niklas, Wicklein D., Eisenwort G., Boehm A., Herrmann H., Stefanzl G., Hoermann G., Sperr W. R., Arock M., Schumacher U., Valent P. (Vienna, A; Hamburg, D; Paris, F)*
- 12:15 V104 Mastzell-Leukämie: klinische Heterogenität, molekulare Aberrationen und prognostische Faktoren  
*Jawhar, Mohamad, Schwaab J., Meggendorfer M., Naumann N., Kluger S., Horny H.-P., Sotlar K., Haferlach T., Fabarius A., Hofmann W.-K., Reiter A., Metzgeroth G. (Mannheim; München, D)*

- 12:30 V105 Inzidenz und prognostische Relevanz zytogenetischer Aberrationen bei systemischer Mastozytose  
*Naumann, Nicole, Jawhar M., Schwaab J., Metzgeroth G., Khaled N., Horny H.-P., Sotlar K., Valent P., Haferlach C., Göhring G., Schlegelberger B., Meggendorfer M., Cross N. C. P., Hofmann W.-K., Reiter A., Fabarius A. (Mannheim; München; Hannover, D; Wien, A; Salisbury, GB)*
- 12:45 V106 Identifizierung von MPL-TET2 Mutationen in einer JAK2V617F-positiven Patientengruppe mit Myelofibrose mittels Next-Generation Sequencing  
*Schulze, Susann, Stengel R., Jäkel N., Wang S.-Y., Hubert K., Roskos M., Schneider M., Franke G.-N., Niederwieser D., Al-Ali H. K. (Leipzig; Jena, D)*
- 13:00 V107 Zell-intrinsische Induktion von IP-10 in MPN  
*Schnöder, Tina M., Eberhardt J., Nimmagadda S. C., Weinert S., Wolleschak D., Sammt A., Fahldieck C., Schönborn U., Fischer T., Heidel F. H. (Jena; Magdeburg, D)*
- 13:15 V108 Differenzielle NK-suppressive Potenz des JAK2 Hemmers Pacritinib im Vergleich zum JAK1/2 Inhibitor Ruxolitin  
*Wolf, Dominik, Rudolph J., Brossart P., Schoenberg K. (Bonn, D)*

14:00–15:30

Saal 1

### Fortbildung

#### Immuntherapie in der Hämatologie und Onkologie

- Vorsitz: Seggewiß-Bernhardt, Ruth (Bamberg, D), Brossart, Peter (Bonn, D)
- 14:00 V109 Grundlagen der Immuntherapie in der Hämatologie  
*Mackensen, Andreas (Erlangen, D)*
- 14:15 V110 Checkpoint-Inhibition in der Onkologie  
*Wolf, Dominik (Bonn, D)*
- 14:40 V111 Bispezifische Antikörper und kombinierte Immuntherapie  
*Bargou, Ralf C. (Würzburg, D)*
- 15:05 V112 Zelluläre Immuntherapie: Von DLLs zu CAR-Ts  
*Borchmann, Peter (Köln, D)*

14:00–15:30

Mehrzweckfläche 1/2

### Fortbildung

#### Mammakarzinom: (Neo)adjuvante Therapie

- Vorsitz: Steger, Günther (Wien, A), Lüftner, Diana (Berlin, D)
- 14:00 V113 Welche Tests benötigt man – und welche (noch) nicht?  
*Harbeck, Nadia (München, D)*
- 14:30 V114 Update zur (neo)adjuvanten Therapie  
*Janni, Wolfgang (Ulm, D)*
- 15:00 V115 Rezeptorpositives Mammakarzinom  
*Rugo, Hope S. (San Francisco, USA)*

### Fortbildung ZNS-Tumoren

- Vorsitz: Hofer, Silvia (Luzern, CH), Korfel, Agnieszka (Berlin, D)
- 14:00 V116 Neuro-Kognition, Erfassung und Therapie unter Radio-Chemotherapie  
*Schnider, Armin (Genf, CH)*
- 14:30 V117 WHO-Klassifikation 2016 der Hirntumoren: Was gibt es Neues?  
*Riemenschneider, Markus J. (Regensburg, D)*
- 15:00 V118 Therapie der Gliome: Hat die neue WHO-Klassifikation Konsequenzen?  
*Marosi, Christine (Wien, A)*

### Fortbildung Kontroverse Indikationen zur Stammzelltransplantation

- Vorsitz: Beelen, Dietrich Wilhelm (Essen, D), Arnold, Renate (Berlin, D), Heyll, Axel (Düsseldorf, D)
- 14:00 V119 Allogene Stammzelltransplantation: Primärtherapie des multiplen Myeloms  
*Mielke, Stephan (Würzburg, D)*
- 14:25 V120 Allogene Stammzelltransplantation: refraktäre akute Leukämien  
*Stelljes, Matthias (Münster, D)*
- 14:50 V121 Fortgeschrittene aggressive Lymphome: wann autolog, wann allogene?  
*Glaß, Bertram (Hamburg, D)*
- 15:10 V122 Allogene Stammzelltransplantation mit nicht verwandten Spendern als Primärtherapie der schweren aplastischen Anämie  
*Tichelli, André, Passweg J. (Basel, CH)*

**Wissenschaftliches Symposium****Vorträge der Preisträger der DGHO und OeGHO**

- Vorsitz: Bokemeyer, Carsten (Hamburg, D), Wöll, Ewald (Zams, A)
- 14:00 Rps14 haploinsufficiency causes a block in erythroid differentiation mediated by S100A8 and S100A9  
Arthur-Pappenheim-Preis der DGHO  
*Schneider-Kramann, Rebekka (Aachen, D)*
- 14:20 Proof of concept study with an HER-2 mimotope anticancer vaccine deduced from a novel AAV mimotope library platform  
Wolfgang-Denk-Preis der OeGHO  
*Singer, Josef (Wien, A)*
- 14:40 Increased Efficacy of Adoptive T-Cell Transfer in Cancer Therapy  
Vincenz-Czerny-Preis der DGHO  
*Kobold, Sebastian (München, D)*
- 15:00 Identification of the Ki-1 antigen (CD30) as a novel therapeutic target in systemic mastocytosis  
Wilhelm-Türk-Preis der OeGHO  
*Blatt, Katharina (Wien, A)*
- 15:20 Generation of genetically engineered precursor T cells from human umbilical cord blood using an optimized alpharetroviral vector platform  
Doktoranden-Förderpreis der DGHO  
*Hübner, Juwita (Hannover, D)*

**Fortbildung****Lebensqualitäts-Assessment**

- Vorsitz: Sauße, Susanne (Mannheim, D), Marschner, Norbert (Freiburg, D)
- 14:00 V123 Messung der Lebensqualität in klinischen Studien – was muss man beachten?  
*Engelhardt, Monika, Ihorst G., Waldschmidt J., Keller A., Deschler B., Dold S., Zober A., Messner C., Möller M., Wünsch A., Wirsching M., Antes G., Vach W., Duyster J., Wäsch R. (Freiburg; Würzburg; München, D)*
- 14:25 V124 Elektronische Erfassung von Lebensqualitätsdaten – eine Option für alle?  
*Holzner, Bernhard, Sztankay M., Gamper E.-M., Rumpold G., Wintner L. M. (Innsbruck, A)*
- 14:45 V125 Einfluss der Patienten-Arzt Beziehung auf die Lebensqualität.  
*Baumann, Walter (Köln, D)*
- 15:10 V126 Messung der Lebensqualität bei aplastischer Anämie und PNH  
*Panse, Jens (Aachen, D)*

**Fortbildung****Eosinophilie, Mastozytose**

- Vorsitz: Valent, Peter (Wien, A), Hahnfeld, Sabine (Jena, D)
- 14:00 V127 Differentialdiagnose und Therapie der Hypereosinophilie  
*Metzgeroth, Georgia (Mannheim, D)*
- 14:20 V128 Molekulare Pathologie der Mastozytose  
*Sotlar, Karl (Salzburg, A)*
- 14:45 V129 Klinisches Spektrum und Management der kutanen Mastozytose  
*Hartmann, Karin (Lübeck, D)*
- 15:05 V130 Therapieoptionen der systemischen Mastozytose  
*Reiter, Andreas, Jawhar M., Metzgeroth G., Schwaab J. (Mannheim, D)*

**Freier Vortrag****Nichtkleinzelliges Lungenkarzinom**

- Vorsitz: Martens, Uwe (Heilbronn, D), Fix, Peter (Bad Berka, D)
- 14:00 V131 Zusammenfassung der EGFR-Biomarker-Daten aus der randomisierten, kontrollierten Phase 3 Studie SQUIRE zum Einsatz von Necitumumab als Add-on zur Erstlinientherapie mit Gemcitabin-Cisplatin (GC) beim squamösen nicht-kleinzelligen Lungenkarzinom (sqNSCLC)  
*Schumann, Christian, Reck M., Thomas M., Mezger J., Socinski M. A., Hozak R., Mi G., Depenbrock H., Krause T., Hirsch F. R., Thatcher N. (Kempten; Großhansdorf; Heidelberg; Karlsruhe; Bad Homburg, D; Pittsburgh; Indianapolis; Aurora, USA; Manchester, GB)*
- 14:15 V132 Verteilung der histologischen Subtypen bei Lungenkrebs in Deutschland (1999–2012)  
*Hermann, Silke, Friedrich S., Arndt V. (Heidelberg, D)*
- 14:30 V133 P53 non-disruptive Mutation ist ein negativer Prädiktionsfaktor bei Patienten mit NSCLC und EGFR-Mutation unter Behandlung mit TKI  
*Griesinger, Frank, Netchaeva M., Lüers A., Prenzel R., Scriba D., Willborn K. C., Stropie U., Hallas C., Tiemann M., Falk M., Neemann N., Heukamp L., Roeper J. (Oldenburg; Hamburg; Köln, D)*
- 14:45 V134 Genomische und klinische Charakteristika von 821 Patienten mit Plattenepithelkarzinom der Lunge – ein Vergleich von NGM- und TCGA LUSC-Daten  
*Koleczko, Sophia, Schäpers C., Scheffler M., Ihle M., Kostenko A., Michels S., Fischer R., Nogova L., Serke M., Kaminsky B., Benedikter J., Brümmendorf T. H., Ficker J. H., Lorenz J., Schulte C., Schulze-Olden S., Brandes V., Abdulla D., Ueckerth F., Thurat M., Merkelbach-Bruse S., Büttner R., Wolf J. (Köln; Hemer; Solingen; München; Aachen; Nürnberg; Lüdenscheid; Dortmund; Düsseldorf, D)*

- 15:00 V135 Nivolumab vs Docetaxel bei Patienten mit fortgeschrittenem NSCLC in den Studien CheckMate 017 und 057: 2-Jahresdaten und explorative Auswertungen des Cytokinprofils  
*Eberhardt, Wilfried, Borghaei H., Brahmer J. R., Horn L., Ready N., Steins M., Felip E., Paz-Ares L. G., Arrieta O., Barlesi F., Antonia S. J., Fayette J., Rizvi N. A., Crinò L., Reck M., Hellmann M., Desai K., Li A., Healey D., Spigel D. R. (Essen; Heidelberg; Grosshansdorf, D; Philadelphia; Baltimore; Nashville; Durham; Tampa; New York; Princeton, USA; Barcelona; Seville, E; Mexico City, MEX; Marseille; Lyon, F; Perugia, I)*

14:00–15:30

Bankettraum 1

### Expertenseminar

#### Therapiestandards beim Magenkarzinom – Diskussion von Fallbeispielen

- 14:00 V136 Therapiestandards beim Magenkarzinom – Diskussion von Fallbeispielen  
*Al-Batran, Salah-Eddin (Frankfurt, D)*  
*Schwerpunkte:*
- Multimodale Therapiestrategien beim Magenkarzinom und AEG
  - Auswahl der Therapie Protokolle
  - Rolle der Radiotherapie
  - adjuvante vs. neoadjuvante Therapie
  - Rolle der Histologie n. Lauren: intestinal vs. diffus
  - Rolle der Lokalisation MAGEN vs. AEG
  - Palliative Therapie
  - aktuelle Therapiealgorithmen
  - Rolle von Her2 und VEGFR2
  - Rolle kurativer Ansätze in metastasierten Stadien

14:00–15:30

Bankettraum 2

### Expertenseminar

#### Tumorthrombose: Einsatz von direkt wirkenden oralen Antikoagulantien (DOAK)

- 14:00 V137 Tumorthrombose: Einsatz von DOAK  
*Riess, Hanno (Berlin, D)*  
*Schwerpunkte:*
- Tumor und Thrombose
  - Tumor-Thrombose und Antikoagulation (Datenlage)
  - Tumor-Thrombose und DOAK
  - Leitlinienempfehlung

**Fortbildung****Interprofessionelle Sitzung: Therapiebegrenzung (für Ärzte und Pflegekräfte)**

- Vorsitz: Wedding, Ulrich (Jena, D), Mamot, Christoph (Aarau, CH)
- 14:00 V138 Das EPAL-Projekt (Ethics policy for advanced care planning and limiting treatment)  
*Winkler, Eva, Mehli K., Jäger E., Laryionava K., Hiddemann W., Heußner P. (Heidelberg; München, D)*
- 14:30 V139 Eine klinikinterne Leitlinie zur Therapiebegrenzung bei onkologischen Patienten  
*Heußner, Pia (München, D)*
- 15:00 V140 Zuweisung zur Palliativmedizin ohne prognostische Aufklärung – über den Umgang mit Enttäuschungen  
*Schuler, Ulrich S., Freitag J. (Dresden, D)*

**Freier Vortrag****Chronische lymphatische Leukämie – Therapie**

- Vorsitz: Wendtner, Clemens-Martin (München, D), Schmid, Mathias (Zürich, CH)
- 14:00 V141 Ibrutinib, Bendamustin und Rituxmab für vorbehandelte Patienten mit Chronischer Lymphatischer Leukämie/ Kleinzelligem Lymphatischem Lymphom (CLL/SLL): ein 2-Jahres Follow-up der HELIOS Studie.  
*Cramer, Paula, Fraser G., Chanan-Khan A., Demirkan F., Santucci Silva R., Pylypenko H., Grosicki S., Janssens A., Pristupa A., Mayer J., Dilhuydy M.-S., Loscertales J., Goy A., Avigdor A., Rule S., Phelps C., Mahler M., Salman M., Howes A., Balasubramanian S., Hallek M. (Köln, D; Hamilton, CDN; Jacksonville; Hackensack; Raritan, USA; Izmir, TR; São Paulo, BR; Cherkassy, UA; Chorzow, PL; Leuven, B; Ryazan, RUS; Jihlavská, CZ; Bordeaux, F; Madrid, E; Tel Hashomer, IL; Plymouth; High Wycombe, GB)*
- 14:15 V142 Ein komplex aberranter Karyotyp ist bei CLL ein ungünstiger prognostischer Parameter, der mit einem kürzeren Überleben unabhängig von TP53 Alterationen und dem IGHV Mutationsstatus assoziiert ist  
*Haferlach, Claudia, Jeromin S., Kern W., Haferlach T. (München, D)*
- 14:30 V143 Der Pan-PIM Kinase Inhibitor LGB321 moduliert apoptotische Signalwege und die Interaktionen mit dem protektiven Mikromillieu in der CLL  
*Decker, Sarah, Kissel S., Aumann K., Zenz T., Zirlik K., Claus R., Duyster J., Dierks C. (Freiburg; Heidelberg, D)*
- 14:45 V144 Checkpoint Inhibierung hebt immunmetabolische Alterationen von CLL Monozyten auf  
*Mougiakakos, Dimitrios, Qorraj M., Bruns H., Böttcher M., Saul D., Jitschin R., Mackensen A. (Erlangen, D)*

- 15:00 V145 HLA-Ligandomanalyse primärer CLL-Zellen unter Lenalidomid-Behandlung bestätigt Lenalidomid als geeignetes Adjuvans für die T-Zell-basierte Immuntherapie  
*Nelde, Annika, Kowalewski D. J., Backert L., Schuster H., Kanz L., Salih H. R., Rammensee H.-G., Stevanovic S., Stichel J. S. (Tübingen, D)*
- 15:15 V146 Klinisches Ansprechen von CLL-assoziierten, autoimmunen Zytopenien auf eine Therapie mit Ibrutinib wird begleitet von einer Normalisierung des T-Zell-Milieus  
*Schliffke, Simon, Akyüz N., Ford C., Mährle T., Thenhausen T., Krohn-Grimberghe A., Knop S., Bokemeyer C., Binder M. (Hamburg; Paderborn; Würzburg, D)*

15:45–17:15

Saal 1

### Fortbildung

#### Lungenkarzinom, neue Konzepte

- Vorsitz: Wolf, Martin (Kassel, D), Griesinger, Frank (Oldenburg, D)
- 15:45 V147 8. TNM-Klassifikation des Lungenkarzinoms  
*Eberhardt, Wilfried (Essen, D)*
- 16:15 V148 Immuntherapie beim fortgeschrittenen nichtkleinzelligen Lungenkarzinom  
*Schuler, Martin (Essen, D)*
- 16:45 V149 Medikamente in Phase III Entwicklung beim Lungenkarzinom  
*Hilbe, Wolfgang (Wien, A)*

15:45–17:15

Mehrzweckfläche 1/2

### Fortbildung

#### Intensivmedizin und Hämatologie/Onkologie

- Vorsitz: Kiehl, Michael (Frankfurt (Oder), D), Beutel, Gernot (Hannover, D)
- 15:45 V150 Die hämophagozytische Lymphohistiozytose (HLH) als Sepsis-Mimic  
*Graf La Rosée, Paul (Villingen-Schwenningen, D)*
- 16:15 V151 Nicht-invasive Beatmungsformen als Prophylaxe der invasiven Beatmung?  
*Schellongowski, Peter, Wohlfarth P., Sperr W. R., Knöbl P., Buchtele N., Gelbenegger G., Rabitsch W., Staudinger T. (Wien, A)*
- 16:45 V152 Schwere Komplikationen beim Einsatz neuer Substanzen  
*Kroschinsky, Frank (Dresden, D)*

## Freier Vortrag

## Chronische myeloische Leukämie – Erstlinien- und Absetzstudien

- Vorsitz: Kiani, Alexander (Bayreuth, D), Kneba, Michael (Kiel, D)
- 15:45 V153 Therapiefreie Remission bei CML-Patienten unter Nilotinib-Erstlinientherapie  
*Eigendorff, Ekkehard, Saussele S., Gattermann N., Le Coutre P., Illmer T., Brümmendorf T. H., Giles F., Hochhaus A. (Jena; Mannheim; Düsseldorf; Berlin; Dresden; Aachen, D; Chicago, USA)*
- 16:00 V154 Therapiefreie Remission (TFR) bei CML-Patienten nach Nilotinib (NI) -Zweitlinien-Therapie  
*Dengler, Jolanta, Stegelmann F., Sauer A., Sauße S., le Coutre P. (Heilbronn; Ulm; Potsdam; Mannheim; Berlin, D)*
- 16:15 V155 Therapieoptimierung neudiagnostizierter BCR-ABL-positiver CML-Patienten in chronischer Phase mit Nilotinib vs. einer Kombination von Nilotinib und PEG-Interferon alpha 2b bei CML in chronischer Phase: Zwischenanalyse der TIGER (CML V)-Studie  
*Hochhaus, Andreas, Saussele S., Baerlocher G. M., Brümmendorf T. H., Burchert A., Eigendorff E., Graf La Rosée P., Hasford J., Hehlmann R., Heim D., Krause S. W., Le Coutre P., Niederwieser D., Lange T., Schenk T., Fabisch C., Pfirrmann M. (Jena; Mannheim; Aachen; Marburg; Villingen-Schwenningen; München; Erlangen; Berlin; Leipzig; Weissenfels, D; Bern; Basel, CH)*
- 16:30 V156 Die Expression des CTLA-4 Liganden CD86 (B7.2) auf plasmazytoiden dendritischen Zellen (pDC) bestimmt das Risiko eines Remissionsverlustes nach Pausieren einer Therapie mit ABL-spezifischen Kinaseinhibitoren bei chronischer myeloischer Leukämie  
*Burchert, Andreas, Inselmann S., Sauße S., Dietz C. T., Müller M. C., Eigendorff E., Brendel C. A., Metzelder S. K., Brümmendorf T. H., Waller C., Dengler J., Goebeler M. E., Herbst R., Freunek G., Stefan H., Illmer T., Wang Y., Lange T., Finkernagel F., Hehlmann R., Huber M., Neubauer A., Hochhaus A., Guilhot J., Mahon F. X., Pfirrmann M., Schütz C. (Marburg; Mannheim; Jena; Aachen; Freiburg; Heilbronn; Würzburg; Chemnitz; Straubing; Kempten; Dresden; Weißenfels; München, D; Poitiers; Bordeaux, F)*
- 16:45 V157 Dysregulierte CD62L Expression ist mit molekularem Ansprechen auf Nilotinib in früher Chronischer Phase der CML (CML-CP) assoziiert  
*Wolf, Dominik, Mustjoki S., Gjertsen B.-T., Gastl G., Baldauf M., Trajanoski Z., Giles F., Hochhaus A., Ernst T., Schenk T., Janssen J., Porkka K., Sopper S. (Bonn; Jena, D; Helsinki, FIN; Bergen, N; Innsbruck, A; Chicago, USA; Amsterdam, NL)*
- 17:00 V158 Prädiktiver Stellenwert des frühen molekularen Ansprechens in Abhängigkeit des CML-Risikoscores unter Therapie mit Dasatinib (DAS) oder Imatinib (IM) bei Patienten mit chronischer myeloischer Leukämie in chronischer Phase (CML-CP): Phase-III Daten der DASISION-Studie  
*Stegelmann, Frank, Shah N. P., Saglio G., Hochhaus A., Bilmes R., Li L., Cortes J. E. (Ulm; Jena, D; San Francisco; Princeton; Houston, USA; Turin, I)*

### Wissenschaftliches Symposium Neue Optionen beim Hodgkin-Lymphom

- Vorsitz: Novak, Urban (Bern, CH), Böll, Boris (Köln, D)
- 15:45 V159 Biologie und Risikoklassifikation  
*Shipp, Margaret A. (Boston, USA)*
- 16:15 V160 PET-CT zur Steuerung der Therapie  
*Borchmann, Peter (Köln, D)*
- 16:35 V161 Was können wir von „patient reported outcomes“ lernen?  
*Kreissl, Stefanie (Köln, D)*
- 16:53 V162 Therapie des Rezidivs – Neue Substanzen  
*Greil, Richard (Salzburg, A)*

### Fortbildung Geriatrische Onkologie

- Vorsitz: Vinzent, Karl-Theo (Appenzell, CH), Letsch, Anne (Berlin, D)
- 15:45 V163 Der slow-go und no-go Patient in der Therapie der B-CLL  
*Wendtner, Clemens-Martin (München, D)*
- 16:15 V164 Therapieziele und Therapieoptionen bei älteren Patienten mit MDS  
*Stauder, Reinhard (Innsbruck, A)*
- 16:45 V165 Altersadaptierte Diagnostik und Therapie des Prostata-Karzinoms  
*Grimm, Marc-Oliver (Jena, D)*

### Fortbildung Standardisierte Leukämie-Diagnostik

- Vorsitz: Pott, Christiane (Kiel, D), Oppliger Leibundgut, Elisabeth (Bern, CH)
- 15:45 V166 Morphologische Blastentypisierung  
*Gassmann, Winfried (Siegen, D)*
- 16:05 V167 Immunphänotypisierung von Leukämien  
*Bettelheim, Peter (Linz, A)*
- 16:25 V168 Next-Generation Sequencing  
*Haferlach, Torsten (München, D)*
- 16:50 V169 WHO-Standards für die BCR-ABL-Quantifizierung  
*Cross, Nicholas C. P. (Salisbury, GB)*

## Freier Vortrag

## Versorgungsforschung

- Vorsitz: Krause, Stefan (Erlangen, D) Glossmann, Jan-Peter (Köln, D)
- 15:45 V170 Nutzung lokaler onkologischer Standard Operating Procedures (SOP) und onkologischer Leitlinien: Eine Umfrage unter 1600 Ärzten an vier onkologischen Standorten/Spitzenzentren  
*Krebs, Steffen, Starbatty B., Skoetz N., Schmidt-Wolf I., Brandts C., Bischoff M., Wolf J., Glossmann J. P. (Köln; Bonn; Frankfurt/M.; Freiburg i. Br., D)*
- 16:00 V171 Behandlungsrealität von Patienten mit metastasiertem kolorektalem Karzinom nach (K)RAS Mutationsstatus – Daten aus dem klinischen Tumorregister Kolorektales Karzinom (TKK)  
*Zahn, Mark Oliver, Schnell R., Karcher A., Schnitzler M., Wetzel N., Fleitz A., Marschner N. (Goslar; Frechen; Heidelberg; Freiburg, D)*
- 16:15 V172 Die Konsultation des Onkologen: Einstellungen von Patienten mit Migrationshintergrund  
*Riese, Christoph, Borges jr. U., Mödder M., Baumann W. (Köln, D)*
- 16:30 V173 Sensomotorisches vs. ausdauerorientiertes Training für Tumorpatienten mit Chemotherapie-induzierter peripherer Neuropathie  
*Müller, Jana, Wehrle A., Kneis S., Gollhofer A., Bertz H. (Freiburg, D)*
- 16:45 V174 Gesamtüberleben von 4865 Patienten mit metastasierten soliden Tumoren in der klinischen Routine in Deutschland – Ergebnisse aus vier prospektiven, multizentrischen klinischen Registern  
*Marschner, Norbert, Potthoff K., Schnell R., Tesch H., Zahn M.-O., Hegewisch-Becker S., Jänicke M. (Freiburg i.Br.; Frechen; Frankfurt a. M.; Goslar; Hamburg, D)*
- 17:00 V175 Empfehlungen zur Diagnostik, Therapie und Nachsorge in der Onkologie – Bestandsaufnahme der Standard Operating Procedures (SOPs) onkologischer Spitzenzentren  
*Glossmann, Jan-Peter, Starbatty B., Bischoff M., Follmann M., Skoetz N. (Köln; Freiburg; Berlin, D)*

**Expertenseminar****Therapiebegrenzung auf Intensivstation: Klinisch-Ethische Falldiskussion**

- 15:45 V176 Therapiebegrenzung auf Intensivstation: Klinisch-Ethische Falldiskussion  
*Meran, Johannes (Wien, A)*
- Schwerpunkte:* In dem Seminar sollen kurz die ethischen Grundlagen dargestellt werden, insbesondere das ethische Prinzip der Autonomie. Darauf aufbauend die rechtlichen Rahmenbedingungen – und die Grenzen rechtlicher Vorgaben. Der Begriff Indikation bzw. die Frage, ob eine Behandlung medizinisch gerechtfertigt ist, wird im Zusammenhang mit der Frage nach Futility diskutiert. Struktur und Möglichkeiten der ethischen Falldiskussion werden theoretisch erörtert und an praktischen Beispielen eingesetzt.

**Expertenseminar****Differentialdiagnostik und Therapie der Depression bei Krebspatienten**

- 15:45 V177 Differentialdiagnostik und Therapie der Depression bei Krebspatienten  
*Flath, Bernd (Hamburg, D)*

**Freier Vortrag****Akute myeloische Leukämie – Therapie 1, Mutationsprofil**

- Vorsitz: Metzelder, Stephan (Marburg, D), Scholl, Sebastian (Jena, D)
- 15:45 V178 Ansprechen adaptierte sequentielle Therapie mit Azacitidine und Induktionstherapie für Patienten > 60 Jahre mit neudiagnostizierter AML: Interim-Analyse der DRKS00004519 Study (RAS-AZIC)  
*Jäkel, Nadja, Hubert K., Krahl R., Hänel M., Maschmeyer G., Herbst R., Jacob C., Schulze S., Wang S.-Y., Cross M., Brosteanu O., Niederwieser D., Al-Ali H. K. (Leipzig; Chemnitz; Potsdam, D)*
- 16:00 V179 Nur Mutationen im SETBP1 Hotspot bei myeloischen Neoplasien sind mit refraktärer Erkrankung und reduziertem Gesamtüberleben assoziiert- eine Zentrumsanalyse von 442 Patienten  
*Winkelmann, Nils, Schäfer V., Reichert J., Waldau A., Rinke J., Scholl S., Schnetzke U., Hochhaus A., Ernst T. (Jena, D)*
- 16:15 V180 Die individuelle Exposition gegenüber Clofarabine, gemessen anhand der AUC, korreliert mit Lebertoxizität bei Patienten mit rezidivierender/refraktärer Akuter Myeloischer Leukämie  
*Büttner, Bozena, Middeke J. M., Knoth H., Oertel R., Seeling A., Kramer M., Sockel K., von Bonin M., Stölzel F., Alakel N., Platzbecker U., Röllig C., Ehninger G., Bornhäuser M., Schetelig J. (Dresden; Jena, D)*

- 16:30 V181 Mutationsanalysen von AML-Patienten mit CEBPA-Mutationen zeigen Unterschiede zwischen den Subgruppen mit biallelischen und monallelischen TAD und bZIP Mutationen  
*Georgi, Julia-Annabell, Taube F., Kramer M., Herold S., Röllig C., Eberlein C., Stasik S., Krämer A., Berdel W. E., Serve H., Platzbecker U., Bornhäuser M., Ehninger G., Schetelig J., Thiede C. (Dresden; Heidelberg; Münster; Frankfurt, D)*
- 16:45 V182 Einzelzell-Genotypisierung und -Epigenotypisierung der Akuten Myeloischen Leukämie  
*Renz, Nathalie, Niemöller C., Riba J., Bleul S., Metzeler K. H., Stosch J. M., Pfeifer D., Duyster J., Lübbert M., Zimmermann S., Claus R., Becker H. (Freiburg; München, D)*
- 17:00 V183 Die kurze Isoform von Lef1, der die beta-Catenin bindende Domäne fehlt, agiert nicht als dominant negative Variante von Lef1, ist jedoch hämatopoetisch aktiv und besitzt besondere DNA bindende Eigenschaften  
*Feder, Kristin, Edmaier K., Eshraghi P., Vegi N., Mulaw M., Ihme S., Spiekermann K., Metzeler K., Hiddemann W., Döhner K., Döhner H., Feuring-Buske M., Buske C. (Ulm; München, D)*

16:00–17:00

Saal 4

### Wissenschaftliches Symposium

#### Vorträge der Ehrenmitglieder der DGHO

- Vorsitz: Hallek, Michael (Köln, D), Bokemeyer, Carsten (Hamburg, D), Lüftner, Diana (Berlin, D)
- 16:00 V184 Warum Lymphome?, Laudator: Wolfgang Hiddemann, München, D  
*Stein, Harald (Berlin, D)*
- 16:30 V185 Medizinische Onkologie in Deutschland: Stand und Perspektiven im internationalen Vergleich. Laudator: Mathias Freund, Rostock, D  
*Schmoll, Hans-Joachim (Halle, D)*

Samstag, 15. 10.

# Posterdiskussion

17:30–19:00

Foyer Saal 1

## Posterdiskussion

### Akute myeloische Leukämie

Vorsitz: Krug, Utz (Leverkusen, D), Gleixner, Karoline (Wien, A)

- P186 Das nicht psychoaktive Cannabidiol wirkt proapoptotisch in akuten Leukämiezellen in vitro und ex vivo  
*Kampa-Schittenhelm, Kerstin, Häusser L., Kanz L., Schittenhelm M. (Tübingen, D)*
- P187 Klinische Aktivität von Dasatinib bei einem Patienten mit KIT D816V positiver Core Binding Factor Leukämie  
*Schittenhelm, Marcus, Bonzheim I., Witte K., Soekler M., Kanz L., Kampa-Schittenhelm K. (Tübingen, D)*
- P188 Der Onkometabolit 2-Hydroxyglutarat beeinflusst den Metabolismus, jedoch nicht die Funktion von T-Zellen  
*Böttcher, Martin, Renner K., Mentz K., Mackensen A., Kreutz M., Mougjakakos D. (Erlangen; Regensburg, D)*
- P189 Die Bewertung der Prognose und minimaler Resterkrankung bei akuter myeloischer Leukämie auf der Grundlage von der Verwendung von NPM1-Mutationen bei Patienten von Gomel Region, Belarus  
*Kozich, Zhanna, Silin A., Martinkov V., Tropashko I. (Gomel, BY)*
- P190 Eine differentielle Pri-miR-320a Expression beeinflusst das Überleben von Patienten mit Akuter Myeloischer Leukämie, die eine allogene Stammzelltransplantation nach nicht-myeloablativer Konditionierung erhalten  
*Gaber, Taqiuddin, Bill M., Jentzsch M., Schubert K., Weidner H., Grimm J., Schulz J., Kloss L., Schmalbrock L., Bonifacio L., Wildenberger K., Pönisch W., Vucinic V., Franke G.-N., Lange T., Cross M., Behre G., Niederwieser D., Schwind S. (Leipzig, D)*
- P191 Array CGH und Fluoreszenz in situ Hybridisierungen können bei Patienten mit AML und normalem Karyotyp ohne Mutationen in den Genen NPM1, CEPBA, RUNX1 und ohne partielle Tandemduplikation im MLL Gen zusätzliche prognostische Informationen beitragen  
*Haferlach, Claudia, Kern W., Zieschang K., Zenger M., Perglerova K., Haferlach T. (München, D; Paříkova, CZ)*
- P192 Drei Fälle von Zyklischer Neutropenie mit erworbenen CSF3R-Mutationen von denen ein Fall AML entwickelt hat  
*Klimiankou, Maksim, Zeidler C., Mellor-Heineke S., Reinel E., Kandabarau S., Uenal M., Kanz L., Welte K., Skokowa J. (Tübingen; Hannover, D)*
- P193 Idiopathischer intrakranieller Hochdruck verursacht durch ATRA Therapie bei akuter Promyelozytenleukämie: eine wichtige Nebenwirkung  
*Teichmann, Lino Lars, Thieltes F., Brossart P., Mayer K. (Bonn, D)*
- P194 Der Einfluss von Tetraploidie auf die Prognose von Patienten mit Akuter Myeloischer Leukämie  
*Mohr, Brigitte, Röllig C., Kramer M., Oelschlägel U., Thiede C., Jost E., Schetelig J., Middeke M., Brümmendorf T. H., Serve H., Berdel W. E., Ehninger G., Bornhäuser M., Stölzel F. (Dresden; Aachen; Frankfurt; Münster, D)*

Samstag, 15. 10.

- P195 Charakterisierung von Patienten mit rezidivierter oder refraktärer AML im fortgesetzten Follow-up nach Behandlung mit Vosaroxin/Cytarabin vs Placebo/Cytarabin in der VALOR Studie  
*Horst, Heinz-August, Ravandi F., Ritchie E. K., Lancet J. E., Craig M. D., Pigneux A., Maertens J., Derigs H.-G., Heuser M., Wei A., Hogge D., Clark R., Ward R., Craig A. R., Stuart R. K. (Kiel; Frankfurt; Hannover, D; Houston; New York; Tampa; Morgantown; South San Francisco; Charleston, USA; Bordeaux, F; Leuven, B; Melbourne, AUS; Vancouver, CDN; Liverpool, GB)*
- P196 Untersuchung der Behandlung mit Tyrosinkinaseinhibitoren bei Patienten mit FLT3-ITD-positiver akuter myeloischer Leukämie  
*Fleischmann, Maximilian, Schrenk K. G., Schnetzke U., Hilgendorf I., Hochhaus A., Scholl S. (Jena, D)*
- P197 Überlebensprognose von Patienten mit akuter myeloischer Leukämie auf Intensivstationen  
*Pohlen, Michele, Braess J., Thudium J., Schmid C., Kochanek M., Kreuzer K.-A., Görlich D., Gerth U., Rhode C., Müller-Tidow C., Stelljes M., Büchner T., Schlimok G., Hallek M., Waltenberger J., Hiddemann W., Berdel W. E., Heilmeier B., Krug U. (Münster; Regensburg; München; Augsburg; Köln; Halle/Saale; Leverkusen, D)*
- P198 Ciprofloxacin versus Colistin als Prophylaxe bei chemotherapie-induzierter Neutropenie: Vergleich von zwei Patientenkohorten mit akuter myeloischer Leukämie  
*Pohlen, Michele, Marx J., Melmann A., Becker K., Mesters R. M., Mikesch J.-H., Schliemann C., Lenz G., Müller-Tidow C., Büchner T., Krug U., Stelljes M., Karch H., Peters G., Gerth U., Görlich D., Berdel W. E. (Münster; Halle/Saale; Leverkusen, D)*
- P199 Pan-mammalian target of Rapamycin (mTOR) -Inhibitor PP242 verstärkt synergistisch ABT-737 induzierte Apoptose in akuten myeloischen Leukämie (AML) Zellen  
*Ahmed, Farid, Ilyas A. (Djidda, KSA)*
- P200 Biomodulatorische Therapie mit niedrig-dosiertem Azacitidine, Pioglitazon und ATRA induziert myeloische Differenzierung und Phagozytose von primären AML Blasten  
*Klobuch, Sebastian, Steinberg T., Reichle A., Herr W., Thomas S. (Regensburg, D)*

17:30–19:00

Foyer Saal 1

**Posterdiskussion****Chronische myeloische Leukämie**

Vorsitz: Freiberg-Richter, Jens (Dresden, D), Stegelmann, Frank (Ulm, D)

- P201 Major route Chromosomenaberrationen gehen dem Blastenanstieg bei chronischer myeloischer Leukämie (CML) therapieunabhängig voraus. Eine Analyse der CML Studien III, IIIA und IV  
*Voskanyan, Astghik, Dietz C. T., Fabarius A. C., Lauseker M., Saußeke S., Kalmanti L., Rinaldetti S., Haferlach C., Pfirrmann M., Hasford J., Baerlocher G. M., Hochhaus A., Baccarani M., Hehlmann R. (Mannheim; München; Wiesbaden; Jena, D; Bern, CH; Bologna, I)*

- P202 Protein Tyrosin Phosphatasen modulieren das Therapieansprechen in CML-Zellen  
*Drube, Julia, Albert B. V., Pfirrmann M., Ernst T., Hochhaus A., Böhmer F.-D. (Jena; München, D)*
- P203 BCR-ABL unabhängige Genmutationen bei Kindern und jungen Erwachsenen mit chronischer myeloischer Leukämie  
*Busch, Melinda, Rinke J., Schäfer V., Waldau A., Ernst J., Hochhaus A., Gruhn B., Ernst T. (Jena, D)*
- P204 Der Jak2-Inhibitor Pacritinib mit breitem Kinom-Profil überwindet zytokin- und mutationsvermittelte Resistenzen in CML-Zelllinien  
*Hammersen, Jakob, Haase J., Becker C., Clement J., Hochhaus A., Graf La Rosée P. (Jena, D)*
- P205 Molekulares Targeting des CSF2RB-Rezeptors zur Überwindung Zytokin-vermittelter Resistenz bei CML  
*Becker, Constance, Poser I., Wohlmann A., Clement J., Friedrich K.-H., Hochhaus A., Graf La Rosée P. (Jena, D)*
- P206 BCR-ABL unterdrückt den kanonischen BMP-Signalweg  
*Knobloch, Ulrike, Elsner M., Graf La Rosée P., Hochhaus A., Clement J. H. (Jena, D)*
- P207 Europäisches Register zur Messung des tiefen molekularen Absprechen bei CML Patienten nach mindestens 2 Jahren TKI-Therapie (EUREKA).  
*Schenk, Thomas, Lange T., Saussele S., Pott C., Ernst T., Cross N. C. P., Hochhaus A. (Jena; Weissenfels; Mannheim; Kiel, D; Salisbury, GB)*
- P208 Hohe molekulare Ansprechraten bei Patienten mit chronischer myeloischer Leukämie – eine retrospektive Versorgungsstudie von mehr als 1000 Patienten  
*Tesch, Hans, Jost P., Kisro J., Springer G. (Frankfurt; München; Lübeck; Stuttgart, D)*
- P209 Die Beurteilung des molekularen Monitorings der minimalen Resterkrankung (minimal residual disease, MRD) und das Progressionsrisiko in der chronischen Phase der CML  
*Alsohaibani, Layla, Altahan R., Alshehri N., Tailor I. K., Motabi I., Almishari M., Tashkandi S., Peer Zada A. A. (Riyadh, KSA)*
- P210 Ergebnisse der 6. Interimsanalyse der nicht-interventionellen TARGET-Studie: Wirksamkeit und Sicherheit von Nilotinib bei CML-Patienten mit Versagen einer vorherigen Therapie im Versorgungsalltag  
*Dengler, Jolanta, Müller M. C., Buß E., le Coutre P., Stegelmann F., Ulshöfer T., Sauer A., Schardt C., Reichert D., Schwinger U., Grunewald R., Waller C., Meincke M., Rupprecht S., Tesch H. (Heilbronn; Mannheim; Heidelberg; Berlin; Ulm; Ludwigsburg; Potsdam; Gelsenkirchen; Westerstede; Stuttgart; Frankfurt a. M.; Freiburg; Nürnberg, D)*
- P211 Wirksamkeit und Sicherheit von Nilotinib bei neu diagnostizierten Ph+ CML-Patienten in chronischer Phase im klinischen Alltag: Ergebnisse der 4. Interimsanalyse der nicht-interventionellen MOMENT II-Studie  
*Lathan, Bernd, Sauer A., Tebbe S., Ulshöfer T., Lange E., Schulze M., Nusch A., Janssen J., Losem C., Meincke M., Rupprecht S., Tesch H. (Dortmund; Potsdam; Kassel; Ludwigsburg; Hamm; Zittau; Velbert; Westerstede; Neuss; Nürnberg; Frankfurt a. M., D)*

- P212 DasPAQT: Eine prospektive, Nicht-Interventionelle Studie bei Patienten mit Chronischer Myeloischer Leukämie (CML) in der chronischen Phase (CP) unter Dasatinib-Therapie: PCR-Monitoring, Adherence, Lebensqualität, Therapiezufriedenheit (OMC 2014-I; BMS CA180–565) – Eine Auswertung der ersten 150 Patienten  
*Tesch, Hans, Pelz H., Janssen J., Hansen R., Fietz T., Anhuf J., Haeberle L., Belleville E., Schardt C., Azeh I., Steinmetz T. (Frankfurt; Offenburg; Westerstede; Kaiserslautern; Singen; Duisburg; Erlangen; Würzburg; Gelsenkirchen; Köln, D)*
- P213 R-EFFECT: Eine multizentrische, retrospektive Untersuchung des Einflusses des frühen Ansprechens auf das Langzeit-Überleben in der klinischen Praxis der CML-Therapie in Österreich  
*Petzer, Andreas, Herndlhofer S., Weltermann A., Sliwa T., Schmidt S., Greil R., Wölfler A., Wiesholzer M., Dormann C., Thaler J., Tinchon C., Ruckser R., Lang A., Hänig J., Winiger I., Muenchmeier N., Sperr W. R. (Linz; Vienna; Innsbruck; Salzburg; Graz; St. Poelten; Wels; Leoben; Feldkirch, A)*
- P214 Versorgungsrealität von CML-Patienten, die in onkologischen Schwerpunktpraxen in Rheinland-Pfalz behandelt werden  
*Weide, Rudolf, Rendenbach B., Grundheber M., Burkhard O., Behringer J., Maasberg M., Ehscheidt P., Strehl J. W., Hansen R., Feiten S. (Koblenz; Trier; Worms; Speyer; Mayen; Neuwied; Altenkirchen; Kaiserslautern, D)*
- P215 Behandlungsergebnisse von 13 Jahren CML Therapie in einer niedergelassenen Praxis. Ein Beitrag der Deutschen CML – Allianz  
*Kämpfe, Dietrich, Haverkamp T., Heil G., Schulte C., Tesch H., Stein H. (Lüdenscheid; Dortmund; Hamburg; Frankfurt/Main; Berlin, D)*

17:30–19:00

Foyer Saal 1

**Posterdiskussion****Myelodysplastisches Syndrom, sonstige Hämatologie**

- Vorsitz: Braulke, Friederike (Göttingen, D), Drexler, Beatrice (Basel, CH)
- P216 Hochvariable Separase-Aktivitätsmuster im Knochenmark von Patienten mit myelodysplastischem Syndrom und akuter myeloischer Leukämie  
*Ruppenthal, Sabrina, Prinzhorn W., Kleiner H., Lammer F., Nowak D., Hofmann W.-K., Fabarius A., Seifarth W. (Mannheim, D)*
- P217 Rekurrente Mutationen, Expressionsanalyse und funktionelle Charakterisierung des Cohesins STAG2 in MDS und AML  
*Abolfathi, Mohsen, Schröder T., Kartal-Kaess M., Bochtler T., Roßberg A., Jauch A., Haas R., Krämer A. (Heidelberg; Düsseldorf, D)*
- P218 Molekulare Verfolgung somatischer Mutationen in MDS mit Monosomie 7 unter Azazytidin-Therapie  
*Dierks, Sascha, Martin R., Shumilov E., Bacher U., Ganster C., Shirneshan K., Flach J., Haase D. (Göttingen, D)*
- P219 Deferasirox zur Behandlung von MDS-Patienten mit chronischer Eisenüberladung – eine Interimanalyse der nicht-interventionellen, prospektiven EXSEPT-Studie  
*Nolte, Florian, Schumann C., Bueckner U., Schmidt B., Hebart H., Rubanov O., Kühn R.-B., Kreil S., Metzgeroth G., Johrs C., Albrecht S., Boch T., Hofmann W.-K. (Berlin; Mannheim; Bochum; München; Mutlangen; Hameln; Oldenburg; Nürnberg, D)*

- P220 Die Bedeutung des internationalen Prognose Score (IPSS) für Patienten mit Myelodysplasie im höheren Lebensalter  
*Steinmetz, Hans Tilman, Wahdat R., Haastert B., Sauer A., Lathan B., Lerchenmüller C., Tesch H., Germing U., Schmitz S. (Cologne; Neuenrade; Potsdam; Dortmund; Münster; Frankfurt a. M.; Düsseldorf, D)*
- P221 Erfolgreiches Management einer thrombotisch thrombozytopenischen Purpura in der Frühschwangerschaft  
*Voskova, Daniela, Greul R., Lenger D., Hellmich U., Siedler D., Fridrik M. A., Fuchs D. (Linz, A)*
- P222 Aortenthrombose als Ausgangspunkt für die Diagnose einer paroxysmalen nächtlichen Hämoglobinurie (PNH)  
*Alashkar, Ferras, Schemuth H., Herich-Terhürne D., Dührsen U., Röth A. (Essen, D)*
- P223 Infektionskontrolle durch Granulozytentransfusionen bei schwerer aplastischer Anämie (VSAA)  
*Farsijani, Navid Moritz, Dührsen U., Röth A. (Essen, D)*
- P224 Versorgungssituation von Patienten mit Eisenmangel/-Anämie in Deutschland  
*Hubmann, Max, Maier D., Rosmolen J. C., Dietzfelbinger H. (Herrsching; München, D)*
- P225 c-Cbl reguliert das c-Mpl Rezeptor Trafficking und die Internalisierung  
*Saur, Sebastian Jonas, Märklin M., Ganser M., Kanz L., Kopp H.-G., Müller M. (Tübingen, D)*
- P226 Evaluierung der Bodyfluid Software der XN Serie unter besonderer Berücksichtigung der onkologischen Proben  
*Hughes, Dewi, Stamminger G. (Chemnitz, D)*

17:30–19:00

Foyer Saal 1

**Posterdiskussion****Multipl. Myelom 1**

- Vorsitz: Naumann, Ralph (Koblenz, D), Witzens-Harig, Mathias (Heidelberg, D)
- P227 Einfluss von Histon-Deacetylase-Inhibitoren (HDACis) auf das Expressionsmuster von Adhäsionsmolekülen und modernen therapeutischen Zielstrukturen beim Multiplen Myelom (MM)  
*Müller, Stefan, Senger J., Waldschmidt J. M., Wider D., Thomsen A., Ihorst G., Duyster J., Hug M. J., Jung M., Wäsch R., Engelhardt M. (Freiburg i. Br., D)*
- P228 Zelluläre Subpopulationen innerhalb des Knochenmarks wirken unterschiedlich supportiv auf das Wachstum von Myelomzellen und stellen einen potenziellen Angriffspunkt für zielgerichtete Therapien dar  
*Waldschmidt, Johannes M., Wider D., Müller S., Follo M., Klein C., Thomsen A. R., Herget G., Südkamp N. P., Wäsch R., Duyster J., Engelhardt M. (Freiburg, D)*

- P229 Lenalidomid verstärkt die MOR202-vermittelte Zytotoxizität von humanen Makrophagen durch die Modulation des Vitamin D Signalweges  
*Bruns, Heiko, Busch L., Böttcher M., Mougiakakos D., Bittenbring J. T., Nolting J., Bisht S., Büttner M., Rehli M., Wimmer J., Volmer D., Beier F., Gezer D., Neumann F., Bach C., Balzer H., Moi S., Brossart P., Mackensen A. (Erlangen; Homburg; Bonn; Regensburg; Saarbrücken; Aachen, D)*
- P230 Langzeit in vitro Überleben der Plasmazellen aus dem Knochenmark von Patienten mit Multiplem Myelom  
*Wächter, Marlies, Nogai A., Kühnel A., Wulf-Goldenberg A., Kunitz A., Blau O., Schmidt-Hieber M., Pezzutto A., Jehn C., Vuong L., Dörken B., Blau I. W. (Berlin, D)*
- P231 RALA und RalB sind RAS-unabhängige Zielstrukturen in Multiplen Myelomzellen  
*Seibold, Marcel, Stühmer T., Schmiedl N., Mottok A., Rosenwald A., Chatterjee M., Einsele H., Bargou R. C., Steinbrunn T. (Würzburg, D)*
- P232 Der Cyclin D1 C.870G>A Polymorphism bei Patienten mit Multiplem Myelom und der Einfluss des Cyclin D1 C.870G>A Polymorphism beim Spender auf das Ergebnis nach allogener Stammzelltransplantation  
*Puckert, Fiona Maria, Blau I. W., Kühnel A., Nogai A., Rieger K., Kunitz A., Hemmati P., Arnold R., Pezzutto A., Dörken B., Blau O. (Berlin, D)*
- P233 Die Untersuchung metabolischer Faktoren auf die Interaktion von Plasmazellen und mesenchymalen Stromazellen bei Patienten mit Multiplem Myelom in vitro  
*Kühnel, Aline, Wächter M., Kunitz A., Nogai A., Blau O., Pezzutto A., Dörken B., Blau I. W. (Berlin, D)*
- P234 In vitro und in vivo Wirksamkeit von polyklonalen anti-Myelom-Antikörpern  
*Schieferdecker, Aneta, Shoshani O., Westner B., Zipori D., Fehse B., Kröger N., Ayuk F. (Hamburg; Gräfelfing, D; Rehovot, IL)*
- P235 MOR202 (anti-CD38 Antikörper) Monotherapie oder in Kombination mit Pomalidomid oder Lenalidomid in Patienten mit rezidiviertem oder refraktärem Multiplem Myelom: Präliminäre Ergebnisse der Phase I/IIa Studie  
*Raab, Marc S, Chatterjee M., Goldschmidt H., Agis H., Blau I. W., Einsele H., Engelhardt M., Ferstl B., Gramatzki M., Röllig C., Weisel K., Jarutat T., Weinelt D., Boxhammer R., Winderlich M., Peschel C. (Heidelberg; Würzburg; Berlin; Freiburg; Erlangen; Kiel; Dresden; Tübingen; Martinsried; München, D; Wien, A)*
- P236 Hochdosis Chemotherapie mit Melphalan und autologer Stammzelltherapie beim Multiplen Myelom für die Patientengruppe älter als 70 Jahre – geeignete Therapie oder zu hohes Risiko von Komplikationen?  
*Brockhoff, Hendrik, Meyer zum Büschenfelde C., Salwender H. (Hamburg, D)*
- P237 Standard Operating Procedures (SOPs) onkologischer Spitzenzentren zur Diagnostik, Therapie und Nachsorge des multiplen Myeloms: Gemeinsamkeiten und Unterschiede  
*Scheid, Christof, Engelhardt M., Goldschmidt H., Einsele H., Starbatty B., Bischoff M., Glossmann J.-P., Skoetz N. (Köln; Freiburg; Heidelberg; Würzburg, D)*

- P238 Systematische Klassifikation für die Todesursachen von Myelompatienten  
*Haas, Eva-Maria, Löpprich M., Lücke S., Kunz C., Pritsch M., Knaup-Gregori P., Hillengass J., Goldschmidt H., Mai E. K. (Heidelberg, D)*
- P239 Bortezomib (BOR)-Thalidomid-Dexamethason (VTD) als Induktionstherapie für neudiagnostizierte Multiple Myelome (MM) ist im Vergleich zu Thalidomid-Dexamethason (TD) mit einer niedrigeren Rate an Second Primary Malignancies (SPMs) assoziiert  
*Brioli, Annamaria, Pezzi A., Mügge L.-O., Derudas D., Petti M. C., Zannetti B. A., Ferrara F., Rocchi S., Nobile F., Baraldi A., Musto P., Lanza F., Mancuso K., Canepa L., Catalano L., Lazzaro A., Pinotti G., Boccadoro M., Hochhaus A., Cavo M. (Jena, D; Bologna; Cagliari; Roma; Napoli; Reggio Calabria; Alessandria; Rionero in Vulture; Cremona; Genova; Piacenza; Varese; Torino, I)*
- P240 Beeinflusst eine eingeschränkte Nierenfunktion das Outcome nach autologer Stammzelltransplantation bei Patienten mit Multiplem Myelom?  
*Antlanger, Marlies, Lamm W., Reiter T., Porpaczy E., Minichsdorfer C., Rabitsch W., Gisslinger H., Agis H., Krauth M.-T. (Wien, A)*
- P241 Ambulante Versorgungssituation von Patienten mit multiplem Myelom im westl. Ruhrgebiet. Retrospektive Datenerhebung in drei gleichgroßen hämato-onkologischen Praxen in Essen, Ratingen und Bottrop  
*Rudolph, Roland, Hannig C., Langer W. (Essen; Bottrop; Ratingen, D)*

17:30–19:00

Foyer Saal 1

**Posterdiskussion****Lymphome**

- Vorsitz: Dreyling, Martin (München, D), Schenk, Michael (Regensburg, D)
- P242 Funktionelle Identifikation von neuen molekularen Abhängigkeiten in Cyclin D1 getriebenen Lymphomen  
*Ehrenfeld, Sophia, Veratti P., Schneider D., Duyster J., Miething C. (Freiburg, D)*
- P243 Klinische und molekulare Charakterisierung leukämischer folliculärer Lymphome  
*Viardot, Andreas, Estenfelder S., Tausch E., Schrell S., Stilgenbauer S. (Ulm, D)*
- P244 Ibrutinib als Erstlinientherapie bei Bing-Neel-Syndrom  
*Fellas, Georgios, Kiehl M., Hopfer O. (Frankfurt/Oder, D)*
- P245 BARs (B-cell receptor antigens for reverse targeting): ein neuartiger Therapieansatz für B-Zell-Neoplasien mit ultimativer Spezifität  
*Bewarder, Moritz, Thurner L., Fadle N., Kemele M., Regitz E., Neumann F., Körbel C., Laschke M., Preuss K.-D., Pfreundschuh M. (Homburg, D)*

- P246 Anti-CD19 Antikörper MOR208 zur Behandlung von Patienten mit rezidiviertem oder refraktärem B-Zell Non-Hodgkin Lymphom: Subgruppenanalyse aus der Phase II Studie  
*Buske, Christian, Jurczak W., Zinzani P. L., Gaidano G., Goy A., Provencio M., Nagy Z., Robak T., Maddocks K., Ambarkhane S., Winderlich M., Endell J., Blum K. A. (Ulm; Martinsried, D; Kraków; Lodz, PL; Bologna; Novara, I; Hackensack; Columbus, USA; Madrid, E; Budapest, H)*
- P247 Versorgungsrealität bei Patienten mit primär zerebralen Lymphomen. Eine retrospektive Analyse von 192 Patienten behandelt an einem deutschen Universitätsklinikum  
*Schlösser, Tobias, Illerhaus G., Schäfer H. S. (Freiburg, D)*
- P248 Multizentrische Fallserie von Patienten mit primärem Nebennieren-Lymphom  
*Majidi, Fatemeh, Martino S., Haase M., Chortis V., Arlt W., Spyroglou A., Beuschlein F., Fassnacht M., Kanji A., Habra M. A., Schott M., Haas R., Gattermann N. (Düsseldorf; München; Würzburg, D; Birmingham, GB; Houston, USA)*
- P249 Funktionelle Konsequenzen des ZEB1 Verlustes und dessen Rolle bei der Pathogenese des Sezary Syndroms  
*Gand, Claudia, Grabarczyk P., Hirt C., Cabron A.-S., Przybylski G., Iykowska K., Weissmann R., Kuß A. W., Schmidt C. A. (Greifswald, D; Poznan, PL)*
- P250 Kleinzellige variante des anaplastischen großzelligen primär kutanen ALK-positiven T-Lymphoms  
*Vergoulidou, Maria, Decker T., Grobe N. (Neubrandenburg, D)*
- P251 ALK-negatives Anaplastisches Großzelliges Lymphom – eine überraschende Diagnose bei einem Patienten mit low grade Prostatakrebs: Fallbericht  
*Piribauer, Maria, Weiss H., Tomka M., Siebert F. (St. Veit/Glan, A)*
- P252 Allogene Stammzelltransplantation bei refraktärem Hodgkin-Lymphom nach kompletter Remission (CR) mit Nivolumab  
*Fellas, Georgios, Kiehl M., Hopfer O. (Frankfurt/Oder, D)*
- P253 Saisonale Unterschiede in Inzidenz und Mortalität des Hodgkin Lymphoms in verschiedenen geographischen Regionen  
*Borchmann, Sven, Müller H., Engert A. (Köln, D)*
- P254 Metamorphose eines Lymphoms – vom extranodalen Marginalzonen Lymphom über ein diffus großzelliges B-Zell Lymphom zu einem Hodgkin Lymphom – eine Fallvorstellung  
*Potenberg, Jochem, Reyher-Klein S. (Berlin, D)*
- P255 Ungewöhnlicher Lymphombefall bei Morbus Hodgkin  
*Dickmann, Julian Robert Mario, Kerstan H., Heine M., Morche M., Austein T. (Brake; Bremerhaven, D)*
- P256 HIV-Patient mit fortgeschrittenem Hodgkin-Lymphom, schwerer Inflammation und einem synchron aufgetretenen NSCLC  
*Mueller, Markus, Rittweger M., Weber C., Lindner A., Arasteh K. (Berlin, D)*

## Posterdiskussion

## Allogene Stammzelltransplantation 1

- Vorsitz: Ottinger, Hellmut (Essen, D), Basara, Nadezda (Flensburg, D)
- P257 Rekonstitution CD8+ regulatorischer T Zellen nach allogener Stammzelltransplantation  
*Holderried, Tobias Albert Wilhelm, Sauerborn P., Kim H.-J., Cantor H., Wolf D., Brassart P. (Bonn, D; Boston, USA)*
- P258 Knochenstanzbiopsien sind bevorzugt geeignet zur Isolation mesenchymaler Stromazellen nach allogener Stammzelltransplantation  
*Krüger, Thomas, Middeke J. M., Stölzel F., Mütherig A., List C., Brandt K., Heidrich K., Döpfer J., Teipel R., Francke S., Müller K., Kräter M., Dhawan A., Ordemann R., Schuler U., Oelschlägel U., Wermke M., Wehner R., Schmitz M., Bornhäuser M., von Bonin M. (Dresden, D)*
- P259 Chip-basierende digitale PCR: eine genaue und sensible Methode zur Chimärismus Routine-Testung nach hämatopoetischer Stammzelltransplantation  
*Gourri, Elise, Schanz U., Frey B. M., Gassner C. (Zürich-Schlieren; Zürich, CH)*
- P260 IL17 als Marker für akute GVHD  
*Wolff, Diana, Schmitt T., Wölfinger P., Bode S., Theobald M., Wagner E. M. (Mainz, D)*
- P261 Ergebnisse der sequentiellen Therapie im Rahmen der unmanipulierten HLA-haploidentischen Transplantation mit Post-Transplantations-Hochdosis-Cyclophosphamid bei Hochrisiko-AML und -MDS  
*Prevalsek, Dusan, Fritsch S., Hubmann M., Zoellner A.-K., Köhnke T., Engel N., Bücklein V. L., Schulz C., Mumm F., Berking S., Ledderose G., Stemmler H.-J., Spiekermann K., Hiddemann W., Hausmann A., Tischer J. (München, D)*
- P262 Graft-versus-leukemia Effekte bei der T-Prolymphozytenleukämie: Hinweise durch Kinetikanalysen der minimalen Resterkrankung sowie des T-Zell-Rezeptor Repertoires  
*Sellner, Leopold, Brüggemann M., Schlitt M., Knecht H., Herrmann D., Reigl T., Krejci A., Bystry V., Darzentas N., Rieger M., Dietrich S., Zenz T., Ho A. D., Kneba M., Dreger P. (Heidelberg; Kiel; Darmstadt, D; Brno, CZ)*
- P263 Proteasominhibitoren und Immunmodulatoren verbessern das Überleben bei nach allogener Blutstammzelltransplantation rezidiviertem oder progredientem Multiplem Myelom  
*Schneidawind, Corina, Duerr-Stoerzer S., Faul C., Kanz L., Weisel K., Bethge W., Schneidawind D. (Tübingen, D)*
- P264 Komplikationen im zentralen Nervensystem nach allogener Stammzelltransplantation – eine wichtige Ursache von Morbidität und Mortalität  
*Simon, Christoph, Zierhut M., Mirza N., Faul C., Korn A., Vogel W., Rammensee H.-G., Kanz L., Bethge W. A., Haen S. P. (Tübingen, D)*
- P265 Der Antikörperschutz gegen Masern, Mumps und Röteln ist bei Patienten nach hämatopoetischer Stammzelltransplantation abhängig von Krankheit und Konditionierungsregime.  
*Bögeholz, Jan, Manz M. G., Schanz U., Müller A. M. S. (Zürich, CH)*

- P266 Allogene Stammzelltransplantation bei sekundärer und therapieassoziiertes akuter myeloischer Leukämie: eine unizentrische Analyse der Langzeitergebnisse  
*Hemmati, Philipp, Pfeifer K., Vuong L., Jehn C., Terwey T., le Coutre P., Dörken B., Arnold R. (Berlin, D)*
- P267 BKV Reaktivierung in den ersten hundert Tagen nach allogener Stammzelltransplantation – Ergebnisse eines Screening Programms und retrospektive Analyse  
*Posdich, Philip, Herling M., Chemnitz J., Leitzke S., Di Christanziano V., Höller K., Kaiser R., Scheid C., Holtick U. (Köln, D)*
- P268 Eine hohe CD34+-Zelldosis ist mit erhöhter früher Mortalität nach allogener hämatopoetischer Stammzelltransplantation assoziiert  
*Neumann, Katja, Lange S., Kragl B., Glass Ä., Große-Thie C., Wittke C., Freitag S., Henze L., Kleine H.-D., Junghanss C. (Rostock, D)*
- P269 Überlebensraten bei Patienten mit allogener Stammzelltransplantation nach Konditionierung mit Treosulfan und Fludarabin  
*Freitag, Sebastian, Kragl B., Wittke C., Brueckner F., Gläser D., Große-Thie C., Henze L., Hilgendorf I., Gläser H., Freund M., Junghanss C. (Rostock, D)*
- P270 Sind die Polyomaviren BK und JC mit opportunistischen Infektionen, GvHD oder schlechterem Outcome bei adulten erstmalig allogenen stammzelltransplantierten Patienten, die eine niedrige Dosierung Alemtuzumab als GvHD Prophylaxe erhielten, assoziiert?  
*Schneidewind, Laila, Neumann T., Knoll F., Zimmermann K., Smola S., Krüger W. (Homburg/Saar; Greifswald, D)*
- P271 Zweite allogene Blutstammzelltransplantation zur Behandlung rezidivierender akuter Leukosen  
*Hagmaier, Volker, Schneidewind C., Duerr-Stoerzer S., Faul C., Kanz L., Bethge W., Schneidewind D. (Tübingen, D)*

17:30–19:00

Foyer Saal 1

## Posterdiskussion

### Immuntherapie

- Vorsitz: Stuhler, Gernot (Wiesbaden, D), Bauernfeind, Franz-Georg (Bonn, D)
- P272 Fluoreszenzbasierende Reporterzellen Identifizieren und Unterscheiden Funktionelle Chimäre Antigen Rezeptoren (CARs)  
*Rydzek, Julian, Jutz S., Leitner J., Wallstabe L., Nerreter T., Huppa J. B., Einsele H., Steinberger P., Hudecek M. (Würzburg, D; Wien, A)*
- P273 Ex vivo-Analyse des Tumorantigen-spezifischen T-Zellrepertoires in einer Melanompatientin  
*Lennerz, Volker, Schroers B., Luebcke S., Fatho M., Kukla K., Brettschneider J., Woelfel C., Pagel S., Zhao F., Echchannaoui H., Theobald M., Schadendorf D., Paschen A., Woelfel T. (Mainz; Essen, D)*
- P274 Die Immunisierung mit einer festen nanoskopischen Imiquimod-Suspension verstärkt die Induktion einer CTL-Antwort  
*Aranda Lopez, Pamela C, Denny M., Hartmann A.-K., von Stebut-Borschitz E., Stassen M., Schild H., Theobald M., Langguth P., Radsak M. P. (Mainz, D)*

- P275 Konstruktion eines HLA-unabhängigen einkettigen T-Zellrezeptors (scTCR) gegen TRP2  
*Wölfel, Martin, Wölfel C., Paschen A., Wölfel T., Theobald M., Echchannaoui H. (Mainz; Essen, D)*
- P276 Glyko- und Fc engineering von Antikörpern des IgA Isotyps verbessert sowohl deren Pharmakokinetik als auch die Rekrutierung myeloischer Effektorzellen für die Tumorthherapie  
*Kretschmer, Anna, Lohse S., Meyer S., Meulenbroek L. A. P. M., Jansen J. H. M., Möglinger U., Sondermann P., Kolarich D., Leusen J. H. W., Valerius T. (Kiel; Homburg/Saar; Potsdam; Martinsried, D; Utrecht, NL)*
- P277 Optimierung der Therapie mit Checkpoint-Inhibitoren durch Modulation des Tumormetabolismus  
*Thiel, Annette, Singer K., Renner-Sattler K., Kreutz M. (Regensburg, D)*
- P278 Dieser Beitrag wurde zurückgezogen
- P279 Glykolipid-spezifische invariante natürliche Killer-T-Zellen zum Schutz vor GVHD  
*Schmid, Hannes, Duerr-Stoerzer S., Schneidawind C., Kanz L., Salih H., Savage P., Schneidawind D. (Tübingen, D; Provo, USA)*
- P280 Einfluss zytoreduktiver- und immunmodulatorischer Substanzen auf die Antikörper-vermittelte T-Zell Funktion in der AML  
*Krupka, Christina, Lindl B., Platzer J., Brauneck F., Kischel R., Kufer P., Lichtenegger F. S., Köhnke T., Rothe M., Deiser K., Augsburg C., Altmann T., Spiekermann K., Hiddemann W., Subklewe M. (München, D)*
- P281 Langzeitdaten bezüglich der Effektivität einer WT1-Peptid-Vakzinierung bei Patienten mit WT1 überexprimierender AML/MDS und soliden Tumoren  
*Lukas, Kaja, Scheibenbogen C., Asemissen A. M., Busse A., Ochsenreither S., Blau I., Baldus C., Thiel E., Keilholz U., Letsch A. (Berlin; Hamburg, D)*
- P282 Mobilisation gewebeständiger Gedächtniszellen durch den Granulozyten-Kolonie-stimulierenden Faktor (G-CSF)  
*Olfe, Lisa, Asadi K., Becker S., Mensen A., Szyska M., Tietze-Bürger C., Scheibenbogen C., Schetelig J., Dörken B., Arnold R., Na I.-K. (Berlin; Dresden, D)*
- P283 Eine prospektive multizentrische Verträglichkeitsstudie mit einer 5 %igen intravenösen Immunglobulin (IVIg) Lösung bei Patienten mit oder ohne Prämedikation  
*Peinert, Stefan, Abenhardt W., Fenchel K., Hübner A., Reichert D., Scheidegger C., Schmidt A., von Wussow P., Galic M. (Rhauderfehn; Munich; Saalfeld/Saale; Bayreuth; Westerstede; München; Cottbus; Hannover, D; Wien, A)*
- P284 Programmed death ligand 1- Serumwerte korrelieren mit Immunsuppression bei Patienten mit fortgeschrittenem Nierenzell-Karzinom in einer Phase I-Studie mit einer allogenen, Gen-modifizierten Tumorzell-Vakzine (RCC26(IL-7/CD80))  
*Flörcken, Anne, Panzer I., Kopp J., Dörken B., Blankenstein T., Pezzutto A., Westermann J. (Berlin, D)*
- P285 Einfluss des Deubiquitinase-Inhibitors b-AP15 auf humane dendritische Zellen  
*Altdoerfer, Vanessa, Kropp K., Haen S. P., Grünebach F., Rittig S. M., Kanz L., Salih H. R., Dörfel D. (Tübingen, D)*

## Posterdiskussion

## Lungentumoren

- Vorsitz: Schneider, Claus-Peter (Bad Frankenhausen, D), Hilbe, Wolfgang (Wien, A)
- P286 Kombinierte anti-VEGF Therapie und „immune check point“ Inhibition verbessern das Outcome im SCLC  
*Meder, Lydia, Schuld P, Vlastic I., Volz C., Golfmann K., Zaplatina A., Florin A., Tharun L., Büttner R., Reinhardt H.C., Ullrich R. (Köln, D)*
- P287 MYSTIC – Eine Phase III, randomisierte, offene Studie von Durvalumab (MED14736) in Kombination mit Tremelimumab oder Durvalumab Monotherapie versus Platinbasierter Chemotherapie in der Erstlinien Behandlung von Patienten mit fortgeschrittenem Stadium IV Nichtkleinzelligem Lungenkarzinom (aNSCLC): Ein deutsches Update  
*von Pawel, Joachim, Fischer J., Alt J., Rittmeyer A., Wehler T., Laack E., Griesinger F., Schneider C. P., Panse J., Dieing A., Rawluk J., Serke M., Kropf-Santhen C., Lerchenmüller C., Bohnet S., Bischoff H., Nusch A., de Wit M., Rupprecht M., Alt A., McIntosh S., Rizvi N. A., Seggewiß-Bernhardt R. (Gauting; Löwenstein; Mainz; Immenhausen; Homburg/Saar; Hamburg; Oldenburg; Bad Berka; Aachen; Berlin; Freiburg; Hemer; Ulm; Münster; Lübeck; Heidelberg; Velbert; Wedel; Würzburg, D; Macclesfield, GB; New York, USA)*
- P288 Anti-angiogene Therapie induziert einen „EMT-like“ invasiven Phänotypen mit der Induktion von Metastasen im NSCLC Modell  
*Volz, Caroline, Zaplatina A., Siobal M., Chatterjee S., Schöttle J., Meder L., Florin A., Koker M., Buettner R., Miao H., Wang B., Hallek M., Acker-Palmer A., Heukamp L. C., Thomas R. K., Ullrich R. (Köln, Frankfurt, D; Cleveland, USA)*
- P289 Ergebnisse einer multizentrischen, offenen Phase II Studie, die die Kombination von RAD001 (Everolimus) mit Paclitaxel und Carboplatin in Erstlinienbehandlung bei Patienten mit fortgeschrittenem (Stadium IV), großzelligem Lungenkrebs mit neuroendokriner Differenzierung (LCNEC) untersucht  
*Engel-Riedel, Walburga, Grohé C., Kropf-Santhen C., von Pawel J., Gütz S., Kollmeier J., Eberhardt W., Christopoulos P., Nimmrich I., Sieder C., Baum V., Serke M., Thomas M. (Köln; Berlin; Ulm; München-Gauting; Leipzig; Essen; Heidelberg; Nürnberg; Hemer, D)*
- P290 Ökonomische Herausforderungen bei Klinischen Studien im Bereich Lungenkrebs in einem Onkologischen Spitzenzentrum  
*Kron, Florian, Kostenko A., Scheffler M., Glossmann J., Fischer R., Michels S., Nogova L., Hallek M., Zander T., Wolf J. (Köln, D)*
- P291 Nachweis einer Duplikation der EGFR-Kinasedomäne mittels hybrid-capture basiertem Next Generation Sequencing anhand einer Liquid Biopsy (Flüssigbiopsie) eines Patienten mit einem Adenokarzinom der Lunge  
*Wiest, Gunther, Kohlhäufel M., Müller J., Lakis S., Wesseler C., Mariotti E., Zacherle T., Leenders F., Gloeckner C., Heuckmann J. M., Menon R., Heukamp L. (Hamburg; Gerlingen; Köln, D)*

- P292 Implementierung der Lungen-Tumor Registerstudie zur Biologie und Prognoseerfassung (LuCa-BiO) mit Integration von Krebsregisterdaten, Lebensqualitätserfassungen und einer Liquid-Biopsy Biobank.  
*Schlenk, Richard F., Schmidtke-Schrezenmeier G., Neagoie A. M., Schmelzle B., Nagel G., Buske C., Wessendorf S., Schwänen C., Hetzel M., Liewald F., Brinkmann F., Ott G., Sträter J., Hamel T., Kuhn P., Welke C., Lang G., Möller P., Marienfeld R., Döhner H., Krof-Sanchen C., Bullinger L. (Ulm; Esslingen; Stuttgart, D)*
- P293 Wirksamkeit der Kombination Ramucirumab (RAM) plus Docetaxel (DOC) versus Placebo (PBO) plus DOC bei vorbehandeltem nicht-plattenepithelialen NSCLC, auch unter Berücksichtigung der Vortherapie: eine explorative Analyse der REVEL Studie (RAM+DOC vs PBO+DOC in der Zweitlinientherapie des NSCLC im Stadium IV)  
*Schütte, Wolfgang, Reck M., Kimmich M., Schumann C., Paz-Ares L., Garon E., Pérol M., Zimmermann A., Lee P. (Halle (Saale); Großhansdorf; Gerlingen; Kempten, D; Seville, E; Los Angeles; Indianapolis; Bridgewater, USA; Lyon, F)*
- P294 Expression des Orphan-G-Protein-gekoppelten Rezeptors GPR19 in verschiedenen Lungentumor-Entitäten  
*Gerlach, Lorena, Kämmerer D., Sängler J., Schulz S., Lupp A. (Jena; Bad Berka, D)*
- P295 Klinische Plattform zur Erforschung molekularer Veränderung und der Behandlung von Nicht-Kleinzelligem Lungenkrebs (CRISP): ein prospektives stage IV NSCLC Register in Deutschland – AIO-TRK-0315  
*Griesinger, Frank, Eberhardt W. E. E., Marschner N., Jänicke M., Spring L., Sahlmann J., Karatas A., Hipper A., Sebastian M., Thomas M. (Oldenburg; Essen; Freiburg; Berlin; Frankfurt/M.; Heidelberg, D)*
- P296 Interkalierte TKI und Chemotherapie-Induktion in EGFR mt+ NSCLC Stadien IIIA bis IV OMD: 5 Fälle und Phase II Studie  
*Griesinger, Frank, Lüers A., Roeper J., Falk M., Conradi I. S., Reinhardt M., Kluge A., Willborn K., Prenzel R., Scriba D., Henke R.-P., Hallas C., Netchaeva M., Tiemann M. (Oldenburg; Hamburg, D)*
- P297 Das Nichtkleinzellige Bronchialkarzinom (NSCLC) – Versorgungsforschung und Versorgungsrealität in onkologischen Praxen (adjuvante Therapie)  
*Wilhelm, Stefan, Hutzschenreuter U., Innig G., Göttel R., Tessen H.-W. (Güstrow; Nordhorn; Rheine; Sarstedt; Goslar, D)*
- P298 Erfolgreiche interkalierende multimodale Therapiestrategie für einen Patienten mit fortgeschrittenem Adenokarzinom der Lunge mit der seltenen komplexen EGFR-Mutation L833V/H835L  
*Frille, Armin, Sändig I., Wirtz H. (Leipzig, D)*
- P299 Manifestation eines Adenokarzinoms der Pleura bei einem doppellungentransplantierten Patienten: Die Frage des Tumorsprungs und therapeutische Überlegungen  
*Ufen, Mark-Peter, Janssen C., Müller L. (Leer, D)*
- P300 Bioluma: Biomarker für Nivolumab und Untersuchung von Nivolumab in Kombination mit Ipilimumab in Lungenkrebspatienten – Eine Phase-II-Studie zur Beurteilung der Wirksamkeit und Sicherheit von Nivolumab in Kombination mit Ipilimumab bei Lungenkrebspatienten und zur Identifizierung von prädiktiven Biomarkern für das Ansprechen auf Checkpoint-Blockade  
*Fischer, Rieke Nila, Abdulla D., Michels S., Nogova L., Brandes V., Scheffler M., Schäfer S., Scheel A., Thurat M., Vehreschild M., Thomas R., von Bergwelt-Baildon M., Büttner R., Wolf J. (Köln, D)*

## Posterdiskussion

## Kolonrektale Karzinome

- Vorsitz: Weißer, Andreas (Ludwigslust, D), Stintzing, Sebastian (München, D)
- P301 SATB1 als therapeutisches Kandidaten-Zielgen im kolorektalen Karzinom: präklinische Studien  
*Frömberg, Anja, Rabe M., Linnebacher M., Aigner A. (Leipzig; Rostock, D)*
- P302 Einfluss eines raschen Tumoransprechens auf das Überleben (OS) von Patienten mit RAS-Wildtyp (WT) bei metastasierten Colo-rectalen Carcinomen unter einer 1st-line Therapie mit Panitumumab. Eine explorative studienbezogene Meta-Analyse aus drei randomisierten Studien  
*Karthaus, Meinolf, Rivera F., Valladares-Ayerbes M., Gallego J., Koukakis R., Demonty G., Douillard J.-Y. (München, D; Santander; Seville; Elche, E; Uxbridge, GB; Zug, CH; St Herblain, F)*
- P303 Effektivität von EGFR bzw VEGF basierter biologischer Sequenztherapien auf das Überleben (OS) von Patienten mit metastasierten Colo-rectalen Carcinomen und RAS-Wildtyp (WT) – Eine explorative Analyse  
*Karthaus, Meinolf, Sobrero A., Douillard J.-Y., Rivera F., Forget F., Valladares-Ayerbes M., Demonty G., Guan X., Peeters M. (München, D; Genova, I; St. Herblain, F; Santander; Seville, E; Libramont; Edegem, B; Zug, CH; Thousand Oaks, USA)*
- P304 Regorafenib beim vorbehandelten metastasierten kolorektalen Karzinom: Analyse nach Alterssubgruppen der offenen Phase 3b-Studie CONSIGN  
*Kasper, Stefan, van Cutsem E., Ciardello F., Ychou M., Seitz J.-F., Hofheinz R.-D., Arriaga Y. E., Verma U., Garcia-Carbonero R., Grothey A., Miriyala A., Kalmus J., Kappeler C., Falcone A., Zaniboni A. (Essen; Mannheim; Berlin, D; Leuven, B; Naples; Pisa; Brescia, I; Montpellier; Marseille, F; Dallas; Rochester, USA; Madrid, E)*
- P305 Outcome von Patienten mit metastasiertem Kolorektalkarzinom mit KRAS exon 2 Wildtyp (KRAS-wt) behandelt mit einer auf Cetuximab-basierenden Erstlinientherapie in Bezug auf den Einfluss von Komorbiditäten und Alter – die nichtinterventionelle Studie ERBITAG  
*Sahm, Stephan, Göhler T., Hering-Schubert C., Janssen J., Neumann U. P., Schwittay M., Zahn M.-O., Stenzel K. G., Steinbach-Büchert A. K., Overkamp F. (Offenbach; Dresden; Eisenach; Westerstede; Aachen; Groitzsch; Goslar; Darmstadt; Recklinghausen, D)*
- P306 Das kolorektale Karzinom – Versorgungsforschung und Versorgungsrealität in onkologischen Praxen (Anti-VEGF- bzw. Anti-EGFR-Therapie)  
*Tessen, Hans-Werner, Rubanov O., Grundeis M., Teich M., Elsef W., Schlichting A., Valdix A. (Goslar; Hameln; Chemnitz; Glauchau; Sarstedt; Schwerin, D)*
- P307 Behandlung und Überleben von Patienten mit metastasiertem kolorektalen Karzinom in der Versorgungsrealität 1995–2015  
*Weide, Rudolf, Feiten S., Chakupurakal G., Friesenhahn V., Kleboth K., Köppler H., Lutschkin J., Thomalla J., van Roye C., Heymanns J. (Koblenz, D)*

- P308 Einfluss chirurgischer Resektion von Lebermetastasen auf das Outcome von Patienten mit metastasiertem Kolorektalkarzinom (mCRC) mit KRAS-Wildtyp exon 2 (KRAS-wt) behandelt mit einer auf Cetuximab-basierenden Erstlinientherapie – Analyse der Überlebenszeiten in Bezug auf sekundäre Resektionen in der deutschen nichtinterventionellen Studie ERBITAG  
*Neumann, Ulf Peter, Göhler T., Hering-Schubert C., Janssen J., Sahn S., Schwittay M., Zahn M.-O., Stenzel K. G., Overkamp F. (Aachen; Dresden; Eisenach; Westerstede; Offenbach; Groitzsch; Goslar; Darmstadt; Recklinghausen, D)*
- P309 Molekulare Analytik und nachfolgende Therapieentscheidungen bei Kenntnis der molekularen Marker bei Patienten mit metastasierten kolorektalen Karzinomen unter realen Versorgungsbedingungen in onkologischen Schwerpunktpraxen – erste Ergebnisse der GO-KOLORAS-Registerstudie  
*Lipp, Rainer, Freigang F., Brecht P., Schwaner I., Steinmetz T., Schulte C., Tiemann M. (Hamburg; Berlin; Köln; Dortmund, D)*
- P310 Einfluss der Hautprophylaxe auf Cetuximab-induzierte Hautreaktionen bei Patienten mit metastasiertem Kolorektalkarzinom (mCRC). Interimsanalyse der deutschen nichtinterventionellen Studie ERBITAG  
*Sahn, Stephan, Göhler T., Hering-Schubert C., Janssen J., Schwittay M., Zahn M.-O., Stenzel K. G., Steinbach-Büchert A. K., Overkamp F. (Offenbach; Dresden; Eisenach; Westerstede; Groitzsch; Goslar; Darmstadt; Recklinghausen, D)*
- P311 Gleichzeitige Diagnose eines aggressiven B-NHL und eines Kolonkarzinoms: Fallvorstellung und Literaturdiskussion  
*Chitic, Alina Paula, Sprey C., Meyer R., Schulte E., Hindahl H., Bolder U., Luckhaupt H. (Dortmund, D)*
- P312 Entwicklung eines standardisierten Slice Kultur Systems für gastrointestinale Karzinome  
*Soennichsen, Rasmus, Kallendrusch S., Hennig L., Koerfer J., Merz F., Winter K., Haehnel S., Kaiser N., Richter C., Monecke A., Wittekind C., Hoffmeister A., Jansen-Winkeln B., Gockel I., Aigner A., Bechmann I., Lordick F. (Leipzig, D)*

# Sonstige Sitzungen

(teilweise nur auf Einladung)

09:00–10:00

Bankettraum 3

Mitgliederversammlung des AKS Arbeitskreis klinische Studien e.V.

12:00–14:00

Vortragsraum 11

Pressekonferenz zur Jahrestagung

12:00–13:30

Seminarraum 13

Sitzung des DGHO Arbeitskreises Patientensicherheit und Patientenadhärenz (Neugründung)

12:00–13:30

Vortragsraum 12

Sitzung des DGHO Arbeitskreises Onkologische Rehabilitation

12:00–13:30

Bankettraum 4

Sitzung des DGHO Arbeitskreises HIV-Neoplasien

14:00–15:30

Bankettraum 3

Sitzung des DGHO Arbeitskreises Integrative Onkologie

14:00–17:00

Vortragsraum 11

Mitgliederversammlung ADHOK

14:00–15:30

Seminarraum 13

Sitzung des DGHO Arbeitskreises Prostatakarzinom

14:00–15:30

Vortragsraum 12

Sitzung des DGHO Arbeitskreises Intensivmedizin in der Hämatologie und Onkologie

16:00–17:30

Seminarraum 13

AGIHO Studiengruppe – Respiratorische Viren bei Krebspatienten

Samstag, 15. 10.





**SONNTAG, 16. Oktober 2016**

---

**Wissenschaftliches Programm**

**Posterdiskussion**

**Sonstige Sitzungen**

# Wissenschaftliches Programm

08:00–09:30

Saal 1

## Fortbildung

### Myelodysplastisches Syndrom

- Vorsitz: Haase, Detlef (Göttingen, D), Stauder, Reinhard (Innsbruck, A)
- 08:00 V313 WHO 2016 – Bedeutung für den klinischen Alltag  
*Germing, Ulrich, Strupp C., Nachtkamp K., Aul C., Giagounidis A., Gattermann N. (Düsseldorf; Duisburg, D)*
- 08:25 V314 Behandlungsstandards 2016  
*Platzbecker, Uwe (Dresden, D)*
- 08:50 V315 Therapie der schweren Thrombozytopenie beim MDS  
*Giagounidis, Aristoteles (Düsseldorf, D)*
- 09:10 V316 Versagen der demethylierenden Therapie – und nun?  
*Pfeilstöcker, Michael (Wien, A)*

08:00–09:30

Mehrzweckfläche 1/2

## Fortbildung

### Chronische lymphatische Leukämie

- Vorsitz: Gregor, Michael (Luzern, CH), Jäger, Ulrich (Wien, A)
- 08:00 V317 Primärtherapie: Sind Komorbidität und Genetik noch wichtig?  
*Hallek, Michael (Köln, D)*
- 08:30 V318 Rezidierte/refraktäre CLL: Was ist die richtige Therapiesequenz?  
*Wendtner, Clemens-Martin (München, D)*
- 09:00 V319 Therapieversagen: Nebenwirkungen, klonale Evolution, und Richter-Transformation  
*Steurer, Michael (Innsbruck, A)*

08:00–09:30

Saal 2

## Fortbildung

### Sarkome 2016 – was gibt es Neues?

- Vorsitz: Kunitz, Annegret (Berlin, D), Reichardt, Peter (Berlin, D)
- 08:00 V320 Therapiestandards lokalisierter Weichgewebssarkome  
*Lindner, Lars H. (München, D)*
- 08:25 V321 Metastasiertes Weichteilsarkom 2016 – Praxisrelevante Neuigkeiten und laufende Studien  
*Kasper, Bernd (Mannheim, D)*

- 08:50 V322 Knochensarkome – aktuelle Therapiekonzepte  
*Dirksen, Uta Theresia (Münster, D)*
- 09:10 V323 Protonentherapie – Chancen und Grenzen?  
*Geismar, Dirk, Timmermann B. (Essen, D)*

08:00–09:30

Saal 3

### Fortbildung Melanom

- Vorsitz: Kaatz, Martin (Gera, D), Mackensen, Andreas (Erlangen, D)
- 08:00 V324 Therapiesequenz ohne RAF-Mutation  
*Keilholz, Ulrich (Berlin, D)*
- 08:25 V325 Therapiesequenz mit RAF-Mutation  
*Kaatz, Martin (Gera, D)*
- 08:50 V326 Nebenwirkungsmanagement der neuen Substanzen  
*Jäger, Elke (Frankfurt/Main, D)*
- 09:15 V327 Zirkulierende Tumor DNA als Biomarker bei BRAFV600E positivem, malignen Melanom  
*von Bubnoff, Dagmar, Follo M., Graf E., Pfeifer D., Duyster J., Meiß F., von Bubnoff N. (Freiburg, D)*

08:00–09:30

Saal 4

### Fortbildung Blut ist ein besonderer Saft – Transfusionsmedizin

- Vorsitz: Freund, Mathias (Rostock, D), Ganser, Arnold (Hannover, D)
- 08:00 V328 Tumoranämie: Chancen und Risiken von Erythropoietin vs. Transfusionen  
*Link, Hartmut (Kaiserslautern, D)*
- 08:22 V329 Klug entscheiden: Indikationen, Bereitstellung und Finanzierung von Thrombozytenkonzentraten  
*Schäfer-Eckart, Kerstin (Nürnberg, D)*
- 08:44 V330 Sicherheit von Blutprodukten  
*Rummler, Silke (Jena, D)*
- 09:06 V331 Immunglobulin-Substitution bei lymphatischen Erkrankungen  
*Hensel, Manfred (Mannheim, D)*

Sonntag, 16. 10.

**Wissenschaftliches Symposium****Kontroversen in der Therapie des kolorektalen Karzinoms**

- Vorsitz: Hegewisch-Becker, Susanna (Hamburg, D), Köberle, Dieter (Basel, CH)
- 08:00 V332 Adjuvante Chemotherapie des Rektumkarzinoms – Gibt es noch einen Stellenwert?  
*Eisterer, Wolfgang (Innsbruck, A)*
- 08:20 V333 Strahlentherapie des Rektumkarzinoms: Ein Auslaufmodell?  
*Graeven, Ullrich (Mönchengladbach, D)*
- 08:40 V334 Lokale Therapie bei Metastasen: Wird zu viel lokal behandelt?  
*Folprecht, Gunnar (Dresden, D)*
- 09:05 V335 Big data beim mCRC. (Wem) nutzt eine extensive Tumorprofilierung?  
*Wicki, Andreas (Basel, CH)*

**Fortbildung****Nierenzellkarzinom**

- Vorsitz: von Amsberg, Gunhild (Hamburg, D), Schmidinger, Manuela (Wien, A)
- 08:00 V336 Pathologie und Pathophysiologie der Nierenzellkarzinome  
*Haitel, Andrea (Wien, A)*
- 08:30 V337 Update S3 Leitlinie Nierenzellkarzinom – wie sieht die Therapiesequenz heute aus?  
*Grünwald, Viktor (Hannover, D)*
- 09:00 V338 Zielgerichtete Therapie, Checkpointinhibitor, Lokalthherapie – was ist der beste Weg in der Therapieauswahl?  
*Stenner-Liewen, Frank (Basel, CH)*

**Freier Vortrag****Immuntherapie solider Tumoren**

- Vorsitz: Wolf, Jürgen (Köln, D), Mougiakakos, Dimitrios (Erlangen, D)
- 08:00 V339 Immun-spezifische Expressionprofile als prädiktive Biomarker für die Wirksamkeit von Radiochemotherapie beim lokal fortgeschrittenen Oropharynx-Karzinom  
*Heß, Anne-Katrin, Joehrens K., Keilholz U., Rieke D., Weichert W., Balermipas P., Roedel C., Mairinger F. D., Hummel M., Augstein P., Budach V., Tinhofer I. (Berlin; München; Frankfurt; D)*

- 08:15 V340 PD-L1: ein neuer prognostischer Biomarker in Kopf-Hals-Tumoren  
*Müller, Tim, Brägelmann J., Dietrich D., Perner S., Kristiansen G., Bootz F., Brossart P. (Bonn, D)*
- 08:30 V341 Vergleich des Behandlungseffekts von Nivolumab vs. Docetaxel auf krankheitsbedingte Symptome bei Patienten mit fortgeschrittenem nicht-plattenepitheliale NSCLC in CheckMate 057  
*Horn, Marlitt, Gralla R. J., Spigel D. R., Bennett B., Taylor F., Penrod J. R., DeRosa M., Dastani H., Strycker Orsini L., Reck M. (Grosshansdorf, D; Bronx; Nashville; Boston; Princeton, USA)*
- 08:45 V342 Die Kombination von Lokalthherapie mit systemischer Ipilimumab-Immuntherapie verlängert das Gesamtüberleben bei Patienten mit fortgeschrittenem malignen Melanom  
*Theurich, Sebastian, Rothschild S. I., Hoffmann M., Fabri M., Sommer A., Garcia-Marquez M., Thelen M., Schill C., Merki R., Schmid T., Koeberle D., Zippelius A., Baues C., Mauch C., Tigges C., Kreuter A., Borggreffe J., Schlaak M., von Bergwelt-Baildon M. (Köln; Oberhausen, D; Basel; Aarau, CH)*
- 09:00 V343 Korrelation von mittels hybrid-capture Sequenzierung ermittelter Mutationslast und dem Ansprechen solider Tumoren gegenüber Immuntherapie  
*Griesinger, Frank, Mariotti E., Menon R., Müller J., Lakis S., Walsh N., Grohe C., Crown J., Heuckmann J. M., Heukamp L. (Oldenburg; Köln; Berlin, D; Dublin, IRL)*
- 09:15 V344 Wirksamkeit, Sicherheit und prädiktive Biomarker Ergebnisse aus einer randomisierten Phase-II-Studie zum Vergleich von Atezolizumab vs Docetaxel bei Patienten mit fortgeschrittenem NSCLC (POPLAR)  
*Schulz, Christian, Spira A. I., Park K., Mazieres J., Vansteenkiste J., Ballinger M., Waterkamp D., Fehrenbacher L. (Regensburg, D; Fairfax; South San Francisco; Vallejo, USA; Seoul, ROK; Toulouse, F; Leuven, B)*

08:00–09:30

Vortragsraum 10

### Freier Vortrag Epigenetik

- Vorsitz: Metzeler, Klaus (München, D), Mahlke, Ulrich (Solingen, D)
- 08:00 V345 EZH2 Mutationen in myelodysplastischen/ myeloproliferativen Neoplasien  
*Rinke, Jenny, Müller J., Bläß M. F., Chase A., Schäfer V., Winkelmann N., Haferlach C., Cross N. C., Hochhaus A., Ernst T. (Jena; München, D; Salisbury, GB)*
- 08:15 V346 Gutes Ansprechen auf die epigenetische Therapie mit Azacitidin bei Patienten mit myelodysplastischem Syndrom und chronischer myelomonozytärer Leukämie ist mit einer klonalen Stabilisierung assoziiert  
*Speith, Johanna, Rinke J., Schäfer V., Gawlitza A., Waldau A., Hochhaus A., Ernst T. (Jena, D)*

- 08:30 V347 Alterationen von epigenetischen Modulatoren akkumulieren im Rezidiv der B-Vorläufer-ALL: Daten eines Genpanels im Rahmen des GMALL-Register  
*Neumann, Martin, Bastian L., Schlee C., Ortiz Sanchez J., Vosberg S., Rani James A., Schröder M. P., Schwartz S., Gökbuget N., Hoelzer D., Graf A., Krebs S., Blum H., Hecht J., Brüggemann M., Greif P. A., Baldus C. D. (Berlin; München; Frankfurt/M; Kiel, D; Barcelona, E)*
- 08:45 V348 Das mittels digitaler droplet PCR bestimmte Allelverhältnis von DNMT3A R882 Mutationen ist ein potentiell prognostischer Einflussfaktor in der akuten myeloischen Leukämie  
*Grimm, Juliane, Dick T., Bill M., Jentzsch M., Schulz J., Schmalbrock L., Bonifacio L., Knyrim M., Schubert K., Cross M., Pönisch W., Vucinic V., Behre G., Franke G.-N., Niederwieser D., Schwind S. (Leipzig, D)*
- 09:00 V349 Synergistische Inhibition von Chromatin-Regulatorproteinen vermittelt die Herabregulierung leukämogener Gen-Expression in NPM1 mutierter AML  
*Kühn, Michael W. M., Song E., Feng Z., Sinha A., Chen C.-W., Deshpande A. J., Cusan M., Farnoud N. R., Koche R. P., Bradner J. E., De Stanchina E., Vassiliou G. S., Hoshii T., Armstrong S. A. (Mainz, D; New York; Boston, USA; Hinxton, Cambridge, GB)*
- 09:15 V350 DNMT und HDAC Inhibition in AML-Zelllinien: Integrative Transkriptome und Methylome Analysen zeigen mit 'gene body demethylation' assoziierte synergistische Runterregulation von Genen  
*Schlosser, Pascal, Blagitko-Dorfs N., Greve G., Pfeifer D., Lübbert M. (Freiburg, D)*

08:00–09:30

Bankettraum 1

**Expertenseminar****Differentialdiagnostik von Hämolyisen – Fokus: Migrationsmedizin**

- 08:00 V351 Differentialdiagnostik von Hämolyisen – Fokus: Migrationsmedizin  
*Höchsmann, Britta (Ulm, D)*

08:00–09:30

Bankettraum 2

**Expertenseminar****Patienten mit ZNS-Lymphomen**

- 08:00 V352 Patienten mit primären ZNS-Lymphomen  
*Illerhaus, Gerald (Stuttgart, D)*
- Schwerpunkte:*
- Primäre ZNS-Lymphome/PCNSL
  - Hochdosistherapie
  - Therapie älterer Patienten mit PCNSL

## Freier Vortrag

## Akute myeloische Leukämie – Therapie 2

- Vorsitz: Sayer, Herbert Gottfried (Erfurt, D), Röllig, Christoph (Dresden, D)
- 08:00 V353 Die neue WHO-Klassifikation (2016) definiert myeloische Neoplasien mit 50 % Erythropoese im Knochenmark neu: Anwendbarkeit und klinische Bedeutung  
*Haferlach, Torsten, Kern W., Perglerova K., Haferlach C. (München, D; Paříkova, CZ)*
- 08:15 V354 Elimination von MRD in Patienten mit AML mittels des Fc-optimierten FLT3 Antikörpers 4G8-SDIEM (FLYSYN)  
*Dörfel, Daniela, Körner S., Nübling T., Bamberg M., Bühring H.-J., Hofmann M., Grosse-Hovest L., Aulwurm S., Bethge W., Kanz L., Jung G., Salih H. R. (Tübingen, D)*
- 08:30 V355 Langzeitergebnisse einer Sorafenibbehandlung bei Patienten mit FLT3-ITD-positiver Akuter Myeloischer Leukämie im Rezidiv nach allogener Stammzelltransplantation  
*Metzelder, Stephan K, Schröder T., Lübbert M., Götze K., Scholl S., Ditschkowski M., Meyer R. G., Dreger P., Basara N., Fey M., Salih H., Finck A., Finke J., Pabst T., Giagounidis A., Neubauer A., Burchert A. (Marburg; Düsseldorf; Freiburg; München; Jena; Essen; Dortmund; Heidelberg; Flensburg; Tübingen, D; Bern, CH)*
- 08:45 V356 Persistenz von Leukämie-assoziierten Treiber Mutationen bei AML-Patienten in kompletter Remission korreliert mit kürzerem Gesamtüberleben und ist für die ungünstige Prognose älterer Patienten mitverantwortlich  
*Rothenberg-Thurley, Maja, Amler S., Görlich D., Sauerland M. C., Schneider S., Konstandin N. P., Schaaf S., Nazeer Batcha A. M., Brändl K., Ksienzyk B., Zellmaier E., Mansmann U., Fiegl M., Subklewe M., Bohlander S. K., Faldum A., Hiddemann W., Spiekermann K., Braess J., Metzeler K. H. (München; Münster; Regensburg, D; Auckland, NZ)*
- 09:00 V357 Bcr-abl+ AML: Eine seltene und spannende Entität – Eine retrospektive Analyse klinischer und molekularer Charakteristika  
*Neuendorff, Nina Rosa, Burmeister T., Dörken B., Westermann J. (Berlin, D)*

- 09:15 V358 Klinische Resultate einer ATRA-Arsentrioxid-basierten Behandlung der akuten Promyelozytenleukämie – Ergebnisse des prospektiven deutschen Intergrup Napoleon-Registers  
*Platzbecker, Uwe, Lengfelder E., Götze K., Röllig C., Kramer M., Sauer M., Albers N., Heuser M., Link H., Schäfer-Eckart K., Martin S., Krause S., Hänel M., Bochtler T., Jakob A., Reichle A., Biersack H., Baldus C., Görner M., Basara N., Mezger J., Naumann R., Kürschner D., de Wit M., Nolte F., Scholl S., Ringhoffer M., Tischler H. J., Greiner J., Kremers S., Machherndl-Spandl S., Koller E., Wattad M., Aschauer G., Radsak M., Kubin T., Salih H., Wolf D., Thiede C., Serve H., Dührsen U., Hochhaus A., Brümmendorf T., Bornhäuser M., Döhner H., Ehninger G., Schlenk R. F. (Dresden; Mannheim; München; Berlin; Hannover; Kaiserslautern; Nürnberg; Stuttgart; Erlangen; Chemnitz; Heidelberg; Offenburg; Regensburg; Lübeck; Bielefeld; Flensburg; Karlsruhe; Koblenz; Delitzsch; Jena; Minden; Lebach; Essen; Mainz; Traunstein; Tübingen; Bonn; Frankfurt; Aachen; Ulm, D; Linz; Wien, A)*

10:00–11:30

Saal 1

### Mitgliederversammlung DGHO

12:00–13:30

Saal 1

### Fortbildung Multiples Myelom

- Vorsitz: Goldschmidt, Hartmut (Heidelberg, D), von Lilienfeld-Toal, Marie (Jena, D)
- 12:00 V359 Neue diagnostische Kriterien für das multiple Myelom  
*Ludwig, Heinz Peter (Wien, A)*
- 12:30 V360 Erstlinientherapie  
*Einsele, Hermann (Würzburg, D)*
- 13:00 V361 Therapie des refraktären/rezidierten Myeloms  
*Driessen, Christoph (St. Gallen, CH)*

12:00–13:30

Mehrzweckfläche 1/2

### Fortbildung Kolorektales Karzinom: State of the Art und laufende Studien

- Vorsitz: Stinzinger, Sebastian (München, D), Schmoll, Hans-Joachim (Halle, D)
- 12:00 V362 Adjuvante Therapie in 2016  
*Folprecht, Gunnar (Dresden, D)*

- |       |      |  |
|-------|------|--|
| 12:20 | V363 | Perioperative Therapie des Rektumkarzinoms<br><i>Hofheinz, Ralf-Dieter (Mannheim, D)</i>                     |
| 12:45 | V364 | Systemtherapie im Stadium IV<br><i>Prager, Gerald (Wien, A)</i>  |
| 13:10 | V365 | Ablative Verfahren zur Behandlung metastasierter kolorektaler Karzinome<br><i>Arnold, Dirk (Lissabon, P)</i> |

12:00–13:30

Saal 2

### Fortbildung Pankreaskarzinom

- |          |      |  |
|----------|------|--|
| Vorsitz: |      | Eisterer, Wolfgang (Innsbruck, A), Oettle, Helmut (Friedrichshafen, D)   |
| 12:00    | V366 | Resektables Pankreaskarzinom: Erweiterte medikamentöse Therapieoptionen<br><i>Seufferlein, Thomas (Ulm, D)</i> |
| 12:30    | V367 | Metastasiertes Pankreaskarzinom: Evidenzbasierte Therapiemöglichkeiten<br><i>Böck, Stefan (München, D)</i>     |
| 13:00    | V369 | Experimentelle Therapien<br><i>Kunzmann, Volker (Würzburg, D)</i>  |

12:00–13:30

Saal 3

### Wissenschaftliches Symposium Wie teuer dürfen Arzneimittel sein?

- |          |      |  |
|----------|------|--|
| Vorsitz: |      | Wörmann, Bernhard (Berlin, D), Hochhaus, Andreas (Jena, D)   |
| 12:00    | V370 | Wie teuer dürfen Arzneimittel sein? Beispiel CML, Beispiel Immuntherapie<br><i>Hochhaus, Andreas (Jena, D)</i> |
| 12:20    | V371 | Die Preise sind zu hoch!<br><i>Ludwig, Wolf-Dieter (Berlin, D)</i>   |
| 12:45    | V372 | Rolle der Regulatoren<br><i>Broich, Karl (Bonn, D)</i>   |
| 13:10    | V373 | Schweizer Lösungsansätze<br><i>Cerny, Thomas (St. Gallen, CH)</i>  |

Sonntag, 16. 10.

**Fortbildung****Noch kurativ oder schon palliativ? Ethik in der Onkologie**

- Vorsitz: Meran, Johannes (Wien, A), Strasser, Florian (St. Gallen, CH)
- 12:00 V374 Therapieentscheidungen bei fortgeschrittenen Krebserkrankungen. Wann kann weniger mehr sein?  
*Schildmann, Jan (Bochum, D)*
- 12:25 V375 Frühe Integration der Palliativmedizin!?  
*Lordick, Florian (Leipzig, D)*
- 12:50 V376 Mehr als Lebensqualitätsmessung. Zur Bewertung des Nutzens palliativmedizinischer Maßnahmen bei an Krebs erkrankten Patienten  
*Alt-Epping, Bernd (Göttingen, D)*
- 13:10 V377 Kommunikation mit Patienten und Angehörigen zur Vorbereitung der palliativmedizinischen Betreuung  
*Hübner, Jutta (Berlin, D)*

**Fortbildung****Management von Infektionen, Nebenwirkungen und Funktionsverlust im Urogenitalbereich.***Gemeinsames Symposium mit der Deutschen Gesellschaft für Urologie*

- Vorsitz: Weißinger, Florian (Bielefeld, D), Miller, Kurt (Berlin, D)
- 12:00 V378 Infektionen im Urogenitalbereich  
*N.N.*
- 12:30 V379 Inkontinenz  
*Hüsch, Tanja (Mainz, D)*
- 13:00 V380 Nebenwirkungen der antiandrogenen Therapie  
*Miller, Kurt (Berlin, D)*

**Fortbildung****Schwangerschaft und Krebs**

- Vorsitz: Köhler, Michael (Magdeburg, D), Schrenk, Karin (Jena, D)
- 12:00 V381 Fertilität nach Strahlen-Chemotherapie  
*Dirksen, Uta Theresia (Münster, D)*
- 12:30 V382 Schwangerschaft und Kinderwunsch aus psychoonkologischer Sicht  
*Heußner, Pia (München, D)*
- 13:00 V383 Krebs in der Schwangerschaft aus geburtshilflicher Sicht  
*Schleußner, Ekkehard (Jena, D)*

**Freier Vortrag**  
**Mammakarzinom**

- Vorsitz: Hindenburg, Hans-Joachim (Berlin, D), Marschner, Norbert (Freiburg, D)
- 12:00 V384 Determinanten der Lebensqualität nach Brustkrebs im Langzeitverlauf: Ergebnisse aus dem klinischen Krebsregister des Onkologischen Schwerpunktes Stuttgart  
*Meisner, Christoph, Heidemann E., Rössle S., Henke D., Brinkmann F. (Tübingen; Stuttgart, D)*
- 12:15 V385 Patient-reported outcomes von 905 Patientinnen mit Mammakarzinom zwei Jahre nach Beginn der kurativen systemischen Therapie  
*Marschner, Norbert, Trarbach T., Dörfel S., Meyer D., Müller-Hagen S., Zaiss M., Boller E., Kruggel L. (Freiburg i.Br.; Wilhelmshaven; Dresden; Göttingen; Hamburg; Müllheim, D)*
- 12:30 V386 Einfluss eines Oberkörperergometertrainings auf die Entwicklung eines Lymphödems sowie physiologische und psychische Parameter bei Brustkrebspatienten nach Axillardissektion  
*Schmidt, Thorsten, Berner J., Jonat W., Weisser B., Röcken C., Mundhenke C. (Kiel, D)*
- 12:45 V387 Mcl-1 Inhibierung: Ein neuer Ansatz für eine personalisierte Therapie des Mammakarzinoms  
*Bashari, Muhammad Hasan, Malvestiti S., Fan F., Vallet S., Sattler M., Cardone M. H., Opferman J. T., Jäger D., Podar K. (Heidelberg, D; Boston; Cambridge; Memphis, USA)*
- 13:00 V388 Neue onkogene Rollen des Transkriptionsfaktors EV11 in ER-Mammakarzinomen  
*Wang, Hui, Schäfer T., Konantz M., Braun M., Perner S., Varga Z., Moch H., Reich S., Fehm T., Kanz L., Schulze-Osthoff K., Lengerke C. (Basel; Zürich, CH; Bonn; Lübeck; Tübingen; Düsseldorf, D)*
- 13:15 V389 Die Rolle des FGFR1 Signalweges für die Tumorangio-genese beim Mammakarzinom  
*Golfmann, Kristina, Meder L., Schuldt P., Ullrich R. (Köln, D)*

## Freier Vortrag

## Niedrigmaligne B-Zell-Lymphome – Klinik

- Vorsitz: Herold, Michael (Erfurt, D), Heß, Georg (Mainz, D)
- 12:00 V390 Zwei Jahre Erhaltungstherapie mit Rituximab vs. Nachbeobachtung nach der Erstlinientherapie mit Bendamustin plus Rituximab (B-R) bei Patienten mit Mantelzelllymphomen: erste Ergebnisse einer prospektiven, randomisierten Multicenter Phase 2 Studie (eine Teilstudie der StIL NHL 7–2008 MAINTAIN Studie; Clinicaltrials.gov Identifier: NCT00877214)  
*Rummel, Mathias, Knauf W., Goerner M., Söling U., Lange E., Hertenstein B., Eggert J., Schliesser G. C., Weide R., Blumenstengel K., Detlefsen N., Hinke A., Kauff F., Barth J. (Gießen; Frankfurt; Bielefeld; Kassel; Hamm; Bremen; Moers; Koblenz; Eisenach; Langenfeld, D)*
- 12:15 V391 Ibrutinib ist wirksam und gut verträglich in Rituximab-refraktären Patienten mit Morbus Waldenström (WM): Erste Ergebnisse einer internationalen, multizentrische Open-Label-Phase-3-Teilstudie (iINNOVATE™)  
*Buske, Christian, Trotman J., Tedeschi A., Matous J. V., Macdonald D., Tam C., Tournilhac O., Ma S., Oriol A., Heffner L. T., Shustik C., Garcia-Sanz R., Cornell R. F., Fernández de Larrea C., Castillo J. J., Granell M., Kyrtonis M.-C., Leblond V., Symeonidis A., Singh P., Li J., Graef T., Bilotti E., Treon S., Dimopoulos M. A. (Ulm, D; Concord; Melbourne, AUS; Milan, I; Denver; Chicago; Atlanta; Nashville; Boston; Sunnyvale, USA; Halifax; Montreal, CDN; Clermont-Ferrand; Paris, F; Barcelona; Salamanca, E; Athens; Patras, GR)*
- 12:30 V392 Behandlung und Therapieergebnisse von Patienten mit rezidivierendem Morbus Waldenström: Ergebnisse einer großen Pan-Europäischen Datenplattform  
*Buske, Christian, Sadullah S., Kastritis E., Tedeschi A., Garcia-Sanz R., Bolkun L., Leleu X., Willenbacher W., Hajek R., Minnema M. C., Cheng M., Graef T., Dimopoulos M. A. (Ulm, D; Norfolk, GB; Athens, GR; Milan, I; Salamanca, E; Bialystok, PL; Poitiers, F; Innsbruck, A; Ostrava, CZ; Utrecht, NL; Sunnyvale, USA)*
- 12:45 V393 MRD Nachweis mittels IgH-basierter Hochdurchsatzsequenzierung bei Follikulären Lymphomen  
*Herzog, Arved, Knecht H., Herrmann D., Unterhalt M., Hiddemann W., Kneba M., Brüggemann M., Hoster E., Pott C. (Kiel; München, D)*
- 13:00 V394 Erstlinienbehandlung von Patienten mit Mantelzelllymphom: Behandlungsrealität und erste Verlaufsdaten aus dem prospektiven Tumorregister Lymphatische Neoplasien  
*Knauf, Wolfgang, Bertram M., Fietz T., Kirste T., Grugel R., Schnitzler M., Abenhardt W. (Frankfurt a. M.; Hamburg; Singen (Hohentwiel); Freiburg i.Br.; München, D)*

- 13:15 V395 CLL2-BIG – ein sequentielles Behandlungsregime mit Bendamustin, gefolgt von GA101 und Ibrutinib (BIG), gefolgt von Ibrutinib und GA101 als Erhaltungstherapie bei Patienten mit Chronischer Lymphatischer Leukämie (CLL): Interim Ergebnisse einer Phase II-Studie der Deutschen CLL-Studiengruppe  
*von Tresckow, Julia, Cramer P., Bahlo J., Engelke A., Langerbeins P., Fink A.-M., Klaproth H., Tausch E., Fischer K., Wendtner C.-M., Kreuzer K.-A., Stilgenbauer S., Böttcher S., Eichhorst B., Hallek M. (Köln; Neunkirchen; Ulm; Kiel, D)*

12:00–13:30

Vortragsraum 11

### Fortbildung „Migrationsanämien“

- Vorsitz: Aulitzky, Walter (Stuttgart, D), Höchsmann, Britta (Ulm, D)
- 12:00 V396 „Migrationsanämien“ – ein Überblick  
*Cario, Holger (Ulm, D)*
- 12:30 V397 Nicht-Transfusions-abhängige Thalassämie (NTDT) – Therapie  
*Dickerhoff, Roswitha (Düsseldorf, D)*
- 13:00 V398 Sichelzellerkrankung  
*Corbacioglu, Selim (Regensburg, D)*

12:00–13:30

Bankettraum 1

### Expertenseminar

#### Rezidivtherapie des Follikulären NHL: Die Rolle der autologen Transplantation

- 12:00 V399 Rezidivtherapie des Follikulären NHL: Die Rolle der autologen Transplantation  
*Dreyling, Martin (München, D)*
- Schwerpunkte:*
- (molekulare und klinische) Risikogruppen FL
  - Indikation autologe Transplantation
  - Allogene Transplantation im therapeutischen Algorithmus

12:00–13:30

Bankettraum 2

### Expertenseminar

#### Therapie von Hirnmetastasen – Fallstudien

- 12:00 V400 Therapie von Hirnmetastasen – Fallstudien  
*Pukrop, Tobias (Regensburg, D)*
- Schwerpunkte:*
- Genetik der Hirnmetastasierung
  - Branched Evolution
  - Stellenwert der Blut-/Hirnschranke
  - Scores zur Einteilung der klinischen Situation
  - Einsatz der Strahlentherapie
  - Systemtherapie der Hirnmetastasen
  - Targeted Therapies
  - Immun-Therapie

Sonntag, 16. 10.

## Freier Vortrag

## Myelodysplastisches Syndrom – experimentell

- Vorsitz: Gattermann, Norbert (Düsseldorf, D), Bacher, Ulrike (Göttingen, D)
- 12:00 V401 Erythroferrone (ERFE) und Growth Differentiation Factor 15 (GDF15) sind in CD71 positiven Erythroprogenitorzellen von Patienten mit Myelodysplastischen Syndromen (MDS) differentiell überexprimiert und mit dem Gesamtüberleben assoziiert  
*Mossner, Maximilian, Stöhr A., Jann J. C., Nolte F., Nowak V., Obländer J., Pressler J., Xanthopoulos C., Palme I., Baldus C. D., Schulze T. J., Boch T., Metzgeroth G., Neumann M., Hofmann W. K., Nowak D. (Mannheim; Berlin, D)*
- 12:15 V402 Die Architektur des Knochens und seine zellulären Bestandteile sind verändert im Mausmodell für myelodysplastische Syndrome  
*Weidner, Heike, Rauner M., Bulycheva E., Khandanpour C., Bornhäuser M., Hofbauer L. C., Platzbecker U. (Dresden; Essen, D)*
- 12:30 V403 Eisenüberladung und genetische Instabilität bei Myelodysplastischen Syndromen  
*Westhofen, Gina, Ganster C., Beyer F., Rassaf T., Al-Ali H. K., Stuhlmann R., Glass B., Bacher U., Brümmendorf T., Germing U., Gattermann N., Haase D. (Göttingen; Aachen; Düsseldorf; Leipzig; Hamburg, D)*
- 12:45 V404 Zytomorphologischer und molekularer Hintergrund des isolierten Y-Verlusts bei Myelodysplastischen Syndromen  
*Ganster, Christina, Bacher U., Germing U., Shumilov E., Strupp C., Shirmeshan K., Dierks S., Stuhlmann R., Glass B., Bäsecke J., Simon-Becker S., Sievers B., Martin R., Flach J., Harder L., Haase D. (Göttingen; Düsseldorf; Hamburg; Cloppenburg; Alsfeld; Hildesheim; Kiel, D)*
- 13:00 V405 Entwicklung RAS-induzierter Leukämie-Modelle im Zebrafisch  
*Alghisi, Elisa, Konantz M., Mione M., Lengerke C. (Basel, CH; Trento, I)*
- 13:15 V406 Frequenz und Potential der seltenen CFU-F Subpopulation mesenchymaler Stammzellen (MSC) ist in myelodysplastischen Syndromen (MDS) und akuter myeloischer Leukämie (AML) signifikant reduziert  
*Weickert, Marie-Theresa, Garz A.-K., Zwick A., Ziegenhain C., Grath S., Strunk D., Enard W., Peschel C., Oostendorp R., Götze K. S. (München, D; Salzburg, A)*

**Fortbildung****Das Prostatakarzinom als interdisziplinäre Herausforderung**

- Vorsitz: Schäfer, Reinhold M. (Bonn – Bad Godesberg, D), Bektic, Jasmin (Innsbruck, A)
- 14:00 V407 Stellenwert der Chirurgie beim lokal fortgeschrittenen Prostatakarzinom  
*Heidenreich, Axel (Köln, D)*
- 14:25 V408 Radiotherapie und Androgendeprivation beim lokal fortgeschrittenen Prostatakarzinom?  
*Wiegel, Thomas (Ulm, D)*
- 14:45 V409 Systemtherapie beim metastasierten Prostatakarzinom: Androgendeprivation, Chemotherapie und mehr ...  
*Bokemeyer, Carsten (Hamburg, D)*
- 15:10 V410 PSMA-Liganden in Diagnostik und Therapie des Prostatakarzinoms: ein neuer Standard?  
*Drescher, Robert (Jena, D)*

**Debatte****CLL -Zukunft ohne Chemotherapie?**

- Vorsitz: Buske, Christian (Ulm, D)
- 14:00 V411 CLL -Zukunft ohne Chemotherapie?  
*Buske, Christian (Ulm, D)*
- 14:05 V412 Die Zukunft der CLL-Therapie ist chemotherapiefrei – Ja  
*Greil, Richard (Salzburg, A)*
- 14:20 V413 Die Zukunft der CLL-Therapie ist chemotherapiefrei – Nein  
*Hallek, Michael (Köln, D)*

**Fortbildung****Innovation durch Kooperation – Die Deutsche CML-Allianz**

- Vorsitz: Hochhaus, Andreas (Jena, D), Tesch, Hans (Frankfurt/M., D)
- 14:00 V414 Bericht über die Arbeit der Deutschen CML-Allianz  
*Kolb, Melinda (Jena, D)*
- 14:15 V415 Innovative Studienkonzepte bei der CML  
*Hochhaus, Andreas (Jena, D)*
- 14:30 V416 Versorgungsforschung in der Praxis  
*Tesch, Hans (Frankfurt, D)*

- |       |      |  |
|-------|------|--|
| 14:45 | V417 | Einsatz von Tutoren zur Etablierung der Studieninfrastruktur in der Praxis<br><i>Chudziak, Doreen, Knorr P., Kolb M., Hochhaus A., Tesch H. (Frankfurt; Jena, D)</i> |
| 15:00 | V418 | Molekulares Monitoring 2016<br><i>Lange, Thoralf (Weißenfels, D)</i>   |
| 15:15 | V419 | Generika: Nutzen und Risiken<br><i>Geissler, Jan (München, D)</i>  |

14:00–15:30

Saal 3

### Fortbildung

#### Update Infektionen in der Hämatologie und Onkologie – 20 Jahre AGIHO

- |          |      |   |
|----------|------|---|
| Vorsitz: |      | Vehreschild, Maria (Köln, D), Maschmeyer, Georg (Potsdam, D)  |
| 14:00    | V420 | 20 Jahre AGIHO<br><i>Maschmeyer, Georg (Potsdam, D)</i>   |
| 14:15    | V421 | Respiratorische Viren bei immunsupprimierten Patienten – neue Leitlinie der AGIHO<br><i>von Lilienfeld-Toal, Marie (Jena, D)</i>      |
| 14:40    | V422 | Neue Leitlinie der AGIHO zu Impfpfehlungen bei hämatologischen und onkologischen Patienten<br><i>Rieger, Christina (München, D)</i>   |
| 15:05    | V423 | Neue infektiologische Fragestellungen durch Migration hämatologischer und onkologischer Patienten<br><i>Papan, Cihan (München, D)</i> |

14:00–15:30

Saal 4

### Fortbildung

#### Neuroektodermale Tumoren

- |          |      |   |
|----------|------|---|
| Vorsitz: |      | Overbeck, Tobias (Göttingen, D), Schütte, Wolfgang (Halle, D)   |
| 14:00    | V424 | Kleinzelliges Lungenkarzinom 2016<br><i>Reinmuth, Niels (München, D)</i>                              |
| 14:30    | V425 | Neuroendokrine Tumoren der Lunge in Abgrenzung zum SCLC<br><i>Sipos, Bence (Tübingen, D)</i>          |
| 15:00    | V426 | Gastroenteropankreatische neuroendokrine Tumoren. NEC vs. NET<br><i>Hörsch, Dieter (Bad Berka, D)</i> |

**Wissenschaftliches Symposium****Das triple-negative Mammakarzinom – prädiktive Faktoren in der Pole Position für die Klinik**

- Vorsitz: Overkamp, Friedrich (Hamburg, D),  
Eigendorff, Ekkehard (Jena, D)
- 14:00 V427 Androgenrezeptor-Positivität arTNBC: Vielversprechende Daten zu Enzalutamid  
*Lüftner, Diana (Berlin, D)*
- 14:30 V428 BRCA und HRD: Hilfreich oder hilflos verwirrend?  
*Liedtke, Cornelia (Lübeck, D)*
- 15:00 V429 PDL1 und lymphozyte predominant breast cancer: Erwarten wir zu viel?  
*Steger, Günther (Wien, A)*

**Fortbildung****Aggressive Non-Hodgkin-Lymphome**

- Vorsitz: Fridrik, Michael (Linz, A), Glaß, Bertram (Hamburg, D)
- 14:00 V430 Aggressives B-Zell Lymphom: State of the Art  
*Dührsen, Ulrich (Essen, D)*
- 14:30 V431 Aggressive Lymphome im Senium: Pathologisch-anatomische Besonderheiten  
*Tzankov, Alexander (Basel, CH)*
- 15:00 V432 Rezidivtherapie des diffus großzelligen B-Zell-Lymphoms  
*Witzens-Harig, Mathias (Heidelberg, D)*

**Fortbildung****Magenkarzinome**

- Vorsitz: Al-Batran, Salah-Eddin (Frankfurt/M., D), Eisterer, Wolfgang (Innsbruck, A)
- 14:00 V433 Optimale Therapie der lokalisierten Erkrankung  
*Wöll, Ewald (Zams, A)*
- 14:25 V434 Erstlinientherapie der metastasierten Erkrankung – was für wen?  
*Lordick, Florian (Leipzig, D)*
- 14:50 V435 Zweit- und Drittlinientherapie/neue Therapieoptionen  
*Schmalenberg, Harald (Dresden, D)*
- 15:10 V436 Stellenwert der Metastasen Chirurgie bei limitierter Metastasierung  
*Bechstein, Wolf O. (Frankfurt/M., D)*

## Freier Vortrag

## Graft-versus-Host-Disease

- Vorsitz: Burchert, Andreas (Marburg, D), Holler, Ernst (Regensburg, D)
- 14:00 V437 Vitamin B6 Serum Spiegel am Tag+100 nach allogener Stammzelltransplantation präzisieren die schwere chronische GVHD – Einfluss von ATG und Statinen  
*Schmidt, Katharina, Lehnert N., Radujkovic A., Ho A. D., Dreger P., Luft T. (Heidelberg, D)*
- 14:15 V438 Die Rolle der Lymphangiogenese und deren Hemmung während der GVHD  
*Mertlitz, Sarah, Shi Y., Kalupa M., Mengwasser J., Riesner K., Cordes S., Penack O. (Berlin, D)*
- 14:30 V439 Angiogenese bei der akuten GVHD  
*Riesner, Katarina, Shi Y., Kalupa M., McGearey A., Mengwasser J., Mertlitz S., Cordes S., Perez-Hernandez D., Dittmar G., Penack O. (Berlin, D)*
- 14:45 V440 Kein Anhalt für erhöhte Infektionsraten beim Gebrauch von niedrig dosiertem Alemtuzumab anstelle von ATG als GVHD Prophylaxe vor allogener Stammzelltransplantation  
*Neumann, Thomas, Schneidewind L., Pink D., Schulze M., Krüger W. (Greifswald; Homburg (Saar); Bad Saarow; Wolgast, D)*
- 15:00 V441 Verbesserung des NIH Schweregrades bei cGVHD unter der Everolimus basierenden Salvagetherapie bei moderater und schwerer chronischer GVHD  
*Klink, Anne, Hilgendorf I., Schilling K., Hochhaus A., Sayer H. G. (Jena, D)*
- 15:15 V442 Serotherapie mit anti-T-Zell-Globulinen (ATG) kann das Überleben nach allogener Blut-Stammzelltransplantation mit Methotrexat (MTX)-freier graft-vs-host disease (GVHD)-Prophylaxe verbessern  
*Clausen, Johannes, Böhm A., Strassl I., Stiefel O., Binder M., Buxhofer-Ausch V., Machherndl-Spandl S., Rotter N., Lechner D., Schmid S., König J., Weltermann A., Nachbaur D. (Linz; Innsbruck, A)*

## Expertenseminar

## Diagnostik und Therapie der Eisenresorptions- und Verwertungsstörung

- 14:00 V443 Diagnostik und Therapie des Eisenmangels und der Eisenverwertungsstörung  
*Metzgeroth, Georgia (Mannheim, D)*
- Schwerpunkte:* Eisenstoffwechsel, Diagnostik und Therapie von Eisenmangelanämie und Anämie der chronischen Erkrankungen

**Expertenseminar****Diagnostische und therapeutische Fallstricke bei MPN-assoziiierter Thrombophilie**

- 14:00 V444 Diagnostische und therapeutische Fallstricke bei MPN-assoziiierter Thrombophilie  
*Schilling, Kristina (Jena, D)*
- Schwerpunkte:*
- Wo steht die JAK2V617F Mutation im Thrombophilie-Screening?
  - Thromboembolie und maskierte PV
  - Auswahl, Dauer und Sicherheit der plasmatischen Antikoagulation
  - Duale Antikoagulation?
  - Klinische Relevanz der ASS-Resistenz?
  - MPN und Schwangerschaft
  - MPN und Lebertransplantation beim akuten Budd-Chiari-Syndrom
  - Fallbeispiele

**Wissenschaftliches Symposium****Ethische Fallbesprechungen in der Onkologie. Ein Praxisworkshop.**

- Vorsitz: Winkler, Eva (Heidelberg, D), Schildmann, Jan (München, D)
- 14:00 V445 Falldiskussion 1  
*Winkler, Eva (Heidelberg, D)*
- 14:45 V446 Falldiskussion 2  
*Schildmann, Jan (München, D)*

**Debatte****Ist die ABC/GCB-Debatte beim aggressiven Non-Hodgkin-Lymphom klinisch relevant?**

- Vorsitz: Pfreundschuh, Michael (Homburg, D)
- 15:15 V447 Einleitung des Vorsitzenden, Vorstellung der Diskutanten  
*Pfreundschuh, Michael (Homburg, D)*
- 15:20 V448 Pro: Klinische Relevanz der ABC/GCB-Debatte  
*Lenz, Georg (Münster, D)*
- 15:35 V449 Contra: Klinische Relevanz der ABC/GCB-Debatte  
*Schmitz, Norbert (Hamburg, D)*

**Fortbildung****Management myeloproliferativer Neoplasien**

- Vorsitz: Lengfelder, Eva (Mannheim, D), Petzer, Andreas (Linz, A)
- 15:45 V450 WHO-Klassifikation 2016 – was ist neu?  
*Kvasnicka, Hans-Michael (Frankfurt, D)*
- 16:05 V451 Therapieempfehlungen bei ET, PV und MF  
*Griesshammer, Martin (Minden, D)*
- 16:30 V452 Interferon alpha bei MPN  
*Gisslinger, Heinz (Wien, A)*
- 16:55 V453 Stammzelltransplantation bei Myelofibrose  
*Kröger, Nicolaus (Hamburg, D)*

**Fortbildung****Management des Hodgkin-Lymphoms**

- Vorsitz: von Tresckow, Bastian (Köln, D), Weltermann, Ansgar (Linz, A)
- 15:45 V454 Behandlung älterer Patienten mit Hodgkin-Lymphom  
*Böll, Boris (Köln, D)*
- 16:15 V455 PET beim Hodgkin-Lymphom: Wo ist es Standard, wo ist es Forschung, wo wird es mißbraucht?  
*Borchmann, Peter (Köln, D)*
- 16:45 V456 Rezidivtherapie des Hodgkin-Lymphoms  
*Greil, Richard (Salzburg, A)*

**Wissenschaftliches Symposium****Therapeutische Targets bei AML – Vision und Wirklichkeit**

- Vorsitz: Müller-Tidow, Carsten (Halle/Saale, D), Ehninger, Gerhard (Dresden, D)
- 15:45 V457 Fms-Related Tyrosine Kinase 3 (FLT3)  
*Döhner, Hartmut (Ulm, D)*
- 16:10 V458 Isozitatdehydrogenase 1 und 2 (IDH)  
*Krämer, Alwin (Heidelberg, D)*
- 16:30 V459 Systematische Analyse von Chromatin-Regulatoren bei Leukämien  
*Roth, Mareike, Rathert P., Zuber J. (Wien, A)*
- 16:50 V460 Stammzellen und deren Nische  
*Krause, Daniela S. (Frankfurt/M., D)*

**Fortbildung****Supportive Therapien: aktuelle Leitlinien in der onkologischen Praxis**

- Vorsitz: Jordan, Karin (Halle, D), Feyer, Petra (Berlin, D)
- 15:45 V461 Antiemese in der S3-Leitlinie Supportivtherapie: Umsetzung im multidisziplinären Umfeld (Med. Onkologie, Radioonkologie) und verschiedenen Altersgruppen (AYA, Geriatrie)  
*Jahn, Franziska (Halle, D)*
- 16:15 V462 Ossäre Komplikationen: Orchestrierung von medikamentösen, radioonkologischen, nuklearmedizinischen und schmerztherapeutischen Maßnahmen  
*Wörmann, Bernhard (Berlin, D)*
- 16:45 V463 Arzneimittel-Interaktionen in der Supportivtherapie  
*Lipp, Hans-Peter (Tübingen, D)*

**Freier Vortrag****Immuntherapie von Leukämien und Lymphomen**

- Vorsitz: Topp, Max (Würzburg, D), Thomas, Simone (Regensburg, D)
- 15:45 V464 Induktion Antigen-spezifischer T-Zell-Antworten durch Vakzinierung mit dendritischen Zellen in der AML: Ergebnisse einer Phase-I/II Studie sowie Verstärkung durch Checkpoint-Blockade ex vivo  
*Lichtenegger, Felix Sebastian, Deiser K., Rothe M., Krupka C., Schnorfeil F. M., Augsberger C., Köhnke T., Bücklein V., Altmann T., Moosmann A., Brüggemann M., Heemskerck M. H. M., Wagner B., Hiddemann W., Bigalke I., Kvalheim G., Subklewe M. (München; Kiel, D; Leiden, NL; Oslo, N)*
- 16:00 V465 Ein Fc-optimierter CD133 Antikörper zur Induktion von NK Zellreaktivität gegen Leukämiezellen  
*Schmied, Bastian Julius, Andre M., Körner S., Leibold J., Bühring H.-J., Haen S., Kübler A., Kanz L., Grosse-Hovest L., Jung G., Salih H. R. (Tübingen, D)*
- 16:15 V466 Stimulation von T-Zellen mit verschiedenen Zytokinen führt zu unterschiedlichen Phänotypen und zytotoxischer Aktivität von gegen CD19 gerichteten CAR-T-Zellen  
*Hoffmann, Jean-Marc, Gern U., Wang L., Kleist C., Wenthe J., Hückelhoven A., Schmitt A., Wuchter P., Sellner L., Schubert M.-L., Yoo H., Dreger P., Ho A. D., Loskog A., Brenner M. K., Schmitt M. (Heidelberg, D; Uppsala, S; Houston, USA)*
- 16:30 V467 PD1-Blockade mit Nivolumab bei Hodgkin-Lymphom nach allogener peripherer Blutstammzelltransplantation  
*Jäkel, Nadja, Schulze S., Monecke A., Leiblein S., Schirmacher P., Niederwieser D., Al-Ali H. K. (Leipzig; Heidelberg, D)*

- 16:45 V468 HLA-DPB1 spezifische T-Zell-Rezeptoren als neuartiger Ansatz in der adoptiven Immuntherapie von Leukämien  
*Vatter, Sarah, Zwerger M., Mirbeth C., Siebörger M., Herr W., Thomas S. (Regensburg, D)*
- 17:00 V469 Nachweis von HLA-unabhängigen tumorreaktiven T-Zellen in Nabelschnurblut  
*Pannenbeckers, Marc, Derigs P., Fruth A., Paschen A., Wölfel T., Wölfel C. (Mainz; Essen, D)*

15:45–17:15

M 3 (Messehaus)

### Fortbildung Urothelkarzinom

- Vorsitz: de Wit, Maïke (Berlin, D), Eigendorff, Ekkehard (Jena, D)
- 15:45 V470 Operation, neoadjuvante und adjuvante Therapieoptionen  
*Steiner, Thomas (Erfurt, D)*
- 16:10 V471 Klassische Chemotherapie beim metastasierten Urothelkarzinom – billig, toxisch und schlecht wirksam?  
*Kramer, Gero (Wien, A)*
- 16:30 V472 Die Immuntherapie des Blasenkarzinoms  
*Grimm, Marc-Oliver (Jena, D)*
- 16:55 V473 Nebenwirkungsmanagement in der systemischen Therapie des Urothelkarzinoms  
*von Amsberg, Gunhild (Hamburg, D)*

15:45–17:15

M 8 (Messehaus)

### Freier Vortrag Nicht maligne Hämatologie

- Vorsitz: Hastka, Jan (Mannheim, D), Staib, Peter (Eschweiler, D)
- 15:45 V474 Die Hämophagozytische Lymphohistiozytose des Erwachsenen (aHLH): Update des deutschen HLH-Registers  
*Birndt, Sebastian, Schenk T., Brunkhorst F. M., Maschmeyer G., Rothmann F., Weber T., Müller M., Panse J., Schroers R., Braess J., Frickhofen N., Janka G., Lehmborg K., Hochhaus A., Ernst T., Graf La Rosée P. (Jena; Potsdam; Halle (Saale); Berlin; Aachen; Bochum; Regensburg; Wiesbaden; Hamburg; Villingen-Schwenningen, D)*
- 16:00 V475 Einsatz des terminalen Komplementinhibitors Eculizumab bei Autoimmunhämolyse vom Kälteantikörpertyp: Ergebnisse einer Phase II Studie (DECADE-Trial)  
*Röth, Alexander, Bommer M., Hüttmann A., Herich-Terhürne D., Kuklik N., Lenz V., Schrezenmeier H., Dürsen U. (Essen; Ulm, D)*

- 16:15 V476 'Gardas Channelopathy' – eine Variante der hereditären Stomatozytose mit komplexer molekularer Regulation  
*Kaestner, Lars, Fermo E., Bogdanova A., Petkova-Kirova P., Zaninoni A., Marcello A. P., Makhro A., Hänggi P., Hertz L., Danielczok J., Vercellati C., Mirra N., Zanella A., Cortelezzi A., Barcellini W., Bianchi P. (Homburg/Saar, D; Milano, I; Zürich, CH)*
- 16:30 V477 Einsatz des terminalen Komplementinhibitors Eculizumab bei einer ABO-Fehltransfusion: Ein Fallbericht  
*Röth, Alexander, Dirkmann D., Lenz V., Heinrichs S., Fuchs N., Breyer M., Dührsen U., Peters J., Horn P. A. (Essen, D)*
- 16:45 V478 Evaluierung einer nicht-invasiven MRT-Methode nach Gondon & Rose zur Bestimmung des Lebereisengehaltes – Ergebnisse der Pilotkohorte von 60 Untersuchungen  
*Kragl, Brigitte, Henze L., Große-Thie C., Kriesen U., Sell K., Hauenstein K., Junghans C. (Rostock, D)*
- 17:00 V479 Ernüchternde Ergebnisse einer Langzeitbeobachtung von Patienten mit Autoimmunthrombozytopenie unter Behandlung mit Thrombopoietinrezeptor Agonisten  
*Depré, Fabian, Salama A. (Berlin, D)*

15:45–17:15

Vortragsraum 10

### Freier Vortrag

#### (Minimale) Resterkrankung nach Leukämitherapie

- Vorsitz: Spiekermann, Karsten (München, D), Franke, Georg-Nikolaus (Leipzig, D)
- 15:45 V480 Vergleichende Quantifizierung der BCR-ABL-Transkripte und klonaler Antigenrezeptor-Genumlagerungen unter Therapie der Philadelphia-Chromosom-positiven ALL (Ph+ALL) des Erwachsenen  
*Meißner, Anna-Maria, Brüggemann M., Trautmann H., Gökbuget N., Kneba M., Pfeifer H. (Kiel; Frankfurt/M., D)*
- 16:00 V481 NPM1 Typ A Mutation als Marker für minimale Resterkrankung in Patienten mit Akuter Myeloischer Leukämie vor allogener Stammzelltransplantation bestimmt mittels hoch sensitiver und spezifischer digitaler Droplet PCR ist ein starker prognostischer Faktor für das Gesamtüberleben  
*Bill, Marius, Kloss L., Jentsch M., Grimm J., Schubert K., Schulz J., Knyrim M., Cross M., Vucinic V., Behre G., Pönisch W., Franke G.-N., Niederwieser D., Schwind S. (Leipzig, D)*
- 16:15 V482 Die Persistenz von Nicht-DNMT3A-Mutationen prognostiziert ein Rezidiv in der AML mit normalen Karyotypen  
*Gaksch, Lukas, Kashofer K., Heitzer E., Daga S., Hofer S., Krisper N., Höfler G., Zebisch A., Sill H., Wölfler A. (Graz, A)*
- 16:30 V483 Der Nachweis der DNMT3A-Mutation bei AML-Patienten nach allogener Stammzelltransplantation  
*Behrenbeck, Franziska, Blau I. W., Berenstein R., Fransecky L., Baldus C., Arnold R., Pezzutto A., Dörken B., Blau O. (Berlin, D)*

Sonntag, 16. 10.

- 16:45 V484 Longitudinales Monitoring der WT1-Expression mit Hilfe eines European LeukemiaNet-zertifizierten Assays zur Detektion einer minimalen Resterkrankung bei MDS-Patienten nach allogener Blutstammzelltransplantation.  
*Rautenberg, Christina, Pechtel S., Hildebrandt B., Betz B., Dienst A., Nachtkamp K., Schmidt P. V., Heyn C., Kondakci M., Geyh S., Haas R., Germing U., Kobbe G., Schröder T. (Düsseldorf, D)*
- 17:00 V485 Nachweis von Calreticulinmutationen und Bestimmung des hämatopoetischen Chimärismus mittels digital Droplet PCR nach allogener Stammzelltransplantation bei Patienten mit Myelofibrose  
*Badbaran, Anita, Fehse B., Abd Kadi S. S.S., Christopeit M., Aranyossy T., Ayuk F., Wolschke C., Kröger N. (Hamburg, D)*

15:45–17:15

Bankettraum 1

### Expertenseminar

#### Chemobrain und Polyneuropathie nach Therapie

- 15:45 V486 Chemobrain und Polyneuropathie nach Therapie  
*Schlegel, Uwe (Bochum, D)*
- Schwerpunkte:*
- Mechanismen zentral nervöser Toxizität von Chemotherapie
  - Erfassung neurotoxischer Langzeitfolgen
  - Subjektive Beeinträchtigung oder objektive Therapiefolge?
  - Chemobrain; gibt es das? Wie ist die Datenlage?
  - Pathogenese medikamententoxischer Polyneuropathien
  - PNP bei Tumor, PNP als Therapiefolge: Wie unterscheiden?
  - Die „üblichen Verdächtigen“; typische Auslöser und PNP-Formen

15:45–17:15

M 1/2 (Messehaus)

### Wissenschaftliches Symposium

#### Wirkungen und Nebenwirkungen im Versorgungsalltag

- Vorsitz: Schmitz, Stephan (Köln, D), Gomolzig, Peter (Bonn, D)
- 15:45 V487 Der Patientencoach, ein Lichtblick im Organisationsmanagement für Patient und Institution  
*Welslau, Manfred (Aschaffenburg, D)*
- 16:05 V488 Lebensqualität und andere Endpunkte im Rahmen von komplexen Interventionen  
*Klinkhammer-Schalke, Monika, Lindberg P., Koller M., Steinger B. (Regensburg, D)*
- 16:30 V489 CANKADO: Projekt zur Steigerung der Therapieadhärenz in der Onkologie  
*Schinköthe, Timo (München, D)*
- 16:55 V490 Patientennarrative – wie realistisch sind sie?  
*Holmberg, Christine (Berlin, D)*

**Debatte****Ist die Zeit reif für eine therapiefreie Remission bei der CML?**

- Vorsitz: Al-Ali, Haifa Kathrin (Halle/S., D)
- 16:30 V491 Einleitung der Vorsitzenden, Vorstellung der Diskutanten  
*Al-Ali, Haifa Kathrin (Halle/S., D)*
- 16:35 V492 Pro: Absetzen der TKI in der klinischen Routine  
*von Bubnoff, Nikolas (Freiburg, D)*
- 16:50 V493 Contra: Absetzen der TKI in der klinischen Routine  
*Burchert, Andreas (Marburg, D)*

# Posterdiskussion

17:30–19:00

Foyer Saal 1

## Posterdiskussion

### Akute myeloische Leukämie, experimentell

- Vorsitz: Bullinger, Lars (Ulm, D), Brandts, Christian H. (Frankfurt, D)
- P494 Identifizierung von Leukämie assoziierten snoRNAs mittels eines spezifischen CRISPR/CAS9 screens  
*Pauli, Cornelius, Liu Y., Zhou F., Gerloff D., Rohde C., Müller-Tidow C. (Halle (Saale), D)*
- P495 ABR ist einem neuen Induktor des Transkriptionsfaktors C/EBP und einem guten prognostischen Faktor in akuter myeloischer Leukämie  
*Namasu, Carolina Yaeko, Wurm A. A., Bräuer-Hartmann D., Hartmann J.-U., Katzerke C., Gerloff D., Hilger N., Fricke S., Schwind S., Christopheit M., Niederwieser D., Behre G. (Leipzig; Hamburg, D)*
- P496 Längere Beobachtungszeiten nach Transplantation humaner AML Zellen in NSG Mäuse ermöglichen das Studium von Leukämie-Induktion mit langer Latenzzeit  
*Paczulla, Anna, Dirnhofer S., Medinger M., Salih H. R., Rothfelder K., Passweg J., Tsakiris D., Lundberg P., Lengerke C. (Basel, CH; Tübingen, D)*
- P497 CD9 Expression ermöglicht die Erkennung von durch Genomeditierungsverfahren generierten MLL-translozierten Zellen  
*Schneidawind, Corina, Jeong J., Schneidawind D., Breese E. H., Porteus M., Kanz L., Cleary M. L. (Tübingen, D; Stanford; Cincinnati, USA)*
- P498 CD97 Expression vermittelt Migration und Adhäsion von akuten myeloischen Leukämiezellen und moduliert das stromale Knochenmarkmikromilieu  
*Wobus, Manja, Jacobi A., Heidel K., Oelschlägel U., Bornhäuser M. (Dresden, D)*
- P499 Evasion von Nekroptose und Inflammasom-Aktivierung fördern myeloische Leukämogenese  
*Höckendorf, Ulrike (München, D)*
- P500 Unterdrückung von c-Myc durch Inhibition des PAM Signalwegs und ATRA Behandlung zur Verbesserung der Therapie der Akuten myeloischen Leukämie  
*Schenk, Tino, Stengel S., Kahl M., Rodriguez A., Perez A., Swords R. T., Petrie K., Zelent A. (Jena, D; Miami, USA; Stirling, GB)*
- P501 Untersuchung der snoRNA Expression bei der akuten myeloischen Leukämie  
*Zhou, Fengbiao, Pauli C., Gerloff D., Rohde C., Köhn M., Misiak D., Hüttelmaier S., Müller-Tidow C. (Halle, D)*
- P502 Identifikation und funktionelle Untersuchungen von neuen putativen snoRNAs bei der akuten myeloischen Leukämie  
*Gerloff, Dennis, Rohde C., Zhou F., Pauli C., Köhn M., Misiak D., Hüttelmaier S., Müller-Tidow C. (Halle, D)*
- P503 Proapoptotische Effekte von Deferasirox auf akute myeloische Leukämiezelllinien  
*Hinterleitner, Clemens, Malenke E., Bugl S., Haap M., Müller M. R., Heißner K., Kopp H.-G. (Tübingen, D)*

Sonntag, 16. 10.

- P504 Onkogenes Splicing von ASPP2 ist ein initiierender Schritt in der Leukämogenese und erleichtert die Akquirierung struktureller genomischer Mutationen  
*Kampa-Schittenhelm, Kerstin, Mau-Holzmann U., Lopez C., Schittenhelm M. (Tübingen, D; Portland, USA)*
- P505 Die PDK1-AKT Achse in akuten Leukämien – ein potentieller Resistenzmechanismus gegenüber Tyrosinkinaseinhibitoren  
*Kampa-Schittenhelm, Kerstin, Haug N., Kanz L., Schittenhelm M. (Tübingen, D)*
- P506 Die Rolle des Apoptose Stimulierenden Proteins von p53-1 (ASPP1) in akuten myeloischen Leukämien  
*Kampa-Schittenhelm, Kerstin, Kaiser M., Blumenstock G., Schittenhelm M. (Tübingen, D)*
- P507 Hochregulation des anti-apoptotischen iASPP geht einher mit Therapieresistenz und schlechterem Outcome bei akuten myeloischen Leukämien  
*Bajrami Saipi, Mihada, Schittenhelm M., Blumenstock G., Kampa-Schittenhelm K. (Tübingen, D)*
- P508 Funktionsverlust von DNMT3A verhindert die Inaktivierung des Reporter-Gens in Leukämie-Zelllinien und murinen ES-Zellen  
*Schneider, Desiree Melanie, Beckert J., Ehrenfeld S., Khan R., Mitschke J., Shoumariyeh K., Veratti P., Miething C. (Freiburg, D)*

17:30–19:00

Foyer Saal 1

## Posterdiskussion

### Myeloproliferative Neoplasien, Gerinnung

- Vorsitz: Griebshammer, Martin (Minden, D), Reiter, Andreas (Mannheim, D)
- P509 Regulatorische Rolle von intrazellulären ROS und Wirkung von Antioxidantien (NAC, Tempol) auf Proliferation, Zellzyklus und Sensitivität gegenüber der Behandlung mit dem Tyrosinkinase-Inhibitor Ruxolitinib in JAK2-V617F – positive myeloproliferativen Neoplasien  
*Müller, Christian, Schnöder T., Edelmann-Stephan B., Wolleschak D., Simeoni L., Fischer T. (Magdeburg; Jena, D)*
- P510 Das Expressionslevel von JAK2-V617F bestimmt das Ansprechen auf die Behandlung mit dem Tyrosinkinaseinhibitor Ruxolitinib in HEK293 Flp-in -Zellen und kann in JAK2-V617F – positiven, murinen Progenitorzellen durch Blockade des PI3K/Akt – Signalwegs verstärkt werden  
*Müller, Christian, Schnöder T., Edelmann-Stephan B., Hessenkemper W., Bongartz H., Schaper F., Fischer T. (Magdeburg; Jena, D)*
- P511 2016 Interimanalyse der prospektiven nicht-interventionellen Studie JAKoMo: Neue Einblicke in die Myelofibrose-Behandlung mit Ruxolitinib in der täglichen klinischen Routine  
*Geer, Thomas, Heinrich B., Jacobasch L., Tesch H., Wehmeyer J., Schlag R., Gröschl B., Markhauser M., Bachhuber P., Koschmieder S. (Schwäbisch Hall; Augsburg; Dresden; Frankfurt/Main; Münster; Würzburg; Nürnberg; Aachen, D)*
- P512 Messung von frei zirkulierender c-KIT D816V DNA im Plasma mittels ddPCR zur Bestimmung der Krankheitsaktivität bei Systemischer Mastozytose  
*Shoumariyeh, Khalid, Follo M., Philipp U., Duyster J., von Bubnoff N. (Freiburg i. B., D)*

Sonntag, 16. 10.

- P513 Das molekulare Monitoring in der akzelerierten Phase der CML  
*Altahan, Rahaf, Alsohaibani L., Khoja O. T., Zaidi S., Alghamdi M., Pukhta I. A., Tashkandi S., Peer Zada A. A. (Riyadh, KSA)*
- P514 Thrombozytopenie bei Hämophagozytose: Charakterisierung des Fusionsgens der Translokation t(2;15) als potentielles pathogenetisches Korrelat  
*Busemann, Christoph, Bakchoul T., Krüger W., Przybylski G., Pink D., Greinacher A., Schmidt C. A. (Greifswald; Bad Saarow, D)*
- P515 Das Plättchenvolumen wird beeinflusst durch die angewandte Apheresetechnik  
*Wenzel, Folker, Bramhoff A., Giers G., Fischer J., Blessing F. (Villingen Schwenningen; Düsseldorf; Singen, D)*
- P516 Analyse des T Zell Rezeptor Repertoires bei Langzeit-Thrombozytenspendern mittels Next-Generation Sequencing  
*Link, Cornelia Sibylle, Hölig K., Rücker-Braun E., Lang K., Kuhn M., Eugster A., Klesse C., Schmiedgen M., Heidenreich F., Bornhäuser M., Bonifacio E., Schetelig J. (Dresden, D)*
- P517 Unzureichendes Ansprechen auf Ponatinib bei myeloproliferativen Neoplasien mit FGFR1-Fusionsgenen  
*Kreil, Sebastian, Adès L., Bommer M., Stegelmann F., Ethell M. E., Lubking A., Martin P., Eigendorff E., Hofmann W.-K., Cross N. C. P., Hochhaus A., Reiter A. (Mannheim; Ulm; Berlin; Jena, D; Paris, F; London; Salisbury, GB; Lund, S)*
- P518 Treosulfan in Kombination mit Fludarabin als Konditionierungsprotokoll für eine allogene Transplantation bei Osteomyelofibrose  
*Kragl, Brigitte, Heinz F., Große-Thie C., Henze L., Lakner J., Freitag S., Wittke C., Brückner F., Junghanss C. (Rostock, D)*
- P519 Signifikant besseres Ergebnis durch spezifische Behandlung bei 32 Schwangerschaften bei Polycythemia vera  
*Wille, Kai, Sadjadian P., Horstmann A., Kolatzki V., Griesshammer M. (Minden, D)*
- P520 Messung der CD30 Expression auf Mastzellen bei Patienten mit Systemischer Mastozytose mittels Immunphänotypisierung versus Immunhistochemie und Korrelation mit klinischen Parametern  
*Bellos, Frauke, Sotlar K., Jeromin S., Haferlach C., Haferlach T., Kern W. (München, D)*
- P521 Zwei unterschiedliche Faktor VIII-Genmutationen bei Brüdern mit Hämophilie A: ein unerwarteter und seltener Befund  
*Krammer-Steiner, Beate, Nimtz-Talaska A., Toenges R., Friday D., Steiner M. (Rostock; Frankfurt/O., D)*
- P522 Erhebung patientenrelevanter Outcomes in der klinischen Routineversorgung von Patienten mit Hämophilie  
*Berger, Karin, Eichler H., Escuriola-Ettinghausen C., Holstein K., Klamroth R., Königs C., Kurnik K., Oldenburg J., Scholz U., Schramm W., Tiede A. (München; Homburg/Saar; Mörfelden-Walldorf; Hamburg; Berlin; Frankfurt/M.; Bonn, D)*
- P523 Thrombozytentransfusion bei onkologisch/hämatologisch erkrankten Patienten im klinischen Versorgungsalltag eines Universitätsklinikums  
*Berger, Karin, Wittmann G., Henschler R., Rieger C., Ostermann H. (München, D; Zürich, CH)*

## Posterdiskussion

## Aggressive Non-Hodgkin-Lymphome

- Vorsitz: Glaß, Bertram (Hamburg, D), Südhoff, Thomas (Passau, D)
- P524 Hohe Effizienz von pan-PI3K/mTOR-Inhibitor, PQR-309, in MCL  
*Kvint, Rossana, Zimmermann Y., Hutter G., Hiddemann W., Dreyling M. (München, D)*
- P525 Pharmakologische Modulation des NOXA-MCL1-Gleichgewichts ist eine effektive Strategie zur Behandlung des Mantelzelllymphoms  
*Höring, Elisabeth, Montraveta A., Heine S., Kleih M., Schaaf L., Vöhringer M., Ott G., Campo E., Colomer D., Aulitzky W. E., van der Kuip H. (Stuttgart, D; Barcelona, E)*
- P526 Synergistischer Effekt bei Inhibition multipler PI3K-Isoformen auf Grund unterschiedlicher Wirkmechanismen der einzelnen PI3K-Isoform Inhibitoren im Mantelzelllymphom  
*Hutter, Grit, Zimmermann Y., Bamopoulos S. A., Irger M., Hiddemann W., Dreyling M. (München, D)*
- P527 Kombinationstherapien mit dem Aza-Anthracenedione Pixantrone (Pix) zeigen präklinische Aktivität in B- und T-Zell Lymphoma  
*Tarantelli, Chiara, Gaudio E., Kwee I., Stathis A., Zintl P., Zucca E., Bertoni F. (Bellinzona, CH; London, GB)*
- P528 Hepatitis C Viruslast als möglicher prognostischer Faktor bei Patienten mit DLBCL und Hepatitis C  
*Zhou, Xiang, Lisenko K., Lehnert N., Brandt J., Cremer M., Kriegsmann M., Ho A. D., Witzens-Harig M. (Heidelberg, D)*
- P529 ZNS-Rezidiv-Risiko nach Therapie aggressiver B-Zell-Lymphome mit R-DA-EPOCH – eine retrospektive monozentrische Analyse  
*Leng, Corinna, Korfsmeier K., Pezzutto A. (Berlin, D)*
- P530 Nichtinterventionelle Studie zur Behandlung von malignen Lymphomen (DLBCL und folliculäres NHL) mit subkutanem rituximab gemäß zugelassener Indikationen unter Praxisbedingungen – Erste Ergebnisse aus Interims-Analyse  
*Düriq, Jan, Azeh I., Blumenstengel K., Gerhardt A., Hänel M., Hapke G., Hensel M., Heßling J., Höffkes H.-G., Hurtz H.-J., Ritter M., Staib P., Uhlig J., Marquardt M., Krumm K., Fischer von Weikersthal L. (Essen; Gelsenkirchen; Eisenach; Potsdam; Chemnitz; Hamburg; Mannheim; Berlin; Fulda; Halle; Sindelfingen; Eschweiler; Naunhof; Grenzach-Wyhlen; Amberg, D)*
- P531 Bewertung der Sicherheit, Verträglichkeit und Wirksamkeit von Temozolomid bei Patienten mit rezidiviertem und/oder refraktärem Mantelzell-Lymphom (rez/refr MCL) im klinischen Alltag  
*Dreyling, Martin, Krekler G., Neuhof A., Woike M., Hess G., Kalanovic D. (München; Berlin; Mainz, D)*
- P532 Effiziente Stammzellsammlung nach Mobilisation mit modifiziertem Cisplatin-basiertem Chemotherapieprotokoll bei Patienten mit DLBCL  
*Lisenko, Katharina, Cremer M., Schwarzlich M.-A., Kriegsmann M., Ho A. D., Wuchter P., Witzens-Harig M. (Heidelberg, D)*
- P533 Zuverlässigkeit der CT-Untersuchung zum Ausschluss eines Knochenmarkbefalls beim DLBCL  
*Pecher, Ann-Christin, Soekler M., Kopp H.-G., Kanz L., Horger M., Müller M. (Tübingen, D)*

- P534 Schnelles Ansprechen auf Ibrutinib bei einem chemotherapierefrakären Richter Syndrom  
*Fischer-Maranta, Angela, Bastian S., Mey U., Cogliatti S., Hohloch K. (Chur; St. Gallen, CH; Göttingen, D)*
- P535 Schwere sekundäre hämophagozytische Lymphohistiozytose (HLH) aufgrund eines diffusen großzelligen B-Zell-Lymphoms der Milz  
*Parmentier, Stefani, Ott G., Ehleiter H., Graf La Rosée P., Schaich M. (Winnenden; Stuttgart; Jena, D)*

17:30–19:00

Foyer Saal 1

## Posterdiskussion

### Multiples Myelom 2

- Vorsitz: Knop, Stefan (Würzburg, D), Pönisch, Wolfram (Leipzig, D)
- P536 Moderne Wirkstoffe und High-cut-off-Dialyse: Entscheidende Stellgrößen beim Multiplen Myelom mit akutem Nierenversagen  
*Gerth, Ulrich, Görlich D., Thölking G., Berdel W. E., Pavenstädt H., Kümpers P., Pohlen M. (Münster, D)*
- P537 Einfluss funktioneller Parameter bei Erstdiagnose und im Rezidiv auf das Outcome von Patienten mit Multiplen Myelom nach Hochdosistherapie und autologer Stammzelltransplantation  
*Arat, Pia, Teutloff C., Liesenjohann S., Baier J., Gerrlich C., Boquoi A., Strapatsas T., Wilk M., Kondakci M., Kobbe G., Haas R., Fenk R., Neukirchen J. (Düsseldorf; Wuppertal, D; Zürich, CH)*
- P538 Prospektives Komorbiditäts- und funktionelles Assessment bei Patienten mit Multiplem Myelom (MM): Ergebnisse einer Multicenterstudie an Zentren der Deutschen Studiengruppe MM (DSMM)  
*Dold, Sandra Maria, Zober A., Ihorst G., Pönisch W., Mügge L.-O., Knop S., Langer C., Schumacher M., Duyster J., Wäsch R., Engelhardt M. (Freiburg; Leipzig; Jena; Würzburg; Ulm, D)*
- P539 „Die routinemäßige Erhebung von Patient-Reported Outcomes (PROs) bei PatientInnen mit multiplem Myelom“ Eine Analyse des Österreichischen Myelom Registers (AMR)  
*Weger, Roman, Willenbacher W., Loth F., Willenbacher E., Blazek T. (Innsbruck, A)*
- P540 Diagnose und Behandlung des Multiplen Myeloms in Deutschland – Analyse einer landesweiten, multi-institutionellen Befragung  
*Merz, Maximilian, Kellermann L., Pönisch W., Tischler H.-J., Kohnke J., Knauf W., Goldschmidt H. (Heidelberg; Freiburg; Leipzig; Minden; Remscheid; Frankfurt/M., D)*
- P541 Retrospektive Analyse der Versorgungssituation von Patienten mit rezidiviertem und/oder refraktärem Multiplen Myelom nach 1–2 Vortherapien  
*Raab, Marc S (Heidelberg, D)*
- P542 Neuropathie bei monoklonalen Gammopathien – wann sollte die Grundkrankheit behandelt werden?  
*Riedel, Klaudia, Yomade L. O., Brioli A., Hochhaus A., Mügge L.-O. (Weimar; Jena, D)*

- P543 VDCC als Behandlungsoption für das refraktäre und rezidierte Multiple Myelom nach Bortezomib-haltiger Vortherapie, eine retrospektive monozentrische Analyse  
*Dobrosch, Linne, Hahn-Ast C., Mayer K., von Lilienfeld-Toal M., Brossart P., Janzen V. (Bonn; Jena, D)*
- P544 Inanspruchnahme von Gesundheitsleistungen bei Patienten mit rezidiertem/refraktärem Myelom (RRMM): Ergebnisse von PREAMBLE  
*Goldschmidt, Harmut, Vij R., Kuter D., Cella D., Zyczynski T., Davis C., Popov S., Cook G. (Heidelberg, D; St. Louis; Boston; Evanston; Princeton, USA; St. Petersburg, RUS; Leeds, GB)*
- P545 Klinische Tumordatenbank für das Multiple Myelom  
*Bittrich, Max, Krebs J., Fette G., Einsele H., Knop S., Puppe F. (Würzburg, D)*
- P546 Randomisierter Vergleich zwischen pegyliertem IFN-a2b versus IFN-a2b in der Erhaltungstherapie nach Tandem-Hochdosis-Therapie bei Multiplem Myelom  
*Schreder, Martin, Liebisch P., Hebart H., Holler E., Engelhardt M., Metzner B., Peest D., Aulitzky W., Straka C., Fischer T., Sezer O., Hentrich M., Ostermann H., Peschel C., Heß G., Hertenstein B., Wolf H.-H., Jung W., Frickhofen N., Maschmeyer G., Langer C., Meisner C., Kanz L., Einsele H., Knop S. (Würzburg; Moers; Mutlangen; Regensburg; Freiburg; Oldenburg; Hannover; Stuttgart; Berg; Magdeburg; Hamburg; München; Mainz; Bremen; Halle (Saale); Göttingen; Wiesbaden; Potsdam; Ulm; Tübingen, D)*
- P547 SIADH und epigastrischer Befall bei generalisierter Zoster-Infektion  
*Parmentier, Stefani, Ehleiter H., Engelhardt M., Schaich M. (Winnenden, D)*
- P548 Konfokale Laser Scanning Mikroskopie des subbasalen Nervenplexus der Hornhaut des Auges als mögliche nichtinvasive Methode zur frühen Detektion peripherer Neuropathien bei Patienten mit Multiplem Myelom  
*Koschmieder, Anita, Kragl B., Diwoky S., Stachs O., Murua Escobar H., Guthoff R., Junghans C. (Rostock, D)*
- P549 Bisphosphonate im Vergleich zu RANK-Ligand-Inhibitoren bei Patienten mit Krebs und Knochenmetastasen oder multiplen Myelom: eine systematische Cochrane Übersicht und Meta-Analyse  
*Köhler, Nicola, Jordan K., Jahn F., Wörmann B., Skoetz N. (Köln; Halle; Berlin, D)*
- P550 Kostenanalyse bei Patienten mit rezidivem oder refraktärem multiplen Myelom (MM) auf Basis von Real-World-Evidence Daten aus onkologischen Praxen in Deutschland  
*Feuerbach, Marc, Freigang F., Schulte C., Hurtz H.-J., Schwarzer A., Lipp R. (Hamburg; Dortmund; Halle (Saale); Leipzig, D)*

## Posterdiskussion

## Allogene Stammzelltransplantation 2

- Vorsitz: Baurmann, Herrad (Berlin, D), Müller, Lutz P. (Halle, D)
- P551 Die haploidentische Stammzelltransplantation als kurative Therapieoption bei Patienten mit Erkrankungsrezidiv nach vorangegangener Transplantation  
*Haen, Sebastian P., Schumm M., Backert L., Löffler M. W., Faul C., Dörfel D., Vogel W., Handgretinger R., Kanz L., Bethge W. A. (Tübingen, D)*
- P552 Patienten mit Unter- und Übergewicht – eine Herausforderung für die allogene Stammzelltransplantation  
*Haen, Sebastian P., Pham M., Faul C., Vogel W., Kanz L., Bethge W. A. (Tübingen, D)*
- P553 Die einsetzende hämatologische Regeneration nach der Aplasie kann durch Veränderungen der Serumharnsäure angezeigt werden  
*Haen, Sebastian P., Eyb V., Mirza N., Vogel W., Faul C., Bethge W. A., Rammensee H.-G., Kanz L., Heni M. (Tübingen, D)*
- P554 Chronische GvHD als Risikofaktor für thrombembolische Komplikationen?  
*Ries, Isabelle, Hauptrock B., Schmitt T., Theobald M., Wagner E. M. (Mainz, D)*
- P555 ZVK-assoziierte Komplikationen bei Patienten mit allogener oder autologer hämatopoetischer Stammzelltransplantation oder Induktionstherapie bei akuter Leukämie – Vergleich von Vena jugularis interna und Vena subclavia als Insertionsstelle  
*Heidenreich, Daniela, Muetzel E., Kreil S., Nolte F., Faust M., Jawhar M., Hecht A., Hofmann W.-K., Klein S. A. (Mannheim, D)*
- P556 Calcineurin-Inhibitor-freie GVHD Prophylaxe mit dem mTOR-Inhibitor Everolimus plus Mycophenolat-Mofetil in der allogenen Stammzelltransplantation bei Patienten mit hämatologischen Erkrankungen: Eine prospektive, monozentrische, Phase I/II Studie.  
*Schäfer, Henning Sebastian, Finke J., Bertz H., Wäsch R., Marks R. (Freiburg, D)*
- P557 Die Ileostoma-Anlage als mögliche Therapieoption für Patienten mit schwerer therapierefraktärer Graft versus Host Erkrankung des Gastrointestinaltrakts nach allogener Stammzelltransplantation  
*Turki, Amin T., Basu O., Ditschkowski M., Trenschele R., Beelen D. W., Steckel N. K. (Essen, D)*
- P558 Langzeitergebnisse der Therapie mit mTOR-Inhibitoren bei schwergradiger sklerodermiformer chronischer GvHD  
*Jedlickova, Zuzana, Berg T., Ajib S., Riemann J., Lang F., Lindner S., Farshi P., Martin H., Serve H., Bug G. (Frankfurt/M., D)*
- P559 Zweite allogene hämatopoetische Stammzelltransplantation von einem haploidentischen Spender zur Behandlung des Rezidivs einer akuten Leukämie nach allogener Stammzelltransplantation: Eine retrospektive Registeranalyse von 69 Patienten durch die Deutsche Kooperative Transplantstudien-Gruppe  
*Christopeit, Maximilian, Tischer J., Schetelig J., Bornhäuser M., Uharek L., Wolff D., Holler E., Pfrepper C., Behre G., Niederwieser D., Kröger N., Kobbe G., Weber T., Müller L. P., Rösler W., Klein S., Hausmann A., Beelen D. W., Bethge W., Schmid C. (Hamburg; München; Dresden; Berlin; Regensburg; Leipzig; Düsseldorf; Halle (Saale); Erlangen; Mannheim; Essen; Tübingen; Augsburg, D)*

- P560 Immuntrombozytopenie und hämolytische Anämie nach ABO-RhD-inkompatibler allogener Knochenmarktransplantation bei einem Patienten mit chronischer myeloischer Leukämie (CML)  
*Huster, Angela, Nowak-Harnau S., Häring M.-F., Wirths S., Kanz L., Bethge W., Vogel W. (Tübingen, D)*
- P561 Nicht myeloablative allogene Stammzelltransplantation für CML Blastenkrise bei älteren Patienten in der Ära der TKI  
*Franke, Georg-Nikolaus, Fiechtner N., Vucinic V., Jentsch M., Al-Ali H. K., Pönisch W., Bill M., Marc A., Lange T., Niederwieser D. (Leipzig; Weißenfels, D)*
- P562 Einfluss der Eisenüberladung auf die Immunrestitution und die Rate von CMV-Reaktivierungen und -Infektionen nach allogener Blutstammzelltransplantation  
*Weber, Thomas, Widera L., Ligeti K., Paul S., Müller-Tidow C., Müller L. P. (Halle, D)*
- P563 Case Report: Allogene Stammzelltransplantation eines Patienten mit akuter myeloischer Leukämie und Dyskeratosis congenita  
*Bouillon, Anne-Sophie, Beier F., Ferreira M. S., Kersten A., Küpper M. K., Schemionek M., Crysandt M., Silling G., Panse J., Wilop S., Brümmendorf T. H., Jost E. (Aachen, D)*
- P564 Konditionierung mit Thiotepa, Treosulfan, Fludarabin und Rituximab vor allogener Stammzelltransplantation bei einer Patientin mit rezidiviertem oligosekretorischem CD20+ multiplen Myelom  
*Nogaj, Axel, Kiewe P., Blau O., Hemmati P., Pezzutto A., Arnold R., Vuong G. L., Blau I. W. (Berlin, D)*

17:30–19:00

Foyer Saal 1

Sonntag, 16. 10.

## Posterdiskussion

### Lungentumoren, Kopf-Hals-Tumoren

- Vorsitz: Wulf, Gerald (Göttingen, D), Wilhelm, Stefan (Güstrow, D)
- P565 Die Expression von Immunsignaturen und Immuncheckpoints korreliert mit der Methylierung von homologen Rekombinationsgenen in Plattenepithelkarzinomen des Kopfes und Halses, der Lunge und der Zervix  
*Rieke, Damian, Ochsenreither S., Klinghammer K., Klauschen F., Tinhofer I., Keilholz U. (Berlin, D)*
- P566 Cetuximab in Kombination mit platin-basierter Chemotherapie oder Strahlentherapie bei rezidivierten und/oder metastasierten Kopf-Hals-Tumoren in einem nicht-selektioniertem Patientenkollektiv (Interimsanalyse der Phase IV Studie SOCCER)  
*Hecht, Markus, Hahn D., Beutner D., Reichert D., Göhler T., Wurm R., Welslau M., Renziehausen L., Balerspås P., Bergmann T., Aßmann M., Belka C., Orłowski K., Finzsch M., Illerhaus G., Fietkau R. (Erlangen; Stuttgart; Köln; Westerstede; Dresden; Frankfurt (Oder); Aschaffenburg; Chemnitz; Frankfurt (Main); Gera; Riesa; München; Darmstadt, D)*
- P567 Nivolumab verursachte eine entzündliche Schwellung der Submandibulardrüsen bei einem Patienten mit metastasiertem Plattenepithelkarzinom der Lunge  
*Frille, Armin, Oltmanns A., Wirtz H. (Leipzig, D)*

- P568 Zielgerichtete Inhibition von HER2 und MET co-Amplifikation in EGFR mutierten Patienten mit erworbener Resistenz gegenüber EGFR-TKI Therapie  
*Brandes, Vanessa, Scheffler M., Kambartel K., Ortiz-Cuaran S., Scheel A., Michels S., Nogova L., Fischer R., Abdulla D., Merkelbach-Bruse S., Büttner R., Sos M. L., Wolf J. (Köln; Moers, D)*
- P569 EATON: Eine multizentrische, internationale, Phase-I Dosisfindungsstudie mit EGF816 und Trametinib in Patienten mit nicht-kleinzelligen Bronchialkarzinomen und erworbener, EGFR p.T790M positiver Resistenz auf Therapie mit EGFR TKIs der 1. und 2. Generation – Eine Studie in Vorbereitung  
*Michels, Sebastian, Brandes V., Thurat M., Nogova L., Scheffler M., Fischer R., Merkelbach-Bruse S., Hellmich M., Büttner R., Wolf J. (Köln, D)*
- P570 Individualisierte Therapiesequenz bei Patienten mit primär metastasiertem Bronchialkarzinom und spezifischen Mutationen: zwei Kasuistiken mit verlängerter Überlebenszeit  
*Peters, Kerstin, Toenges R., Weiß S., Förster S., Krammer-Steiner B. (Rostock, D)*
- P571 Fallbericht: Lang anhaltende Remission (9+ Monate) bei einer über 4 Jahre intensiv Chemo- und TKI vortherapierten Patientin mit einem Adenocarcinom der Lunge unter Immuntherapie mit Nivolumab  
*Fröhling, Klaus-Peter, Neumeister W. (Koblenz, D)*
- P572 RAPTOR, das globale, klinische Phase II, III Entwicklungsprogramm des PD-L1 Inhibitors Durvalumab (MEDI4736) in der 2nd Line des rezidivierendem/metastasiertem (R/M) Plattenepithelkarzinom des Kopf-Hals-Bereichs (SCCHN) – Ein deutsches Update zu den Studien HAWK, EAGLE und CONDOR  
*Rüssel, Jörn, von Einem J., Keilholz U., Dietz A., Grünewald V., Maschmeyer G., Kasper S., Rupprecht M., Sasse B., Melillo G., Krauss J. (Halle/Saale; Munich; Berlin; Leipzig; Hannover; Potsdam; Essen; Wedel; Heidelberg, D; Gaithersburg, USA)*
- P573 Kopf-Hals-Tumore als Erstmanifestation einer Telomererkrankung (Telomeropathie)  
*Beier, Fabian, Schmitt K., Bouillon A.-S., Hasenbank C., Vankann L., Ambrosch P., Hoffmann T., Fietkau R., Panse J., Brümmendorf T. H. (Aachen; Kiel; Ulm; Erlangen, D)*
- P574 Nivolumab (Optivo (R)) in der Therapie von Plattenepithelkarzinomen (SCC) bei Kopf- und Halstumoren – ein Fallbericht  
*Severin, Kai, Stupp C., Schmitz S., Steinmetz T. (Köln, D)*
- P575 Die Therapie mit Checkpointinhibitoren ist mit einer erhöhten Hypothyreoserate verbunden: Auswertung der Therapie mit Pembrolizumab bei 15 Patienten mit metastasiertem Melanom an der Universitätsklinik Rostock  
*Stubbe, Franziska, Große-Thie C., Schäd-Trcka S., Freitag S., Timmer K., Lakner J., Henze L., Emmert S., Junghans C. (Rostock, D)*
- P576 Klinische Charakteristika des HIV-assoziierten Kaposi-Sarkoms im Zeitalter antiretroviraler Kombinationstherapien  
*Meyer, Lukas, Stoehr A., Horst H.-A., Plettenberg A., Lorenzen T., Schewe K., Sabranski M., Hoffmann C. (Kiel; Hamburg, D)*

**Posterdiskussion****Palliativmedizin, Integrative Onkologie**

- Vorsitz: Alt-Epping, Bernd (Göttingen, D), Horneber, Markus (Nürnberg, D)
- P577 Dramatische Besserung einer Prostata-Karzinom assoziierten TTP (CA-TTP) nach Beginn einer Enzalutamid-Therapie auf einer Palliativstation (PCU)  
*Schuler, Ulrich S., Linné C., Kroschinsky F., Link C., Heller S. (Dresden, D)*
- P578 Integration von Palliative Care in hämatologische Stationen -Best practice Modell einer Universitätsklinik –  
*Letsch, Anne, Ahn J., Erdmann-Schneider P., Schleusener A., Özöncel O., Sandner J., Baldus C., Janz M., Matthas S., Pezzutto A., Preisler M. (Berlin, D)*
- P579 SAPV-Ergebnisse einer erfolgreichen sektorenübergreifenden multiprofessionellen Versorgung  
*Gläser, Dietrich, Leithäuser M., Lakner V., Kriesen U., Lestin M., Große-Thie C., Junghanss C., Nemitz J., Leithäuser C., Zellmer L., Krammer-Steiner B. (Rostock, D)*
- P580 Befragung palliativmedizinischer Patienten zum Patientenrechtegesetz bezüglich ihres Wissensstandes, der Umsetzung des Rechtes und des Wunsches nach mehr Selbstbestimmung  
*Rehklau, Sarah, Torner J., Junghanss C., Kriesen U. (Rostock, D)*
- P581 E-learning Palliativmedizin – eine bayerische Alternative zur Verbesserung der Allgemein Ambulanten Palliativversorgung  
*Vehling-Kaiser, Ursula, Levin C., Christian A., Fröstl C., Beier M., Ladders S., Kaiser F. (Landshut; München; Erlangen, D)*
- P582 Stationärer und ambulanter palliativmedizinischer Behandlungsbedarf bei Patienten mit inkurablen malignen Erkrankungen  
*Maleike, Heike, Düring U., Roll C., Schmidt N., Borchert K., Kahl C. (Magdeburg, D)*
- P583 Vergleich: Anteil onkologischer Patienten in SAPV (Spezialisierte ambulante Palliativversorgung) und im Hospiz mit Vergleich der Verweildauer  
*Drolle, Heidrun, Vehling-Kaiser U., Bäuml E., Flieser-Hartl M., Kaiser F. (Landshut; Vilsbiburg; Göttingen, D)*
- P584 Case Management in der Palliativmedizin verbessert die lokale und regionale Versorgung der Patienten am Lebensende  
*Respondek-Dryba, Eva, Weidner-Zellmer L., Gläser D., Haack L., Krammer-Steiner B. (Rostock, D)*
- P585 AML-Patienten im palliativen setting: Einflüsse auf Lebenserwartung und Transfusionverhalten, Analyse der Lebensqualität und der vorherigen Therapie  
*Riedel, Julian, Kriesen U., Große-Thie C., Henze L., Gläser H., Murua Escobar H., Junghanss C. (Rostock, D)*
- P586 CAM Anwendungen in der gynäk-onkologischen Schwerpunktpraxis  
*Maataoui, Vidya (Rodgau, D)*
- P587 Stressbewältigung durch Achtsamkeit (MBSR) bei Patientinnen mit Brustkrebs: Ein systematisches Review mit Meta-Analyse  
*Will, Andrea, Monsefl., Wöckel A., Skoetz N. (Köln; Würzburg, D)*

- P588 Komplementärmedizin in der Onkologie. Gibt es Indikationen?  
*Kragl, Brigitte, Große-Thie C., Henze L., Kriesen U., Murua Escobar H., Schaich M., Junghanss C., Lampe H. (Rostock; Winnenden, D)*
- P589 Chinesische Medizin in der Westlichen Onkologie  
*Lampe, Hans, Feng Y., Leung A. W., Murua Escobar H., Große-Thie C., Henze L., Kriesen U., Schaich M., Junghanss C., Kragl B. (Rostock; Winnenden, D; Hong Kong, CHN)*
- P590 Eingehende Untersuchung von Fatiguesyndromen bei Patienten nach Blutstammzelltransplantationen  
*Rottorf, Mario, Horneber M., Dressler S., Wendelin K., Cebulla S., Wilhelm M., Schäfer-Eckart K. (Nürnberg, D)*
- P591 Zwischenanalyse SENSE-Studie strukturierte Evaluation der Nachhaltigkeit von Sport nach Krebs  
*Roggenhofer, Simone, Widmann T. (Dobel; Triberg, D)*

17:30–19:00

Foyer Saal 1

## Posterdiskussion

### Gynäkologische Tumoren, Mammakarzinom

Vorsitz: Mergenthaler, Hans-Günther (Dobel, D), Stauch, Martina (Kronach, D)

- P592 Ovarialkarzinomzellen mit einer hohen Expression der Onkoproteine SKI und SNON sprechen effektiv auf eine Behandlung mit Histondeacetylase-Inhibitoren an  
*Frech, Miriam, Waanders M., Stabla K., Reinartz S., Neubauer A. (Marburg, D)*
- P593 Unterschiedliche Expressionsmuster der 3.-Generation-Checkpoint-Moleküle LAG3, TIM3 und VISTA beim Ovarialkarzinom in Bezug auf grading und molekulare Subtypen  
*Ochsenreither S., Sigler C., Arsenic R., Sengül B., Kühl A. A., Braicu E., Dietel M., Sehouli J., Keilholz U. (Berlin, D)*
- P594 Das kleinzellige Ovarialkarzinom vom hyperkalzämischen Typ- eine seltene Differentialdiagnose bei Hyperkalziämie  
*Lestin, Maika, Reimer T., Gläser D., Dieterich M., Krammer-Steiner B. (Rostock, D)*
- P595 Die Rolle von DVL3 in Mamma-Karzinomen und bei der Tumorprogression  
*Schubert, Antonia, Bleckmann A., Pukrop T., Binder C. (Göttingen; Regensburg, D)*
- P596 Dieser Beitrag wurde zurückgezogen
- P597 Wirksamkeitsdaten und Ergebnisse der Genexpressionsanalyse von SOLT11007, einer Phase II Studie um den neoadjuvanten Einsatz von Eribulin bei hormonrezeptorpositiven/HER2 negativen Brustkrebs zu evaluieren  
*Wuerstlein, Rachel, Prat A., Ortega V., Pare L., Galvan P., Nuciforo P., Oliverira M., Amillano K., Lopez R., Lluch A., Morales S., Gonzales R., Manso L., Martinez J., Llombart A., de la Pena L., di Cosimo S., Rubio I., Baselga J., Cortes J., Harbeck N. (München, D; Barcelona, E)*

- P598 Wirksamkeit und Sicherheit von nab-Paclitaxel bei Patientinnen mit metastasiertem Mammakarzinom: Ergebnisse der nicht-interventionellen Studie NABUCCO  
*Marschner, Norbert, Potthoff K., Salat C., Söling U., Hansen R., Grebhardt S., Harde J., Nusch A. (Freiburg i.Br.; München; Kassel; Kaiserslautern; Ratingen, D)*
- P599 Ausdauer- und Krafttraining für Frauen mit primärem Brustkrebs während einer Chemotherapie – eine klinische Interventionsstudie  
*Schmidt, Thorsten, Keller L., Dürkop J., Jonat W., Weisser B., Röcken C., Mundhenke C. (Kiel, D)*
- P600 Integrative histologisch-genomische Analyse eines sarkomatoiden Karzinoms mit unklarem Primarius und PDL1-Amplifikation  
*Gröschel, Stefan, Bommer M., Hutter B., Budczies J., Bonekamp D., Heining C., Fröhlich M., Hübschmann D., Geörg C., Richter D., Pfarr N., Pfütze K., Wolf S., Schirmacher P., Jäger D., von Kalle C., Weichert W., Stenzinger A., Fröhling S. (Heidelberg; Göppingen; Berlin; München, D)*
- P601 Wirkungen der telefonischen Nachsorge in der onkologischen Rehabilitation nach Brustkrebs – Ergebnisse einer randomisierten Studie  
*Hass, Holger G., Stepien J., Lerch J., Schröck R., Berger D., Tripp J. (Scheidegg; Bochum; Münster, D)*
- P602 Versorgungsrealität im Therapiemanagement bei Patientinnen mit Hormonrezeptor positivem fortgeschrittenem Brustkrebs: Eine retrospektive Erhebung in 17 deutschen Zentren.  
*Tesch, Hans, Abenhardt W., Depenbusch R., Fischer D., Göhler T., Hempel D., Hielscher C., Hutzschenreuter U., Kaiser S., Körbel O., Kuhn T., Schichtl T., Ulshöfer T., Kurbacher C. (Frankfurt; München; Gütersloh; Postdam; Dresden; Donauwörth; Stralsund; Nordhorn; Nürnberg; Stuttgart; Weiden; Ludwigsburg; Bonn, D)*
- P603 Onkologische Arztbriefe an Brustkrebspatientinnen  
*Baumann, Walter, Schüssler L., Bertram M., Benser J., Kümpers S., Hermes-Moll K. (Köln; Fulda; Hamburg, D)*
- P604 Serum Carboanhydrase IX – ein prädiktiver Marker für Bevacizumab? Eine Biomarkeranalyse im Rahmen der GeparQuinto Studie, einer neoadjuvanten Phase III Studie bei Patientinnen mit Mammakarzinom  
*Janning, Melanie, Müller V., Vettorazzi E., Cubas-Cordova M., Gensch V., Ben Batalla I., zu Eulenburg C., Schem C., Fasching P. A., Schnappauf B., Karn T., Fehm T., Just M., Kühn T., Holms F., Overkamp F., Krabisch P., Rack B., Denkert C., Untch M., Tesch H., Rezaei M., Kittel K., Pantel K., Bokemeyer C., Loibl S., von Minckwitz G., Loges S. (Hamburg; Kiel; Erlangen; Frankfurt; Düsseldorf; Bielefeld; Esslingen; Hamm; Recklinghausen; Chemnitz; München; Berlin; Neu-Isenburg, D)*

**Posterdiskussion****Kasuistiken 1**

- Vorsitz: Fuchs, Roland (Aachen, D), Schultheis, Beate (Herne, D)
- P605 Fadenförmige Erscheinungsform von *Enterobacter cloacae* im Pleuraerguss  
*Metzgeroth, Georgia, Becker K.-P., Gencer D., Hofmann W.-K., Hastka J. (Mannheim, D)*
- P606 Ist das Myelom? Fallbericht von einer Patientin mit Hypercalcämie und Hypergammaglobulinämie  
*Gundel, Daniel, Köchel C., Einsele H., Knop S. (Würzburg, D)*
- P607 Bing-Neel-Syndrom: erfolgreiche Behandlung mit systemischer Chemotherapie  
*Timmer, Katrin, Große-Thie C., Henze L., Freitag S., Stubbe F., Kriesen U., Junghans C. (Rostock, D)*
- P608 Erfolgreiche Behandlung eines Patienten mit disseminierter *Mycobacterium abscessus* Infektion bei MonoMAC-Syndrom durch eine allogene hämatopoetische Stammzelltransplantation  
*Simonis, Alexander, Müller A. M., Grassinger J., Müller N. J., Pabst T., Pachlopnik Schmid J., Güngör T., Manz M. G., Schanz U. (Zürich; Bern, CH)*
- P609 Zerebrale Toxoplasmose und wahrscheinliche Mucormykose bei einem immunkompromittierten Patienten nach Blutstammzelltransplantation  
*Brueckner, Franziska, Freitag S., Wittke C., Lakner J., Große-Thie C., Henze L., Junghans C. (Rostock, D)*
- P610 Die schwere Gemcitabine-assoziierte Vaskulitis: eine seltene, aber fatale Nebenwirkung  
*Schmidt, Susanne, Henze L., Herlyn P., Wichelhaus A., Mittlmeier T., Große-Thie C., Junghans C. (Rostock, D)*
- P611 Langzeitüberleben nach autologer Tandemtransplantation und konsekutiver allogener Blutstammzelltransplantation bei refraktärem Burkitt-Lymphom  
*Klink, Anne, Mügge L.-O., Schilling K., Schmidt V., Eigendorff E., Hilgendorf I., Hochhaus A., Sayer H. G. (Jena, D)*
- P612 Massenhaft Russell Körperchen in einem Fall mit Leichtkettenmyelom  
*Hastka, Jan, Schmutz M., La Meir F., Hofmann W.-K., Metzgeroth G. (Mannheim, D)*
- P613 Invasive *Candida albicans* Infektion mit Manifestationen im zentralen Nervensystem bei einem Patienten mit einer akuten myeloischen Leukämie  
*Galfetti, Elena, Bögeholz J., Grassinger J., Müller A. M., Mueller N. J., Rüegg C., Kalias S., Schanz U. (Zürich, CH)*
- P614 Neuroendokrines Kleinzelliges Karzinom des rechten Auges: Ein Fallbericht  
*Hoya, Vivian, Stuschke M., Sauerwein W., Bornfeld N., Metz K., Schuler M., Kasper S. (Essen, D)*
- P615 Epstein-Barr-Virus (EBV) induzierte Pseudo-Thrombozytopenie  
*Austein, Thorsten, Seevers R., Baumgardt H. (Brake; Nordenham, D)*

- P616 Fallbericht: Patient mit primärer Myelofibrose erreichte unter palliativer Megestrol acetate Therapie Transfusionsunabhängigkeit  
*Sreter, Lidia, Takats A. (Budapest, H)*
- P617 Atypischer Verlauf mit thromboembolischen Komplikationen bei einer Patientin mit APL  
*Hiemer, Sonja, Nelk I., Dahlenburg J., Ohly A., Westphal S., Plauth M., Florschütz A. (Dessau, D)*

# Sonstige Sitzungen

(teilweise nur auf Einladung)

10:00–11:30

Saal 1

Mitgliederversammlung der DGHO

10:00–11:30

Vortragsraum 11

Beiratssitzung der OeGHO (geschlossener Teilnehmerkreis)

12:00–14:00

Seminarraum 6/7

Mitgliederversammlung der AGIHO

12:00–17:00

Bankettraum 3

Sitzung des DGHO Arbeitskreises nicht-maligne Hämatologie

12:00–14:00

Bankettraum 4

Sitzung des DGHO Arbeitskreises Hämostaseologie

12:00–13:30

Vortragsraum 12

Sitzung des DGHO Arbeitskreises Palliativmedizin

12:00–13:30

Seminarraum 14/15

Sitzung Stil-Studiengruppe

14:00–16:00

Vortragsraum 9

Sitzung des DGHO Arbeitskreises Laboratorium

14:00–15:00

Vortragsraum 12

Sitzung der Arbeitsgruppe des JUNGEN KREBSPORTALS  
(Deutsche Stiftung für junge Erwachsene mit Krebs)

15.45–16.45

Bankettraum 4

Sitzung des DGHO Arbeitskreises Medizin und Ethik

16:00–17:30

Seminarraum 13

AGIHO Leitliniengruppe

Sonntag, 16. 10.



**MONTAG, 17. Oktober 2016**

---

**Wissenschaftliches Programm**

**Posterdiskussion**

**Sonstige Sitzungen**

# Wissenschaftliches Programm

08:00–09:30

Saal 1

## Wissenschaftliches Symposium

### Biologie der chronischen myeloischen Leukämie

- Vorsitz: Wölfler, Albert (Graz, A), Loges, Sonja (Hamburg, D)
- 08:00 V618 Molekulare Mechanismen und experimentelle Therapieoptionen der Krankheitsprogression  
*Balabanov, Stefan (Zürich, CH)*
- 08:30 V619 Rolle des Immunsystems für das Erreichen und den Erhalt einer tiefen Remission  
*Wolf, Dominik (Bonn, D)*
- 09:00 V620 Stammzellbiologie der CML  
*Schemionek, Mirle (Aachen, D)*

08:00–09:30

Mehrzweckfläche 1/2

## Wissenschaftliches Symposium

### Biologie der aggressiven Non-Hodgkin-Lymphome

- Vorsitz: Keller, Ulrich (München, D), Hohloch, Karin (Chur, CH)
- 08:00 V621 Molekularpathologie: Grundlage zielgerichteter Ansätze beim aggressiven NHL?  
*Ott, German (Stuttgart, D)*
- 08:30 V622 DLBCL vom ABC- vs. GCB-Typ: Pathogenese und Prognose  
*Lenz, Georg (Münster, D)*
- 09:00 V623 Neue Antikörper in der Therapie aggressiver Lymphome  
*Topp, Max (Würzburg, D)*

08:00–09:30

Mehrzweckfläche 3/4

## Wissenschaftliches Symposium

### Zytopenien

- Vorsitz: Röth, Alexander (Essen, D), Höchsmann, Britta (Ulm, D)
- 08:00 V624 Knochenmarkversagen: Wir sehen nur die „Spitze des Eisbergs“  
*Brümmendorf, Tim Henrik (Aachen, D)*
- 08:30 V625 TPO-Agonisten und Knochenmarkversagen  
*Schrezenmeier, Hubert, Körper S., Höchsmann B. (Ulm, D)*
- 09:00 V626 Zytopenie-Syndrome im Kindesalter  
*Kratz, Christian (Hannover, D)*

Montag, 17. 10.

**Fortbildung****Blutung**

*Gemeinsames Symposium mit der Gesellschaft für Thrombose- und Hämostasieforschung e.V. (GTH)*

- Vorsitz: Langer, Florian (Hamburg, D), Krammer-Steiner, Beate (Rostock, D)
- 08:00 V627 Angeborene und erworbene Hämophilie: Update 2016  
*Tiede, Andreas (Hannover, D)*
- 08:30 V628 Blutungsmanagement unter DOAKs  
*Jaschonek, Karl (Tübingen, D)*
- 09:00 V629 Zwischen Jak2 und von Willebrand: Blutung und Thrombose bei MPNs  
*Koschmieder, Steffen (Aachen, D)*

**Wissenschaftliches Symposium****Patentrechtliche Probleme bei der personalisierten Therapie**

- Vorsitz: Ehninger, Gerhard (Dresden, D), Tiemann, Markus (Hamburg, D)
- 08:00 V630 Sind Gene patentierbar? Perspektive eines diagnostischen Labors.  
*Haferlach, Torsten (München, D)*
- 08:25 V631 Genetische Diagnostik und Immuntherapie bei Lymphomen  
*Schmitt, Clemens A. (Berlin, D)*
- 08:45 V632 Patentrechtliche Aspekte bei der hämatologischen und onkologischen Diagnostik  
*Birghan, Christoph (München, D)*
- 09:10 V633 Patentrecht und Studienplanung  
*Thiede, Christian (Dresden, D)*

**Wissenschaftliches Symposium****Immunphänotypisierung**

- Vorsitz: Kern, Wolfgang (München, D), Ratei, Richard (Cottbus, D)
- 08:00 V634 Automatisierte Auswertung in der Immunphänotypisierung  
*Dworzak, Michael Norbert, Reiter M., Diem M., Kleber F., Rota P., Karawajew L. (Wien, A; Berlin, D)*
- 08:18 V635 Beitrag der Immunphänotypisierung zur Diagnostik reifer T- und NK-Zellneoplasien  
*Westermann, Jörg (Berlin, D)*
- 08:36 V636 Immunphänotypisierung zur Beurteilung von Progenitorzellen im Knochenmark  
*Nebe, Carl Thomas (Mannheim, D)*

- 08:54 V637 2016 Revision der WHO Klassifikation lymphatischer Neoplasien  
*Kern, Wolfgang, Meggendorfer M., Fasan A., Haferlach C., Haferlach T. (München, D)*
- 09:12 V638 Validierung durchflußzytometrischer Untersuchungen in der Hämatologie  
*Sack, Ulrich, Dorn-Beineke A. (Leipzig; Wiesbaden, D)*

08:00–09:30

Saal 5

### Wissenschaftliches Symposium

#### Systemmedizinische Ansätze in der Hämatologie/Onkologie

- Vorsitz: Löffler, Markus (Leipzig, D), Bornhäuser, Martin (Dresden, D)
- 08:00 V639 Regulation der Hämatopoese  
*Höfer, Thomas, Barile M., Busch K., Roessler J., Schuon A.-K., Flossdorf M., Pei W., Postrach D., Feyerabend T., Rodewald H.-R. (Heidelberg, D)*
- 08:20 V640 In vivo Imaging normaler und leukämischer hämatopoetischer Stammzellen im Mausmodell  
*Krause, Daniela S. (Frankfurt/M., D)*
- 08:40 V641 BCR-ABL-Dynamik unter TKI-Therapie und in therapiefreier Remission  
*Röder, Ingo (Dresden, D)*
- 09:05 V642 Modellierung kombinierter Immuno-Chemotherapie des aggressiven non-Hodgkin Lymphoms  
*Scholz, Markus, Rösch K., Hasenclever D. (Leipzig, D)*

08:00–09:30

M 3 (Messehaus)

### Freier Vortrag

#### Kolorektale Tumoren

- Vorsitz: Trarbach, Tanja (Wilhelmshaven, D), Kaufmann, Johann (Wien, A)
- 08:00 V643 FOLFOX plus Bevacizumab (Bev) vs. FOLFOXIRI plus Bev bei fortgeschrittenem kolorektalem Karzinom (CRC): Eine randomisierte AIO-0209 Phase II Studie (CHARTA)  
*Stein, Alexander, Garlipp B., Junghanß C., Leithäuser M., Vogel A., Schaefers M., Kaiser U., Hoeffkes H.-G., Florschütz A., Rüssel J., Kanzler S., Edelmann T., Forstbauer H., Göhler T., Hannig C., Hildebrandt B., Roll C., Steighardt J., Meinert F., Cygon F., Schmoll H.-J. (Hamburg; Magdeburg; Rostock; Hannover; Düsseldorf; Hildesheim; Fulda; Dessau; Halle; Schweinfurt; Schkeuditz; Troisdorf; Dresden; Bottrop; Berlin, D)*

- 08:15 V644 Präoperative Radiochemotherapie und postoperative Chemotherapie mit Capecitabin und Oxaliplatin vs. Capecitabin alleine in lokal fortgeschrittenem Rektumkarzinom: finale Analyse  
*Stein, Alexander, Schmoll H.-J., Hofheinz R. D., Price T. J., Nordlinger B., Daisne J.-F., Janssens J., Brenner B., Schmidt P., Reinel H., Hollerbach S., Caca K., Fauth F. W. B., Hannig C., Zalberg J. R., Marreaud S., Tebbutt N. C., Mauer M. E., Lutz M. P., Van Cutsem E., Haustermans K. (Hamburg; Halle; Mannheim; Neunkirchen; Schweinfurt; Celle; Ludwigsburg; Hanau; Bottrop; Heidelberg, D; Adelaide; East Melbourne, AUS; Boulogne Billancourt, F; Namur; Turnhout; Brussels; Leuven, B; Haifa, IL)*
- 08:30 V645 Finale Ergebnisse im Überleben in der Phase III RECOURSE Studie: TAS-102 vs Placebo + beste supportive Therapie bei Patienten mit metastasierten colo-rectalen Carcinomen refraktär auf Standardtherapien  
*Karthaus, Meinolf, Van Cutsem E., Mayer R. J., Ohtsu A. (München, D; Leuven, B; Boston, USA; Chiba, J)*
- 08:45 V646 Kosteneffektivitätsanalyse der systemischen Therapie des metastasierten Kolorektalkarzinom in Bezug auf den ESMO: ‘Magnitude of clinical benefit score’  
*Kaufmann, Johann, Strehblow M., Wapfl M., Maier B., Schaller G. (Wien, A)*
- 09:00 V647 Übergewichtige Patienten mit metastasiertem kolorektalem Karzinom (mCRC), bei denen die Oxaliplatin-Dosis nicht angepasst wurde, haben höhere Raten an Polyneuropathie  
*Stocker, Gertraud, Giessen-Jung C., Schmiegel W., Lordick F., Hacker U., Heinemann V. (Leipzig; München; Bochum, D)*
- 09:15 V648 Interimsanalyse der nicht-interventionellen Studie QoLITrap – Lebensqualität, Therapiemanagement und Daten zum progressionsfreien Überleben unter Aflibercept und FOLFIRI in der klinischen Routine in Deutschland, Österreich und der Schweiz  
*Scholten, Felicitas, Derigs G., Losem C., Kröning H., Windemuth-Kieselbach C., Hoffmann C. M., Zaun S., Thaler J., von Moos R., Hofheinz R.-D. (Frankfurt; Neuss; Magdeburg; Gießen; Berlin; Mannheim, D; Wels, A; Chur, CH)*

08:00–09:30

M 8 (Messehaus)

**Fortbildung  
Keimzelltumoren**

- Vorsitz: Krainer, Michael (Wien, A), Bokemeyer, Carsten (Hamburg, D)
- 08:00 V649 Management von „Intermediate“ und „Poor“ Risk Patienten  
*Beyer, Jörg (Zürich, CH)*
- 08:25 V650 Residualtumorresektionen: bei wem, wann und wie  
*Heidenreich, Axel (Köln, D)*

- 08:45 V651 Refraktäre Patienten: molekulare Grundlagen und therapeutische Ansätze  
*Oing, Christoph, Bokemeyer C. (Hamburg, D)*
- 09:10 V652 Nachsorge – sinnvoll oder schädlich?  
*Lorch, Anja (Düsseldorf, D)*

08:00–09:30

Bankettraum 1

### Expertenseminar

#### Seltene Thorax Tumoren

- 08:00 V653 Seltene Thorax Tumoren  
*Sebastian, Martin (Frankfurt/Main, D)*
- Schwerpunkte:* Diagnostik und Therapie seltener thorakaler Tumoren wie Thymome, Thymuskarzinome, mediastinale Lymphome, thorakale Sarkome, primär mediastinale Seminome, seltene Formen des Lungenkarzinoms, gutartige thorakale Tumoren, Karzinoide.  
Fallbeispiele erwünscht.

08:00–09:30

Bankettraum 2

### Expertenseminar

#### Naturheilverfahren – Integrative Onkologie

- 08:00 V654 Naturheilverfahren – Integrative Onkologie  
*Hübner, Jutta (Berlin, D)*
- Schwerpunkte:*
- Komplementäre, Alternative und integrative Onkologie – worum geht es eigentlich?
  - Chancen und Risiken der Integrativen Onkologie
  - Nahrungsergänzungsmittel, Phytotherapie und weitere substanzgebundenen Verfahren
  - Alternative Medizin
  - Kommunikation mit Patienten – was antworte ich auf die Frage „Doktor, was kann ich eigentlich selber tun?“

08:00–09:30

M 1/2 (Messehaus)

### Freier Vortrag

#### Akute Leukämien

- Vorsitz: Haas, Rainer (Düsseldorf, D), Kubin, Thomas (Traunstein, D)
- 08:00 V655 Mutiertes p53 als ein neues therapeutisches Ziel in akuter lymphoblastischer Leukämie  
*Demir, Salih, Selivanova G., Tausch E., Wiesmüller L., Stilgenbauer S., te Kronnie G., Debatin K.-M., Meyer L. H. (Ulm, D; Stockholm, S; Padova, I)*

- 08:15 V656 Intrinsische und synergistische Aktivität von ABT-199 in B-Vorläuferzell Akuter Lymphoblastischer Leukämie  
*Seyfried, Felix, Demir S., Hörl R., Zinngrebe J., Scheffold A., Köhrer S., Stilgenbauer S., Debatin K.-M., Meyer L. H. (Ulm, D)*
- 08:30 V657 Inzidenz und Prognose der BCR-ABL1-like ALL in adulter B-ALL  
*Fasan, Annette, Kern W., Haferlach T., Haferlach C. (München, D)*
- 08:45 V658 Therapie von Patienten Mit Rezidivierter/Refraktärer Akuten Lymphatischen Leukämie Mit Inotuzumab Ozogamicin Innerhalb der Randomisierten, Kontrollierten Phase 3 INOVATE Studie: Ansprechraten und Toxizität in Abhängigkeit von Alter und Vortherapie  
*Stelljes, Matthias, Kreuzer K.-A., Deangelo D. J., Advani A. S., Gökbüget N., Liedtke M., Stock W., Martinelli G., O'Brien S., Wang K., Wang T., Paccagnella M. L., Sleight B., Vandendries E., Jabbour E. J., Kantarjian H. M. (Münster; Köln; Frankfurt, D; Boston; Cleveland; Stanford; Chicago; Orange; Pearl River; Groton; Cambridge; Houston, USA; Bologna, I)*
- 09:00 V659 Ein Fc-optimierter CD19-Antikörper aktiviert NK-Zellen und Makrophagen und zeigt Effektivität in Xenograft-Modellen der Akuten Lymphoblastischen Leukämie  
*Kellner, Christian, Alsadeq A., Cario G., Vieth S., Roßkopf S., Burmeister Y., Klausz K., Valerius T., Schrappe M., Gramatzki M., Peipp M., Schewe D. M. (Kiel, D)*
- 09:15 V660 miR-143 blockt ERK5 während der Granulopoese und ist ein guter prognostischer Marker bei der akuten myeloischen Leukämie  
*Hartmann, Jens-Uwe, Bräuer-Hartmann D., Kardosova M., Wurm A. A., Gerloff D., Katzerke C., Bill M., Schwind S., Niederwieser D., Alberich-Jorda M., Behre G. (Leipzig, D; Prague, CZ)*

08:00–09:30

M 4/5 (Messehaus)

### Freier Vortrag

#### Multipl. Myelom klinisch

- Vorsitz: Einsele, Hermann (Würzburg, D), Mügge, Lars-Olof (Zwickau, D)
- 08:00 V661 Anwendbarkeit herzspezifischer Staging-Systeme für AL Amyloidose bei Patienten mit eingeschränkter Nierenfunktion  
*Dittrich, Tobias, Hegenbart U., Kimmich C., Kristen A., Ho A. D., Schönland S. O. (Heidelberg, D)*
- 08:15 V662 Ergebnisse der Europäischen Studie zur extrakorporalen Leichtkettenelimination durch high cut-off (HCO) Hämodialyse bei Cast-Nephropathie  
*Weisel, Katja Christina, Cook M., Hutchison C., Fifer L., Bradwell J., Heyne N., Cockwell P. (Tübingen, D; Birmingham, GB; Hawke's Bay, NZ)*

Montag, 17. 10.

- 08:30 V663 Ambulante autologe Stammzelltransplantation beim Multiplen Myelom – aktueller Stand des Heidelberger Modells  
*Lisenko, Katharina, Sauer S., Egerer G., Goldschmidt H., Hillengass J., Schmier J.-W., Witzens-Harig M., Ho A. D., Wuchter P. (Heidelberg, D)*
- 08:45 V664 Chemotherapie vor und nach Herz-Transplantation bei Patienten mit sehr fortgeschrittener kardialer AL Amyloidose: Single Center Ergebnisse mit Langzeit-Nachbeobachtung.  
*Haack, Katharina, Schönland S., Kristen A., Blum P., Kimmich C., Katus H., Ho A., Ruhparwar A., Raake P., Hegenbart U. (Heidelberg, D)*
- 09:00 V665 Revlimid, Bendamustin und Prednisolon in der Behandlung bei Patienten mit rezidivierten/refraktären Multiplen Myelom: Endergebnisse einer Phase 2 Studie – OSHO-#77  
*Pönisch, Wolfram, Beck J., Heyn S., Schliwa T., Lange T., Andrea M., Jentzsch M., Schwind S., Bill M., Mohren M., Hoffmann F.-A., Kreibich U., Gläser D., Uhlig J., Mügge L.-O., Kragl B., Zehrfeld T., Schwarzer A., Winkelmann C., Edelman T., Niederwieser D. W. (Leipzig; Halle/Saale; Stendal; Zwickau; Rostock; Naunhof; Jena; Leipzig-Dösen; Wittenberg; Schkeuditz, D)*
- 09:15 V666 Unabhängige Risikofaktoren für die Therapieergebnisse einer allogenen Blutstammzelltransplantation bei Patienten mit rezidiviertem multiplen Myelom: Ergebnisse einer monozentrischen retrospektiven Analyse bei 98 Patienten  
*Mielke, Stephan, Schemmel L.-K., Schreder M., Grigoleit G.-U., Rasche L., Bönig H., Stuhler G., Einsele H., Knop S. (Würzburg, D)*

08:00–09:30

M 6 (Messehaus)

**Freier Vortrag****Translationale Forschung**

- Vorsitz: von Bubnoff, Nikolas (Freiburg, D), Schenk, Tino (Jena, D)
- 08:00 V667 Die Modulation von p53-Tumorsuppressor-Isoformen zur Behebung der T-Zell-Erschöpfung als neuartiger Ansatz zur Verbesserung der T-zell-basierten Krebsimmuntherapie  
*Legscha, Kevin Jan, Atunes E., Amann E., Theobald M., Echchannaoui H. (Mainz, D)*
- 08:15 V668 Die Effekte des Multi-Kinase Inhibitors DCC-2618 auf die Proliferation und das Überleben neoplastischer Mastzellen und anderer Zelltypen.  
*Schneeweiss, Mathias, Peter B., Blatt K., Berger D., Stefanzi G., Hadzijasufovic E., Gleixner K. V., Valent P. (Wien, A)*
- 08:30 V669 Die Inhibierung von NOTCH2 in humanen soliden Tumoren in vitro und in einem Melanom Xenotransplant Maus System durch ein Aspergillus Mycotoxin  
*Hubmann, Rainer, Sieghart W., Schnabl S., Araghi M., Hilgarth M., Reiter M., Ponath E., Demirtas D., Zielinski C., Jäger U., Shehata M. (Wien, A)*

- 08:45 V670 Multizentrische, offene Phase-1-Studie zur Feststellung der maximal tolerierten Dosis (MTD) zweier Verabreichungspläne der liposomalen Formulierung E7389 (Eribulin) bei Patienten mit soliden Tumoren  
*Zubairi, Ishtiaq, Dean E., Molife L. R., Lopez J., Ranson M., El-Khouly F., Savulsky C., Reyderman L., Jia Y., Hutton E., Morrison R., Sweeting L., Greystoke A., Barriuso J., Kristeleit R., Evans T. R. (Glasgow; Manchester; London; Hatfield; Newcastle upon Tyne, GB; Woodcliff Lake, USA)*
- 09:00 V671 Duale Fc-Optimierung therapeutischer Antikörper zur verbesserten Lymphomtherapie – Verstärkte Komplement- und Zellvermittelte Zytotoxizität durch kombiniertes Glyco- und Protein-Engineering  
*Roßkopf, Sophia, Wirth T., Lutz S., Gramatzki M., Kellner C., Peipp M. (Kiel, D)*
- 09:15 V672 Verbesserte Ausbeute von CD45RA<sup>neg</sup> CD8<sup>pos</sup> T Lymphozyten und Induktion CD8-vermittelter antivitaler Reaktivität nach positiver Selektion versus Depletion von CD45RA<sup>pos</sup> Zellen mittels CD45RA MicroBeads  
*Teschner, Daniel, Kahlert L., Frey M., Khan S. A., Wagner E. M., Theobald M., Herr W., Hartwig U. F. (Mainz; Regensburg, D)*

10:00–11:30

Saal 1

## Plenarsitzung

### Best Abstracts

#### Preisverleihung Anne Liese Gaebel-Wissenschaftspreis

- Vorsitz: Gastl, Günther (Innsbruck, A), Berdel, Wolfgang (Münster, D)
- 10:00 V673 Target-Expression, präklinische Aktivität und Wirkmechanismus von EM801, einem neuen First-in-class IgG-basierten BCMA T-Zell bispezifischen Antikörper für die Behandlung des Multiplen Myeloms  
*Seckinger, Anja, Delgado J. A., Moreno L., Neuber B., Grab A. L., Lipp S., Merino J., Vu M. D., Strein K., Prosper F., Hundemer M., San Miguel J., Hose D., Paiva B. (Heidelberg, D; Pamplona, E; Wilen, CH)*
- 10:15 V674 Verlauf und Mortalität von Influenza-Infektionen bei Patienten mit maligner Grunderkrankung – finale Analyse der Saison 2015 durch die AGIHO  
*Teschner, Daniel, Hermann B., Lehnert N., Brodhun M., Hochhaus A., Boden K., Kochanek M., Meckel K., Mayer K., Rachow T., Rieger C., Schalk E., Schmeier-Jürchott A., Weber T., Schlattmann P., von Lilienfeld-Toal M. (Mainz; Jena; Heidelberg; Köln; Bonn; München; Magdeburg; Halle, D)*

Montag, 17. 10.

- 10:25 V675 Absetzen von Tyrosinkinaseinhibitoren bei chronischer myeloischer Leukämie: Ergebnisse der EURO-SKI Studie  
*Saußele, Susanne, Mahon F.-X., Guilhot J., Dengler J., Waller C. T., Brümmendorf T. H., Herbst R., Burchert A., Goebeler M.-E., Freunek G., Prümmer O., Jost P. J., Prange-Krex G., Illmer T., Janzen V., Schafhausen P., Klausmann M., Kiani A., Eckert R., de Wit M., Janssen C., Müller M. C., Hochhaus A., Richter J., Pfirrmann M. (Mannheim; Heilbronn; Freiburg; Aachen; Chemnitz; Marburg; Würzburg; Straubing; Kempten; München; Dresden; Bonn; Hamburg; Aschaffenburg; Bayreuth; Esslingen; Berlin; Leer; Jena, D; Bordeaux; Poitiers, F; Lund, S)*
- 10:40 V676 EUCROSS: Eine Europäische Phase-II-Studie zur Beurteilung von Wirksamkeit und Sicherheit der Crizotinib-Behandlung bei fortgeschrittenem ROS1-positivem Adenokarzinom der Lunge – Erste Ergebnisse  
*Michels, Sebastian, Thurat M., Schmalz P., Pereira E., Scheffler M., Fischer R., Sebastian M., Abreu D. R., Carcereny E., Corral J. J., Felip E., Grohé C., Insa A., Thomas M., Reck M., Rothschild S., Brandes V., Nogova L., Merkelbach-Bruse S., Massuti B., Büttner R., Rosell R., Wolf J. (Köln; Frankfurt; Berlin; Heidelberg; Grosshansdorf, D; Barcelona; Las Palmas; Sevilla; Valencia; Alicante; Badalona, E; Basel, CH)*
- 10:50 V677 Die Rolle von CBX Proteinen in der benignen und malignen humanen Hämatopoese  
*Jung, Johannes, Schepers H., Lazare S., Buisman S., Weersing E., Dethmers B., Klauke K., Bystrykh L., de Haan G. (Groningen, NL)*
- 11:05 V678 Outcome von allogenen stammzelltransplantierten Patienten auf der Intensivstation – eine monozentrische Analyse von 942 Patienten  
*Lueck, Catherina, Stadler M., Koenecke C., Hoeper M. M., Dammann E., Schneider A. S., Kielstein J. T., Ganser A., Eder M., Beutel G. (Hannover, D)*

12:00–13:30

Saal 1

### Wissenschaftliches Symposium

#### Pathogenese und innovative Therapiekonzepte BCR-ABL-negativer myeloproliferativer Neoplasien

- Vorsitz: Koschmieder, Steffen (Aachen, D), Ernst, Thomas (Jena, D)
- 12:00 V679 Aktuelle Aspekte zur Pathogenese BCR-ABL-negativer MPN  
*Skoda, Radek (Basel, CH)*
- 12:22 V680 Rolle der Non-Driver-Mutationen bei MPN  
*Döhner, Konstanze, Stegelmann F. (Ulm, D)*
- 12:44 V681 Telomeraseinhibitoren  
*Baerlocher, Gabriela (Bern, CH)*
- 13:06 V682 Genetische Prädisposition zu MPN  
*Cross, Nicholas C. P. (Salisbury, GB)*

## Wissenschaftliches Symposium

## Young Investigators Award

## Deutsche José Carreras Leukämie-Stiftung – Ernennung der Forschungsstipendiaten

- Vorsitz: Fischer, Thomas (Magdeburg, D), Rachow, Tobias (Jena, D)
- 12:00 V683 Detektion spontaner CD4+ T-Zell-Immunantworten gegen natürlich-präsentierte CML-assoziierte HLA-Klasse II Antigene in CML Patienten  
*Bilich, Tatjana, Kowalewski D. J., Schemionek M., Kanz L., Salih H. R., Brümmendorf T., Vucinic V., Niederwieser D., Rammensee H.-G., Stevanovic S., Stickel J. S. (Tübingen; Aachen; Leipzig, D)*
- 12:15 V684 Quantifizierung minimaler Resterkrankung mittels amplikonbasiertem next-generation sequencing bei der B-Zell-Vorläufer akuten lymphatischen Leukämie  
*Koopmann, Johannes, Knecht H., Füllgrabe M., Pott C., Göckbuget N., Kneba M., Brüggemann M. (Kiel; Frankfurt/M., D)*
- 12:30 V685 Einfluss des Geschlechts auf das Ansprechen auf Chemoimmuntherapie mit Fludarabin, Cyclophosphamid und Rituximab (FCR) oder Bendamustin plus R (BR) bei Patienten mit CLL: Eine Analyse der Deutschen CLL Studiengruppe (DCLLSG)  
*Al-Sawaf, Othman, Kluth S., Bahlo J., Hopfinger G., Fink A. M., Cramer P., Maurer C., Bergmann M., Dreyling M., Lange E., Kneba M., Stilgenbauer S., Kiehl M. G., Jäger U., Wendtner C. M., Fischer K., Hallek M., Eichhorst B. (Köln; München; Hamm; Kiel; Ulm; Frankfurt (Oder), D; Wien, A)*
- 12:45 V686 Klonale Hierarchien und dynamische Evolution bei Myelodysplastischen Syndromen (MDS) unter Therapie  
*Mossner, Maximilian, Jann J. C., Wittig J., Nolte F., Fey S., Nowak V., Obländer J., Pressler J., Palme I., Xanthopoulos C., Boch T., Metzgeroth G., Röhl H., Witt S. H., Dukal H., Klein C., Schmitt S., Gelß P., Platzbecker U., Bulycheva E., Fabarius A., Blum H., Schulze T. J., Meggendorfer M., Haferlach C., Trumpp A., Hofmann W. K., Medyouf H., Nowak D. (Mannheim; Berlin; Heidelberg; Dresden; München; Frankfurt a. M., D)*
- 13:00 V687 Zytotoxische Aktivität und molekulare Wirkmechanismen des marinen Triterpenglykosids Frondoside A bei Keimzelltumoren  
*Alsdorf, Winfried Henning, Dyshlovoy S., Otte K., Hausschild J., Bokemeyer C., Honecker F., von Amsberg G. (Hamburg, D; St. Gallen, CH)*
- 13:15 V688 CXCR4-gezielte in vivo Peptidrezeptor-Radiotherapie reduziert effektiv die Leukämielast  
*Habringer, Stefan, Herhaus P., Schottelius M., Istvanffy R., Götze K., Oostendorp R., Grigoleit G. U., Lapa C., Jeremias I., Schwaiger M., Peschel C., Wester H.-J., Keller U. (München; Würzburg, D)*

**Fortbildung****Metastasiertes Mammakarzinom***Gemeinsames Symposium mit der Deutschen Gesellschaft für Senologie*

- Vorsitz: Brucker, Sara Yvonne (Tübingen, D), Tesch, Hans (Frankfurt/M., D)
- 12:00 V689 Metastasierte Mammakarzinom – Einführung, Übersicht 2016  
*Brucker, Sara Yvonne (Tübingen, D)*
- 12:09 V690 Triple negatives Mammakarzinom – neue Optionen  
*Lüftner, Diana (Berlin, D)*
- 12:31 V691 HER2+ metastasierte Mammakarzinom – duale Blockade oder?  
*Fehm, Tanja (Düsseldorf, D)*
- 12:53 V692 Das HR+ metastasierte Mammakarzinom – Therapie 2016  
*Thomssen, Christoph (Halle, D)*
- 13:15 V693 Ribociclib + Letrozol zur Behandlung von postmenopausalen Frauen mit Hormonrezeptor-positivem, HER2-negativem fortgeschrittenem Brustkrebs, die im Vorfeld keine Therapie für die fortgeschrittene Erkrankung erhalten haben.  
*Janni, Wolfgang, Nusch A., Grischke E.-M., Marschner N., Wilke J., Decker T., Abenhardt W., Kurbacher C., Overkamp F., Just M., Kümmel S., Marmé F., Xuan F., Miller M., Sonke G. S. (Ulm; Velbert; Tübingen; Freiburg i.Br.; Fürth; Ravensburg; München; Bonn; Recklinghausen; Bielefeld; Essen; Heidelberg; Amsterdam, D; East Hanover, USA)*

**Wissenschaftliches Symposium****Allogene Stammzelltransplantation: aktuelle Konzepte**

- Vorsitz: Niederwieser, Dietger (Leipzig, D), Kröger, Nicolaus (Hamburg, D)
- 12:00 V694 Intensität der Konditionierungstherapie im Spannungsfeld von Komorbiditäten und Rückfallrisiko  
*Bornhäuser, Martin, Stölzel F., Schetelig J. (Dresden, D)*
- 12:30 V695 Allogene Stammzelltransplantation bei chronischen lymphatischen Neoplasien in der Ära zielgerichteter Therapien  
*Dreger, Peter (Heidelberg, D)*
- 13:00 V696 Chimäre (bispezifische) Antikörper vor und nach allogener Stammzelltransplantation  
*Subklewe, Marion (München, D)*

### Fortbildung Mikroskopierkurs I

- Vorsitz: Gassmann, Winfried (Siegen, D)
- 12:00 V697 WHO Klassifikation 2016 zum MDS  
*Germing, Ulrich, Strupp C. (Düsseldorf, D)*
- 13:00 V698 WHO-Klassifikation 2016 der AML  
*Haferlach, Torsten (München, D)*

### Wissenschaftliches Symposium Survivorship, Rehabilitation – psychosoziale Belastungen

- Vorsitz: Riedner, Carola (München, D), Petermann-Meyer, Andrea (Aachen, D)
- 12:00 V699 Langzeitüberleben von Krebspatienten/älteren Patienten  
*Schilling, Georgia (Hamburg, D)*
- 12:30 V700 Psychosoziale Belastung bei jungen und adoleszenten Krebspatienten  
*Seifart, Ulf (Marburg, D)*
- 13:00 V701 Berufliche Perspektiven und Rückkehr zur Arbeit bei Krebspatienten  
*Rick, Oliver (Bad Wildungen, D)*

### Fortbildung COPD – Gemeinsames Symposium mit der Deutschen Gesellschaft für Pneumologie und Beatmungsmedizin

- Vorsitz: Schumann, Christian (Kempten, D), Eberhardt, Wilfried (Essen, D)
- 12:00 V702 COPD: Einführung  
*Schumann, Christian (Kempten, D)*
- 12:10 V703 COPD: Maligne Systemerkrankung  
*Koczulla, Andreas Rembert (Marburg, D)*
- 12:30 V704 Limitationen und Möglichkeiten der Therapie bei COPD und Lungenkarzinom  
*Gröschel, Andreas (Aachen, D)*
- 12:50 V705 Besondere Aspekte der supportiven Therapie bei COPD und Krebs  
*Gütz, Sylvia (Leipzig, D)*
- 13:10 V706 Proaktiv-palliative Behandlung der COPD – neue Wege  
*Köhnlein, Thomas (Leipzig, D)*

**Fortbildung****Therapieoptimierung der Akuten Lymphatischen Leukämie**

- Vorsitz: Schanz, Urs (Zürich, CH), Hauswirth, Alexander (Laxenburg, A)
- 12:00 V707 Therapie jüngerer und älterer Patienten mit ALL: Wo liegen die Unterschiede?  
*Gökbuget, Nicola (Frankfurt, D)*
- 12:25 V708 Option Immuntherapie: Antikörper und mehr  
*Topp, Max (Würzburg, D)*
- 12:50 V709 Mutationen und MRD bei Ph-positiver ALL – klinische Relevanz?  
*Pfeifer, Heike (Frankfurt, D)*
- 13:10 V710 Innovative Ansätze bei der Stammzelltransplantation  
*Handgretinger, Rupert (Tübingen, D)*

**Wissenschaftliches Symposium****Liquid Biopsy**

- Vorsitz: Peschel, Christian (München, D), Claus, Rainer (Freiburg, D)
- 12:00 V711 Zirkulierende Tumorzellen als Biomarker  
*Pantel, Klaus (Hamburg, D)*
- 12:25 V712 Nicht-invasiver Nachweis somatischer genomischer Alterationen durch „liquid biopsies“  
*Hummel, Michael (Berlin, D)*
- 12:45 V713 Chemosensitivitäts-Tests: Eine kritische Bilanz  
*Zenz, Thorsten (Heidelberg, D)*
- 13:05 V714 Liquid Biopsy ist noch nicht „fit“ für die Diagnostik  
*Dahl, Edgar (Aachen, D)*

**Freier Vortrag****B-Zell-Lymphome, experimentell**

- Vorsitz: Dietrich, Sascha (Heidelberg, D), Lenz, Georg (Münster, D)
- 12:00 V715 Optimierte 25-OH Vitamin D Serum-Spiegel für die antikörper-vermittelte Zytotoxizität von Rituximab im Vergleich zu Obinutuzumab  
*Acker, Fabian, Bittenbring J. T., Pfreundschuh M., Neumann F. (Homburg/Saar, D)*
- 12:15 V716 Myc-regulierte metabolische Veränderungen in transformierten B-Zellen  
*Jacobs, Laura Ann, Slawska J., Höllein A., Prehn C., Adamski J., Keller U. (München, D)*

- 12:30 V717 Die B-Zell-spezifische Expression von Myd88 p.L252P führt zur Entwicklung von DLBCL in der Maus  
*Knittel, Gero, Liedgens P., Korovkina D., Seeger J. M., Al-Baldawi Y., Al-Maarri M., Fritz C., Vlantis K., Bezhanova S., Scheel A. H., Wolz O.-O., Reimann M., Möller P., Lopéz C., Staudt L. M., Ortmann M., Pasparakis M., Siebert R., Schmitt C. A., Klatt A. R., Wunderlich F. T., Schäfer S., Persigehl T., Montesinos-Rongen M., Odenthal M., Büttner R., Frenzel L. P., Kashkar H., Reinhardt H. C. (Köln; Tübingen; Berlin; Ulm; Kiel, D; Moscow, RUS; Bethesda, USA)*
- 12:45 V718 HAX1 reguliert die zelluläre Oberflächenexpression und Aktivität des Chemokin-Rezeptors CXCR4 in B-Zell Lymphomen  
*Baumann, Ursula, Schmidt-Supprian M., Keller U., Peschel C., Bassermann F. (München, D)*
- 13:00 V719 Entschlüsselung der tonischen und aktivierten B-Zell-Rezeptor-Signalleitung in Burkitt-Lymphomen  
*Walter, Roland, Corso J., Pan K.-T., Doebele C., Yepes D., Sellner L., Tomska K., Bohnenberger H., Zenz T., Urlaub H., Serve H., Oellerich T. (Frankfurt; Göttingen; Heidelberg, D)*
- 13:15 V720 LRPAP1, das prädominante Antigen von Mantelzelllymphom-B-Zell-Rezeptoren, induziert Proliferation und ermöglicht eine neuartige Therapiestrategie mit absoluter Tumorspezifität  
*Thurner, Lorenz, Hartmann S., Preuss K.-D., Bewarder M., Fadle N., Kemele M., Regitz E., Kim Y.-J., Pott C., Bohle R.-M., Hansmann M.-L., Pfreundschuh M. (Homburg/Saar; Frankfurt a. Main; Kiel, D)*

12:00–13:30

Banketraum 1

## Expertenseminar

### Nebenwirkungsmanagement von Immuntherapien

- 12:00 V721 Nebenwirkungsmanagement von Immuntherapien  
*Brossart, Peter (Bonn, D)*
- Schwerpunkte:* Antikörper, die sich gegen so genannte check points der T-Zell Aktivierung richten, werden derzeit bei Malignem Melanom, Bronchialkarzinomen, Nierenzellkarzinomen und Kopf-Hals-Tumoren eingesetzt. Eine antitumorale Wirksamkeit konnte inzwischen aber auch für viele andere maligne Erkrankungen gezeigt werden. Neben dieser Entitäten übergreifenden Wirksamkeit, die sich vor allem in einer erheblichen Verbesserung des Gesamtüberlebens der behandelten Patienten äußert, sind diese neuen immuntherapeutischen Ansätze durch ein neuartiges Nebenwirkungsspektrum und Nebenwirkungsmanagement gekennzeichnet. Bei dem Seminar werden die Nebenwirkungen der derzeit klinisch eingesetzten immunonkologischen Substanzen (PD-1/PD-L1 Blocker, anti-CTLA-4) bezogen auf die Pathophysiologie, Inzidenz und Organbeteiligung in Abhängigkeit von der Tumorentität, Dosierung und Kombination besprochen. Zusätzlich werden Therapieoptionen mit entsprechenden Behandlungsalgorithmen vorgestellt und diskutiert.

Montag, 17. 10.

**Expertenseminar****Therapiekonzepte kolorektaler Tumoren**

- 12:00 V722 Therapiekonzepte kolorektaler Tumoren  
*Scheithauer, Werner (Wien, A)*
- Schwerpunkte:* Innovationsschritte bei den Therapieempfehlungen zum metastasierten Kolorektalkarzinom der ESMO 2016, Highlight-Präsentationen beim ASCO und ESMO Annual Meeting 2016 & klinische Implikationen, perioperative und postoperativ-adjuvante Behandlung des Kolon- und Rektumkarzinoms aus heutiger Sicht

**Freier Vortrag****Chronische myeloische Leukämie – experimentell**

- Vorsitz: Hirt, Carsten (Greifswald, D), Hadzijusufovic, Emir (Wien, A)
- 12:00 V723 Spezifische Beclin 1 Phosphorylierung durch BCR-ABL ist essentiell für die CML-Leukämogenese durch Autophagie Suppression  
*Yu, Chuanjiang, Gorantla S. P., Müller T., Lippert L. J., Albers C., Huber T., Yue Z., Follo M., Duyster J., Illert A. L. (Freiburg; München, D; New York, USA)*
- 12:15 V724 Die Bedeutung des Indoleamine 2,3-dioxygenase (IDO) Systems und dessen Metaboliten hinsichtlich des molekularen Ansprechens auf Nilotinib-Therapie in früher chronischer Phase der CML (CML-CP)  
*Sopper, Sieghart, Mustjoki S., Gastl G., Trajanoski Z., Giles F., Hochhaus A., Janssen J., Geissler S., Fuchs D., Wolf D. (Innsbruck, A; Helsinki, FIN; Chicago, USA; Jena; Bonn, D; Amsterdam, NL)*
- 12:30 V725 Überlebensvergleich zwischen Patienten mit und ohne Wechsel zu einem Tyrosinkinaseinhibitor zweiter Generation in einer Studie mit anfänglicher Randomisierung für Imatinib  
*Pfirschmann, Markus, Hasford J., Saussele S., Baerlocher G. M., Krause S., Hochhaus A., Hehlmann R., Lauseker M. (München; Mannheim; Erlangen; Jena, D; Bern, CH)*
- 12:45 V726 Molekulares Ansprechen von CML-Patienten mit atypischen BCR-ABL1-Transkripten. Empfehlungen der kooperativen EUTOS-Gruppe  
*Schaefer, Vivien, Ernst T., Saussele S., Lange T., Gerrard G., Cross N. C. P., Hochhaus A. (Jena; Mannheim; Weissenfels, D; London; Salisbury, GB)*
- 13:00 V727 Die Verwendung des QPCR Primer/Sonden Systems nach EAC Protokoll zur Messung minimaler Resterkrankung in CML mittels Digital PCR generiert unspezifische Hintergrundsignale und erfordert einen Cut-Off  
*Maier, Jacqueline, Franke G.-N., Cross M., Wildenberger K., Niederwieser D., Lange T. (Leipzig, D)*

- 13:15 V728 Die 3-Monats-Reduktionsgeschwindigkeit von BCR-ABL: ein Tool zur Vorhersage des tiefen molekularen Ansprechens bei CML-Patienten  
*Rinaldetti, Sébastien, Lauseker M., Fabarius A., Hehlmann R., Khaled N., Dietz C. T., Proetel U., Krause S., Schubert J., Einsele H., Hänel M., Dengler J., Falge C., Kanz L., Neubauer A., Heydrich B., Stegelmann F., Pfreundschuh M., Waller C. F., Spiekermann K., Baerlocher G. M., Pffirmann M., Hofmann W.-K., Hochhaus A., Müller M. C., Saußele S. (Mannheim; München; Erlangen; Riesa; Würzburg; Chemnitz; Heilbronn; Nürnberg; Tübingen; Marburg; Kiel; Ulm; Homburg; Freiburg; Jena, D; Bern, CH)*

12:00–13:30

M 4/5 (Messehaus)

### Freier Vortrag

#### Multipl. Myelom experimentell

- Vorsitz: Brioli, Annamaria (Jena, D), Raab, Marc-Steffen (Heidelberg, D)
- 12:00 V729 IMiDs vermitteln sowohl ihre anti-Tumor-Aktivität als auch ihre Teratotoxizität über die Destabilisierung von CD147 und MCT1  
*Eichner, Ruth, Heider M., Fernández-Sáiz V., van Bebber F., Garz A.-K., Lemeer S., Rudelius M., Targosz B.-S., Jacobs L., Platzbecker U., Germing U., Langer C., Knop S., Einsele H., Peschel C., Keller U., Schmid B., Götze K. S., Küster B., Bassermann F. (München; Freising; Würzburg; Dresden; Düsseldorf; Ulm, D)*
- 12:15 V730 Elotuzumab in Kombination mit Lenalidomid und Dexamethason (ELd) bei Patienten mit rezidiviertem/refraktärem Multiplen Myelom (RRMM): ELOQUENT-2 post-hoc Analyse des Progressionsfreien Überlebens (PFS), der medianen Dauer des Ansprechens (DOR) sowie Zunahme der Tumormasse in Abhängigkeit von Dauer der Erkrankung und Anzahl vorheriger Therapielinien  
*Weisel, Katja, Dimopoulos M. A., Palumbo A., Richardson P., Mateos M.-V., Moreau P., Gupta M., Sheng J., Passey C., Sy O., Katz J., Lonial S. (Tübingen, D; Athens, GR; Torino, I; Boston; Princeton; Atlanta, USA; Salamanca, E; Nantes, F)*
- 12:30 V731 Mesenchymale Stromazellen aus Knochenmark von Patienten mit Multiplen Myelom sind bei mitochondrialem Stress durch metabolische Veränderungen charakterisiert  
*Berenstein, Rimma, Wächter M., Nogai A., Blau O., Kunitz A., Pezzutto A., Dörken B., Blau I. W. (Berlin, D)*
- 12:45 V732 Notch/miR-223 modifizieren das VEGF/IL-6 Niveau und haben ein osteogenetisches Potential in Knochenmarkstromazellen bei Multiplem Myelom  
*Berenstein, Rimma, Wächter M., Blau O., Nogai A., Kunitz A., Pezzutto A., Dörken B., Blau I. W. (Berlin, D)*
- 13:00 V733 PIM1-Inhibition verstärkt und verlängert die Plerixafor-induzierte Mobilisierung von hämatopoietischen Stammzellen  
*Müller, Tony Andreas, Zwick A., Decker S., Klein C., Rister B., Kissel S., Follo M., Wäsch R., Illert A. L., Dierks C., Duyster J. (Freiburg; München, D)*

Montag, 17. 10.

- 13:15 V734 Periphere B-Zellen von Patienten mit MGUS und Multiplem Myelom (MM) können durch Paraprotein-Target-spezifische T-Helferzellen zur Produktion Paraprotein-identischer monoklonaler Antikörper stimuliert werden: Rationale für PARs, einem neuen therapeutischen Ansatz mit ultimativer Tumor-Spezifität  
*Bewarder, Moritz, Kubuschok B., Preuss K. D., Schormann C., Pfreundschuh M., Neumann F. (Homburg; Augsburg, D)*

12:00–13:30

M 6 (Messehaus)

### Wissenschaftliches Symposium

#### Epigenetik myeloischer Neoplasien

- Vorsitz: Lübbert, Michael (Freiburg, D), Plass, Christoph (Heidelberg, D)
- 12:00 V735 MLL2 and its role in leukemogenesis  
*Stewart, Francis (Dresden, D)*
- 12:30 V736 Transcription factor NF-E2 activates cell cycle regulators by two distinct epigenetic mechanisms  
*Koellerer, Christoph (Freiburg, D)*
- 13:00 V737 Mutiertes IDH als therapeutisches Target in AML/MDS: Epigenetik trifft Metabolomik  
*Heuser, Michael (Hannover, D)*

13:45–14:45

Saal 5

### Debatte

#### MDS meets MPN

- Vorsitz: Hofmann, Wolf-Karsten (Mannheim, D)
- 13:45 V738 MDS und MPN 1982 – historischer Blick auf zwei Krankheitsgruppen  
*Aul, Carlo, Germing U., Bennett J. M. (Duisburg; Düsseldorf, D; Rochester, USA)*
- 14:05 V739 MDS und MPN heute – gemeinsame Charakteristika mit unterschiedlicher Wahrnehmung. Dysplastische Sicht.  
*Hofmann, Wolf-Karsten, (Mannheim, D)*
- 14:25 V740 Proliferative Sicht.  
*Reiter Andreas, (Mannheim, D)*

**Wissenschaftliches Symposium****Biologie der Chronischen Lymphatischen Leukämie**

- Vorsitz: Reinhardt, Hans Christian (Köln, D), Schetelig, Johannes (Dresden, D)
- 14:00 V741 Signalwege bei CLL: B-Zell-Rezeptor und BCL2  
*Stilgenbauer, Stephan (Ulm, D)*
- 14:30 V742 Zelltherapie bei CLL: Herausforderungen und Möglichkeiten  
*Dreger, Peter (Heidelberg, D)*
- 15:00 V743 Immuntherapie und das Microenvironment bei CLL  
*Binder, Mascha (Hamburg, D)*

**Fortbildung****Akute Myeloische Leukämie**

- Vorsitz: Döhner, Konstanze (Ulm, D), Sill, Heinz (Graz, A)
- 14:00 V744 Therapiestandards der Induktionstherapie der AML. Wurde 3+7 verbessert?  
*Krug, Utz (Leverkusen, D)*
- 14:25 V745 Besonderheiten der Therapie bei der APL  
*Platzbecker, Uwe (Dresden, D)*
- 14:45 V746 Epigenetische Therapie zum richtigen Zeitpunkt beim richtigen Patienten  
*Lübbert, Michael (Freiburg, D)*
- 15:10 V747 Indikationen zur allogenen Stammzelltransplantation bei der AML  
*Passweg, Jakob (Basel, CH)*

**Fortbildung****Klug entscheiden**

- Vorsitz: Engel, Erik (Hamburg, D), Graf La Rosée, Paul (Villingen-Schwenningen, D)
- 14:00 V748 Überversorgung in Deutschland: Negativempfehlungen der DGHO-Arbeitsgruppe „Klug entscheiden“  
*Neubauer, Andreas (Marburg, D)*
- 14:25 V749 Unterversorgung in Deutschland: Positivempfehlungen der DGHO-Arbeitsgruppe „Klug entscheiden“  
*Krause, Stefan Walter (Erlangen, D)*
- 14:50 V750 Podiumsdiskussion: Es liegt am Menschen – Es liegt an den Strukturen. Wo können wir ansetzen?  
*Hallek, Michael (Köln, D), Neubauer, Andreas (Marburg, D), Seifart, Ulf (Marburg, D), Krause, Stefan (Erlangen, D)*

**Wissenschaftliches Symposium****Translationale Forschung**

- Vorsitz: Gastl, Günther (Innsbruck, A), Schuler, Martin (Essen, D)
- 14:00 V751 Humanisierte Mausmodelle in der Tumorforschung  
*Manz, Markus G. (Zürich, CH)*
- 14:22 V752 Phase I/II Studienlandschaft im Umbruch  
*Dittrich, Christian (Wien, A)*
- 14:44 V753 Prädiktion der Immunresponse bei hämatologischen und onkologischen Neoplasien  
*Herr, Wolfgang (Regensburg, D)*
- 15:06 V754 Genomics-basierte, individualisierte Tumorthherapie – Hype or Hope?  
*Fröhling, Stefan (Heidelberg, D)*

**Wissenschaftliches Symposium****Intensivmedizin nach allogener Stammzelltransplantation**

- Vorsitz: von Bergwelt-Baildon, Michael (Köln, D), Finke, Jürgen (Freiburg, D)
- 14:00 V755 Prädiktive Faktoren für eine Verlegung auf Intensivstation bei allogener Stammzelltransplantation.  
*Beutel, Gernot (Hannover, D)*
- 14:25 V756 Biomarker in der Risikoprädiktion bei intensivmedizinischer Therapie allogener stammzelltransplantierten Patienten  
*Braun, Silke, Kuhn M., Bergmann S., Alakel N., Schetelig J., Weise M., Kroschinsky F., Ehninger G., Höffken G., Bornhäuser M. (Dresden, D)*
- 14:45 V757 Extrakorporale Membranoxygenierung bei allogenen stammzelltransplantierten Patienten.  
*Wohlfarth, Philipp (Wien, A)*
- 15:05 V758 Graft-versus-host-Erkrankung. Intensivmedizinische Aspekte.  
*Liebrechts, Tobias (Essen, D)*

**Freier Vortrag****AYA – Heranwachsende und junge Erwachsene**

- Vorsitz: Suttorp, Meinolf (Dresden, D), Quidde, Julia (Hamburg, D)
- 14:00 V759 Keimbahnanalyse zur Tumorveranlagung – die Nächste Generation muß über Organgrenzen hinausgehen: Warum erblicher Brustkrebs nicht nur für Gynäkologen eine Herausforderung darstellt  
*Decker, Jochen, Wohlleber E., Spittau G., Knoll N., Brauner M., Lengfeld T., Ritthaler M., Hartmann B., Borozdin W., Kohlhase J. (Freiburg, D)*
- 14:15 V760 ‚Eher eine Chemotherapie mehr als eine weniger ...‘ – Übertherapie junger Patienten mit fortgeschrittener Tumorerkrankung  
*Laryionava, Katsiaryna, Mehliis K., Hiddemann W., Heußner P., Winkler E. C. (Heidelberg; München, D)*
- 14:30 V761 Fatigue bei Krebspatienten im jungen Erwachsenenalter  
*Nowe, Erik, Friedrich M., Leuteritz K., Sender A., Stöbel-Richter Y., Geue K. (Leipzig, D)*
- 14:45 V762 Adoleszente und junge Erwachsene versus ältere Patienten nach allogener Stammzelltransplantation – zwei Kohorten mit speziellen Bedürfnissen  
*Hilgendorf, Inken, Pulewka K., Herzberg P. Y., Greinix H., Heußner P., Mumm F., von Harsdorf S., Rieger K., Hemmati P., Holler E., Hochhaus A., Wolff D. (Jena; Hamburg; München; Ulm; Berlin; Regensburg, D; Graz, A)*
- 15:00 V763 Verbesserung des Ernährungsverhaltens von Jugendlichen und jungen Erwachsenen nach einer Krebserkrankung im Kindesalter – INAYA Studie  
*Quidde, Julia, von Grundherr J., Koch B., Bokemeyer C., Escherich G., Valentini L., Buchholz D., Schilling G., Stein A. (Hamburg; Neubrandenburg, D)*
- 15:15 V764 Sport erhöht die antioxidative Kapazität im Muskel von BRCA Mutationsträgern (BIJOU Studie)  
*Otto, Stephanie, Schumann U., Schulz S., Andrefß S., Graf T., Trájer E., Ebner F., Huober J., Janni W., Zügel M., Steinacker J. M. (Ulm, D; Budapest, H)*

**Wissenschaftliches Symposium****Zell-basierte Immunmodulation**

*Gemeinsames Symposium mit der Deutschen Gesellschaft für Transfusionsmedizin und Immunhämatologie (DGTI)*

- Vorsitz: Blasczyk, Rainer (Hannover, D), Wolff, Daniel (Regensburg, D)
- 14:00 V765 Extrazelluläre Vehikel aus mesenchymalen Stammzellen zur Therapie der schweren akuten GvHD  
*Giebel, Bernd (Essen, D)*

- 14:30 V766 Extrakorporale Photopherese zur Therapie der GvHD  
*Hackstein, Holger (Gießen, D)*
- 15:00 V767 Mesenchymale Stammzellen für regenerative und immunmodulierende Therapien  
*Schrezenmeier, Hubert (Ulm, D)*

14:00–15:30

Vortragsraum 10

### Freier Vortrag

#### Myeloproliferative Neoplasien – Klinik, Prognose

Vorsitz: Steinmetz, Tilman (Köln, D), Gisslinger, Heinz (Wien, A)

- 14:00 V768 Splenomegalie, erhöhte alkalische Phosphatase und Mutationen im SRSF2/ASXL1/RUNX1 Genpanel sind starke negative prognostische Faktoren bei Patienten mit systemischer Mastozytose  
*Jawhar, Mohamad, Schwaab J., Hausmann D., Clemens J., Naumann N., Henzler T., Horny H.-P., Sotlar K., Schoenberg S. O., Cross N. C. P., Fabarius A., Hofmann W.-K., Valent P., Metzgeroth G., Reiter A. (Mannheim; München, D; Salisbury, GB; Wien, A)*
- 14:15 V769 Klinische Manifestation und Verlauf unter Behandlung mit Tyrosinkinase-Inhibitoren bei vier Patienten mit ETV6-ABL1 positiver Eosinophilie-assoziiierter myeloproliferativer Neoplasie  
*Ahmadova, Gunay, Kreil S., Jost P. J., Keller P., Wolfensberger N., Maschke A., Schönberger B., Haferlach T., Schwaab J., Naumann N., Jahwar M., Cross N. C. P., Fabarius A., Hofmann W.-K., Haferlach C., Reiter A., Metzgeroth G. (Mannheim; München; Berlin; Neuburg a.d. Donau, D; Bern, CH; Salisbury, GB)*
- 14:30 V770 Sicherheit und Wirksamkeit von Ruxolitinib in der Expanded-Access JUMP Studie: Update einer Kohorte mit 1869 Patienten  
*Al-Ali, Haifa Kathrin, Tavares R., Palumbo G. A., Palandri F., Martino B., Liberati A. M., Ullrich J. G., Breccia M., Brittain D., Foltz L., Griesshammer M., Raanani P., Gupta V., Giraldo P., Ghosh J., Tannir B., Ronco J. P., Vannucchi A. M., Le Coutre P. (Leipzig; Minden; Berlin, D; Goias, BR; Catania; Bologna; Reggio Calabria; Terni; Rome; Florence, I; Zaragoza, E; Pretoria, ZA; Vancouver; Toronto, CDN; Petah Tikva, IL; East Hanover, USA; Basel, CH)*
- 14:45 V771 Kombinationstherapie mit Ruxolitinib und Pomalidomid bei der Myelofibrose: Aktuelle Daten aus der MPNSG-0212 Studie  
*Stegelmann, Frank, Hebart H., Bangerter M., Wolleschak D., Griesshammer M., Koschmieder S., Hochhaus A., Heidel F., Möhle R., Reiter A., Scheid C., von Bubnoff N., Kirschbaum R., Reim R., Sutter U., Vetter K., Döhner H., Schlenk R. F., Döhner K. (Ulm; Mutlangen; Augsburg; Magdeburg; Minden; Aachen; Jena; Tübingen; Mannheim; Köln; Freiburg, D)*

- 15:00 V772 Charakteristika und Behandlung von Patienten mit Polycythaemia vera in der ambulanten Versorgung – eine multizentrische Analyse an 1476 Patienten  
*Jentsch-Ullrich, Kathleen, Eberhardt J., Zeremski V., Koehler M., Wolleschak D., Heidel F. H. (Magdeburg; Jena, D)*
- 15:15 V773 Sequentielle intensivierete dosisreduzierte Konditionierung versus standard dosisreduzierte Konditionierung vor allogener Stammzelltransplantation bei Patienten mit Hochrisiko Myelofibrose  
*Christopeit, Maximilian, Zabelina T., Alchalby H., Zeck G., Ayuk F. A., Wolschke C., Kröger N. (Hamburg, D)*

14:00–15:30

Vortragsraum 11

### Fortbildung

#### Publish or perish? Meet the editor

- Vorsitz: Küppers, Ralf (Essen, D), Löffler, Markus (Leipzig, D)
- 14:00 V774 Publish or perish? Meet the editor  
*Gale, Robert Peter (London, GB)*
- 14:30 V775 What is the (p-) Value of the p-Value?  
*Pfirschmann, Markus (München, D)*
- 14:55 V776 Diskussion mit dem Publikum  
*Gale, Robert P. (Los Angeles, USA/London, GB), Küppers, Ralf (Essen, D), Pfirschmann, Markus (München, D), Löffler, Markus (Leipzig, D)*

14:00–15:30

Bankettraum 1

### Expertenseminar

#### Anfrage ärztlich assistierter Suizid – wie gehe ich damit um?

- 14:00 V777 Anfrage ärztlich assistierter Suizid – wie gehe ich damit um?  
*Schuler, Ulrich (Dresden, D), Schubert, Barbara (Dresden, D)*
- Schwerpunkte:* Im Expertenseminar soll neben Raum zur Diskussion zu folgenden Themenbereichen Informationen vermittelt und Gelegenheit zur Reflexion geboten werden: (a) Propädeutik: Terminologie (b) Welche Assoziationen bestehen zwischen Patienten- bzw. Krankheitsfaktoren und einem Sterbewunsch (c) Wie konkret ist die Frage gemeint? Welche anderen Bedürfnisse können darin ihren Ausdruck finden? (d) Selbstreflektion: Welche Reaktionen löst das Gespräch in mir aus? Welche Auswirkungen hat es auf ein Behandlungsteam? (e) Praktische Hinweise zur Gesprächsführung mit dem Patienten und innerhalb des Teams. (f) Rechtslage.

Montag, 17. 10.

**Expertenseminar****Fertilität und endokrinologische Folgen der onkologischen Therapie männlicher Patienten**

- 14:00 V778 Fertilität und endokrinologische Folgen der onkologischen Therapie männlicher Patienten  
*Borgmann-Staudt, Anja (Berlin, D)*  
*Wörmann, Bernhard (Berlin, D)*
- Schwerpunkte:*
- Risiko einer Infertilität
  - Aufklärung von Jugendlichen und jungen Erwachsenen
  - Protektion und Spermienkonservierung
  - Labordiagnostik
  - Langzeitüberwachung

**Freier Vortrag****Myelodysplastisches Syndrom – Prognose, Therapie, Monitoring**

- Vorsitz: Mayer, Karin (Bonn, D), Sperr, Wolfgang (Wien, A)
- 14:00 V779 Molekular-zytogenetisches Monitoring bei MDS-Patienten: Erste Ergebnisse der Deutschen LEMON-5-Studie  
*Braulke, Friederike, Germing U., Schuler E., Schulz X., Platzbecker U., Nolte F., Hofmann W.-K., Giagounides A., Götze K., Lübbert M., Schlenk R. F., Schanz J., Bacher U., Shirneshan K., Ganser A., Letsch A., Schafhausen P., Bug G., Brümmendorf T. H., Haas R., Trümper L., Haase D. (Göttingen; Düsseldorf; Dresden; Mannheim; München; Freiburg; Ulm; Hannover; Berlin; Hamburg; Frankfurt/Main; Aachen, D)*
- 14:15 V780 Molekulare Analyse des therapie-assoziierten MDS nach kurativer intensiver Behandlung der de novo akuten myeloischen Leukämie  
*Böttner, Annegret, Herold S., Helas S., Sayehli C., Dührsen U., Hindahl H., Kullmer J., Sauer M., Mohr B., Bornhäuser M., Ehninger G., Röllig C., Thiede C., Platzbecker U. (Dresden; Würzburg; Essen; Dortmund; Bremen, D)*
- 14:30 V781 Zusammenhänge zwischen TP53 Mutationsstatus, genetischer Instabilität und Prognose bei MDS und sekundärer AML  
*Schaab, Roxana, Ganster C., Dierks S., Tallo Parra M., Martin R., Germing U., Platzbecker U., Shirneshan K., Lange F., Kröger N., Döhner K., Glaß B., Bacher U., Haase D. (Göttingen; Düsseldorf; Dresden; Mühlhausen; Hamburg; Ulm, D)*
- 14:45 V782 Identifikation von Mutationen in MDS Patienten mittels Next Generation Sequencing – Vergleich von peripherem Blut, CD34+ Blutzellen und Knochenmark  
*Martin, Roman, Ganster C., Dierks S., Haase D. (Göttingen, D)*

- 15:00 V783 Die Profile der Oberflächenantigene in Patienten mit Akuter Myeloischer Leukämie definieren Subgruppen mit unterschiedlicher biologischer und klinischer Charakterisierung  
*Jentzsch, Madlen, Bill M., Schumann L., Leiblein S., Schubert K., Grimm J., Bergmann U., Pleß M., Schmalbrock L., Schulz J., Knyrim M., Franke G.-N., Behre G., Pönisch W., Vucinic V., Niederwieser D., Schwind S. (Leipzig, D)*
- 15:15 V784 Rigosertib aktiviert den kanonischen Wnt-Signalweg in Osteoblasten von MDS-Patienten ohne den Knochenumbau zu beeinflussen  
*Bulycheva, Ekaterina, Rauner M., Weidner H., Hofbauer L., Platzbecker U. (Dresden, D)*

14:00–15:30

M 4/5 (Messehaus)

### Freier Vortrag

#### Lymphome experimentell

- Vorsitz: Bassermann, Florian (München, D), Dührsen, Ulrich (Essen, D)
- 14:00 V785 Der JAK-Inhibitor Ruxolitinib als effektive Therapieoption im peripheren T-Zell-Lymphom  
*Proske, Amelie, Kissel S., Zwick A., von Bubnoff N., Duyster J., Dierks C. (Freiburg, D)*
- 14:15 V786 Rekurrente Mutationen in SAMHD1 und PTPRC bei T-Zell-Prolymphozyten-Leukämie  
*Johansson, Patricia, Klein-Hitpass L., Bergmann A., Siebert R., Scholtysik R., Przekopowicz M., Seifert M., Zenz T., Dührsen U., Küppers R., Dürig J. (Essen; Kiel; Heidelberg, D)*
- 14:30 V787 Nuclear Interaction Partner of ALK (NIPA) beeinflusst die NPM-ALK vermittelte Lymphomagenese  
*Lippert, Lena Johanna, Shlyakhto V., Kreutmair S., Klingenberg C., Albers C., Miething C., Duyster J., Illert A. L. (Freiburg; München, D)*
- 14:45 V788 Der TYK2-STAT1 Signalweg in aggressiven T-Zell Lymphomen: Ein neuer therapeutischer Angriffspunkt?  
*Prutsch, Nicole, Sanda T., Wu L., Turner S., Jaeger U., Staber P., Steinberger P., Moriggl R., Mueller M., Kenner L., Merkel O. (Wien, A; Singapore, SGP; San Francisco, USA; Cambridge, GB)*
- 15:00 V789 Pharmakologische Restauration und therapeutisches Targeting des B-Zell Phänotypes im klassischen Hodgkin-Lymphom  
*Neuendorff, Nina Rosa, Du J., Yu Y., von Kries J. P., Mathas S., Dörken B., Lee S., Schmitt C. A. (Berlin, D)*
- 15:15 V790 Proteasom-Inhibition und Zelltod Induktion durch EGCG [(−)-Epigallocatechin-3-gallate] in der chronischen lymphatischen Leukämie  
*Ponath, Elena, Schnabl S., Hilgarth M., Demirtas D., Reiter M., Hubmann R., Zielinski C., Jäger U., Shehata M. (Wien, A)*

Montag, 17. 10.

### Freier Vortrag Palliativmedizin

- Vorsitz: Junghanß, Christian (Rostock, D), Frickhofen, Norbert (Wiesbaden, D)
- 14:00 V791 Erste Ergebnisse der prospektiven „Palliative Care in Rostock: Focus on Quality of Life (PaRoLi)“ Studie – Prävalenz von Angst und Depression  
*Sewtz, Corinna, Hlawka W., Kriesen U., Große-Thie C., Kragl B., Glaeser D., Junghanss C. (Rostock, D)*
- 14:15 V792 Erfassung von psychischen Belastungen und palliativem Behandlungsbedarf von Patienten nach der Erstdiagnose einer inkurablen Krebserkrankung – Arbeitsgemeinschaft Palliativmedizin (APM)-Projekt der Sektion B der Deutschen Krebsgesellschaft  
*Vogt, Jeannette, Siermanns J., Kuon J., Kahl C., Alt-Epping B., Stevens S., Ahlborn M., Heider A., Tienken M., Kubin T., Loquai C., Boehm A., Stahlhut K., Oechsle K., Mehnert A., van Oorschot B., Thomas M., Ortmann O., Lordick F. (Leipzig; Mönchengladbach; Heidelberg; Magdeburg; Göttingen; Essen; Braunschweig; Leverkusen; Traunstein; Mainz; Rüdersdorf; Hamburg; Würzburg; Regensburg, D)*
- 14:30 V793 Glioblastoma multiforme im palliativen setting – Lebenserwartung, Lebensdauer und Lebensqualität  
*Jacobs, Susanna, Junghanss C., Große-Thie C., Henze L., Gläser H., Murua Escobar H., Kriesen U. (Rostock, D)*
- 14:45 V794 Entwicklung einer Leitlinie zur Verbesserung von Entscheidungen zur Therapiebegrenzung (EPAL-Studie)  
*Jaeger, Elena, Mehlis K., Mumm F., Laryionava K., Hiddemann W., Winkler E. C., Heußner P. (München; Heidelberg, D)*
- 15:00 V795 End-of-life care bei Patienten nach allogener Stammzelltransplantation  
*Schmidt, Vanessa, Jülich A., Buchhold B., Busemann C., Neumann T., Krüger W. H. (Greifswald, D)*
- 15:15 V796 Betreuungszufriedenheit von Angehörigen in der spezialisierten stationären Palliativversorgung – Ergebnisse einer Pilotstudie  
*Ullrich, Anneke, Ascherfeld L., Marx G., Bokemeyer C., Bergelt C., Oechsle K. (Hamburg; Göttingen, D)*

### Fortbildung Mikroskopierkurs II

- Vorsitz: Nebe, Carl Thomas (Mannheim, D)
- 14:30 V797 WHO Klassifikation 2016 der ALL  
*Horst, Heinz-August (Kiel, D)*
- 15:30 V798 WHO Klassifikation 2016 der Lymphome  
*Bettelheim, Peter (Linz, A)*

**Debatte****Risikoadaptierte Therapie des Multiplen Myeloms**

- Vorsitz: Drach, Johannes (Wien, A)
- 15:00 V799 Einleitung des Vorsitzenden, Vorstellung der Diskutanten  
*Drach, Johannes (Wien, A)*
- 15:05 V800 Risiko-adaptierte Entscheidung zur Hochdosistherapie des Multiplen Myeloms – Nein  
*Goldschmidt, Hartmut (Heidelberg, D)*
- 15:20 V801 Risiko-adaptierte Entscheidung zur Hochdosistherapie beim Multiplen Myelom – Ja  
*Engelhardt, Monika, Ihorst G., Waldschmidt J., Naegele M., Dold S., Zober A., Kiote-Schmidt C., Bertz H., Einsele H., Goldschmidt H., Straka C., Duyster J., Wäsch R. (Freiburg; Würzburg; Heidelberg; Starnberg/München, D)*

**Wissenschaftliches Symposium****Biologie des myelodysplastischen Syndroms**

- Vorsitz: Götze, Katharina (München, D), Nowak, Daniel (Mannheim, D)
- 15:45 V802 Pathogenetische, diagnostische und prognostische Bedeutung molekularer Veränderungen beim MDS  
*Schneider, Rebekka K. (Aachen, D)*
- 16:10 V803 CHIP, ICUS, IDUS et al.: Neue Krankheiten oder nur neue Klassifikationen?  
*Heuser, Michael (Hannover, D)*
- 16:30 V804 Neue molekulare Zielstrukturen und innovative Substanzen beim MDS  
*Wermke, Martin (Dresden, D)*
- 16:55 V805 Therapieassoziierte MDS – wer, wann und welche diagnostischen Parameter?  
*Kuendgen, Andrea (Düsseldorf, D)*

**Wissenschaftliches Symposium****Biologie des Multiplen Myeloms**

- Vorsitz: Ludwig, Heinz (Wien, A), Weisel, Katja (Tübingen, D)
- 15:45 V806 Genetische Grundlagen des Multiplen Myeloms  
*Driessen, Christoph (St.Gallen, CH)*
- 16:15 V807 Untersuchung der minimalen Resterkrankung beim Multiplen Myelom – Hype oder echter Fortschritt?  
*Hose, Dirk, Seckinger A. (Heidelberg, D)*
- 16:45 V808 Immuntherapie des Multiplen Myeloms  
*Knop, Stefan (Würzburg, D)*

**Wissenschaftliches Symposium****Stammzellbiologie als Grundlage für therapeutische Interventionen**

- Vorsitz: Henschler, Reinhard (Zürich, CH), Serve, Hubert (Frankfurt, D)
- 15:45 V809 Epigenetische Regulation der hämatopoetischen und Krebsstammzellen  
*Oakes, Christopher, Seifert M., Assenov Y., Gu L., Przekopowicz M., Ruppert A., Wang Q., Serva A., Koser S., Brocks D., Lipka D., Bogatyrova O., Zapatka M., Mertens D., Lichter P., Döhner H., Küppers R., Zenz T., Stilgenbauer S., Byrd J., Plass C. (Heidelberg; Essen; Ulm, D; Boston; Columbus, USA)*
- 16:15 V810 Genomisches Profiling der (leukämischen) Stammzellen  
*Bullinger, Lars (Ulm, D)*
- 16:45 V811 Stammzellen und klonale Evolution in Leukämien  
*Müschen, Markus (San Francisco, USA)*

**Fortbildung****Strahlung und Hämatologie**

- Vorsitz: Hoelzer, Dieter (Frankfurt, D), Eder, Matthias (Hannover, D)
- 15:45 V812 30 years after Tschernobyl and 5 years after Fukushima: Accidental radiation exposure and hematological malignancies  
*Gale, Robert Peter (London, GB)*
- 16:15 V813 Therapie-assoziierte myeloische Neoplasien nach Strahlentherapie  
*Schröder, Thomas, Kuendgen A., Strupp C., Haas R., Germing U. (Düsseldorf, D)*
- 16:33 V814 Lessons from the „Elbmarsch-Leukemia-Cluster“  
*Gassmann, Winfried (Siegen, D)*
- 16:51 V815 Folgen des Uranbergbaus in Sachsen und Thüringen: Die Wismut-Kohorte  
*Kreuzer, Michaela, Sobotzki C., Schnelzer M. (Neuherberg, D)*

**Wissenschaftliches Symposium****Betreuung und Rehabilitation chronischer Krebspatienten**

- Vorsitz: Heußner, Pia (München, D), Kalusche-Bontemps, Eva-Maria (Reichshof-Eckenhagen, D)
- 15:45 V816 Der „chronische Krebspatient“, eine neue Herausforderung für die Rehabilitation  
*Gaiger, Alexander (Wien, A)*

- 16:15 V817 Der chronische Krebspatient und die Arbeitsfähigkeit.  
Braucht es neue Wege?  
*Seifart, Ulf (Marburg, D)*
- 16:45 V818 Der chronische Krebspatient, was für Kompetenzen braucht  
das Betreuungsteam?  
*Strasser, Florian (St. Gallen, CH)*

15:45–17:15

M 3 (Messehaus)

### Fortbildung

#### Betreuung von Heranwachsenden und jungen Erwachsenen (AYA)

- Vorsitz: Hilgendorf, Inken (Jena, D), Schilling, Georgia (Hamburg, D)
- 15:45 V819 Aspekte der Fertilität  
*Borgmann-Staudt, Anja (Berlin, D)*
- 16:05 V820 Langzeitfolgen nach kurativer Therapie  
*Quidde, Julia (Hamburg, D)*
- 16:30 V821 Transition  
*Lauten, Melchior (Lübeck, D)*
- 16:50 V822 Familiäre Krebs syndrome – Diagnostik, medizinische und  
psychologische Beratung, Therapie  
*Schröck, Evelin (Dresden, D)*

15:45–17:15

M 8 (Messehaus)

### Wissenschaftliches Symposium

#### HPV-assoziierte Malignome

- Vorsitz: Brossart, Peter (Bonn, D), Kornek, Gabriela (Wien, A)
- 15:45 V823 Grundlagen und diagnostische Aspekte  
*Dürst, Matthias (Jena, D)*
- 16:15 V824 Bedeutung und therapeutische Implikationen in der  
Gynäkoonkologie  
*Hillemanns, Peter (Hannover, D)*
- 16:45 V825 Bedeutung und therapeutische Implikationen bei HNO-  
Tumoren  
*Maschmeyer, Georg (Potsdam, D)*

15:45–17:15

Vortragsraum 10

### Fortbildung

#### Weiterbildung

- Vorsitz: Baldus, Claudia (Berlin, D), Kanz, Lothar (Tübingen, D)
- 15:45 V826 Zufriedenheit mit aktueller Weiterbildung – Ergebnisse der  
Umfrage durch die DGIM  
*Raspe, Matthias (Berlin, D)*

Montag, 17. 10.

- 16:05 V827 Ergebnisse der DGHO-Umfrage zur Zufriedenheit mit aktueller Weiterbildungsumsetzung (erste Vorstellung der Umfrage 2016)  
*Thavayogarah, Tharshika (Aachen, D)*
- 16:25 V828 Update zur Musterweiterbildungsordnung  
*Hallek, Michael (Köln, D)*
- 16:50 V829 Forderungen der DGHO zur Weiterbildung  
*Lüftner, Diana (Berlin, D)*

15:45–17:15

Vortragsraum 11

### Freier Vortrag

#### Akute myeloische Leukämie – experimentell

- Vorsitz: Khandanpour, Cyrus (Essen, D), Fröhling, Stefan (Heidelberg, D)
- 15:45 V830 GPR56 trägt zur Entwicklung einer akuten myeloischen Leukämie in Mäusen bei  
*Kirsten, Nicole, Daria D., Muranyi A., Mulaw M., Ihme S., Kechter A., Bullinger L., Döhner K., Döhner H., Feuring-Buske M., Buske C. (Ulm, D)*
- 16:00 V831 Die Störung des C/EBPalpha-miR-182 Gleichgewichts beeinträchtigt die Granulozytendifferenzierung und fördert die Entstehung von akuter myeloischer Leukämie  
*Wurm, Alexander Arthur, Zjablovskaja P., Kardošová M., Gerloff D., Bräuer-Hartmann D., Katzerke C., Hartmann J.-U., Fricke S., Hilger N., Müller A.-M., Bill M., Schwind S., Tenen D. G., Niederwieser D., Alberich-Jorda M., Behre G. (Leipzig, D; Prague, CZ; Singapore, SGP)*
- 16:15 V832 Die Expression der Gene IGFBP2 und IGFBP7 hat unterschiedlichen Einfluss auf das Überleben und die Rezidivrate bei der akuten Promyelozytenleukämie  
*Doll, Seraphina, Nowak D., Nowak V., Obländer J., Xanthopoulos C., Büchner T., Spiekermann K., Hofmann W.-K., Lengfelder E., Hecht A. (Mannheim; Münster; München, D)*
- 16:30 V833 FLT3-D835Y-Expression in NPM1c Knochenmarkzellen induziert eine aggressive MPN in Mäusen  
*Rudorf, Alina, Mueller T. A., Klingeberg C., Vassiliou G. S., Bradley A., Duyster J., Illert A. L. (Freiburg, D; Cambridge, GB)*
- 16:45 V834 MiR-181a/miR-181b-vermittelte Repression des Tumorsuppressors RASSF1A in der PML/RAR-assoziierten akuten Promyelozytenleukämie  
*Bräuer-Hartmann, Daniela, Hartmann J.-U., Wurm A. A., Gerloff D., Katzerke C., Verga Falzacappa M. V., Pelicci P. G., Müller-Tidow C., Tenen D. G., Niederwieser D., Behre G. (Leipzig; Halle, D; Milan, I; Boston, USA)*

Montag, 17. 10.

- 17:00 V835 Das Homeoboxgen VENTX induziert eine akute myeloische Leukämie mit erythrozytären Eigenschaften im murinen Knochenmarktransplantationsmodell  
*Gentner, Eva, Vegi N., Mulaw M. A., Quintanilla-Fend L., Döhner H., Döhner K., Buske C., Rawat V. P. S., Feuring-Buske M. (Ulm; Tübingen, D)*

15:45–17:15

Bankettraum 1

### Expertenseminar

#### HIV-assoziierte Malignome

- 15:45 V836 HIV-assoziierte Malignome  
*Hübel, Kai (Köln, D)*

*Schwerpunkte:* Dieses Seminar soll die aktuellen Möglichkeiten in der Therapie HIV-assoziiierter Malignome praxisrelevant besprechen: Ist im Zeitalter einer effektiven cART jede Therapie möglich? Welche Besonderheiten sind bei der Behandlung von HIV-Patienten mit einer Krebserkrankung zu beachten? Wie ist die Prognose der Patienten einzuschätzen? Ein besonderer Schwerpunkt liegt dabei auf den malignen Lymphomen, den Kaposi-Sarkomen, den Bronchialkarzinomen und den gastrointestinalen Tumoren. Fallbeispiele aus den Teilnehmerkreis sind herzlich willkommen.

15:45–17:15

Bankettraum 2

### Expertenseminar

#### Chronische GvHD und Spätfolgen nach Stammzelltransplantation

- 15:45 V837 Chronische GvHD und Spätfolgen nach Stammzelltransplantation  
*Tichelli, André (Basel, CH)*

*Schwerpunkte:* In diesem Expertenseminar werden typische Fälle von chronischer GVHD und von Spätfolgen nach Stammzelltransplantation vorgestellt und besprochen. Es geht es um:

- Abklärungen der chronischen GVHD
- Folgen der chronischen GVHD
- Screening und Prävention von malignen und nicht malignen Spätfolgen
- Lebensqualität und soziale Spätfolgen der Stammzelltransplantation
- Risikoprofil
- Langzeitüberwachung

Montag, 17. 10.

**Freier Vortrag****Tumor-/Zellbiologie**

- Vorsitz: Dörken, Bernd (Berlin, D), Böhmer, Frank (Jena, D)
- 15:45 V838 Granzym B aus Mastzellen vermittelt Resistenz gegen anti-angiogene Therapie  
*Wroblewski, Mark, Bauer R., Cubas Córdova M., Udonta F., Ben Batalla I., Gensch V., Sawall S., Waizenegger J., Pardo Jimeno J., Pantel K., Bokemeyer C., Loges S. (Hamburg, D; Zaragoza, E)*
- 15:55 V839 Die Nische schützt hämopoetische Stammzellen durch Zytokine, die die DNS Schadenreparatur und die Zytoskelettdynamik steuern  
*Oostendorp, Robert, Schreck C., Ziegenhain C., Sippenauer T., Ruff, Vilne B., Peschel C., Enard W., Götze K., Istvanffy R. (München; Martinsried, D)*
- 16:05 V840 Identifikation von uORF-Funktionsverlustmutationen in humanen Krebserkrankungen durch gezielte Multiplex-Resequenzierung  
*Wethmar, Klaus, Schulz J., Mah N., Kischka T., Ratei R., Schlag P. M., Castaños-Vélez E., Fichtner I., Tunn P.-U., Denkert C., Klaas O., Berdel W. E., Makaowski W., Andrade-Navarro M. A., Leutz A. (Münster; Berlin; Cottbus; Mainz, D)*
- 16:15 V841 p53 vermittelte Induktion von Seneszenz via Inhibition von mTOR als Therapieprinzip maligner Lymphome in vitro und in vivo  
*Gerhardt, Anne, Dörr J. R., Milanovic M., Leser U., Zimmermann K., Dörken B., Lee S., Schmitt C. A. (Berlin, D)*
- 16:25 V842 Entschlüsselung von Interaktionsnetzwerken zwischen AKT und SOX2 in der Onkogenese  
*Schaefer, Thorsten, Candido S., Wang H., Bock T., Schmidt A., Lengerke C. (Basel, CH)*
- 16:35 V843 Mechanismen der primären und erworbenen Resistenz auf die Therapie mit 3. Generations EGFR-TKIs in EGFR mutierten Adenokarzinomen der Lunge  
*Michels, Sebastian, Fischer R., Heydt C., Ihle M., Scheffler M., Scheel A., Ortiz-Cuaran S., Nogova L., Brandes V., Sos M., Büttner R., Merkelbach-Bruse S., Wolf J. (Köln, D)*

**Debatte****MRD-Negativität: Ein klinisch relevantes Therapieziel bei der CLL?**

- Vorsitz: Eichhorst, Barbara (Köln, D)
- 16:15 V844 Einleitung der Vorsitzenden, Vorstellung der Diskutanten  
*Eichhorst, Barbara (Köln, D)*
- 16:20 V845 Pro: MRD-Negativität als Therapieziel bei der CLL  
*Kneba, Michael (Kiel, D)*
- 16:35 V846 Contra: MRD-Negativität als Therapieziel bei der CLL  
*Knauf, Wolfgang (Frankfurt, D)*

## Posterdiskussion

### Akute lymphatische Leukämie, chronische lymphatische Leukämie

- Vorsitz: Knauf, Wolfgang Ulrich (Frankfurt, D), Müller, Martin (Tübingen, D)
- P847 Inaktivierung von Kv1:3 Kalium Kanälen als neue Strategie zur Effektivitätssteigerung einer Cytarabin Behandlung bei akuter Leukämie  
*Lowinus, Theresa, Heidel F., Bose T., Schnöder T., Schmitz I., Seifert U., Fischer T., Schraven B., Bommhardt U. (Magdeburg; Jena, D)*
- P848 Vergleichende zell- und molekularbiologische Analyse von Mono- und kombinierter Applikation von Cytarabin, Dexamethason und Idelalisib bei lymphoblastische Leukämiezellen der B-Zellreihe  
*Sklarz, Lisa, Ernst M., Roolf C., Sekora A., Knübel G., Struckmann S., Du Y., Beck J., Schütz E., Fuellen G., Murua Escobar H., Junghanss C. (Rostock; Göttingen, D)*
- P849 Kombination von demethylierenden Substanzen und Zytostatika inhibiert synergistisch die Proliferation T-lymphoblastischer Leukämiezellen  
*Khodamoradi, Yascha, Roolf C., Richter A., Sklarz L., Sekora A., Knübel G., Murua Escobar H., Junghanss C. (Rostock, D)*
- P850 GIMEMA ALL – Rescue Protokoll bei refraktärer/rezidivierter akuter lymphatischer Leukämie/aggressiven Lymphomen: eine monozentrische retrospektive Analyse  
*Nörenberg, Daniel, Arnold R., Flörcken A., Schmitt C., Dörken B., Westermann J. (Berlin, D)*
- P851 Plasmapherese bei akutem Leberversagen nach PEG-Asparaginase bei einem Patienten mit B-lymphoblastischer akuter Leukämie  
*Göpel, Wibke, Schnetzke U., Hochhaus A., Scholl S. (Jena, D)*
- P852 Genomweite Kartierung von offenem Chromatin in chronischer lymphatischer Leukämie identifiziert Subtyp-spezifische Epigenom-Signaturen und genregulatorische Netzwerke  
*Schmidl, Christian, Rendeiro A. F., Strefford J. C., Walewska R., Davis Z., Farlik M., Oscier D., Bock C. (Wien, A; Southampton; Bournemouth, GB)*
- P853 Metabolische Reprogrammierung von mesenchymalen Stammzellen durch Co-Kultivierung mit primären CLL-Zellen – Massenspektrometrische Proteomanalysen  
*Schwarzmeier, Josef, Mayer R., Slany A., Bileck A., Gerner C. (Wien, A)*
- P854 Effekte der CDK-Multikinaseinhibition bei Chronischer Lymphatischer Leukämie auf Proliferation und Überleben: In vitro Charakterisierung der beteiligten Signalwege  
*Leiser, Laura, Ölsner M., Bogner C. (München, D)*
- P855 Drei Jahre nach Beginn der Rekrutierung: Aktuelle Daten aus dem prospektiven CLL-Register der Deutschen CLL-Studiengruppe  
*Fink, Anna Maria, Maurer C., Bahlo J., Kluth S., Linde H., Aldaoud A., Illmer T., Dengler J., Klausmann M., Lathan B., Al-Sawaf O., Fischer K., Wendtner C.-M., Eichhorst B., Hallek M. (Köln; Potsdam; Leipzig; Dresden; Heilbronn; Aschaffenburg; Dortmund; München, D)*

- P856 CLL – Patientenregister (Rituximabgesamtdosis)  
*Linde, Hartmut, Blumenstengel K., Göhler T., Spohn C., Göttel R., Tessen H.-W. (Potsdam; Eisenach; Dresden; Halle; Sarstedt; Goslar, D)*
- P857 Überlebensverbesserung von Patienten mit chronischer lymphatischer Leukämie (CLL) in der Routineversorgung. Eine retrospektive Analyse aller CLL-Patienten, die zwischen 1995–2015 in einer onkologischen Schwerpunktpraxis in Deutschland behandelt wurden.  
*Weide, Rudolf, Feiten S., Chakupurakal G., Friesenhahn V., Kleboth K., Köppler H., Lutschkin J., Thomalla J., van Roye C., Heymanns J. (Koblenz, D)*
- P858 Autoimmune Myelitis bei einem CLL-Patienten unter Ibrutinib-Therapie  
*Wanner, David, Bohn J.-P., Rudzki J., Stockhammer G., Steurer M. (Innsbruck, A)*
- P859 Paraneoplastischer Pemphigus bei einem CLL-Patienten – ausgelöst durch Bendamustin  
*Föhring, Daniel, Dührsen U., Hammers C. M., Dürig J. (Essen; Lübeck, D)*
- P860 Profit-Center-Analyse bei stationären Fällen der chronischen lymphatischen Leukämie: eine Krankenhaus-Management Perspektive  
*Kron, Florian, Nadine K., Kostenko A., Dohle I., Müller D., Bahlo J., Bergwelt M., Eichhorst B., Hallek M., Zander T. (Köln, D)*
- P861 Vergleich des Therapieverhaltens in 2015 und 2012 bei Patienten mit chronisch lymphatischer Leukämie (B-CLL) auf Basis von Real-World-Evidence Daten aus onkologischen Praxen in Deutschland  
*Feuerbach, Marc, Freigang F., Schulte C., Hurtz H.-J., Schwarzer A., Lipp R. (Hamburg; Dortmund; Halle (Saale); Leipzig, D)*

17:30–19:00

Foyer Saal 1

## Posterdiskussion

### Gastrointestinale Tumoren, Hepatozelluläres Karzinom, Pankreaskarzinom

Vorsitz: Vogel, Arndt (Hannover, D), Lindig, Udo (Jena, D)

- P862 CXCR4, CXCR7 und CXCL12 Expression ist nicht prädiktiv bei Patienten mit reseziertem Pankreaskarzinom -Ergebnisse der CONKO-001 Studie  
*Striefler, Jana Kaethe, Wislocka L., Sinn M., Denkert C., Juehling A., Pelzer U., Bischoff S., Bahra M., Oettle H., Bläker H., Riess H., Lohneis P. (Berlin, D)*
- P863 Einfluß einer Therapie mit nanoliposomalem Irinorecan (Nal-IRI;MM-398) ± 5-Fluorouracil und Folsäure (5-FU/LV) auf die Lebensqualität (QoL) in NAPOLI-1, einer Phase 3-Studie für Patienten (pts) mit metastasiertem Adenokarzinom des Pankreas (mPAC), die zuvor mit einer Gemcitabine-haltigen Therapie behandelt wurden  
*Siveke, Jens T., Cubillo A., Blanc J.-F., Melisi D., Von Hoff D. D., Wang-Gillam A., Chen L.-T., Becker C., Mamlouk K., Belanger B., Yang Y., de Jong F., Hubner R. (Essen, D; Madrid, E; Bordeaux, F; Verona, I; Scottsdale; Saint Louis; Cambridge, USA; Taipei, Taiwan; Zürich, CH; Manchester, GB)*

- P864 Erstlinientherapie mit Nab-Paclitaxel und Gemcitabin bei Patienten mit metastasiertem Pankreaskarzinom und Hyperbilirubinämie – Daten der QoliXane-Registerstudie  
*zur Hausen, Gerrit, Waidmann O., Woerns M.-A., Höffkes H.-G., Doerfel S., Zahn M.-O., Aldaoud A., Stauch M., Springfeld C., Haertel N., Reichart A., Götze T.-O., Schwarz S., Pauligk C., Römmler-Zehrer J., Hofheinz R.-D., Al-Batran S.-E. (Frankfurt/M.; Mainz; Fulda; Dresden; Goslar; Leipzig; Kronach; Heidelberg; Mannheim; München, D)*
- P865 Q-TWiST-Analyse (Quality-adjusted time without symptoms or toxicity) von nanoliposomal Irinotecan (NAL-IRI; MM-398)± 5-Fluorouracil und Folinsäure (5-FU/LV) bei Patienten mit metastasiertem Adenokarzinom des Pankreas (mPAC), die zuvor mit einer Gemcitabine-haltigen Therapie behandelt wurden  
*Pelzer, Uwe, Blanc J.-F., Melisi D., Cubillo A., Von Hoff D. D., Wang-Gillam A., Chen L.-T., Siveke J. T., Wan Y., Solem C. T., Botteman M., Yang Y., de Jong F., Hubner R. (Berlin; Essen, D; Bordeaux, F; Verona, I; Madrid, E; Scottsdale; Saint Louis; Bethesda; Cambridge, USA; Taipei, Taiwan; Zürich, CH; Manchester, GB)*
- P866 Nabpaclitaxel plus Gemcitabin bei Patienten mit fortgeschrittenem Bauchspeicheldrüsenkrebs und Bilirubinämie  
*Pelzer, Uwe, Wislocka L., Bischoff S., Jühling A., Sinn M., Striefler J., Klein F., Ghadjar P., Bahra M., Doerken B., Riess H. (Berlin, D)*
- P867 Analyse zellfreier mutierter Tumor-DNA im Plasma von Pankreaskarzinompatienten: Ergebnisse am eigenen Patientengut  
*Hussung, Saskia, Hipp J., Köhler K., Michalczyk S., Fritsch K., Philipp U., von Bubnoff N., Follo M., Wittel U., Fritsch R. (Freiburg, D)*
- P868 Behandlung und Überleben von Patienten mit einem fortgeschrittenen Pankreaskarzinom in onkologischen Schwerpunktpraxen 2012–2015  
*Weide, Rudolf, Burkhard O., Reiser M., Ehscheidt P., Feiten S. (Koblenz; Worms; Frechen; Neuwied, D)*
- P869 Parenterale Ernährung in der Supportivtherapie – Interim-Ergebnisse aus dem Satellitenprojekt „PaNut“ des Tumorregisters Pankreaskarzinom (TPK)  
*Hegewisch-Becker, Susanna, Wolf T., Reiser M., Scheiner-Sparna R., Hamm D., Marschner N. (Hamburg; Dresden; Köln; Freiburg i. Br., D)*
- P870 Bedeutung der Immunhistochemie (IHC) zur Differenzierung primärer Leberkarzinome im klinischen Alltag – Single center-Erfahrung an 156 Fällen  
*Hass, Holger, Smith U., Schäffer M., Wellhäusser U., Denzlinger C., Scheurlen M., Markmann H.-U. (Scheidegg; Stuttgart; Würzburg, D)*
- P871 Prognostische Faktoren für Tumorprogredienz und Rezidivrisiko des Hepatozellulären Karzinoms – Retrospektive, Unicenter Studie von 145 Patienten  
*Hass, Holger, Markmann H.-U., Schäffer M., Wellhäusser U., Scheurlen M., Smith U., Denzlinger C. (Scheidegg; Stuttgart; Würzburg, D)*
- P872 Individualisierte Therapie des fortgeschrittenen hepatozellulären Karzinoms mit TACE und/oder Sorafenib: eine monozentrische retrospektive Datenanalyse  
*Gläser, Dietrich, Bartolomäus A., Lux C., Kramer-Steiner B. (Rostock, D)*
- P873 HER-abhängige Resistenz von Magenkarzinom-Zellen gegenüber der anti-proliferativen Wirkung von c-Met-Inhibitoren  
*Jenke, Robert, Rein M., Lordick F., Aigner A., Buech T. (Leipzig, D)*

- P874 Dieser Beitrag wurde zurückgezogen.
- P875 Zusammenfassung der Biomarker-Daten aus 2 randomisierten, plazebokontrollierten, Phase 3 Doppelblindstudien (RAINBOW und REGARD) mit Ramucirumab in der Zweitlinientherapie beim fortgeschrittenen Adenokarzinom des Magens oder gastroösophagealen Übergangs  
*Lorenzen, Sylvie, Thuß-Patience P., Hofheinz R.-D., Brück P., Emig M., Hozak R. R., Ferry D., Melemed S., Ouyang H., Fuchst C. S., Wilke H.-J. (München; Berlin; Mannheim; Bad Homburg; Essen, D; Indianapolis; Bridgewater; Boston, USA)*
- P876 Peritonealkarzinose – Therapie durch Cyto reduktive Chirurgie (CRC) und Hyperthermer intraperitonealer Chemotherapie (HIPEC) – Management und Ergebnisse im Versorgungs Krankenhaus  
*Rudolph, Stephan, Meißner C., Borchert K., Kahl C., Ridwelski K. (Magdeburg, D)*

17:30–19:00

Foyer Saal 1

## Posterdiskussion

### Nierentumoren, Prostatakarzinom

Vorsitz: Gehbauer, Gerald (Ingolstadt, D), Ivanyi, Philipp (Hannover, D)

- P877 Merkmale des quantitative expressionsprofilen des gencluster im nierenkrebszellen  
*Apanovich, Natalya V, Poyrkov S. V., Peters M. V., Korotaeva A. A., Markova A. S., Kamolov B. S., Pronina I. V., Braga E. A., Matveev V. B., Karpukhin A. V. (Moscow, RUS)*
- P878 Korrelation von Ansprechen und Gesamtüberleben bei Patienten mit fortgeschrittenem Nierenzellkarzinom, die mit Nivolumab oder Everolimus behandelt wurden: Ergebnisse der Phase III CheckMate 025 Studie  
*Grünwald, Viktor, Motzer R. J., Sharma P., Escudier B., McDermott D. F., George S., Srinivas S., Tykodi S. S., Sosman J. A., Plimack E. R., Nathan P., Tomita Y., Zhao H., Waxman I. M., Hammers H. J. (Hannover, D; New York; Houston; Boston; Buffalo; Stanford; Seattle; Nashville; Philadelphia; Pennington; Lawrenceville; Baltimore, USA; Villejuif, F; Middlesex, GB; Niigata, J)*
- P879 Verbesserung von Lebensqualität und Gesamtüberleben unter Nivolumab oder Everolimus beim fortgeschrittenen Nierenzellkarzinom: Ergebnisse der Phase III CheckMate 025 Studie  
*Grünwald, Viktor, Cella D., Nathan P., Doan J., Dastani H., Taylor F., Bennett B., DeRosa M., Berry S., Broglio K., Berghorn E., Motzer R. J. (Hannover, D; Chicago; Wallingford; Lawrenceville; Boston; Austin; Wallington; New York, USA; Middlesex; Bollington, GB)*
- P880 Untersuchung der Sicherheit, Verträglichkeit und Wirksamkeit von Axitinib bei Patienten mit fortgeschrittenem oder metastasiertem Nierenzellkarzinom im klinischen Alltag: das STAR-TOR-Register  
*Bergmann, Lothar, Woike M., Krekler G., Steiner T., Goebell P. J., Göhler T., Harich H.-D., Herrmann E., Rebmann U., Kalanovic D. (Frankfurt; Berlin; Erfurt; Erlangen; Dresden; Hof; Münster; Dessau, D)*

- P881 Bewertung der Sicherheit, Verträglichkeit und Wirksamkeit von Sunitinib bei Patienten mit fortgeschrittenem oder metastasiertem Nierenzellkarzinom im klinischen Alltag: das STAR-TOR-Register  
*Bergmann, Lothar, Woike M., Krekeler G., Steiner T., Goebell P. J., Göhler T., Harich H.-D., Herrmann E., Rebmann U., Kalanovic D. (Frankfurt; Berlin; Erfurt; Erlangen; Dresden; Hof; Münster; Dessau, D)*
- P882 Bewertung der Sicherheit, Verträglichkeit und Wirksamkeit von Temsirolimus bei Patienten mit fortgeschrittenem oder metastasierten Nierenzellkarzinom im klinischen Alltag: das STAR-TOR-Register  
*Bergmann, Lothar, Woike M., Krekeler G., Steiner T., Goebell P. J., Göhler T., Harich H.-D., Herrmann E., Rebmann U., Kalanovic D. (Frankfurt; Berlin; Erfurt; Erlangen; Dresden; Hof; Münster; Dessau, D)*
- P883 PAZOREAL: Nicht-interventionelle Studie zur Untersuchung der Effizienz und Sicherheit von Pazopanib und Everolimus im Real-Life Setting bei fortgeschrittenem Nierenzellkarzinom in einer wachsenden Therapieumgebung  
*Goebell, Peter J., Doehn C., Grüllich C., Grünwald V., Steiner T., Welslau M. (Erlangen; Lübeck; Heidelberg; Hannover; Erfurt; Aschaffenburg, D)*
- P884 EVI1 – ein neue Onkogen in Prostatakarzinom  
*Wang, Hui, Queisser A., Hagedorn S., Konantz M., Schäfer T., Alavi S., Vogel W., Mässenhausen A. V., Kristiansen G., Duensing S., Kirfel J., Perner S., Lengerke C. (Basel, CH; Bonn; Lübeck; Heidelberg, D)*
- P885 Alter und Therapie bei Prostatakrebs: Ergebnisse des Krebsregisters Baden-Württemberg  
*Friedrich, Susanne, Hermann S., Arndt V. (Heidelberg, D)*
- P886 Klinische Prädiktoren der Wirksamkeit von Cabazitaxel  
*Zschäbitz, Stefanie, Vallet S., Hadaschik B., Pahernik S., Duensing S., Spath C., Jäger D., Hohenfellner M., Grüllich C. (Heidelberg; Nürnberg, D)*
- P887 Einfluss der Begleittherapie und der Ausgangsparameter auf das Gesamtüberleben und die Sicherheit in der Subgruppe der deutschen Patienten mit metastasierendem kastrationsresistentem Prostata-Ca welche innerhalb des internationalen Early Access Program (iEAP) mit Radium-223-dichlorid behandelt wurden  
*Heidenreich, Axel, Saad F., Carles J., Gillessen S., Heinrich D., Gratt J., Miller K., Nilsson S., O'Sullivan J., Tucci M., Wirth M. (Cologne; Berlin; Dresden, D; Montreal, CDN; Barcelona, E; St. Gallen, CH; Lørenskog, N; Whippany, USA; Stockholm, S; Belfast, GB; Orbassano, I)*
- P888 Nivolumab Monotherapie zur Behandlung des metastasierten Urothelkarzinoms: Update der Ergebnisse zu Wirksamkeit (nach PD-L1 Status) und Verträglichkeit aus der CheckMate 032 Studie  
*Jäger, D., Sharma P., Bono P., Kim J., Spiliopoulou P., Calvo E., Pillai R. N., Ott P. A., de Braud F., Morse M., Le D., Chan E., Harbison C., Lin C.-S., Tschaika M., Azrilevich A., Rosenberg J. (Heidelberg, D; Houston; New Haven; Atlanta; Boston; Durham; Baltimore; Nashville; Princeton; New York, USA; Helsinki, FIN; Glasgow, GB; Madrid, E; Milan, I)  
vorgestellt von Grüllich, Carsten (Heidelberg, D)*

**Posterdiskussion****Tumorbiologie, Zellbiologie 1**

- Vorsitz: Krämer, Alwin (Heidelberg, D), Clement, Joachim (Jena, D)
- P889 Funktionelle ‘upstream open reading frame’ – kodierte Peptide in humanen Protoonkogenen  
*Wethmar, Klaus, Schulz J., Leutz A. (Münster; Berlin, D)*
- P890 Charakterisierung von CD98hc im duktalem Adenokarzinom des Pankreas  
*Bianconi, Daniela, Herac M., Gleiss A., Unseld M., Weigl R., Schindl M., Scheithauer W., Zielinski C., Prager G. (Wien, A)*
- P891 Der Mitoseaustritt als Ansatzpunkt antiproliferativer Therapien  
*Greil, Christine, Schnerch D., Felthaus J., Wider D., Schüler J., Duyster J., Engelhardt M., Wäsch R. (Freiburg, D)*
- P892 Gestörte und verzögerte Immunantwort durch neutrophile Granulozyten von immun-supprimierten HSCT-Patienten auf *Aspergillus fumigatus* Konidien.  
*Jahreis, Susanne, Hartung S., Rauh C., Wagner K., Hilgendorf I., Rummeler S., Hochhaus A., von Lilienfeld-Toal M. (Jena, D)*
- P893 Eingeschränkte Antigenpräsentation durch CD40-aktivierte B Zellen von Patienten mit von Hippel Lindau (VHL) Syndrom  
*Becker, Hans Jiro, Reuter S., Garcia Marquez M., Schlößer H. A., von Bergwelt-Baildon M., Theurich S. (Köln, D)*
- P894 Proteasomale Degradation bei Seneszenz-assoziiertem proteotoxem Stress als Zielprinzip in der Lymphomtherapie  
*Anell Rendon, Damaris, Schmitt C. A. (Berlin, D)*
- P895 5'-Deoxy-5'-Methylthioadenosine (MTA) inhibiert die Funktion humaner mDC und humaner T-Zellen und stellt einen Mechanismus des Tumor Immune Escape dar  
*Strobl, Carolin, Henrich F., Peter K., Singer K., Kreutz M., Kremer A., Mackensen A., Aigner M. (Erlangen; Regensburg, D)*
- P896 Autonome Prozessierung unreifer microRNA in Exosomen von chemoresistenten Krebszellen des Kolons in vitro  
*Rösinger, Stefanie, Kalipciyan M., Steger G. G., Mader R. M. (Wien, A)*
- P897 Vergleich des Phänotyps und der Genexpressionsanalysen zirkulierender epithelialer Tumorzellen (CETCs) und Tumorsphären bei kolorektalen Karzinompatienten  
*Schott, Dorothea, Pizon M., Pachmann U., Pachmann K. (Bayreuth, D)*
- P898 Analyse von extrazellulären Vesikeln aus Plasma und Urin von Patienten und gesunden Probanden: Verlust von TFPI und erhöhte TENase-Aktivität nach Nierenpassage  
*Freund, Annika, Plattfaut C., Quecke T., Riemekasten G., Haas C., Gieseler F. (Lübeck, D)*
- P899 BMP-4 beeinflusst die Tumorzellpopulation mit invasiven Eigenschaften  
*Mihajlovi, Jelena, Fischer M., Hochhaus A., Clement J. (Jena, D)*
- P900 Multizelluläre Sphäroide: Ein Modell zur Untersuchung von Nanopartikel-Tumorzellinteraktion  
*Demut, Johanna, Gräfe C., Hochhaus A., Clement J. H. (Jena, D)*

- P901 Der Einfluss von *Aspergillus fumigatus* auf Natürliche Killerzellen von gesunden Probanden und Patienten mit akuter myeloischer Leukämie  
*Ritter, Ellen, Hartung S., Jahreis S., Rummler S., Hochhaus A., von Lilienfeld-Toal M. (Jena, D)*
- P902 Die Rolle von L1 Retrotransposon in zirkulierenden Tumorzellen  
*Apostolou, Panagiotis, Papasotiriou I. (Florina, GR)*
- P903 D,L-Methadon erhöht den therapeutischen Erfolg konventioneller Krebstherapien  
*Friesen, Claudia, Schmidt R., Erhart D., Stalmach M., Alt A., Miltner E. (Ulm, D)*

17:30–19:00

Foyer Saal 1

## Posterdiskussion

### Stammzellmobilisierung; Zellbiologie 2

- Vorsitz: Kreil, Sebastian (Mannheim, D), Rieger, Christina (München, D)
- P904 Die Kryokonservierung von peripheren hämatopoetischen Stammzellen mittels unkontrolliertem Einfriervorgang sowie 5 % DMSO erhöht das CD34+ und CD45+ Zelloutcome im Vergleich zu 10 % DMSO  
*Aurich, Konstanze, Oergel T., Waterstradt M., Althaus K., Greinacher A., Krüger W. (Greifswald, D)*
- P905 Die Verwendung von Zebrafisch Hämatopoese Modellen zur Untersuchung hämatopoetischer Toxizität  
*Sauteur, Loïc, Lenard A., McGinnis C., Lenerke C. (Basel, CH)*
- P906 Erfolgreiche Stammzellsammlung mit einer kosteneffizienten Einmaldosis Plerixafor bei Mobilisierungsversagen  
*Greil, Christine, Kiote-Schmidt C., Fink G., Hildenbeutel S., Bosse R., Duyster J., Engelhardt M., Wäsch R. (Freiburg, D)*
- P907 Evaluation des neuen kontinuierlichen Spectra Optia Leukapheresesystems (kMNZ) zur peripheren Blutstammzellsammlung  
*Lisenko, Katharina, Pavel P., Schmitt A., Hundemer M., Shah S., Witzens-Harig M., Ho A. D., Wuchter P. (Heidelberg, D)*
- P908 Die Thrombozytenzahl vor Stammzellmobilisierung ist mit Plerixafor-Bedarf, jedoch nicht mit CD34+ Sammlungsresultat assoziiert  
*Baertsch, Marc-Andrea, Lisenko K., Pavel P., Bruckner T., Hundemer M., Ho A. D., Goldschmidt H., Wuchter P. (Heidelberg, D)*
- P909 Mobilisierte autologe periphere Blutstammzellen mit der Spectra Optia (®) nach dem kontinuierlichen mononuklearen Stammzellaphereseprotokoll nach Cyclophosphamid und G-CSF bei Patienten mit Multiplen Myelom  
*Klink, Anne, Kunert C., Trinks U., Mügge L.-O., Sayer H. G., von Lilienfeld-Toal M., Hochhaus A., Hilgendorf I. (Jena, D)*
- P910 Vergleich von zwei Cyclophosphamiddosierungen zur erfolgreichen Stammzellmobilisierung bei Patienten mit multiplem Myelom  
*Winkelmann, Nils, Desole M., Hilgendorf I., Ernst T., Sayer H. G., Kunert C., Mügge L.-O., Hochhaus A., Scholl S. (Jena, D)*
- P911 Ein standardisiertes in vitro Model der Blut-Hirnschranke zur Untersuchung des Nanocarrier-Transports an biologischen Barrieren  
*Gräfe, Christine, Slabu I., Müller R., Hochhaus A., von Eggeling F., Wieckhorst F., Clement J. H. (Jena; Aachen; Berlin, D)*

Montag, 17. 10.

- P912 Die siRNA – vermittelte MCM4 Gen-Stillegung zur Behandlung von Dickdarmkrebs  
*Kuzevanova, Anna, Korotaeva A., Alimov A., Karpukhin A. (Moscow, RUS)*
- P913 Individualisierte Tumortherapie in der klinischen Praxis: Etablierung eines Molekularen Tumorboards am Universitätsklinikum Freiburg  
*Claus, Rainer, Lutz L., Busch H., Csanadi A., Weddeling B., Fritsch R., Brummer T., Wehrle J., Miething C., Erbes T., Hettmer S., Brass V., Oehlke O., Demmer P., Meiss F., Peters C., Werner M., Börries M., Lassmann S., Duyster J., von Bubnoff N. (Freiburg, D)*
- P914 Was kann Anakoinosis, kommunikatives Reprogrammieren von refraktären Tumoren, erreichen?  
*Reichle, Albrecht, Ghibelli L., Gerner C., Herr W., Haegeman G. (Regensburg, D; Roma, I; Wien, A; Gent, B)*
- P915 Nicotinamide phosphoribosyltransferase (NAMPT) aktiviert HCLS1 Protein by Deazetylierung in CML  
*Samareh, Bardia, Kuznetsova I., Loghmani-Khouzani H., Zikic A., Klimenkova O., Kanz L., Suttorp M., Welte K., Skokowa J. (Tübingen; Dresden, D)*

17:30–19:00

Foyer Saal 1

## Posterdiskussion

### Neue Substanzen, sonstige Onkologie

Vorsitz: Vanhoefer, Udo (Hamburg, D), Thuss-Patience, Peter (Berlin, D)

- P916 Individualisierte Intervention zur Verbesserung der Lebensqualität bei Patienten mit Weichgewebssarkom in palliativer Therapie  
*Hentschel, Leopold, Schuler U., Hornemann B., Schilling A., Freitag J., Richter S., Schuler M. K. (Dresden, D)*
- P917 Charakteristiken und Behandlung von Sarkompatienten – Eine Monozentrische Analyse  
*Glade, Julia, Krogel C., Roessner A., Fischer T., Heidel F., Wolleschak D. (Magdeburg; Jena, D)*
- P918 Verbesserung von ADCC und NK-Zell-Aktivierung eines bispezifischen Anti-Karzinom Antikörpers durch genetisches Einbringen eines IL-15 cross-linkers  
*Schmohl, Jörg Uwe, Felices M., Miller J. S., Vallera D. A. (Tübingen, D; Minneapolis, USA)*
- P919 Die marine Substanz Frondoside A weist eine hohe in vitro Wirksamkeit gegen Neuroblastomzelllinien auf  
*Otte, Katharina, Ackermann A., Kruchen A., Bleeke M., Dyshlovoy S., Müller I. (Hamburg, D)*
- P920 Subgruppenanalyse aus der Phase III Studie RADIANT-4: Wirksamkeit und Sicherheit von Everolimus in fortgeschrittenen, nicht-funktionellen neuroendokrinen Tumoren (NET) der Lunge  
*Lahner, Harald, Weber M., Hörsch D., Bojunga J., Vogel A., Voi M., Pacaud L., Pavel M. (Essen; Mainz; Bad Berka; Frankfurt; Hannover; Berlin, D; East Hanover, USA; Basel, CH)*

Montag, 17. 10.

- P921 Sekundäre Analyse aus der Phase 3 RADIANT-4 Studie: Auswertung des Einflusses einer vorhergehenden Chemotherapie auf das progressionsfreie Überleben in Patienten mit fortgeschrittenen, nicht-funktionellen neuroendokrinen Tumoren (NET) der Lunge oder des Gastrointestinaltrakts  
*Lahner, Harald, Weber M., Hörsch D., Bojunga J., Vogel A., Voi M., Pacaud L., Pavel M. (Essen; Mainz; Bad Berka; Frankfurt; Hannover; Berlin, D; East Hanover, USA; Basel, CH)*
- P922 Sekundäre Analyse aus der RADIANT-4 Studie: Einfluss einer vorhergehenden Behandlung mit Somatostatin-Analoga auf das progressionsfreie Überleben von Patienten mit fortgeschrittenen, nicht-funktionellen neuroendokrinen Tumoren (NET) mit Ursprung in der der Lunge oder des Gastrointestinaltrakts  
*Lahner, Harald, Weber M., Hörsch D., Bojunga J., Vogel A., Voi M., Pacaud L., Pavel M. (Essen; Mainz; Bad Berka; Frankfurt; Hannover; Berlin, D; East Hanover, USA; Basel, CH)*
- P923 Somatostatin- und CXCR4-Chemokin-Rezeptor-Expression in gastroenteropankreatischen Neoplasien (GEP-NEN) unterschiedlicher Lokalisation und Malignität  
*Mai, Rebekka, Kaemmerer D., Sängler J., Neubauer E., Schulz S., Lupp A. (Jena; Bad Berka, D)*
- P924 LOGIST – A Local Observational GIST registry: Ein nicht-interventionelles Register zur Erfassung von Patienten mit gastrointestinalen Stromatumoren (GIST) nach Ro/R1-Resektion – mit oder ohne adjuvanter Therapie mit Imatinib (CSTI571BDE77) – eine Zwischenanalyse mit 5 Jahren Follow-up  
*Reichardt, Peter, Quietzsch D., Stübs P., Cameron S., Gellert K., Wilhelm M., Killing B., Croner R., Kopp H.-G., Will U., Wardelmann E., Krajcinovic K. (Berlin; Chemnitz; Magdeburg; Göttingen; Nürnberg; Wetzlar; Erlangen; Tübingen; Gera; Münster; Würzburg, D)*
- P925 Initial nicht hormonaktive Metastasen eines primär hormonaktiven Nebenschilddrüsenkarzinoms  
*Mayer, Karin, Janzen V., Heine A., Brossart P. (Bonn, D)*
- P926 IDH1 Mutationen in Gliomen zeigen verlängerte Telomere unabhängig ihres WHO Grades  
*Ferreira, Monica V., Beier F., Bouillon A.-S., Sørensen M. D., Brümmendorf T. H., Beier D., Kristensen B. W., Beier C. P. (Aachen, D; Odense, DK)*
- P927 CXCR4-gerichtete PET Bildgebung mit [68Ga]Pentixafor bei ZNS-Tumoren  
*Herhaus, Peter, Habringer S., Gerngroß C., Slotta-Huspenina J., Tibor V., Wiestler B., Peschel C., Wester H.-J., Schwaiger M., Keller U. (München, D)*
- P928 Dieser Beitrag wurde zurückgezogen
- P929 Wie verlässlich sind die Aussagen des G8-Screenings im Vergleich zu einem geriatrischen Assessment?  
*von Saint-George, Thomas, Schaich M. (Winnenden, D)*
- P930 Geriatrisches Assessment als Entscheidungshilfe zur Therapie alter Tumorpatienten  
*Köster, Wolf, Willschrei H.-P., Stahl M. (Herdecke; Krefeld; Essen, D)*

**Posterdiskussion****Heranwachsende und junge Erwachsene (AYA), Langzeitüberlebende, Patientensicherheit**

- Vorsitz: Jahn, Franziska (Halle, D), Hartmann, Michael (Jena, D)
- P931 Adaption und Validierung eines Fragebogens zur Erfassung der Lebensqualität bei hämatologischen Krebspatienten  
*Richter, Diana, Mehnert A. (Leipzig, D)*
- P932 Junges Krebsportal – Ein neues sozialmedizinisches Beratungsportal für junge Erwachsene mit Krebs  
*Seifart, Ulf, Oldenburg M., Schulze J., Freund M. (Berlin, D)*
- P933 Langzeitfolgen und unerfüllte Bedürfnisse von Krebsüberlebenden – Analyse des Survivor Registers des Universitären Cancer Center Hamburg (UCCH)  
*Quidde, Julia, Fischer B., Koch B., Bokemeyer C., Haier J., Stein A. (Hamburg, D)*
- P934 Das JETS-Projekt des German-Austrian-Swiss GVHD Consortium – eine prospektive Studie zu Langzeitfolgen von jungen Erwachsenen nach Transplantation von Stammzellen  
*Hilgendorf, Inken, Greinix H., Halter J., Ayuk F., Wagner E.-M., Lindner B., Gleich S., Hochhaus A., Wolff D. (Jena; Hamburg; Mainz; Innsbruck; Regensburg, D; Graz, A; Basel, CH)*
- P935 Nach Heilung von Krebspatienten ist eine Langzeitbeobachtung über 10 Jahre hinaus erforderlich und sinnvoll. Erfahrungen einer onkologischen Klinik zwischen 1980 bis 2015  
*Schroeder, Michael, Wieschermann U., Aul C. (Duisburg, D)*
- P936 O-PIS.meine akte – Meine Krankenakte für meine Ärzte  
*Pareigis, Simone, Kunde-Krüger J., Ebert A. (Schkopau/OT Ermlitz; Halle, D)*
- P937 Systematische Analyse des Medikationsprozesses von Patienten unter medikamentöser Tumortherapie  
*Busse, Marika, Krause S. W. (Erlangen, D)*
- P938 Patientenindividuelle Verblisterung und eine interdisziplinäre Patientenbetreuung ermöglichen einen wirtschaftlichen Einsatz von oralen Zytostatika  
*Behrend, Milana, Riederer C., Becker K., Wierecky J., Bertram M., Reschke D., Hegewisch-Becker S., Engel E. (Hamburg; Oldenburg, D)*
- P939 Fehleranalyse und resultierende Verbesserungsmaßnahmen bei der elektronischen Chemotherapiebestellung  
*Reinhardt, Heike, Kaiser S., Otte P., Szymaniak-Vits M., Wöhl S., Opeker K., Wolfrum P., Lieberwirth B., Ruch M., Duyster J., Jung M., Hug M. J., Engelhardt M. (Freiburg, D)*
- P940 Sprechstunde für orale Tumortherapie – eine Möglichkeit zur Verbesserung der Patientenadhärenz und Patientensicherheit  
*Vehling-Kaiser, Ursula, Drolle H., Damnali G., Kaiser F. (Landshut; Göttingen, D)*

- P941 Phase I, nicht-randomisierte offene Studie zum Effekt von Regorafenib auf Substrate von CYP 2C9 (Warfarin), 2C19 (Omeprazol) und 3A4 (Midazolam) in einem Cocktail-Ansatz (Gruppe A) und auf das Substrat von CYP 2C8 Rosiglitazon (Gruppe B) bei Patienten mit fortgeschrittenen soliden Tumoren  
*Gerisch, Michael, Lettieri J. T., Boix O., Kelly A., Nieschwitz D., Sawyer M. B., Lin T., Diefenbach K., Haffner F. T., Radtke M. (Leverkusen; Berlin; Wuppertal, D; Whippany, USA; Edmonton, CDN)*
- P942 Untersuchung der CYP3A4-Induktion und -Inhibition durch Regorafenib und seiner zirkulierenden Hauptmetaboliten bei Gesunden  
*Gerisch, Michael, Lettieri J. T., Boix O., Lin T., Diefenbach K., Haffner F. T., Radtke M. (Leverkusen; Berlin; Wuppertal, D; Whippany, USA)*
- P943 Erweiterung eines Chemotherapie-Management-Systems zur Verbesserung von Prozess- & Therapieergebnissen durch Kennzahlenanalyse  
*Szymaniak-Vits, Magdalena, Klug J., Reinhardt H., Lieberwirth B., Kaiser S., Wolfrum P., Otte P., Haverkamp C., Schäfer T., Wuttke M., Hug M., Duyster J., Engelhardt M., Ruch M. (Freiburg, D)*
- P944 Onkopti (R) – digitalisierte und standardisierte onkologische Therapieprotokolle im Internet  
*Link, Hartmut, Wickenkamp A., Huber J., Dresel A., Engert R., Kunz C., Lichtenberger S., Mahlmann S., Schäfer B., Zehnder-Kiworr C., Krämer I., Keßler C., van Lengen R. (Kaiserslautern; Bad Kreuznach; Mainz, D)*
- P945 Kombinationstherapien in der Onkologie – eine Übersicht der Entwicklung der ersten 5 Jahre der frühen Nutzenbewertung mit Blick auf den Zusatznutzen und die Behandlungskosten  
*Schubert, Angela, Tebinka-Olbrich A., Zentner A., Haas A. (Berlin, D)*

17:30–19:00

Foyer Saal 1

## Posterdiskussion

### Supportivtherapie, Infektionen

- Vorsitz: Kahl, Christoph (Magdeburg, D), Ostermann, Helmut (München, D)
- P946 Pilocarpingabe zur prophylaktischen und therapeutischen Behandlung von Strahlentherapie induzierter Xerostomie bei Patienten mit Hals- und Kopftumoren  
*Werner, Josephine, Jahn F., Riesenbeck D., Unverzagt S., Müller-Tidow C., Jordan K. (Halle (Saale); Recklinghausen, D)*
- P947 Einfluss einer qualifizierten Ernährungsberatung und Intervention auf den Verlauf und die Lebensqualität bei Patienten mit Lungenkarzinom  
*Kiesel, Matthias (Würzburg, D)*
- P948 Implementierung von G-CSF Leitlinien zur Prävention der febrilen Neutropenie nach Chemotherapie bei Patienten mit Lungen- oder Mammakarzinom, zweite repräsentative Umfrage in Deutschland  
*Link, Hartmut, Holtmann L., Kerkmann M., Ortner P. (Kaiserslautern; Dortmund; München, D)*
- P949 Prophylaxe von Chemotherapie-induzierten Neutropenien mit Lipegfilgrastim bei Patienten mit Bronchialkarzinom: Ergebnisse einer Interimsanalyse der nicht-interventionellen Studie NADIR  
*Potthoff, Karin, Lück A., Frost N., Losem C., Weide R., Schulz H. (Freiburg; Rostock; Berlin; Neuss; Koblenz; Frechen, D)*

Montag, 17. 10.

- P950 Prophylaxe von Chemotherapie-induzierten Neutropenien mit Lipegfilgrastim bei Non-Hodgkin-Lymphom (NHL)-Patienten: Ergebnisse einer Interimsanalyse der nicht-interventionellen Studie NADIR  
*Fietz, Thomas, Wolff T., Schulz H., Sandner R., Reichert D., Hurtz H.-J., Müller J., Grebhardt S. (Singen (Hohentwiel); Hamburg; Frechen; Passau; Westerstede; Halle (Saale); Freiburg, D)*
- P951 Einsatz von G-CSF während dosisdichter Chemotherapie in der Versorgungsrealität  
*Weide, Rudolf, Feiten S., Chakupurakal G., Friesenhahn V., Kleboth K., Köppler H., Lutschkin J., Thomalla J., van Roye C., Heymanns J. (Koblenz, D)*
- P952 Prophylaxe von Chemotherapie-induzierten Neutropenien mit Lipegfilgrastim bei Brustkrebspatientinnen: Ergebnisse einer Interimsanalyse der nicht-interventionellen Studie NADIR  
*Fietz, Thomas, Kurbacher C. M., Trarbach T., Salat C., Rezai M., Lorenz A., Niemeier B. (Singen (Hohentwiel); Bonn; Freiburg; München; Düsseldorf; Hildburghausen, D)*
- P953 Antiemetische Prophylaxe mit NEPA bei hoch und moderat emetogener Chemotherapie: Lebensqualität der Patienten und Wirksamkeit  
*Karthaus, Meinolf, Rauh J., Guth D., Heilmann V., Schilling J. (München; Witten; Plauen; Günzburg; Berlin, D)*
- P954 Staphylococcus aureus PSM Peptide verstärken den durch TLR-Aktivierung induzierten p38-CREB-Signalweg in dendritischen Zellen und modulieren dadurch sowohl deren Zytokinproduktion als auch das T-Zell-Priming  
*Autenrieth, Stella E., Richardson J., Klenk J., Günter M., Kretschmer D., Pöschel S., Schenke-Layland K., Kalbacher H., Clark K., Armbruster N. (Tübingen, D; Dundee, GB)*
- P955 Leuconostoc lactis – ein seltener Krankheitserreger bei neutropenischem Fieber  
*Thomssen, Henrike, Peyn A., Thilo N. (Bremen, D)*
- P956 Behandlung mit HyQvia (SC Hyaluronidase/Immunglobulin) bei Patienten mit sekundären Immundefekten  
*Reiser, Marcel, Fasshauer M., Borte M., Baumann U., Gold R., Pittrow D., Huscher D., Stangel M., Sommer C., Otto G. P., Hensel M. (Köln; Leipzig; Hannover; Bochum; Dresden; Berlin; Würzburg; Oberschleissheim; Mannheim, D)*
- P957 Effektivität von Tigecyclin bei hämatologischen Patienten mit persistierendem oder rezidivierendem Fieber: eine retrospektive, monozentrische Auswertung von 78 Fällen  
*Geßner, Daniel, Deubrecht S., Fischer T., Schalk E. (Magdeburg, D)*
- P958 Prolongierte Hepatitis E Infektion unter R-CHOP  
*Klank, David, Zinke F., Weiß B., Hoffmann M., Uppenkamp M. (Ludwigshafen, D)*
- P959 Erfolgreiche Therapie einer MRSA Bakteriämie in Neutropenie mit septischem Vena cava superior Thrombus und cerebralen Embolien mit hochdosiertem Daptomycin  
*Schrenk, Karin G., Frosinski J., Scholl S., Otto S., Graf La Rosée P., Hochhaus A., Pletz M. W. (Jena, D)*
- P960 Verträglichkeit und Wirksamkeit der intravenösen Immunglobuline octagam<sup>®</sup> 5 % und octagam<sup>®</sup> 10 % bei sekundären Immundefekten – Zwischenauswertung einer nicht-interventionellen Studie  
*Tschechne, Barbara, Jansen M., Klein I., Lietz C. (Neustadt am Rübengeberg; Langenfeld, D)*

**Posterdiskussion****Kasuistiken 2**

- Vorsitz: Kasper, Stefan (Essen, D), Schwarzer, Andreas (Leipzig, D)
- P961 Ein Fallbericht: CUP Syndrom bei einem 23 Jahren männlichen Patienten wurde erfolgreich mit Carboplatin/Taxol und VP 16 behandelt, es zeigte sich dann eine Therapie assoziierte sekundäre AML  
*Gläser, Dietrich, Lestin M., Freitag S., Jenzen D., Erichson A., Peters K., Krammer-Steiner B. (Rostock, D)*
- P962 Erfolgreiche kombinierte topische und systemische Therapie mit Amphotericin B bei nicht-resektabler Mukormykoze der Schädelbasis  
*Behlendorf, Timo, Appel T., Lautermann J., Neef U., Schütte W. (Halle, D)*
- P963 Schwere Hautreaktion unter Therapie mit dem neuen B Zell-Signalweginhibitor Idelalisib  
*Batereau, Christiane, Vehling-Kaiser U. (Landshut, D)*
- P964 Ein Patient mit chronischer myeloischer Leukämie und Entwicklung einer Blastenkrise – Korrelation mit neu aufgetretenen genetischen Mutationen, durchgeführt mit Next Generation Sequencing  
*Witke, Christoph, Sklarz L.-M., Krohn S., Lück A., Glaeser D., Glaeser H., Große-Thie C., Freitag S., Junghanss C., Murua Escobar H. (Rostock, D)*
- P965 Nilotinib und ATRA Erhaltungstherapie nach Induktionstherapien mit Dasatinib und AIDA-2009 Protokoll bei einem älteren Patienten mit neu diagnostizierter CML mit varianter Translokation und promyelozytärer Blastenkrise  
*Schön, Christian, Haferlach C., Teleanu V., Ringhoffer M., Kündgen L., Schmier M., Bentz M. (Karlsruhe; München; Ulm, D)*
- P966 Außergewöhnlicher Fall einer Coombs-negativen hämolytischen Anämie  
*Krenosz, Karl Jochen, Lenger D., Fuchs D., Fridrik M. A. (Linz, A)*
- P967 Einführung einer interaktiven hämatologischen Fallsammlung  
*Thomalla, Jörg, Feiten S., Heymanns J., Köppler H., van Roye C., Weide R. (Koblenz, D)*
- P968 Erworbene Pure Red Cell Aplasia bei älteren Patienten kann Ausdruck unterschiedlicher Grunderkrankungen sein: 2 Fallberichte  
*Glag, Silvia, Kanz L., Weisel K. (Tübingen, D)*
- P969 Afatinib induzierte Remission eines kolorektalen Adenoms – Fallbericht  
*Gudzuhn, Andrej, Glitsch A., Schreiber A., Döring P., Spoerl M., Schmidt C. A. (Greifswald, D)*

## Sonstige Sitzungen

(teilweise nur auf Einladung)

08:00–09:30

Seminarraum 8

Sitzung des wissenschaftlichen Beirates der Deutschen Stiftung für junge Erwachsene mit Krebs

12:00–13:30

Seminarraum 13

Onkologische Zentren

14:00–15:00

Seminarraum 8

Sitzung des DGHO Arbeitskreises Psycho-Onkologie

Montag, 17. 10.



**DIENSTAG, 18. Oktober 2016**

---

**Wissenschaftliches Programm**

# Wissenschaftliches Programm

08:00–09:30

Saal 1

## Wissenschaftliches Symposium

### Biologie und Therapie der indolenten Lymphome

- Vorsitz: Bentz, Martin (Karlsruhe, D), Schmitt, Clemens A. (Berlin, D)
- 08:00 V970 Molekulare Risikostratifizierung beim folliculären Lymphom  
*Weigert, Oliver (München, D)*
- 08:25 V971 Die genetische Architektur des M. Waldenström und ihre therapeutischen Implikationen  
*Buske, Christian (Ulm, D)*
- 08:45 V972 BRAF und die Haarzelleukämie: Therapie-relevant?  
*Zenz, Thorsten (Heidelberg, D)*
- 09:05 V973 Ist die Zeit reif für eine Chemotherapie-freie Behandlung folliculärer Lymphome?  
*Hiddemann, Wolfgang, Hoster E., Schmidt C., Unterhalt M. (München, D)*

08:00–09:30

Mehrzweckfläche 1/2

## Fortbildung

### Kompetenznetz „Akute und chronische Leukämien“

- Vorsitz: Hehlmann, Rüdiger (Mannheim, D), Hoelzer, Dieter (Frankfurt, D)
- 08:00 V974 Akute myeloische Leukämie  
*Schlenk, Richard F. (Ulm, D)*
- 08:18 V975 Akute lymphatische Leukämie, methodische Weiterentwicklung der MRD-Diagnostik  
*Brüggemann, Monika (Kiel, D)*
- 08:36 V976 Chronische myeloische Leukämie  
*Lange, Thoralf (Weißenfels, D)*
- 08:54 V977 Myelodysplastisches Syndrom  
*Ganser, Arnold (Hannover, D)*
- 09:12 V978 Myeloproliferative Neoplasien  
*Reiter, Andreas (Mannheim, D)*

Dienstag, 18. 10.

### Freier Vortrag Ethik und Ökonomie

- Vorsitz: Schubert, Jörg (Riesa, D), Graf La Rosée, Paul (Villingen-Schwenningen, D)
- 08:00 V979 Bedeutung einer guten Patienten-Kommunikation in Therapiebegrenzungssituationen – Ergebnisse der EPAL-Studie (Ethics Policy for Advanced Care Planning and Limiting Treatment)  
*Mehlis, Katja, Jäger E., Laryionava K., Mumm F., Hiddemann W., Heußner P., Winkler E. C. (Heidelberg; München, D)*
- 08:15 V980 Informationsbedürfnisse und Einbeziehung der Patienten in Therapiebegrenzungsentscheidungen in der EPAL-Studie (Ethics policy for advanced care planning and limiting treatment)  
*Mehlis, Katja, Jaeger E., Laryionava K., Mumm F., Hiddemann W., Heußner P., Winkler E. C. (Heidelberg; München, D)*
- 08:30 V981 Patientenpräferenzen bezüglich Lebensqualität und Lebensquantität – Ergebnisse der EPAL-Studie  
*Jaeger, Elena, Mehlis K., Mumm F., Laryionava K., Hiddemann W., Winkler E. C., Heußner P. (München; Heidelberg, D)*
- 08:45 V982 Behandeln oder nicht behandeln? Eine empirisch-ethische Analyse der Strategien von Onkologen bei der Entscheidungsfindung über optionale adjuvante Chemotherapie  
*Haltaufderheide, Joschka, Schildmann J., Schmitt W., Uhl W., Vollmann J., Reinacher-Schick A. (Bochum, D)*
- 09:00 V983 Dieser Beitrag wurde zurückgezogen
- 09:00 V984 Wahrnehmung und Probleme des deutschen DRG-System, eine repräsentative Umfrage der DGHO  
*Ostermann, Helmut, Krause S., Haag C. (München; Erlangen; Dresden, D)*

### Freier Vortrag Lungenkarzinome, Sarkome

- Vorsitz: Krauter, Jürgen (Braunschweig, D), Crysandt, Martina (Aachen, D)
- 08:00 V985 Immunprofiling von zirkulierenden T- und B-Zellen als prädiktiver Biomarker in Patienten mit soliden Tumoren unter Therapie mit PD-1-Checkpoint Inhibitoren  
*Brandt, Anna, Akyüz N., Asemissen A. M., Schliffke S., Ford C., Radloff J., Stein A., Quidde J., Gökkurt E., Loges S., Haalck T., Mährle T., Bokemeyer C., Binder M. (Hamburg, D)*

- 08:15 V986 Time to deterioration als Maß für Symptombelastung und Lebensqualität – Daten aus dem Projekt LuLife bei 507 Patienten mit Nicht-kleinzelligem Lungenkarzinom in Deutschland  
*von Verschuer, U., Sandner R., Tessen H. W., Emde T.-O., Schnitzler M., Binninger A., Jänicke M., Marschner Norbert, (Essen; Passau; Goslar; Recklinghausen; Freiburg, D)*
- 08:30 V987 Induktion von Tumorprogression und Chemotherapieresistenz durch Reptin via Rekrutierung von HDAC1 beim nicht-kleinzelligen Bronchialkarzinom  
*Mikesch, Jan-Henrik, Schwambach D., Hartmann W., Schmidt L. H., Schliemann C., Wiewrodt R., Marra A., Köhler G., Müller-Tidow C., Berdel W. E., Arteaga M.-F. (Münster; Bremen; Fulda; Halle, D)*
- 08:45 V988 Verbessertes Gesamtüberleben nach der Einführung der Next-Generation Sequenzierung in der Routinediagnostik von fortgeschrittenem Lungenkrebs in Deutschland: Ergebnisse des Netzwerks Genomische Medizin  
*Kostenko, Anna, Michels S., Kron F., Brandes V., Fischer R., Nogova L., Scheffler M., Fassunke J., Merkelbach-Bruse S., Scheel A., Ueckerth F., Süptitz J., Gerigk M., Heydt C., Glossmann J.-P., Büttner R., Wolf J. (Köln, D)*
- 09:00 V989 Pazopanib vs Pazopanib/Gemcitabin bei refraktärem Weichgewebesarkom: Die AIO-STS-009-Studie  
*Rüssel, Jörn, Lindner L., Reichard P., Heißner K., Kopp H.-G., Kessler T., Mayer-Steinacker R., Egerer G., Crysandt M., Kasper B., Niederwieser D., Kunitz A., Eigendorff E., Steighardt J., Cygon F., Meinert F., Stein A., Schmoll H.-J. (Halle; Munich; Berlin; Tübingen; Münster; Ulm; Heidelberg; Aachen; Leipzig; Jena; Hamburg, D)*
- 09:15 V990 Subtypspezifische Aktivität bei Patienten (Pt) mit Liposarkom (LS) im Rahmen einer offenen, randomisierten Phase-3-Studie von Eribulin (ERI) versus Dacarbazin (DTIC) bei Patienten mit fortgeschrittenem LS und Leiomyosarkom (LMS)  
*Chawla, Sant, Schöffski P., Grignani G., Blay J.-Y., Maki R. G., D'Adamo D. R., Guo M., Demetri G. D. (Santa Monica; New York; Woodcliff Lake; Boston, USA; Leuven, B; Candiolo, I; Lyon, F)*

08:00–09:30

Saal 3

## Fortbildung

### Stellung der Ernährungsmedizin in der klinischen Onkologie

*Gemeinsames Symposium mit der Deutschen Gesellschaft für Ernährungsmedizin*

Vorsitz: Mantovani-Löffler, Luisa (Leipzig, D), Löser, Christian (Kassel, D)

08:00 V991 Aktuelle S3-Leitlinie zur Klinischen Ernährung in der Onkologie  
*Klein, Michael (Recklinghausen, D)*

08:22 V992 Stellung der Ernährungsmedizin in der klinischen Onkologie: eine Umfrage  
*Arends, Jann (Freiburg, D)*

- 08:44 V993 Effizientes Screening und Assessment auf Mangelernährung und behandelbare Ursachen  
*Löser, Christian (Kassel, D)*
- 09:06 V994 Wie wird eine leitliniengerechte Ernährungstherapie gesichert? – Beispiel parenterale Ernährung im stationären und ambulanten Bereich  
*Weimann, Arved (Leipzig, D)*

08:00–09:30

Saal 4

**Freier Vortrag  
Kopf-/Hals-Tumoren**

- Vorsitz: Schmalenberg, Harald (Dresden, D), Grünwald, Viktor (Hannover, D)
- 08:00 V995 Ansprechen von Patienten mit radiojod-refraktärem differenziertem Schilddrüsenkarzinom (RR-DTC) auf die Behandlung mit Lenvatinib  
*Gianoukakis, Andrew G, Mathias E., Dutcus C. E., Kalantari P., Yoon S. (Los Angeles; Woodcliff Lake; Torrance, USA)*
- 08:15 V996 Liquid biopsies von Patienten mit Kopf-Hals-Tumoren decken erworbene RAS Mutationen als wesentlichen Resistenzmechanismus unter Cetuximab-haltiger Therapie auf  
*Voigtländer, Minna, Braig F., Schieferdecker A., Busch C.-J., Laban S., Grob T., Kriegs M., Knecht R., Bokemeyer C., Binder M. (Hamburg, D)*
- 08:30 V997 Inflammatorische Serumparameter als Prognoseparameter bei rezidivierten oder metastasierten Plattenepithelkarzinomen des Kopf- und Halsbereiches (r/m HNSCC)  
*Pogorzelski, Michael, Hilser T., Ting S., Vossebein I., Gauler T. C., Abendroth A., Lang S., Stuck B., Abu-Jawad J., Stuschke M., Schmid K. W., Schuler M., Kasper S. (Essen, D)*
- 08:45 V998 Lenvatinib-Studie der Phase 2 an Patienten mit differenziertem medullärem und anaplastischem Schilddrüsenkarzinom: Abschließende Analyseergebnisse  
*Takahashi, Shunji, Kiyota N., Yamazaki T., Chayahara N., Nakano K., Inagaki L., Toda K., Enokida T., Minami H., Imamura Y., Sasaki T., Suzuki T., Fujino K., Dutcus C., Tahara M. (Tokyo; Kobe; Kashiwa, J; Woodcliff Lake, USA)*
- 09:00 V999 Was kann eine qualifizierte onkologische und besonders palliativmedizinische Betreuung für Patienten mit Kopf-Hals-Tumoren bewirken? – eine retrospektive Analyse von 156 Fällen  
*Große-Thie, Christina, Kriesen U., Kragl B., Neuer A., Freitag S., Leithäuser M., Gläser D., Hildebrandt G., Punke C., Frerich B., Junghanss C. (Rostock, D)*

Dienstag, 18. 10.

- 09:15 V1000 Next-Generation Sequencing zur Identifizierung von molekularen Subgruppen des Kopf-Hals-Karzinoms mit unterschiedlichem Verlauf nach definitiver Radiochemotherapie  
*Tinhofer, Ingeborg, Stenzinger A., Eder T., Konschak R., Niehr F., Endris V., Distel L., Hautmann M. G., Mandic R., Stromberger C., Weichert W., Budach V. (Berlin; Heidelberg; Erlangen; Regensburg; Marburg; München, D)*

09:45–11:15

Saal 1

## Wissenschaftliches Symposium

### Das Beste des Kongresses

- Vorsitz: Greinix, Hildegard (Graz, A), Lordick, Florian (Leipzig, D)
- 09:45 V1001 Hämatologie: Höhepunkte des Kongresses  
*Manz, Markus G. (Zürich, CH)*
- 10:15 V1002 Onkologie: Höhepunkte des Kongresses  
*Wörmann, Bernhard (Berlin, D)*
- 10:45 V1003 Translationale Forschung: Höhepunkte des Kongresses  
*Heidel, Florian (Jena, D)*

09:45–11:15

Mehrzweckfläche 1/2

## Fortbildung

### Kompetenznetz „Maligne Lymphome“

- Vorsitz: Hallek, Michael (Köln, D), Trümper, Lorenz (Göttingen, D)
- 09:45 V1004 Hodgkin-Lymphom Erwachsene  
*Borchmann, Peter (Köln, D)*
- 10:00 V1005 Aggressive Lymphome  
*Pfreundschuh, Michael (Homburg, D)*
- 10:15 V1006 Chronische lymphatische Leukämie  
*Hallek, Michael (Köln, D)*
- 10:30 V1007 Follikuläre Lymphome, Mantelzelllymphome  
*Dreyling, Martin, Morschhauser F., Bouabdallah K., Cunningham D., Bron D., Linton K., Assouline S., Verhoef G., Thieblemont C., Vitolo U., Garcia-Vargas J., Gorbachevsky I., Neves M., Grunert J., Hiemeyer F., Childs B. H., Zinzani P. L. (München; Wuppertal; Berlin, D; Lille; Bourdeaux; Paris, F; Sutton; Manchester, GB; Brussels; Leuven, B; Montreal, CDN; Torino; Bologna, I; Whippany, USA; Sao Paulo, BR)*
- 10:45 V1008 Multiples Myelom  
*Einsele, Hermann (Würzburg, D)*
- 11:00 V1009 ZNS-Lymphome  
*Illerhaus, Gerald (Stuttgart, D)*

Dienstag, 18. 10.

## Freier Vortrag

## Allogene Stammzelltransplantation

- Vorsitz: Behre, Gerhard (Leipzig, D), Klein, Stefan A. (Mannheim, D)
- 09:45 V1010 Erhöhte Serumspiegel von asymmetrischem Dimethylarginin (ADMA) vor der allogenen Stammzelltransplantation sind mit einem schlechteren Transplantationsergebnis vergesellschaftet  
*Radujkovic, Aleksandar, Dietrich S., Ho A. D., Dreger P., Luft T. (Heidelberg, D)*
- 10:00 V1011 HLA-E Inkompatibilität verbessert HSZT Outcome bei Patienten mit akuter Leukämie  
*Tsamadou, Chrysanthi, Fürst D., Niederwieser D., Bunjes D., Neuchel C., Gramatzki M., Arnold R., Wagner E., Einsele H., Schrezenmeier H., Mytilineos J. (Ulm; Leipzig; Kiel; Berlin; Mainz; Würzburg, D)*
- 10:15 V1012 Der prognostische Einfluss einer differentiellen GLL1 Expression in Patienten mit Akuter Myeloischer Leukämie nach nicht-myeloablativer allogener Stammzelltransplantation  
*Bill, Marius, Jentzsch M., Schuhmann L., Grimm J., Knyrim M., Schmalbrock L., Schubert K., Cross M., Vucinic V., Franke G.-N., Pönisch W., Behre G., Lange T., Niederwieser D., Schwind S. (Leipzig, D)*
- 10:30 V1013 Eine hohe Expression des Stammzellmarkers GPR56 ist mit einem erhöhten Rezidivrisiko in Patienten mit Akuter Myeloischer Leukämie assoziiert, die eine allogene Stammzelltransplantation erhalten  
*Jentzsch, Madlen, Bill M., Schumann L., Grimm J., Schulz J., Knyrim M., Franke G.-N., Behre G., Pönisch W., Vucinic V., Müller-Tidow C., Pabst C., Niederwieser D., Schwind S. (Leipzig; Halle (Saale), D)*
- 10:45 V1014 Eine frühe replikative Infektion mit humanem Cytomegalievirus (HCMV) ist mit einem geringeren Risiko für einen hämatologischen Krankheitsrückfall bei myeloischen Neoplasien nach nicht verwandter Stammzelltransplantation (HSCT) assoziiert, wenn kein Anti-Thymozyten-Globulin prophylaktisch eingesetzt wird  
*Beelen, Dietrich Wilhelm, Bujor L.-V., Stempelmann K., Fiedler M., Crivello P., Trilling M., Dittmer U., Ditschkowski M., Fleischhauer K. (Essen, D)*
- 11:00 V1015 Spender-abhängige Ergebnisse nach allogener Stammzelltransplantation bei Hochrisiko-Patienten mit akuter Leukämie  
*Lindner, Sarah, Berg T., Riemann J., Ajib S., Jedlickova Z., Gueller S., Lang F., Sackmann A., Goekbuget N., Martin H., Serve H., Bacigalupo A., Bug G. (Frankfurt/M., D; Roma, I)*

## Freier Vortrag

## Immuntherapie experimentell

- Vorsitz: Theobald, Matthias (Mainz, D), Heine, Annkristin (Bonn, D)
- 09:45 V1016 Engineering von CAR-modifizierten T-Zellen durch Sleeping beauty (SB)-vermittelte Transposition von Minicircle DNA Vektoren  
*Monjezi, Razieh, Miskey C., Gogishvili T., Schleef M., Schmeer M., Hermann E., Ivics Z., Hudecek M. (Würzburg; Langen; Bielefeld, D)*
- 09:55 V1017 Funktionales in vivo Monitoring adoptiver T-Zelltherapie über ein neues duale-Luziferase transgenes Mausmodell  
*Szyska, Martin, Herda S., Althoff S., D'abundo D., Heimann A., Russ J., Dörken B., Arnold R., Blankenstein T., Na I.-K. (Berlin, D)*
- 10:05 V1018 Aus naiven T-Zellen und durch Inhibition des Akt-Signalweges generierte CD19 CAR-reprogrammierte memory-stem cell und central memory T Lymphozyten induzieren potente antitumorale Immunität  
*Hartwig, Udo F., Berger A., Weber I., Khan S. A., Chmielewski M., Abken H., Theobald M. (Mainz; Köln, D)*
- 10:15 V1019 Induktion einer Immunantwort zytotoxischer Lymphozyten gegen AML Zellen mittels bispezifischer NKG2D-CD16 und NKG2D-CD3 Fusionsproteine  
*Maurer, Stefanie, Körner S., Kanz L., Grosse-Hovest L., Jung G., Salih H. R. (Tübingen, D)*
- 10:25 V1020 Identifizierung natürlich präsentierter 'Pan-Leukämie' Antigene basierend auf der HLA-Ligandomanalyse verschiedener hämatologischer Neoplasien  
*Stickel, Juliane Sarah, Kowalewski D. J., Walz S., Schuster H., Berlin C., Schemionek M., Brümmendorf T., Vucinic V., Niederwieser D., Kanz L., Salih H. R., Weisel K., Rammensee H.-G., Stevanovic S. (Tübingen; Aachen; Leipzig, D)*
- 10:35 V1021 Immun-Checkpoint-Inhibition steigert spezifische Immunantworten für leukemia-assoziierte Antigene gegen myeloische Leukämie-Zellen  
*Greiner, Jochen, Goetz M., Schneider V., Schrezenmeier H., Wiesneth M., Bullinger L., Döhner H., Hofmann S. (Stuttgart; Ulm, D)*

## Freier Vortrag

## Gastrointestinale Tumoren, Pankreaskarzinom

- Vorsitz: Stein, Alexander (Hamburg, D), Hacker, Ulrich (Leipzig, D)
- 09:45 V1022 Klinische Validierung prädiktiver Faktoren von Ansprechen und Resistenz gegenüber zielgerichteter Therapien beim Magenkarzinom  
*Haffner, Ivonne, Luber B., Maier D., Geier B., Kretzschmar A., Fischer von Weikersthal L., Ahlborn M., Riera Knorrenschild J., Rau B., Weissinger F., Fuxius S., Neumann S., Decker T., Schierle K., Wittekind C., Lordick F. (Leipzig; München; Planegg; Amberg; Braunschweig; Marburg; Berlin; Bielefeld; Heidelberg; Wolfsburg; Ravensburg, D)*
- 10:00 V1023 Diagnostik und Prognose von Rezidiven im Rahmen der Nachsorge bei Carcinomen des gastro-Ösophagealen Übergangs – Eine retrospektive Auswertung  
*Tauchert, Felix Karl, Strauß-Rothenbücher A., Bankstahl U. S., Heidsieck T., Reichart A., Tameizi W., Jäger E., Al-Batran S.-E. (Frankfurt/M., D)*
- 10:15 V1024 Molekulare Charakterisierung des Wnt/beta-Catenin-Signalwegs im Barrett's Ösophagus  
*Thieme, René, Götzl K., Chamnitzer O., Lyros O., Lamprecht A.-K., Rolfs F., Gockel I. (Leipzig, D)*
- 10:30 V1025 Alter und Chemotherapie-Dosisintensität bei Patienten mit gastrointestinalen Tumoren  
*Mahler, Sandra, Trautmann K., Rentsch A., Ehninger G., Folprecht G. (Dresden, D)*
- 10:45 V1026 Patient-reported outcome von Patienten mit Pankreaskarzinom in Deutschland – erste Daten vom Satelliten-Projekt PanLife des klinischen Tumorregisters Pankreaskarzinom (TPK)  
*Hegewisch-Becker, Susanna, Wolf T., Aldaoud A., Scheiner-Sparna R., Hamm D., Marschner N. (Hamburg; Dresden; Leipzig; Freiburg i. Br., D)*
- 11:00 V1027 Nr2 und HO-1 als potentielle Targets im ösophagealen Adenokarzinom  
*Thieme, René, Rolfs F., Klotz A., Gockel I. (Leipzig, D)*

## Freier Vortrag

## Urogenitale Tumoren

- Vorsitz: Beyer, Jörg (Zürich, CH), Lorch, Anja (Düsseldorf, D)
- 09:45 V1028 Untergruppenanalyse und aktualisiertes Gesamtüberleben aus der Phase-2-Studie von Lenvatinib (LEN), Everolimus (EVE) und LEN+EVE bei metastasiertem Nierenzellkarzinom (mRCC)  
*Hutson, Thomas E, Dutcus C. E., Ren M., Baig M., Fishman M. (Dallas; Woodcliff Lake; Tampa, USA)*

- 09:55 V1029 Aktive Überwachung als potentielle Therapiemodalität bei der Behandlung von Patienten mit metastasiertem Nierenzellkarzinom?  
*Ivanyi, Philipp, Eggers H., Seidel C., Ganser A., Grünwald V. (Hannover; Hamburg, D)*
- 10:05 V1030 Wahrnehmung von Tumorsymptomen bei fortgeschrittenem Prostatakrebs – eine globale Umfrage bei Patienten und Pflegepersonal  
*Schostak, Martin, Oh W. K., Tombal B., Delacruz A., Tomlinson B., Ripley A. V., Drudge-Coates L., Mastris K., O'Sullivan J. M., Shore N. D. (Magdeburg, D; New York; Myrtle Beach, USA; Louvain-la-Neuve, B; London; Essex; Belfast, GB)*
- 10:15 V1031 Analysis of overall survival by number of radium-223 injections received in an international expanded access program (iEAP)  
*Wirth, Manfred, Saad F., Keizman D., O'Sullivan J. M., Carles J., Gillissen S., Thellenberg Karlsson C., Miller K., Tucci M., Paganelli G., Procopio G., Gratt J., Seger M., Nilsson S., Heinrich D. (Dresden; Berlin, D; Montreal, CDN; Kfar Saba, IL; Belfast, GB; Barcelona, E; St. Gallen, CH; Umeå; Stockholm, S; Orbassano (Turin); Meldola; Milano, I; Whippany, USA; Lørenskog, N)*
- 10:25 V1032 Subtypisierung von muskelinvasiven Urothelkarzinomen zur Vorhersage der Überlebenswahrscheinlichkeit und Analyse von therapielevanten Biomarkern: Entwicklung eines Nanostring Screenings  
*Rinaldetti, Sébastien, Rempel E., Worst T., Steidler A., Weis C.-A., Hartmann A., Bolenz C., Erben P. (Mannheim; Heidelberg; Erlangen, D)*
- 10:35 V1033 Verbessertes Überleben von Patienten mit metastasierten Keimzelltumoren: Ergebnisse einer Kohortenstudie an zwei Zentren in München  
*Hentrich, Marcus, Debole J., Gerl A. (München, D)*

11:30–13:00

Saal 1

## Plenarsitzung

### Zurück in die Zukunft

- Vorsitz: Kanz, Lothar (Tübingen, D), Hochhaus, Andreas (Jena, D)
- 11:30 V1034 Host-pathogen interaction: Das Helicobacter pylori Genom von Ötzi  
*Maixner, Frank, Krause-Kyora B., Turaev D., Herbig A., Krause J., Nebel A., Moodley Y., Rattei T., Zink A. (Bozen, I; Kiel; Jena, D; Wien, A; Thohoyandou, ZA)*
- 12:00 V1035 Gesellschaftlicher und medizinischer Nutzen der Erforschung von Unsterblichkeitsgenen  
*Rudolph, K. Lenhard (Jena, D)*
- 12:30 V1036 Neue therapeutische Targets in der Leukämie therapie.  
*Müschen, Markus (San Francisco, USA)*

13:00–14:00

### Farewell Lunch

Pflegekräfte und medizinische Fachangestellte spielen eine zentrale Rolle in der Patientenbetreuung, vor allem in der Onkologie. Patienten erwarten nicht nur optimale Pflege, sondern auch Kenntnisse über die vielen neuen Behandlungsmöglichkeiten.

Das Programm der Pflegetagung wird deshalb in diesem Jahr ausgeweitet und enthält jetzt vier verschiedene Angebote:

## 1. PLENARVORTRÄGE ZU PFLEGETHEMEN u. a.

- Patientenschulung und -beratung
- Selbstmanagement
- Palliativpflege
- Fort- und Weiterbildung, Akademisierung, Zukunftsperspektiven

## 2. WORKSHOPS u. a.

- Pflege zentraler Venenzugänge
- Ekel und Scham, Trauer
- Ergotherapie in der Palliativmedizin
- Gesundheitsförderung: Rückenschule und Entspannung
- Pflegerisches Management bei allogener Stammzelltransplantation bei Kindern und Erwachsenen
- Kommunikation bei Migrationshintergrund
- Musiktherapie/Aromatherapie

## 3. VORTRÄGE VON ÄRZTEN UND PFLEGEKRÄFTEN ZU NEUEN BEHANDLUNGEN u.a.

- Darmkrebs
- Multiples Myelom
- Brustkrebs
- Immuntherapien

## 4. GEMEINSAME VERANSTALTUNGEN MIT DEN ÄRZTEN u. a.

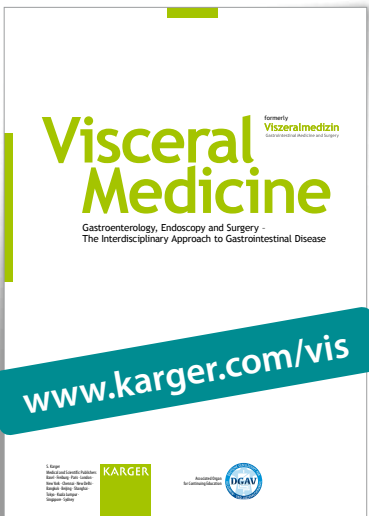
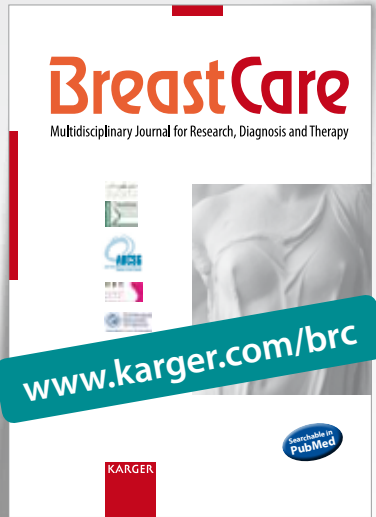
- Geriatrische Onkologie
- Therapiebegrenzung

Die Vorträge der Pflegetagung finden im Messehaus auf dem Messegelände statt.



Das komplette Programm finden Sie im separaten Programmheft Pflegetagung.

# Connecting the World of Biomedical Science



S. Karger Verlag für Medizin  
und Naturwissenschaften GmbH  
Wilhelmstraße 20A  
79098 Freiburg  
Deutschland  
t: +49 761 45 20 70  
f: +49 761 45 20 714  
information@karger.com

**KARGER**

Samstag, 15.10.2016

## „Meine Zukunft in der Hämatologie und Onkologie“

11:30 – 13:30

M 1/2 (Messehaus)

### Session I: Trends in Hämatologie & Onkologie

- Vorsitz: Wörmann, Bernhard (Berlin, D)
- 11:30 Eröffnung des Studententages durch den Kongresspräsidenten  
*Hochhaus, Andreas (Jena, D)*
- 12:00 Leukämien und Lymphome  
*Serve, Hubert (Frankfurt, D)*
- 12:30 Solide Tumoren  
*Knödler, Maren (Leipzig, D)*
- 13:00 Perspektiven aus Sicht des Forschers  
*Brümmendorf, Tim Henrik (Aachen, D)*
- 13:30 Pause

14:00 – 17:15

M 1/2 (Messehaus)

### Session II: Berufliche Perspektiven in Hämatologie & Onkologie

- Vorsitz: Wörmann, Bernhard (Berlin, D), Rachow, Tobias (Jena, D)
- 14:00 Forschung und Wissenschaft  
*Fischer, Thomas (Magdeburg, D)*
- 14:30 Herausforderungen des Managements maligner Lymphome in der kommenden Dekade und Mentoring in einem amerikanischen Krebszentrum  
*Shipp, Margaret A. (Boston, USA)*
- 15:30 Ambulante Versorgung  
*Hegewisch-Becker, Susanna (Hamburg, D)*
- 16:00 Klinische Medizin  
*Weißinger, Florian (Bielefeld, D)*
- 16:30 Was läuft? Eine Einführung zum Kongress.  
*Rachow, Tobias (Jena, D)*

**Der Eintritt zum Studententag sowie zum gesamten fünftägigen Kongress ist für Studentinnen und Studenten bei Vorlage eines gültigen Studentenausweises kostenfrei.**



Aktuelles zum Studententag immer unter  
[www.facebook.com/Studententag.Haematologie.Onkologie](http://www.facebook.com/Studententag.Haematologie.Onkologie)

abbvie

Auch hier:

Besuchen Sie uns beim **SYMPOSIUM** und in der **INDUSTRIE-AUSSTELLUNG!**

## SYMPOSIUM

14. 10. 2016 // 14.30 - 16.00 UHR //

VORTRAGSRAUM 10

**Hohes Risiko und hohe Erwartungen:**

**Was bringt die zukünftige Therapie für CLL-Patienten mit Deletion von 17p?**

**14:35 Uhr** Definition von Hochrisiko-CLL:  
Die Rolle des p53 Signalweges in der CLL

**14:55 Uhr** Heutige Therapiestandards für CLL-Patienten mit defektem p53 Signalweg

**15:10 Uhr** Was kommt als nächstes in der CLL?  
Neue Therapieoptionen für Hochrisiko-CLL

**15:35 Uhr** Die Rolle der MRD-Negativität in der Therapie der CLL

## INDUSTRIE-AUSSTELLUNG

STAND-NR. 74

im Rahmen der Jahrestagung der Deutschen, Österreichischen und Schweizerischen Gesellschaften für Hämatologie und Medizinische Onkologie.



Freitag, 14.10.2016

14:30–16:00

Vortragsraum 10, Ebene +2

AbbVie Deutschland GmbH & Co.KG

## Hohes Risiko und hohe Erwartungen: Was bringt die zukünftige Therapie für CLL-Patienten mit Deletion von 17p?

Vorsitz: Wendtner, Clemens-Martin (München, D)

Begrüßung

*Wendtner, Clemens-Martin (München, D)*

Definition von Hochrisiko-CLL: Die Rolle des p53 Signalweges in der CLL  
*Jäger, Ulrich (Wien, A)*

Heutige Therapiestandards für CLL-Patienten mit defektem p53 Signalweg  
*Gregor, Michael (Luzern, CH)*

Was kommt als nächstes in der CLL? Neue Therapieoptionen für Hochrisiko-CLL  
*Wendtner, Clemens-Martin (München, D)*

Die Rolle der MRD-Negativität in der Therapie der CLL  
*Kneba, Michael (Kiel, D)*

Zusammenfassung und Verabschiedung  
*Wendtner, Clemens-Martin (München, D)*



**NEU**  
Erster TKI bei  
T790M Mutation

# TAGRISSO®

## Resistenzen durchbrechen

bei NSCLC-Patienten mit einer positiven T790M Mutation des EGFR

- ✓ **Starke, schnelle und anhaltende Wirksamkeit<sup>1-3,\*</sup>**
- ✓ **Überzeugendes Verträglichkeitsprofil<sup>2,3,\*</sup>**
- ✓ **1 Tablette 1x täglich<sup>4</sup>**



**TAGRISSO®**  
osimertinib

\* im Vergleich zur bisherigen Standardtherapie

1 Cross DA et al. Cancer Discov 2014; 4: 1046–1061. 2 Goss DG et al. ECC 2015; Abstr. #3113.

3 Yang JCH et al. ELCC 2016; Abstr. #LBA2\_PR. 4 Fachinformation TAGRISSO®, Stand März 2016.

### TAGRISSO® 40 mg und TAGRISSO® 80 mg Filmtabletten

▼ Dieses Arzneimittel unterliegt einer zusätzlichen Überwachung. Dies ermöglicht eine schnelle Identifizierung neuer Erkenntnisse über die Sicherheit. Angehörige von Gesundheitsberufen sind aufgefordert, jeden Verdachtsfall einer Nebenwirkung zu melden.

**Wirkstoff:** Osimertinib. Verschreibungspflichtig. **Zusammensetzung:** TAGRISSO® 40 mg: Jede Tablette enthält 40 mg Osimertinib (als Mesilat). TAGRISSO® 80 mg: Jede Tablette enthält 80 mg Osimertinib (als Mesilat). **Sonstige Bestandteile:** Tablettkern: Mannitol (Ph. Eur.), Mikrokristalline Cellulose, Hypollose (5,0–16,0 %) [E463], Natriumstearylformat (Ph. Eur.), Tablettenhülle: Poly(vinylalkohol), Titandioxid (E171), Macrogol (3350), Talkum, Eisen(III) hydroxid-oxid x H<sub>2</sub>O (E172), Eisen(III)-oxid (E172), Eisen(II,III)-oxid (E172). **Anwendungsgebiet:** TAGRISSO® ist angezeigt zur Behandlung von erwachsenen Patienten mit lokal fortgeschrittenem oder metastasiertem, nicht-kleinzelligem Lungenkarzinom (NSCLC) und einer positiven T790M-Mutation des epidermalen Wachstumsfaktor-Rezeptors (Epidermal Growth Factor Receptor, EGFR). **Gegenanzeigen:** Überempfindlichkeit gegen den Wirkstoff oder einen der sonstigen Bestandteile. Johanniskraut darf nicht zusammen mit TAGRISSO® angewendet werden. **Nebenwirkungen:** Bei Patienten, die mit TAGRISSO® behandelt werden, kommt eine Verlängerung des QTc-Intervalls vor; weitere Informationen siehe Fachinformation. Sehr häufig: Diarrhö, Stomatitis, Hautausschlag, trockene Haut, Paronychie; Pruritus, verminderte Thrombozytenzahl, verminderte Leukozytenzahl, verminderte Neutrophilenzahl.

Häufig: Interstitielle Lungenerkrankung. **Weitere Hinweise:** siehe Fachinformation. **Pharmazeutischer Unternehmer:** AstraZeneca GmbH; 22876 Wedel, E-Mail: [azinfo@astrazeneca.com](mailto:azinfo@astrazeneca.com), [www.astrazeneca.com](http://www.astrazeneca.com). AstraZeneca ist ein Markenname der AstraZeneca Group of Companies. **Servicehotline für Produktanfragen:** 0800 22 88 660. Stand: 1. Quartal 2016. 945865011/16

**AstraZeneca**

## AstraZeneca GmbH

**“What Science can do” – die Zeit des Umbruchs in der Tumorthherapie**

Vorsitz: Lordick, Florian (Leipzig, D)

Begrüßung

*Lordick, Florian (Leipzig, D)*

Fortgeschrittenes, HR positives Mammakarzinom – eine Therapie im Wandel

*Thill, Marc (Frankfurt/M., D)*

Das Lungenkarzinom gibt es nicht mehr

*Reinmuth, Niels (München, D)*

Geht das zusammen: Immunonkologie und Biomarker?

*Mackensen, Andreas (Erlangen, D)*

## Baxalta Deutschland GmbH

**Personalisierte Therapie in der Hämatologie am Beispiel der Akuten Lymphatischen Leukämie**

Vorsitz: Schrappe, Martin (Kiel, D), Passweg, Jakob (Basel, CH)

Begrüßung

*Schrappe, Martin (Kiel, D)*

Therapiekonzept der ALL – pädiatrisch

*Möricke, Anja (Kiel, D)*

Therapiekonzept der ALL – adult

*Gökbüget, Nicola (Frankfurt/M., D)*

Die Notwendigkeit des Asparaginase-Monitoring

*Boos, Joachim (Münster, D)*

Toxizität und Nebenwirkungsmanagement der Asparaginasen bei Kindern und Erwachsenen

*Schrappe, Martin (Kiel, D)*

*Möricke, Anja (Kiel, D)*

*Gökbüget, Nicola (Frankfurt/M., D)*

*Boos, Joachim (Münster, D)*

Zusammenfassung

*Passweg, Jakob (Basel, CH)*

14:30–16:00

Saal 5, Ebene +1

**CHUGAI PHARMA EUROPE LTD.**

**Tumorkachexie**

Vorsitz: von Haehling, Stephan (Göttingen, D)

Tumorkachexie aus medizinischer Sicht  
*von Haehling, Stephan (Göttingen, D)*

Tumorkachexie beim Bronchialkarzinom  
*Huber, Rudolf Maria (München, D)*

Tumorkachexie aus Sicht des Patienten  
*Hornemann, Beate (Dresden, D)*

14:30–16:00

Mehrzweckfläche 3/4, Ebene 0

**Genomic Health Deutschland GmbH**

**State of the Art: Systemic adjuvant chemotherapy and genomic profiling in early breast cancer**

Vorsitz: Lüftner, Diana (Berlin, D)

The International Standard – when is adjuvant chemotherapy indicated (recommendations, TAILORx)? – which adjuvant chemotherapy?  
*Rugo, Hope S. (San Francisco, USA)*

The standard in Germany – what are our recommendations (AGO, DGHO)? – what is the current German standard in adjuvant chemotherapy?  
*Möbus, Volker (Frankfurt/M., D)*

The future: De-escalation? – PlanB, ADAPT – how does this affect our routine?  
*Harbeck, Nadia (München, D)*

Vorträge auf Englisch, keine Übersetzung

**Lilly Deutschland GmbH****Das fortgeschrittene NSCLC: Fokus relevante Therapieoptionen**

Vorsitz: Sebastian, Martin (Frankfurt/M., D)

Therapieoptionen beim plattenepithelialen NSCLC: Wo stehen wir?  
*Schütte, Wolfgang (Halle, D)*

Histopathologische Aspekte in der Therapieauswahl beim plattenepithelialen NSCLC  
*N.N.*

Der vorbehandelte NSCLC-Patient – Therapieentscheidungen in der Rezidivsituation  
*Fuchs, Florian (Erlangen, D)*

Therapie-Algorithmus beim nicht-mutierten NSCLC  
*Sebastian, Martin (Frankfurt/M., D)*

**SERVIER Deutschland GmbH****Neue Therapieoptionen für Patienten mit metastasiertem kolorektalen Karzinom**

Vorsitz: Schmoll, Hans-Joachim (Halle, D), Heinemann, Volker (München, D)

Einleitung  
*Schmoll, Hans-Joachim (Halle, D)*

Neue Therapieoption für Patienten mit metastasiertem kolorektalen Karzinom  
*Karthaus, Meinolf (München, D)*

Individuelle Therapieentscheidung – Erfahrungen aus dem Härtefallprogramm  
*Kasper, Stefan (Essen, D)*

Aktuelle Themen in der Behandlung des mCRC  
*Stein, Alexander (Hamburg, D)*

Zusammenfassung  
*Heinemann, Volker (München, D)*

Bild: Gefärbte rasterelektronenmikroskopische Aufnahme (REM) einer Lungenkrebszelle.



UNSER ANTRIEB:  
**KREBS  
HEILEN**

Wir sind Takeda Oncology, der Spezialbereich für Krebserkrankungen des Pharmaunternehmens Takeda mit Sitz in Berlin. Uns verbindet ein gemeinsamer Antrieb. Von unserem Engagement im Bereich der Forschung über den kontinuierlichen Dialog unserer Teams mit Ärzten und Fachpersonal bis zur Entwicklung innovativer Patientenangebote – **alles dient einem Ziel: Krebs zu heilen.**



[takeda-oncology.de](http://takeda-oncology.de)

© 2016 Takeda Pharma Vertrieb GmbH & Co. KG  
Jägerstr. 27, 10117 Berlin, Deutschland

**Takeda Pharma Vertrieb GmbH & Co. KG****Does one size fit all? Patientenorientierte Therapieentscheidung beim Multiplen Myelom.**

Vorsitz: Goldschmidt, Hartmut (Heidelberg, D)

Behandlung von Patienten mit zytogenetischem Hochrisiko  
*Merz, Maximilian (Heidelberg, D)*

Therapieoptionen bei Patienten mit mehrfachen Rezidiven  
*Salwender, Hans-Jürgen (Hamburg, D)*

Behandlungsoptionen bei „Frail“-Patienten  
*Engelhardt, Monika (Freiburg, D)*



Signalwege verstehen,  
gezielt therapieren.

Wir  
**forschen**  
für Ihre  
Lymphompatienten.



16:30–18:00

Saal 2, Ebene +1

## AMGEN GmbH

### Zielgerichtet und patientenorientiert: Metastasen im Fokus

Vorsitz: Lordick, Florian (Leipzig, D), Overkamp, Friedrich (Hamburg, D)

Relevanz der Lokalisation des Primärtumors für die Therapieentscheidung beim mCRC  
*Heinemann, Volker (München, D)*

3 Jahre „Sequenz-Diskussion“ beim mCRC– Rückblick und Ausblick  
*Prager, Gerald (Wien, A)*

Der Knochen als Ort der Metastasierung: Was leistet die osteoprotektive Therapie heute und morgen?

*Overkamp, Friedrich (Hamburg, D)*

Zusammenfassung und Ausblick

*Lordick, Florian (Leipzig, D)*

16:30–18:00

Vortragsraum 11, Ebene +2

## AOP Orphan Pharmaceuticals AG

### Back to the Future: New Concepts in the Treatment of MPNs and the Control of Tumor-Associated Symptoms

Vorsitz: Grießhammer, Martin (Minden, D), Koschmieder, Steffen (Aachen, D)

Back to the Future – Welcome & Introduction

*Petrides, Petro E. (München, D)*

Kritische Bewertung von zytoreduktiven Langzeittherapien

*Grießhammer, Martin (Minden, D)*

Early Phases of PV and ET – is it Time to rethink Treatment Recommendations?

*Barbui, Tiziano (Bergamo, I)*

Einsatz von INF  $\alpha$  – welche Surrogatparameter sind relevant für die Langzeitremission?

*Gisslinger, Heinz (Wien, A)*

Cannabinoide als Therapieoption in der Hämatologie/Onkologie?

*Keil, Felix (Wien, A)*

Einzelne Vorträge auf Englisch, keine Übersetzung.

16:30–18:00

Vortragsraum 10, Ebene +2

## Gilead Sciences GmbH

### Behandlung von CLL und FL Patienten im Zeitalter zielgerichteter Therapien

Vorsitz: Heß, Georg (Mainz, D)

Einführung: Zielgerichtete Therapien – Chancen und Risiken

*Heß, Georg (Mainz, D)*

Behandlung des Follikulären Lymphoms – Status, Leitlinien und Perspektiven

*Dreyling, Martin (München, D)*

How to identify and treat the high-risk CLL patient

*Rossi, Davide (Bellinzona, CH)*

Aktuelle Therapieoptionen in der Behandlung der rezidierten CLL

*Jäger, Ulrich (Wien, A)*

Diskussion

Gilead Förderprogramm Onkologie: Auszeichnung der geförderten Projekte

Einzelne Vorträge auf Englisch, keine Übersetzung.

CLL Chronische Lymphatische Leukämie\*

MCL Mantelzell-Lymphom\*

MW Morbus Waldenström\*

IMBRUVICA®

hochwirksam  
gut verträglich  
oral 1 x täglich

So **viel** ist  
machbar.

imbruvica®  
(ibrutinib) Kapseln

\* Als Einzelsubstanz z. Bhdlg. erw. Pat. m. nicht vorabd. chron. lymphatischer Leukämie (CLL) und als Einzelsubstanz od. in Kombi. m. Bendamustin u. Rituximab (BR) z. Bhdlg. erw. Pat. m. CLL, d. mind. eine vorangeh. Therapie erhalten haben

\* Als Einzelsubstanz z. Bhdlg. erw. Pat. m. rezidiv. od. refrakt. Mantelzell-Lymphom (MCL)

\* Als Einzelsubstanz zur Bhdlg. erw. Pat. m. Morbus Waldenström (MW), d. mind. eine vorangeh. Therapie erhalten haben, od. zur Erstlinientherapie bei Pat., d. für eine Chemo-Immuntherapie nicht geeignet sind.

▼ Dieses Arzneimittel unterliegt einer zusätzlichen Überwachung. Daher ist es wichtig, jeden Verdacht auf Nebenwirkungen in Verbindung mit diesem Arzneimittel zu melden.

**IMBRUVICA® 140 mg Hartkapseln. Wirkstoff:** Ibrutinib. **Zusammensetzung:** Jede Hartkapsel enth. 140mg Ibrutinib. Sonst. Bestand.: Croscarmellose-Natrium, Magnesiumstearat, mikrokrist. Cellulose, Natriumdodecylsulfat, Gelatine, Titandioxid (E171), Schellack, Eisen(II,III) oxid (E172), Propylenglycol. **Anw.geb.:** Als Einzelsubstanz z. Bhdlg. erw. Pat. m. rezidiv. od. refrakt. Mantelzell-Lymphom (MCL) und z. Bhdlg. erw. Pat. m. nicht vorabd. chron. lymphatischer Leukämie (CLL). Als Einzelsubstanz od. in Kombi. m. Bendamustin u. Rituximab (BR) z. Bhdlg. erw. Pat. m. CLL, d. mind. eine vorangeh. Therapie erhalten haben. Als Einzelsubstanz z. Bhdlg. erw. Pat. m. Morbus Waldenström (MW), d. mind. eine vorangeh. Therapie erhalten haben, od. zur Erstlinientherapie b. Pat., d. für eine Chemo-Immuntherapie nicht geeignet sind. **Gegenanz.:** Überempfindl. gg. d. Wirkstoff od. einen d. sonst. Bestand.; gleichz. Anw. v. Präp., d. Johanniskraut enth.; gleichz. Einn. zus. m. Grapefruit od. Bitterorange (Sevilla Orange) sowie Säften od. Nahrungsergänzungsmitteln, d. diese Früchte enthalten könnten; Schwangerschaft (währ. d. Einn. u. bis zu 3 Mon. danach unter Anw. e. Barrieremethode); Stillzeit. **Warnhinw. u. Vorsichtsmaßn.:** hämorrhag. Ereign.; Einn. v. Arzneim. od. Nahrungsergänzungsmitteln, d. das Blutungsrisiko erhöhen; Leukostase; Infektionen; Zytopenie; interstit. Lungenerkr.; Vorhofflimmern/Vorhofflattern; Tumorsyndrom; nicht-melanozytärer Hautkrebs; schwere Herzschwäche; Pat. m. Risiko f. weit. Verkürzung d. ÖTc Zeit; Leber- u. Nierenfunkt.störg.; chirurg. Eingriff. **Nebenwirk.:** *Sehr häufig:* Pneumonie, Infekt. d. ob. Atemwege, Infekt. d. Haut, Sinusitis, Neutropenie, Thrombozytopenie, Kopfschm., Blutung, Bluterguss, Diarrhö, Erbr., Stomatitis, Übelk., Obstip., Hautausschlag, Arthralgie, Muskelspasmen, muskuloskelettales Schm., Fieber, periph. Ödeme. *Häufig:* Sepsis, Hamwegsinfekt., nicht-melanozytärer Hautkrebs, Basalzellkarzinom, Plattenepithelzellkarzinom, febrile Neutropenie, Leukozytose, Lymphozytose, interstit. Lungenerkr., Tumorsyndr., Hyperurikämie, Schwindel, Verschwommensehen, Vorhofflimmern, subdurales Hämatom, Nasenbluten, Petechien, Hypertonie, Urtikaria, Erythem. *Gelegentl.:* Leukostasesyndr., Angioödem. *Nicht bekannt:* Leberversagen. **Verschreibungspflichtig. Warnhinw.:** Arzneim. f. Köp. unzugänglich aufbew. **Weit. Ang.:** siehe Fachinformation u.a. zu Wechselwirkungen. **Pharmazeut. Unternehmer:** Janssen-Cilag International NV, Turnhoutseweg 30, B 2340 Beerse, Belgien. **Örtlicher Vertreter für Deutschland:** Janssen-Cilag GmbH, Johnson & Johnson Platz 1, 41470 Neuss. **Stand d. Inform.:** 08/2016.

IMBRUVICA® ist einlizensiert von Pharmacylics Inc. (ein Unternehmen der AbbVie Gruppe).

16:30–18:00

Mehrzweckfläche 3/4, Ebene 0

Janssen-Cilag GmbH

### **Lymphom-Therapien im Umbruch: Update zu CLL, MCL und MW**

Vorsitz: Stilgenbauer, Stephan (Ulm, D), Staber, Philipp (Wien, A)

Therapiekonzepte bei MCL: Behandlung optimieren, Lebensqualität schaffen  
*Graf La Rosée, Paul (Villingen-Schwenningen, D)*

Neue Wege in der Erstlinien-Behandlung der CLL  
*Stilgenbauer, Stephan (Ulm, D)*

Zielgerichtete Therapie des Morbus Waldenström im praktischen Alltag  
*Hentrich, Marcus (München, D)*

16:30–18:00

Saal 4, Ebene +1

Lilly Deutschland GmbH

### **Neue Standards und Innovationen in der Therapie des Magen- und Kolorektalkarzinoms**

Vorsitz: Al-Batran, Salah-Eddin (Frankfurt M., D), Kasper, Stefan (Essen, D)

Der aktuelle Therapiealgorithmus beim metastasierten Magenkarzinom  
*Al-Batran, Salah-Eddin (Frankfurt/M., D)*

Patientencoaching bei gastrointestinalen Tumoren  
*Welslau, Manfred (Aschaffenburg, D)*

Aktuelle anti-angiogene Therapiekonzepte beim metastasierten kolorektalen Karzinom in der 2nd-line  
*Kasper, Stefan (Essen, D)*

Anti-angiogene Therapie beim kolorektalen Karzinom – Der klinische Fall  
*Schleucher, Norbert (Hamburg, D)*

**STARTEN SIE MIT KEYTRUDA®:**  
**ANTI-PD-1-POWER**  
[www.keytruda.de](http://www.keytruda.de)



**KEYTRUDA®**

KEYTRUDA® 50 mg Pulver für ein Konzentrat zur Herstellung einer Infusionslösung

**Wirkstoff:** Pembrolizumab **Zus.:** 1 Durchstechfl. enth.: *Arzneil. wirks. Bestand.*: 50 mg Pembrolizumab. Nach Rekonstitution enth. 1 ml Lsg. 25 mg Pembrolizumab. *Sonst. Bestand.*: L-Histidin, L-Histidinhydrochlorid-Monohydrat, Sacrose, Polysorbitat 80. **Anw.:** Als Monother. zur Behandl. d. fortgeschrittenen (nicht resezierbaren od. metastasierenden) Melanoms bei Erw. **Gegenanz.:** Überempf.-keit geg. d. Wirkstoff od. e. d. sonst. Bestand. Stillzeit. **Vorsicht bei:** Schwere Einschränkung d. Nierenfunkt.; moderater od. schwerer Einschränkung d. Leberfunkt. (nur begrenzte Daten). Melanom d. Auges (limitierte Daten zu Sicherh. u. Wirksamk.). Kdr. u. Jugendl. < 18 J. (keine Daten). Behandl. nach Risikoabwägung (keine Daten) bei Pat. mit: HIV-, Hepatitis-B- od. Hepatitis-C-Infekt.; akt. system. Autoimmunerkrank.; Pneumonie od. schwerer Überempf.-keit geg. e. and. monoklonalen Antikörper in d. Anamnese; laufender Ther. mit Immunsuppressiva; schweren immunvermittelten NW unter Ipilimumab in d. Anamnese (jegliche Grad 4 od. Grad 3 Toxizität), d. eine Kortikosteroid-Behandl. über mehr als 12 Wo. erforderte (mehr als 10 mg/Tag Prednison od. Äquivalent in entspr. Dosierung); aktiv. Infekt.-erkrank. Schwangersch. **Nebenw.:** *Sehr häufig:* Diarrhö; Übelk. Hautausschl. (einschl. erythemat., follikul., general., makulärer, makulo-papulöser, papulöser, juck., vesikul. Hautausschl.); Pruritus (einschl. Urtikaria, general. Pruritus). Arthralgie. Müdigk./Erschöpf. *Häufig:* Anämie; Thrombozytopenie. Hypophysitis (einschl. Hypophysenunterfunkt.); Hyperthyreose; Hypothyreose. Vermind. Appetit; Dehydrierung. Kopfschm.; Dysgeusie; periph. Neuropathie; Schwindel; Parästhesie. Trock. Augen. Vertigo. Hitzevall. Pneumonitis (einschl. interstit. Lungenerkrank.); Dyspnoe; Husten. Kolitis (einschl. mikroskop. Kolitis, Enterokolitis); Erbr.; Abdominalschm. (einschl. abdominaler Beschw., Oberbauch- u. Unterbauchschm.); Obstipat.; Mundtrockenh.; aufgeblähtes Abdomen. Schwere Hautreakt. (einschl. exfoliativ. Dermatitis, Erythema multiforme, exfoliativ. Hautausschl., SJS, Grad ≥ 3 Pruritus, Hautausschl., general. Hautausschl., makulo-papulöser Hautausschl.); Vitiligo (einschl. Hautdepigment.); Hauttrockenh.; Erythem; Ekzem; Hyperhidrose (einschl. Nachtschweiß); Hypopigment. d. Haut; Alopezie. Myalgie; Muskelschw.; muskuloskelett. Schw. (einschl. muskuloskelett. Beschw.); Schm. in d. Extremitäten; Rückenschm.; Arthritis; Muskelkrämpfe; muskuloskelett. Steifheit. Asthenie; Fieber; Schleimhautentzünd.; periph. Ödeme; grippeähnl. Erkrank.; Schüttelfrost. Erhöht. Werte von: AST; ALT; alkal. Phosphatase im Blut; Gewichtsabnahme. Infus.-bedingte Reakt. (einschl. Überempf.-keit geg. d. AM, anaphylakt. Reakt., Überempf.-keit „Cytokine-Release-Syndrom“). *Gelegentl.:* Divertikulitis; Pneumonie; Konjunktivitis; Herpes zoster; Candida-Infekt.; Influenza; Harnwegsinfekt.; Herpes (simplex) im Mundbereich; Nasopharyngitis; Follikulitis. Tumorsch. Neutropenie; Lymphopenie; Leukopenie; Eosinophilie. Nebenniereninsuff.; Thyreoiditis (einschl. autoimmuner Thyreoiditis). Typ-1-Diabetes mellitus; Hyponatriämie; Hypokalämie; Hyperglykämie; Hypophosphatämie; Hypalbuminämie; Hypertriglyceridämie; Hypokalzämie; Hypomagnesiämie; Hypercholesterinämie; Hyperkalzämie; Hyperurikämie. Verwirrheitszustand (einschl. Desorientier.); Schlaflosigk.; Ängstlichk.; vermind. Libido; Depress. Hypoästhesie; Lethargie; Neuralgie; periphere sensor. Neuropathie; Hypo-

geusie; Restless-Legs-Syndrom; Hypotonie; Gedächtnisstör.; Tremor; Gleichgewichtsstör.; Aufmerksamkeitsstör.; Hyperästhesie; Hypersomnie. Uveitis (einschl. Iritis u. Iridocyclitis); Augenschm.; Sehstör.; Juckreiz d. Augen; Verschwommensehen; erhöh. Tränensekret.; okul. Hyperämie; Augenreiz.; Verfärb. d. Wimpern; Photophobie; Mouches volantes. Perikarderguss; Palpitat. Hypotonie; Hitzegefühl/Flush; Raynaud-Syndrom. Pleuraschm.; Dysphonie; Giemen; verstopfte Nase; Schm. im Mundrachenraum; Hämoptoe; produkt. Husten; schmerzhafte Atmung; Epistaxis; Nasenlaufen; Niesen. Pankreatitis; Dysphagie. Schm. im Mund; gastroösophag. Refluxkrank.; Dyspepsie; Gastritis; Hämorrhoiden; Zahnerkrank.; Flatulenz.; Zahnfleischschm.; Stomatitis; Cheilitis. Hepatitis (einschl. autoimmune Hepatitis); Cholestase. Palmo-plant. Erythrodyasästhesie-Syndrom; Psoriasis; akneiforme Dermatitis; Dermatitis; Farbveränd. d. Haare; Papeln; photosensitive Hautreakt.; Hauterkrank.; Hautläsion; Hautgeschwulst; abnormes Haarwachstum; lichenoid. Keratose; Hautverfärb.; Hyperpigment. d. Haut; Erythema nodosum; Pigmentstör.; Hautgeschwüre. Myositis (einschl. Myopathie u. Rhabdomyolyse); Steifheit d. Gelenke; Schwell. d. Gelenke; Polymyalgia rheumatica; Polyarthrit; Schm. im Kiefer; Knochenschm.; Flankenschm.; Synovitis; Nackenschm.; Muskelzuck. Nephritis (einschl. Autoimmunnephritis u. tubulointerst. Nephritis); akute Niereninsuff.; Niereninsuff.; chron. Niereninsuff.; Pollakisurie; Dysurie. Unterleibschm.; erektil. Dysfunktion; Menorrhagie. General. Ödeme; Schm.; Schm. im Brustkorb; Entzünd.; Gangstör.; Beschw. im Brustkorb; Wärmeunverträglichk.; Unwohlsein; Ödeme; Gesichtsoedem; Xerose; Hitzegefühl; Durst. Erhöht. Werte von: Kreatinphosphokinase im Blut; GGT; Amylase; Blutglukose; Kreatinin im Blut; Bilirubin im Blut; TSH im Blut; Trijodthyronin; Triglyzeriden im Blut; Cholesterin im Blut; freiem Thyroxin; Transaminasen; Kalzium im Blut; erniedr. Werte von: TSH im Blut; Thyroxin. Gewichts Zunahme. *Selten:* Akrochordon; Neoplasmaschwell. Immunthrombozytopen. Purpura; hämolyt. Anämie; Panzytopenie. Autoimmunerkrank. Affekt. Stör.; Agitiertheit; Halluzinat.; Trance, Hirnödem; Enzephalopathie; Epilepsie; nichtinfekt. Meningitis; Myasthenie-Syndrom; Krämpfe; Dysarthrie; fokale Krampfanfälle; Synkope. Doppelsehnen; Erkrank. d. Auges; Erkrank. d. Augenlid; Makula-Degeneration; periorbit. Ödem; Photopsie. Lagerungsschwindel. Vorhofflimmern. Hypertonie; Lymphödem; Vaskulitis. Pleuraerguss; Kongestion d. Atemwege. Dünndarmpf. Blutungen im oberen GIT; Oberbauchbeschw.; Glossitis; Zahndemineral. Akne; Kontaktdermatitis. Plant. Faszitis; Arthropathie; Sehnen-schm.; Sehnenentzünd.; Sehnensehnenentzünd. Haminkont. Dysmenorrhö; Hämatopermie; genitaler Juckreiz; skrotales Erythem. Entzünd.-schm.; lokale Schwell.; lokal begrenztes Ödem; Reakt. an d. Infus.-stelle; Schwell. Autoantikörper-positiv; QT-Verlängerung im EKG; verläng. akt. part. Thromboplastinzeit; erniedr. Testosteronwerte im Blut; erhöh. Harnsäurewerte im Blut; erhöh. Werte von CRP; erhöh. Anzahl an Eosinophilen. *Zusätzl.:* diabet. Ketoazidose. Opt. Neuritis. Ther.-bedingte Antikörper. **Warnhinw.:** Zuverlässige Verhütungsmethode b. Frauen im gebährf. Alter bis 4 Mon. nach Behandl.-ende. **Verschreibungspflichtig.** Stand: 07/2015

**Bitte lesen Sie vor Verordnung von KEYTRUDA® die Fachinformation!**

Pharmazeutischer Unternehmer:  
Merck Sharp & Dohme Limited, Hertford Road, Hoddesdon, Hertfordshire EN11 9BU, Vereinigtes Königreich  
Lokaler Ansprechpartner:  
MSD SHARP & DOHME GMBH, Lindenplatz 1, 85540 Haar



**MSD Oncology © MSD SHARP & DOHME GMBH, 2015.**

MSD SHARP & DOHME GMBH, Lindenplatz 1, 85540 Haar, [www.msd.de](http://www.msd.de). Alle Rechte vorbehalten.

**MSD Sharp & Dohme GmbH****Immuntherapie – Was bringt die Zukunft?**

Vorsitz: Griesinger, Frank (Oldenburg, D)

Begrüßung

*Griesinger, Frank (Oldenburg, D)*

Immuntherapie bei NSCLC: Ein neuer Standard?

*Kopp, Hans-Georg (Tübingen, D)*

Ziele der PD-L1 Testung bei NSCLC: Einfach, schnell, prädiktiv

*Schirmacher, Peter (Heidelberg, D)*

Möglichkeiten der Checkpoint-Inhibition bei Kopf-Hals-Tumoren?

*Grünwald, Viktor (Hannover, D)*

Möglichkeiten der Checkpoint-Inhibition beim Hodgkin-Lymphom?

*Engert, Andreas (Köln, D)*

Das CRISP Register: Real-life Daten bei NSCLC Zusammenfassung und Ausblick

*Griesinger, Frank (Oldenburg, D)*

**Novartis Pharma GmbH****Novartis Oncology Pipeline Symposium: Zielgerichtete Forschung und patientenorientierte Lösungen**

Vorsitz: Lüftner, Diana (Berlin, D)

Begrüßung

*Lüftner, Diana (Berlin, D)*

FLT3-Mutationen und Midostaurin – neue Behandlungsansätze in der AML

*Döhner, Hartmut (Ulm, D)*

Neues vom Lungenkarzinom: Ceritinib & beyond

*Sebastian, Martin (Frankfurt/M., D)*

Die Mammakarzinom Pipeline: Mehr als CDK4/6-Inhibition

*Marschner, Norbert (Freiburg, D)*

16:30–18:00

Saal 1, Ebene +1

**Roche Pharma AG**

**21st century medicine – Individualizing therapy by comprehensive genomic tumor profiling**

Vorsitz: Mughal, Tariq (Boston, USA)

The clinical and outcome impact of genomic profiling in Lung Cancer  
*Berger, Raanan (Ramat Gan, IL)*

Clinical application of comprehensive genome profiling in hematologic malignancies – current standards and outlook  
*Mughal, Tariq (Boston, USA)*

Vorträge auf Englisch, keine Übersetzung

16:30–18:00

Saal 5, Ebene +1

**Sanofi-Aventis Deutschland GmbH**

**Innovative Therapiekonzepte beim metastasierten Kolorektal- und Prostatakarzinom**

Vorsitz: Hofheinz, Ralf-Dieter (Mannheim, D), Gschwend, Jürgen (München, D)

Begrüßung und Einleitung  
*Hofheinz, Ralf-Dieter (Mannheim, D)*

Therapiesequenz beim mCRC – aktuelle Strategie nach der 1st line  
*Vogel, Arndt (Hannover, D)*

Biologicals beim mCRC in der klinischen Praxis – Therapieentscheidung und Sequenzoptimierung  
*Stintzing, Sebastian (München, D)*

Fragen und Diskussion  
*Gschwend, Jürgen (München, D)*  
*Hofheinz, Ralf-Dieter (Mannheim, D)*

Herausforderung mCRPC – Welche Therapie für welchen Patienten?  
*von Amsberg, Gunhild (Hamburg, D)*

Zusammenfassung mCRPC und Verabschiedung  
*Gschwend, Jürgen (München, D)*

Samstag, 15.10.2016

08:00–09:30

Mehrzweckfläche 3/4, Ebene 0

Lilly Deutschland GmbH

**Therapie des fortgeschrittenen Weichgewebesarkoms – Wo stehen wir und was ändert sich?**

Vorsitz: Hohenberger, Peter (Mannheim, D), Reichardt, Peter (Berlin, D)

Fortschritt endlich auch beim Weichgewebesarkom

*Reichardt, Peter (Berlin, D)*

Die Versorgungssituation von Sarkompatienten in Deutschland

*Kasper, Bernd (Mannheim, D)*

Interdisziplinäre Tumorkonferenz – Drei komplexe Patientenfälle

*Pink, Daniel (Bad Saarow, D)*

*Keßler, Torsten (Münster, D)*

Zielgerichtet gegen CD38

# DIE NEUE DIMENSION DER MYELOM THERAPIE

**JETZT  
ZUGELASSEN**  
Einsatz bereits  
in der **3. Linie**  
möglich\*

 **DARZALEX®**  
daratumumab  
Konzentrat zur Herstellung einer Infusionslösung

Überzeugende Wirksamkeit  
als Monotherapie:

**20,1 Monate medianes  
Gesamtüberleben\*\*<sup>1</sup>**

\* DARZALEX® ist indiziert als Monotherapie für die Behandlung erwachsener Patienten mit rezidiviertem und refraktärem Multiplen Myelom, die bereits mit einem Proteasom-Inhibitor (PI) und einem Immunmodulator (IMiD) behandelt wurden und die während der letzten Therapie eine Krankheitsprogression zeigten.

\*\* Sekundärer Endpunkt, gepoolte Analyse aus den Zulassungsstudien GEN501 (Phase I/II) und Sirius (Phase II), n=148

1. Usmani S et al. Blood 2016; Published online before print May 23, 2016, doi: 10.1182/blood-2016-03-705210.

[www.darzalex.de](http://www.darzalex.de)



▼ Dieses Arzneimittel unterliegt einer zusätzlichen Überwachung. Daher ist es wichtig, jeden Verdacht auf Nebenwirkungen in Verbindung mit diesem Arzneimittel zu melden.

**DARZALEX® 20 mg/ml Konzentrat zur Herstellung einer Infusionslösung. Wirkstoff:** Daratumumab. **Zusammensetzung:** Jede 5 ml Durchstechfl. enth. 100 mg; jede 20 ml Durchstechfl. enth. 400 mg Daratumumab. Sonst. Bestandt.: Essigsäure 99%, Mannitol (E421), Polysorbat 20, Natriumacetat-Trihydrat, Natriumchlorid, Wasser f. Injektionszwl. **Anw.geb.:** Als Monotherapie z. Bhdlg. erw. Pat. m. rezidiviertem u. refraktärem multipl. Myelom, d. bereits m. e. Proteasom-Inhibitor u. e. Immunmodulator bhdlt. wurden u. d. währ. d. letzt. Ther. e. Krankh.-progr. zeigten. **Gegenanz.:** Überempfindl. gg. Daratumumab od. e. d. sonst. Bestandt., Schwangersch., es sei denn Nutzen d. Bhdlg. f. d. Frau überw. potent. Risik. f. Fetus. **Warnhinw. u. Vorsichtsmaßn. für d. Anw.:** Nur zur einmaligen intravenös. Anw.. Frauen, d. schwanger werden könnt., müssen währ. d. Bhdlg. u. f. weit. 3 Mo. nach d. Bhdlg. e. zuverl. Verhütgs.meth. anw.; Vors. b. Pers. unter Natrium kontroll. (natriummarmer/kochsalzarter) Diät. Um d. Risiko infus.-bedgt. Reakt. (IRRs) zu reduz., sollt. Pat. v. Bhdlg. m. DARZALEX® e. Prämedikation m. Antihistaminika, Antipyretika u. Kortikoiden erhalt. Bei IRRs jd. Schw. grad. soll Infus. v. DARZALEX® unterbr. werd. u. b. Bedarf IRRs medikament. beh. u. unterstützt. Maßn. eingeleitet werden. Bei Fortführg. d. Infus. soll d. Infus.-geschwindigkeit. reduz. werd.; z. Prävent. v. verzögert. IRRs sollen b. allen Pat. am erst. u. zweit. Tag nach allen Infus. orale Kortikoide angew. werd., b. Pat. m. obstrukt. Lungenerkr. i. d. Anamn. soll nach d. Infusion e. entspr. Medikat. in Erwäg. gezogen werden, um möglicherw. auftr. respirator. Komplikat. zu beherrschen. B. lebensbedrohl. IRRs Bhdlg. m. DARZALEX® dauerhaft absetzen. DARZALEX® kann zu e. positiven indirekten Coombs-Test führen.; Pat. sollt. v. Beginn d. Bhdlg. m. Daratumumab typis. u. gescreent werd. u. Bluttransfus.-zentren sind ü. Interferenz m. indir. Coombs-Test zu inform.. Arzneim. f. Kdr. unzugängl. aufbew.. DARZALEX® kann e. Bestimmg. d. vollständ. Ansprechens u. der Krankheitsprogress. b. einig. Pat. m. IgG-kappa-Myelomprotein beeinfl.. Nicht schütteln. **Nebenwirk.:** *Sehr häufig* ( $\geq 1/10$ ), *Häufig* ( $\geq 1/100$  bis  $< 1/10$ ), *Sehr häufig:* Infus.-bedgt. Reakt. (u.a. verstopfte Nase, Husten, Schüttelfrost, allerg. Rhinitis, Rachenreizg., Dyspnoe, Übelk. (alle  $\geq 5\%$ ), Bronchospasmus. (2,6%), Hypertonie (1,3%) u. Hypoxie (1,3%). **And. Nebenwirk.:** *Sehr häufig:* Pneumonie (einschl. Streptokokken- u. Lobärpneumonie), Infekt. d. ober. Atemwege, Nasopharyngitis, Anämie, Neutropenie, Thrombozytopenie, Appetitminderung, Kopfschm., Hypertonie, Husten, verstopfte Nase, Dyspnoe, Übelk., Diarrhö, Obstipation, Erbrechen, Rückenschmerz, Arthralgie, Gliederschmerzen, muskuloskeletale Schmerzen in d. Brust, Fatigue, Pyrexie, Schüttelfrost. *Häufig:* Lymphopenie. **Verschreibungspflichtig. Hinweise der Fachinformation beachten. Pharmazeut. Unternehmen:** Janssen-Cilag International NV, Turnhoutseweg 30, B 2340 Beerse, Belgien. **Örtlicher Vertreter für Deutschland:** Janssen-Cilag GmbH, Johnson & Johnson Platz 1, D-41470 Neuss. **Stand d. Inform.:** 06/2016.

Janssen-Cilag GmbH · Infoservice: 02137 955-955

**Janssen**  **Oncology**

PHARMACEUTICAL COMPANIES OF 

12:00–12:45

Mehrzweckfläche 3/4, Ebene o

Janssen-Cilag GmbH

### Antikörper – Neue Perspektiven im multiplen Myelom

Vorsitz: Einsele, Hermann (Würzburg, D)

Begrüßung

*Einsele, Hermann (Würzburg, D)*

Anwendung im Praxisalltag – Bilanz nach 100 Tagen

*Salwender, Hans-Jürgen (Hamburg, D)*

Bedeutung für die Therapiesequenz – ein Ausblick

*Weisel, Katja (Tübingen, D)*

Schlussworte

*Einsele, Hermann (Würzburg, D)*

13:00–13:45

Mehrzweckfläche 3/4, Ebene o

Pfizer Pharma GmbH

### Chancen in der onkologischen Pipeline: Immunonkologie, CDK 4/6 und Antikörperkonjugate

Vorsitz: Harbeck, Nadia (München, D)

Einleitung

*Harbeck, Nadia (München, D)*

PD1/PDL1 Inhibition und darüber hinaus – was erwarten wir von der Immunonkologie?

*Lüftner, Diana (Berlin, D)*

Die Zukunft der CDK4/6 Inhibitoren beim metastasierten Mammakarzinom

*Harbeck, Nadia (München, D)*

Rolle von Immunkonjugaten bei der Behandlung akuter Leukämien

*Schlenk, Richard F. (Ulm, D)*

Fragen, Diskussion und abschließende Worte

*Harbeck, Nadia (München, D)*

*Lüftner, Diana (Berlin, D)*

*Schlenk, Richard F. (Ulm, D)*

14:00–14:45

Mehrzweckfläche 3/4, Ebene o

Roche Pharma AG

### Lymphomtherapie heute: Einordnung neuer Therapieoptionen

Vorsitz: Pott, Christiane (Kiel, D)

Begrüßung

*Pott, Christiane (Kiel, D)*

Moderne Erstlinientherapie der Chronischen Lymphatischen Leukämie

*Eichhorst, Barbara (Köln, D)*

Therapie des progredienten Follikulären Lymphoms

*Jäger, Ulrich (Wien, A)*

## Der nächste Meilenstein von Roche.



### Die nächste Generation der Krebsimmuntherapie.<sup>1</sup>

„Die letzten Jahre waren in der Krebsforschung und -behandlung unglaublich aufregend.“<sup>2</sup> So leitet die Präsidentin der ASCO den Jahresbericht 2016 über den Fortschritt gegen Krebs ein.

Roche hat diese aufregenden Jahre geprägt wie kaum ein anderes Unternehmen. Mit Avastin<sup>®</sup>, dem ersten VEGF-Antikörper zur Angiogenesehemmung in der Onkologie.<sup>3</sup> Mit Herceptin<sup>®</sup>, das die Therapie des HER2-positiven Mammakarzinoms revolutioniert hat.<sup>4</sup> Mit Tarceva<sup>®</sup>, dem ersten Tyrosinkinase-Inhibitor für Patienten mit Nicht-kleinzelligem Bronchialkarzinom in Europa<sup>5</sup> – um nur drei Meilensteine der modernen Krebstherapie zu nennen. Sie alle haben einer Vielzahl von Patienten Lebenszeit und Lebensqualität geschenkt.

Jetzt setzt Roche erneut Akzente. Mit der Krebsimmuntherapie der nächsten Generation. Sie ist das Ergebnis eines tiefen Verständnisses für die komplexen immunologischen Abläufe auf zellulärer Ebene. Damit entwickelt Roche für Patienten eine neue wirksame und verträgliche Therapie.

„Doing now what patients need next.“ Mit dieser Vision gestaltet Roche seit mehr als 20 Jahren die Zukunft der Krebstherapie.

Weitere Informationen finden Sie unter <https://www.krebsimmuntherapie-pd1-signalweg.de>

1. Chen DS et al. Clin Cancer Res 2012; 18(24): 6580–6587.
2. Clinical Cancer Advances 2016: Annual Report on Progress Against Cancer From the American Society of Clinical Oncology. In: Dizon DS et al. J Clin Oncol 2016; 34(9): 987–1011.
3. Gordon MS and Cunningham D. Oncology 2005; 69 Suppl 3: 25–33.
4. Brufsky A. Am J Clin Oncol 2010; 33(2): 186–195.
5. Gridelli C et al. Expert Opin Pharmacother 2007; 8(15): 2579–2592.

## Sanofi-Aventis Deutschland GmbH

**Der erste Verdacht kann täuschen – Differentialdiagnosen der Splenomegalie**

Vorsitz: Massenkeil, Gero (Gütersloh, D), Westermann, Jörg (Berlin, D)

Falldiskussion: Splenomegalie und Thrombozytopenie – klarer Fall?

*Westermann, Jörg (Berlin, D)*

Falldiskussion: Splenomegalie und Knochenschmerzen – Diagnostische Umwege und Abkürzungen

*Plöckinger, Ursula (Berlin, D)*

Differentialdiagnosen der Splenomegalie – Seltenes ist häufiger als man denkt

*Massenkeil, Gero (Gütersloh, D)*

## Bristol-Myers Squibb GmbH &amp; Co. KGaA

**Die Geschichte in der Immunonkologie geht weiter – Therapie von hämatologischen und soliden Tumoren**

Vorsitz: Engert, Andreas (Köln, D), Grünwald, Viktor (Hannover, D),  
Goldschmidt, Hartmut (Heidelberg, D)

Therapie im Wandel: die Behandlung des Multiplen Myeloms

*Goldschmidt, Hartmut (Heidelberg, D)*

Ist das der Durchbruch? I-O Therapie im Hodgkin Lymphom

*Engert, Andreas (Köln, D)*

Von der Vergangenheit in die Gegenwart: I-O Therapie in soliden Tumoren

*Grünwald, Viktor (Hannover, D)*

Von der Gegenwart in die Zukunft: neue Indikationen und weitere Ansätze in I-O

*Markert, Christoph (München, D)*

## Roche Pharma AG

**Die nächste Generation der Krebsimmuntherapie**

Vorsitz: Wolf, Martin (Kassel, D)

Begrüßung

*Wolf, Martin (Kassel, D)*

Neue Therapiestrategien bei urogenitalen Tumoren

*Grünwald, Viktor (Hannover, D)*

PD-L1-Blockade – Innovation in der Behandlung des NSCLC

*Reinmuth, Niels (München, D)*

Sonntag, 16.10.2016

08:00–09:30

Mehrzweckfläche 3/4, Ebene o

Basilea Pharmaceutica International Ltd.

**Ist es Zeit für einen Paradigmenwechsel in der Behandlung der invasiven Aspergillose?**

Vorsitz: Ostermann, Helmut (München, D)

Einführung

*Ostermann, Helmut (München, D)*

Aktuelle Trends in der Epidemiologie und Diagnostik invasiver Pilzkrankungen

*Lass-Flörl, Cornelia (Innsbruck, A)*

Medikamenteninteraktionen mit Antimykotika: Woran soll man denken

*Ostermann, Helmut (München, D)*

Klinische Fallpräsentationen

*Vehreschild, Maria (Köln, D)*

Finale Bemerkungen

*Ostermann, Helmut (München, D)*

12:00–12:45

Mehrzweckfläche 3/4, Ebene o

Novartis Pharma GmbH

**Eingesetzt: Aktuelle Daten zu modernen zielgerichteten Therapieregimen in der Hämatologie**

Vorsitz: Matzdorff, Axel (Schwedt, D)

Abgesetzt: Therapiefreiheit – ein neues Ziel in der CML-Behandlung

*Saußele, Susanne (Mannheim, D)*

Ausgesetzt: Pausieren – ein Luftholen in der MM-Therapie

*Salwender, Hans-Jürgen (Hamburg, D)*

Fortgesetzt: Langzeittherapie der ITP – Kontinuität über Jahre

*Matzdorff, Axel (Schwedt, D)*

13:00–13:45

Mehrzweckfläche 3/4, Ebene o

Celgene GmbH

**Therapie des Multiplen Myeloms 2016: Neue Möglichkeiten – bewährte Strategien Statusupdate und interaktive Falldiskussionen aus der täglichen Praxis**

Vorsitz: Bargetzi, Mario (Aarau, CH)

Begrüßung und Moderation

*Bargetzi, Mario (Aarau, CH)*

Der ältere Patient mit Multiplem Myelom – Standards und Perspektiven 2016

*Ludwig, Heinz (Wien, A)*

Interaktive Falldiskussion: Therapiesequenz gestern und heute

*Einsele, Hermann (Würzburg, D)*

*Ludwig, Heinz (Wien, A)*

14:00–14:45

Mehrzweckfläche 3/4, Ebene o

## Baxalta Deutschland GmbH

### Leitliniengerechte Therapie des Pankreaskarzinoms

Vorsitz: Heinemann, Volker (München, D), Herrmann, Richard (Basel, CH)

Begrüßung

*Herrmann, Richard (Basel, CH)*

Chirurgie

*Uhl, Waldemar (Bochum, D)*

Medikamentöse Therapie

*Prager, Gerald (Wien, A)*

Zusammenfassung/Schlusswort

*Heinemann, Volker (München, D)*

15:00–15:45

Mehrzweckfläche 3/4, Ebene o

## Mundipharma Deutschland GmbH & Co.KG

### ONKOLOGIEplus LEBENSqualität – Was braucht Ihr Tumorpatient?

Vorsitz: Horneber, Markus (Nürnberg, D)

Welche Rolle spielt die Komplementärmedizin in der supportiven Therapie?

*Horneber, Markus (Nürnberg, D)*

Die Mistel als supportive Therapie in der Onkologie

*Voiß, Petra (Essen, D)*

16:00–17:30

Mehrzweckfläche 3/4, Ebene o

## AMGEN GmbH

### Was bleibt, was kommt – wohin geht die Entwicklung beim multiplen Myelom?

Vorsitz: Einsele, Hermann (Würzburg, D), Ludwig, Heinz (Wien, A)

„Die Qual der Wahl“ – Aktuelle Therapieoptionen beim RRMM

*Scheid, Christof (Köln, D)*

„Therapie mit Carfilzomib konkret“ – Fragen und Antworten aus dem Praxisalltag

*Knauf, Wolfgang Ulrich (Frankfurt/M., D)*

„Vom Rezidiv in die erste Linie“ – was bringt die Zukunft?

*Röllig, Christoph (Dresden, D)*

19:00–19:45

Mehrzweckfläche 3/4, Ebene o

## Roche Pharma AG

### Zukunft der zielgerichteten Lungenkarzinom-Therapie

Vorsitz: Wolf, Jürgen (Köln, D)

ALK-positives Lungenkarzinom: das Challenge Hirnmetastasen

*Griesinger, Frank (Oldenburg, D)*

Doppeltes Targeting des EGFR-positiven Lungenkarzinoms

*Reinmuth, Niels (München, D)*

Stand: 05. Septembver 2016. Irrtum und Änderungen vorbehalten



# Industrierausstellung

## Plan Halle 2



Stand: 28. August 2016

Quelle: Mit freundlicher Genehmigung des Congress Center Leipzig

## Ausstellerliste – alphabetisch

<b>Firma</b>	<b>Stand Nr.</b>
AbbVie Deutschland GmbH & Co.KG	74
Acime GmbH	89
Alexion Pharma Germany GmbH	78
Amgen GmbH	62
AOP Orphan Pharmaceuticals AG	24
Astellas Pharma GmbH	71
AstraZeneca GmbH	69
axios Pharma GmbH	43
Basilea Pharmaceutica International Ltd.	9
Baxalta Deutschland GmbH	68
Bayer Vital GmbH	11
Becton Dickinson Austria GmbH	96
Berlin Chemie AG	75
Bildsysteme HORN	98
Bionic Medizintechnik GmbH	7
Biotest AG	58
Biotype Diagnostic GmbH	91
Boehringer Ingelheim Pharma GmbH & Co. KG	48
Bristol Myers-Squibb GmbH & Co. KGaA	47 a und 47 b
Celgene GmbH	61
Chugai Pharma Europe Ltd.	53
Clovis Oncology Inc	101
CSL Behring GmbH	12
Delcath Systems Limited	94
Eisai GmbH	52
embemed GmbH	3
ewimed	6
Fresenius Kabi Deutschland GmbH	100
GATC Biotech AG	85
Genomic Health Deutschland GmbH	27
Gilead Sciences GmbH	70
Grifols Deutschland GmbH	81
Hexal AG	51
Incyte Biosciences Germany GmbH	77
Instand e.V.	104
Invivoscribe Technologies, Inc	4
IPSEN Pharma GmbH	92
iQone Healthcare Europe GmbH	16
IT-Choice Software AG	57

<b>Firma</b>	<b>Stand Nr.</b>
Janssen-Cilag GmbH	21
Jazz Pharmaceuticals Germany GmbH	17
Kedrion International GmbH	19
L+F Medizin Produkte GmbH	95
LEO Pharma GmbH	33
LFB GmbH	86
Lilly Deutschland GmbH	46
Lipomed GmbH	93
medac GmbH	55
Medipolis Produktion GmbH & Co. KG	13
Merck Serono GmbH	50
MPS-Medizinische Planungssysteme GmbH	56
MSD Sharp und Dohme GmbH	59 und 102
Mundipharma Deutschland GmbH & Co. KG	54
NanoString Technologies Germany GmbH	88
Neovii Biotech GmbH	1
Novartis Pharma GmbH	51
octapharma GmbH	72
omnicare Pharma GmbH	80
OMT GmbH & Co. KG	8
Otsuka Pharma GmbH	22
PakuMed medical products gmbh	25
Peter Pflugbeil GmbH	5
Pfizer Pharma GmbH	20
PharmaMar GmbH	44
Pierre Fabre Pharma GmbH	45
Prothena Therapeutics Ltd.	105
ribosepharm division Hikma Pharma GmbH	82
RIEMSER Pharma GmbH	14
Roche Pharma AG	10
Sanofi-Aventis Deutschland GmbH	60
Saratiba	15
seca GmbH	97
SERVIER Deutschland GmbH	18
Shire Deutschland GmbH	49
Sirtex Medical Europe GmbH	23
Sunesis Pharmaceuticals, Inc.	106
Symedis GmbH & Co. KG	13
Symex Deutschland GmbH	73
Takeda Pharma Vertrieb GmbH & Co. KG	79
TAURO-IMPLANT GmbH	26
Teleflex Medical GmbH	31
Teva GmbH	83
The Binding Site GmbH	2

**Verlage/Buchhandlungen**

ELSEVIER GmbH	65
Lehmanns Media GmbH	64b
LUKON Verlagsgesellschaft mbH	63
Mediengruppe Oberfranken	67
Schattauer Verlag	87
Springer Verlag	84
Thieme Verlag	66

**Vereine / Organisationen / Universitäten**

Aplastische Anämie e. V.	42
BNGO e.V.	36
Deutsche Hirntumorhilfe e.V.	28/1
Deutsche Leukämie- & Lymphom-Hilfe e. V.	37
Deutsche Stiftung für junge Erwachsene mit Krebs	29
ESO European School of Oncology	76
European Society for Medical Oncology (ESMO)	103
IQUO e.V.	35
Kompetenznetz Maligne Lymphome e.V.	34
Leukämiehilfe RHEIN-MAIN e.V.	39
Multiples Myelom Selbsthilfe Österreich	41
Myelom Deutschland e.V.	40
Onkologie-Hilfe-Verein-Landshut	32
Stiftung Deutsche Leukämie- & Lymphom-Hilfe	38
Universität Ulm / Studiengang Advanced Oncology	90
Universitätsklinikum Jena	28
ZKRD Zentrales Knochenmarkspender-Register für die Bundesrepublik Deutschland	30

**Sonderfläche**

KulturKarree	64a & 64b
DGHO Geschichtsausstellung	64a & 64b

*Angaben ohne Gewähr/Änderungen vorbehalten.*

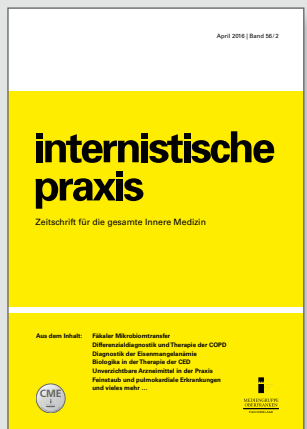
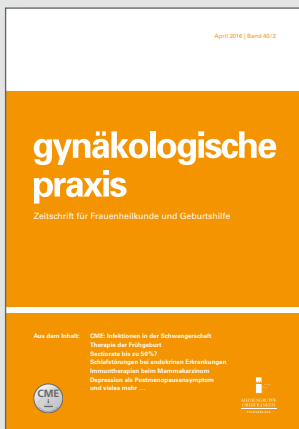
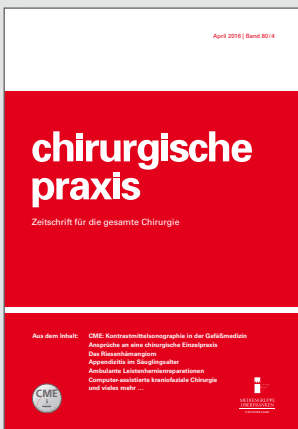
**Die DGHO Service GmbH hat die Industrieausstellung  
in eigenem Namen und auf eigene Rechnung organisiert.**

# Fachwissen für Mediziner

CME-Punkte sammeln mit jedem Heft!



Ab sofort können Sie unser neues CME-Portal [cme.mgo-fachverlage.de](http://cme.mgo-fachverlage.de) nutzen. Sie können online zeit- und ortsungebunden pro Artikel bis zu 4 CME-Punkte erwerben, die Ihnen von der Bundesärztekammer angerechnet werden.



Besuchen Sie uns an Stand Nr. 67!

# Offenlegung der kommerziellen Unterstützung\*



Firma	Betrag in Euro	Gegenleistung
Abbvie Deutschland GmbH & Co. KG	46.200,00 €	Standfläche, Satellitensymposium, Anzeige Programmheft
Alexion Pharma Germany GmbH	31.500,00 €	Standfläche
Amgen GmbH	146.500,00 €	Standfläche, 2 Satellitensymposien, Anzeige Programmheft, Teilnehmerlanyards, Teilaufgabe Abstract-USB-Sticks
Astellas Pharma GmbH	22.500,00 €	Standfläche
AstraZeneca GmbH	77.700,00 €	Standfläche, Satellitensymposium, Anzeige Programmheft
Baxalta Deutschland GmbH	87.500,00 €	Standfläche, 2 Satellitensymposien, Anzeige Programmheft, Säulenummantelungen
Bayer Vital GmbH	44.100,00 €	Standfläche
Berlin Chemie AG	2.700,00 €	Standfläche
Biotest AG	15.000,00 €	Standfläche, Anzeige Programmheft, Logo Orientierungsplan
Bristol Myers-Squibb GmbH & Co. KGaA	155.100,00 €	Standfläche, Satellitensymposium, Anzeige Programmheft, Hostessen-Shirts
Celgene GmbH	92.700,00 €	Standfläche, Satellitensymposium, Anzeige Programmheft
Chugai Pharma Marketing Ltd.	52.400,00 €	Standfläche, Satellitensymposium
Eisai GmbH	11.025,00 €	Standfläche
Fresenius Kabi Deutschland	6.750,00 €	Standfläche
Gilead Sciences GmbH	78.700,00 €	Standfläche, Satellitensymposium, Anzeige Programmheft
Grifols Deutschland GmbH	13.500,00 €	Standfläche
IPSEN Pharma GmbH	22.600,00 €	Standfläche, Anzeige Programmheft, Säulenummantelungen
Jazz Pharmaceuticals Germany GmbH	14.400,00 €	Standfläche
Kedrion International GmbH	5.400,00 €	Standfläche
LEO Pharma GmbH	14.400,00 €	Standfläche
LFB GmbH	2.700,00 €	Standfläche
Lilly Deutschland GmbH	149.700,00 €	Standfläche, 3 Satellitensymposien, Anzeige Programmheft
medac GmbH	18.000,00 €	Standfläche
Merck Serono GmbH	39.700,00 €	Standfläche, Anzeige Programmheft
MSD Sharp und Dohme GmbH	88.650,00 €	Standfläche, Satellitensymposium, Anzeigen Programmhefte
Mundipharma Deutschland GmbH & Co. KG	57.500,00 €	Standfläche, Satellitensymposium
Novartis Pharma GmbH	121.250,00 €	Standfläche, 2 Satellitensymposien
octapharma GmbH	6.750,00 €	Standfläche
Otsuka Pharma GmbH	2.700,00 €	Standfläche
Pfizer Pharma GmbH	79.200,00 €	Standfläche, Satellitensymposium, Anzeige Programmheft
RIEMSER Pharma GmbH	13.500,00 €	Standfläche
Roche Pharma AG	170.875,00 €	Standfläche, 4 Satellitensymposien, Lesezeichen und Anzeige Programmheft
Sanofi-Aventis Deutschland GmbH	101.000,00 €	Standfläche, 2 Satellitensymposien
SERVIER Deutschland GmbH	36.500,00 €	Standfläche, Satellitensymposium, Einleger Programmheft, Logo Orientierungsplan, Blöcke zur Auslage
Shire Deutschland GmbH	18.900,00 €	Standfläche
Takeda Pharma Vertrieb GmbH & Co. KG	99.600,00 €	Standfläche, Satellitensymposium, Anzeige und Banderole Programmheft, Velotaxen
TEVA GmbH	34.700,00 €	Standfläche, Anzeige Programmheft

\* Transparenzvorgabe durch FSA-Transparenzkodex, AKG-Transparenzregel, PHARMIG-Verhaltenskodex oder Pro Generika-Verhaltenskodex. Einige Firmen wünschen keine Veröffentlichung.

Stand: 05. September 2016; Irrtum und Änderungen vorbehalten.

Die aktuelle Übersicht der Unterstützung finden Sie unter [www.haematologie-onkologie-2016.de](http://www.haematologie-onkologie-2016.de).

# Informieren. Fortbilden. Wissen.



## Entdecken Sie die kostenlose Onko-Community – dabei sein zahlt sich aus!

Ihre Leistung ist uns wichtig, Ihren Zeitmangel nehmen wir ernst.

Speziell für Ihr Fachgebiet stehen rund um die Uhr Informationen zur Verfügung, die Sie schnell im Arbeitsalltag weiterbringen:

- Lesen Sie tagesaktuelle News aus Wissenschaft und Forschung
- Profitieren Sie von Zytostatika-Steckbriefen
- Orientieren Sie sich an Leitlinien, Arzneimittel-Steckbriefen und Rote-Hand-Briefen
- Behalten Sie Termine und Kongressberichte im Blick
- Tauschen Sie sich mit Ihren Kollegen aus und stellen Sie Ihre Fragen

Zytostatika-  
Steckbriefe  
inklusive

Werden Sie jetzt Mitglied:  
[www.thieme.de/onko-community](http://www.thieme.de/onko-community)

## GESCHICHTE, KULTUR, LITERARISCHES UND KULINARISCHES FINDEN SIE AUF DER AUSSTELLUNGSFLÄCHE 64A/B, HALLE 2

**KULTUR  
KARREE**

Die DGHO Geschichtsausstellung  
mit Fotogalerie und Filmschau

Die Geschichte der Hämatologen und Onkologen in Deutschland ist geprägt von den historischen Ereignissen des vergangenen Jahrhunderts. Da waren zum einen die Wirrungen und Wendungen in der Politik und zum anderen die überragenden Leistungen unserer wissenschaftlichen Vorväter, die auch die Geschichte der Fachgesellschaft beeinflusst haben. Auch die dunklen Seiten werden deutlich: jüdische Kollegen werden von der Mitgliedschaft ausgeschlossen und die Mehrheit der Ärzte setzt dem Nationalsozialismus nichts entgegen. Ebenso wird die Spaltung Deutschlands und ihre Überwindung in der Geschichte der DGHO im Kleinen sichtbar.

Neu in der Geschichtsausstellung ist die Ausstellungssäule „Von Goldmann zu Goldman“. Sie präsentiert auf vier Tafeln die Leipziger Wurzeln des Hämatologen Prof. John M. Goldman (1938–2013), in dessen Labor im Hammersmith-Hospital in London Kongresspräsident Hochhaus 1993/94 visitieren konnte. Bereits Goldmans Vater und Großvater wirkten bis 1939 als Ärzte in Leipzig. Zusätzlich wird eine Film-Dokumentation über Leben und Werk dieses verdienten CML-Forschers vorgeführt.



Daneben präsentieren sich auf einer großen Fotowand u. a. drei Gründerväter der Krebsmedizin: Dr. Paul Gottlieb Werlhof, Prof. Dr. Vincenz Czerny und Prof. Ernst Viktor von Leyden. Hier gibt es Überraschendes und Kurioses zu entdecken, denn der Bach-Zeitgenosse Werlhof war nicht nur ein begnadeter Arzt, sondern auch ein hervorragender Poet. Er schrieb Gedichte und Hymnen.

Am Geschichtsstand der DGHO auf dem KulturKarree wird Ihnen der Medizinhistoriker und DGHO-Archivar Prof. Peter Voswinckel für Fragen zur Verfügung stehen.

Ebenfalls auf der Fläche des KulturKarrees präsentiert **lehmanns media** medizinische Fachliteratur und medizinisches Zubehör sowie Leipzig-Stadtführer und -Literatur. Und wer dem Motto der Jahrestagung „Blut ist ein ganz besonderer Saft“ noch einmal auf den Grund gehen möchte, kann hier auch ein Exemplar von Goethes Faust erwerben.

Am Schokobrunnen schließlich können Sie vor Ihrem nächsten Programmpunkt noch eine süße Pause einlegen.



# Die weltweit wichtigsten Fach-Kongresse.

Dabei sein ist für unsere Redakteure alles. Denn nur wer die international relevanten Fach-Kongresse persönlich miterlebt, kann kompetent und ausführlich darüber berichten.

Im Journal **LEADING OPINIONS**  
für Mediziner in der Schweiz,  
im **JATROS Journal**  
für Mediziner in Österreich  
und auf [www.universimed.com](http://www.universimed.com)



# Informationen für Teilnehmer

## REGISTRIERUNGSCOUNTER

Der Registrierungscounter befindet sich im Eingangsbereich des Congress Center Leipzig, Ebene -1.

Tel.: +49 (0) 341 / 678 4570

E-Mail: jahrestagung2016@eventlab.org

## ÖFFNUNGSZEITEN

Freitag, 14.10.2016	08:30–20:30 Uhr
Samstag, 15.10.2016	07:00–19:00 Uhr
Sonntag, 16.10.2016	07:00–19:00 Uhr
Montag, 17.10.2016	07:00–19:00 Uhr
Dienstag, 18.10.2016	07:00–13:00 Uhr

## VORREGISTRIERTE TEILNEHMER MIT BEREITS BEZAHLTEN GEBÜHREN

Wenn Sie die von Ihnen gebuchten Leistungen bereits bezahlt haben, wurden Ihnen die Kongressunterlagen (Namensschild und ggf. gebuchte Tickets) ca. 14 Tage vor Kongressbeginn von der Firma event lab. GmbH per Post zugesandt. Wir bitten Sie, diese Unterlagen zu Veranstaltungsbeginn mitzubringen, da ein erneutes Ausdrucken der Unterlagen mit einer Gebühr in Höhe von 30,00 € berechnet wird.

## VORREGISTRIERTE TEILNEHMER MIT ZAHLUNG NACH DEM 27.09.2016

Sie haben nach Eingang Ihrer Zahlung eine Bestätigung mit QR-Code per E-Mail erhalten. Bitte bringen Sie dieses Dokument ausgedruckt oder elektronisch zum Kongress mit und drucken sich Ihr Kongress-Namensschild und ggf. gebuchte Tickets bequem an einer der Self-Print-Stationen im Eingangsbereich aus.

## VORREGISTRIERTE TEILNEHMER MIT OFFENEN GEBÜHREN

Sollten Sie sich bereits für den Kongress registriert, aber Ihre Gebühren noch nicht beglichen haben, möchten wir Sie bitten, sich an einen der Registrierungscounter zu wenden. Der zu zahlende Betrag kann vor Ort in bar, per EC- oder per Kreditkarte (Amex, Visa oder Mastercard) entrichtet werden.

# Schattauer OnkoLounge

NEU

Der mobile **Leitfaden** durch die Welt der **Onkologie!**



Aktuelle Trends aus Ihrem Fachgebiet. Nur für **Ärzte – DocCheck** geschützt!

- Aktuelle Trends aus Ihrem Fachgebiet
- Spannende Kongressberichte – weltweit
- Up to date: Bahnbrechende Entwicklungen der Supportivtherapie
- Nichts mehr vergessen: Der Veranstaltungskalender
- Experten im Interview
- Das **Highlight**: Praktische Suchfunktion und unbegrenzter Zugriff auf aktuelle Ausgaben unserer Zeitschrift „Onkologische Welt“

Nehmen Sie Platz in unserer **ExpertenLounge**.  
Direkt. Informativ. Unkompliziert.



[www.onkolounge.de](http://www.onkolounge.de)

## TEILNAHMEGEBÜHREN

	Frühbucher bis 30.06.2016	Normaltarif bis 14.09.2016	Spätbucher ab 15.09.2016
Mitglied DGHO, OeGHO, SGMO, SGH	180,00 €	230,00 €	280,00 €
Nichtmitglied	380,00 €	430,00 €	480,00 €
Pflegekraft*	120,00 €	135,00 €	150,00 €
med. Assistenzberuf*	120,00 €	135,00 €	150,00 €
Student*	kostenfrei	kostenfrei	kostenfrei
Expertenseminar**	25,00 €	25,00 €	25,00 €

\* Ein Nachweis des Arbeitgebers/Institution über die tatsächliche Anstellung als Pflegekraft, med. Assistenzberuf, Student ist erforderlich.

\*\* Separate Anmeldung erforderlich. Die ermäßigte Gebühr für medizinische Assistenzberufe und Studenten beträgt 10,00 €.

Die Gebühren enthalten die derzeit gültige MwSt. von 19 %. Bitte beachten Sie, dass das Zahlungsdatum und nicht das Datum der Registrierung ausschlaggebend für die Frühbuchergebühr war.

In den Teilnahmegebühren sind enthalten:

- Zugang zu allen wissenschaftlichen Veranstaltungen vom 14.-18.10.2016
- Namensschild
- Allgemeine Teilnahmebestätigung
- Eröffnung, Welcome Reception und Farewell Lunch
- Abstract-USB-Stick
- ÖPNV-Ticket der Leipziger Verkehrsbetriebe (LVB). (Die Fahrtberechtigung gilt in der Zone 110 sowie zur An- und Abreise vom Flughafen Leipzig/Halle.)
- Zugang zur Industrieausstellung

## NAMENSSCHILD

Bitte tragen Sie Ihr Namensschild während der Jahrestagung gut sichtbar. Beachten Sie, dass ein erneutes Ausdrucken des Tickets z. B. bei Verlust oder Vergessen mit einer Gebühr in Höhe von 30,00 € berechnet wird.

## NEUREGISTRIERUNGEN

Anmeldungen vor Ort sind möglich. Bitte wenden Sie sich an die Stationen „Neuanmeldung“. Bitte denken Sie daran, einen entsprechenden Nachweis vorzulegen, wenn Sie sich als Pflegekraft, med. Assistenzberuf oder Student registrieren möchten.



# So oder so – das lesen Onkologen

- Ausgewählte Schwerpunktthemen umfassend dargestellt
- Therapiealgorithmen: Leitlinien-konforme Empfehlungen für die Praxis
- Hochqualifiziertes Fachwissen unter Berücksichtigung aller onkologischer Disziplinen

Jetzt kostenlos testen

Jetzt gratis testen unter [SpringerMedizin.de/der-onkologe](http://www.SpringerMedizin.de/der-onkologe)

[www.SpringerMedizin.de/der-onkologe](http://www.SpringerMedizin.de/der-onkologe)



## TAGESKARTEN (nur vor Ort erhältlich)

TAGESKARTEN	Freitag, 14.10.2016 Dienstag, 18.10.2016	Samstag, 15.10.2016 Sonntag, 16.10.2016 Montag, 17.10.2016
Mitglied DGHO, OeGHO, SGMO, SGH	110,00 €	180,00 €
Nichtmitglied	200,00 €	290,00 €
ermäßigt* (Pflegekraft, med. Assistenzberuf)	90,00 €	140,00 €

\* Ein Nachweis des Arbeitgebers/Institution über die tatsächliche Anstellung als Plegekraft, med. Assistenzberuf, Student ist erforderlich.

## EXPERTENSEMINARE

Der Besuch der Expertenseminare ist kostenpflichtig und kann im Rahmen der Online-Registrierung gebucht werden. Sofern die Expertenseminare nicht ausgebucht sind, haben Sie die Möglichkeit, Tickets während der Jahrestagung über die Online-Registrierung oder an den Registrierungscountern zu erwerben. Die Teilnehmerzahl ist auf max. 30 Personen begrenzt. Die Gebühr für die Teilnahme an einem Expertenseminar beträgt 25,00 € (ermäßigt 10,00 €).

## GRUPPENBUCHUNGEN

Haben Sie eine Registrierung im Rahmen einer Gruppe vorgenommen, so kontaktieren Sie bitte Ihren Gruppenkoordinator zur Abholung der Unterlagen.

## TEILNAHME- UND STORNOBEDINGUNGEN.

Registrierte Teilnehmer, die am Kongress nicht teilnehmen können, teilen dies bitte der event lab. GmbH schriftlich per E-Mail an jahrestagung2016@eventlab.org mit. Bei einer Stornierung der Teilnahme bis zum 31.08.2016 wurde die Teilnahmegebühr abzüglich einer Bearbeitungsgebühr in Höhe von 25 % erstattet. Nach dem 31.08.2016 war leider keine Erstattung mehr möglich und die Teilnahmegebühr muss entrichtet werden. Die volle Teilnahmegebühr ist auch zu zahlen, wenn ein angemeldeter Teilnehmer nicht zum Kongress erscheint. Bitte beachten Sie, dass nach dem 31.08.2016 für Umbuchungen und Namensänderungen eine Bearbeitungsgebühr von 20,00 € erhoben wird.

**Die vollständigen Teilnehmer-AGB finden Sie auf der Kongresswebseite**

**[www.haematologie-onkologie-2016.com](http://www.haematologie-onkologie-2016.com)**

Ihr Namensschild ist mit einem Barcode versehen. Dieser dient der Erfassung der Fortbildungspunkte. Bitte tragen Sie Ihr Namensschild so, dass die Erfassung Ihres Barcodes zügig erfolgen kann. Wir bitten Sie, einmalig pro Veranstaltungstag den Barcode Ihres Namensschildes an den dafür vorgesehenen Terminals zu scannen.

### **FORTBILDUNGSPUNKTE DER ÄRZTEKAMMER**

Die Jahrestagung der Deutschen, Österreichischen und Schweizerischen Gesellschaften für Hämatologie und Medizinische Onkologie ist von der Sächsischen Landesärztekammer mit folgenden CME-Punkten anerkannt:

14.10.2016 mit 3 Punkten

15.10.2016 08:00–13:30 Uhr mit 3 Punkten/14:00–19:00 Uhr mit 3 Punkten

16.10.2016 08:00–13:30 Uhr mit 3 Punkten/14:00–19:00 Uhr mit 3 Punkten

17.10.2016 08:00–13:30 Uhr mit 3 Punkten/14:00–19:00 Uhr mit 3 Punkten

18.10.2016 mit 3 Punkten

Wenn Sie Ihre EFN-Nummer bei Ihrer Registrierung angegeben haben, erfolgt die Übermittlung an die Landesärztekammern elektronisch. Gern können Sie Ihre EFN-Nummer auch im Laufe der Jahrestagung am Registrierungscounter scannen lassen.

Sollten Sie Ihre EFN-Nummer nicht angegeben haben, ist die elektronische Übermittlung nicht möglich.

### **FORTBILDUNGSPUNKTE DER ÖSTERREICHISCHEN AKADEMIE DER ÄRZTE**

Teilnehmer aus Österreich reichen für die Anerkennung der Fortbildungspunkte bitte ihre Teilnahmebescheinigung bei der Österreichischen Akademie der Ärzte ein.

### **FORTBILDUNGSPUNKTE SGMO UND SGH**

SGMO und SGH Fortbildungscredits

14./18.10.2016: jeweils 4 Credits

15./16./17.10.2016: jeweils 8 Credits

### **FORTBILDUNGSPUNKTE DER ESMO**

Die Jahrestagung der Deutschen, Österreichischen und Schweizerischen Gesellschaften für Hämatologie und Medizinische Onkologie wurde von der ESMO (European Society for Medical Oncology) mit 25 ESMO-MORA Punkten in der Kategorie 1 zertifiziert.

### **FORTBILDUNGSPUNKTE FÜR PFLEGEKRÄFTE DER RBP**

15.10.2016 mit 6 Punkten (1 Tag); 16.10.2016 mit 6 Punkten (1 Tag);

15./16.10.2016 mit 10 Punkten (beide Tage)

Die Teilnahmebescheinigungen erhalten Sie am Registrierungscounter.

### **TEILNAHMEBESCHEINIGUNG**

Die Teilnahmebescheinigung mit CME-Punkten können Sie sich an den dafür vorgesehenen Selbstbedienungs-Terminals im Eingangsbereich des Congress Centers ausdrucken. Es werden alle registrierten Tage aufgelistet. Ein Ausdruck der Bescheinigung nach jedem Veranstaltungstag ist nicht nötig.

Teilnahmebescheinigungen sind nur vor Ort erhältlich. Bescheinigungen nach der Jahrestagung können leider nicht mehr ausgestellt werden.

# Informationen für Referenten und Vorsitzende



## EINGELADENE REFERENTEN UND VORSITZENDE

Die Kongressunterlagen wurden Ihnen ca. 14 Tage vor Kongressbeginn von der Firma event lab. GmbH per Post zugesandt. Sollten Ihnen diese noch nicht vorliegen, so wenden Sie sich an den entsprechenden Schalter am Registrierungs-counter.

## MEDIENANNAHME

Die Medienannahme befindet sich im Eingangsfoyer, Ebene -1 des Congress Centers. Alle Präsentationen müssen über die Medienannahme eingereicht werden. Der Anschluss eigener Notebooks sowie das Aufspielen von Daten in den Vortragsräumen ist NICHT möglich.

## ÖFFNUNGSZEITEN MEDIENANNAHME

Freitag, 14.10.2016	08:30–20:30 Uhr
Samstag, 15.10.2016	07:00–19:00 Uhr
Sonntag, 16.10.2016	07:00–19:00 Uhr
Montag, 17.10.2016	07:00–19:00 Uhr
Dienstag, 18.10.2016	07:00–13:00 Uhr

## VORTRAGSDATEN-UPLOAD IN DER MEDIENANNAHME

Während des Kongresses werden alle Vortragenden gebeten, ihre Präsentationen **spätestens 2 Stunden** vor Beginn der entsprechenden Sitzung in der Medienannahme Eingangsfoyer, Ebene -1, einzureichen. Präsentationstechniker helfen gern.

Bitte beachten Sie die Technischen Hinweise auf der Kongresswebseite.

## NO-SHOW-POLITIK FÜR VORTRAGSAUTOREN

Wird ein Vortrag unentschuldig nicht auf der Jahrestagung gehalten, wird der Erstautor des eingereichten Abstracts für die nächste Jahrestagung für die Anmeldung von Beiträgen gesperrt.

## OFFENLEGUNG DER INTERESSENSKONFLIKTE

Bitte fügen Sie an Ihrem Vortrag die Angaben zur „Offenlegung der Interessenskonflikte“ an. Eine entsprechende Musterdatei und weitere Informationen finden Sie auf der Kongresswebseite unter [www.haematologie-onkologie-2016.com](http://www.haematologie-onkologie-2016.com)



# memo – call for papers

- Peer-reviewed: original reports, reviews, case reports, consensus updates, congress reports
- Editorial Board: 71 experts from 19 nations
- Official Journal of the Austrian Society of Haematology and Medical Oncology (OeGHO) and the Central European Cooperative Oncology Group (CECOG)
- Since 2008, published 4 times a year

Submit your  
research now!

[www.springer.com/12254](http://www.springer.com/12254)

Submit online! [www.editorialmanager.com/memo/](http://www.editorialmanager.com/memo/)



# Informationen für Posterreferenten

Bitte bringen Sie Ihr Poster bis 9:00 Uhr des Tages Ihrer Posterdiskussion an und entfernen es nach dem Ende der Veranstaltung um 19:00 Uhr wieder. Die Posterausstellung wird betreut, gern ist man Ihnen hier behilflich. Poster, die nach Ablauf der oben genannten Zeiten nicht abgenommen wurden, werden entsorgt.

Für jedes Poster ist eine eigene Posterwand vorgesehen. Ihre Posternummer entnehmen Sie bitte dem Programm. Material für das Anbringen der Poster wird vor Ort zur Verfügung stehen. Die Postermaße betragen 84 cm hoch x 118,8 cm breit (DIN A0 quer).

Die Posterautoren werden gebeten, sich während der Zeit der Posterdiskussion bei ihrem Poster aufzuhalten und einen dreiminütigen Vortrag (mit anschließender Diskussion) vorzubereiten.

Die Posterdiskussionen finden im Foyer Saal 1 im Congress Center Leipzig statt.

Samstag, 15.10.2016	17:30–19:00 Uhr
Sonntag, 16.10.2016	17:30–19:00 Uhr
Montag, 17.10.2016	17:30–19:00 Uhr

## POSTERPREISE

Unter allen Postern werden pro Poster-kategorie besonders herausragende Arbeiten mit einem Preisgeld von 300,00 € ausgezeichnet. Die Bewertungen und Auszeichnungen der Poster erfolgt während der jeweiligen Posterdiskussion. Die prämierten Poster werden bis zum Ende der dreitägigen Posterpräsentation ausgestellt.

## NO-SHOW-POLITIK

Wird ein Poster unentschuldigt nicht auf der Jahrestagung präsentiert, wird der Erstautor des eingereichten Posters für die nächste Jahrestagung für die Anmeldung von Beiträgen gesperrt.

## OFFENLEGUNG DER INTERESSENKONFLIKTE

Bitte fügen Sie an Ihrem Poster die Angaben zur „Offenlegung der Interessenskonflikte“ an. Eine entsprechende Musterdatei und weitere Informationen finden Sie auf der Webseite der Jahrestagung unter [www.haematologie-onkologie-2016.com](http://www.haematologie-onkologie-2016.com)



## Presse

Als Medienvertreter wurden Sie gebeten, sich im Vorfeld für die Jahrestagung und die Pressekonferenz zu akkreditieren. Akkreditierungen sind auch vor Ort am Presseschalter möglich. Die Akkreditierung zur Jahrestagung ist kostenfrei und erfolgt nach Vorlage eines gültigen Presseausweises. Pressevertreter erhalten Ihre Tagungsunterlagen vor Ort am Presseschalter. Das Pressebüro befindet sich Eingangsfoyer, Ebene -1.

### DREHGENEHMIGUNGEN

Foto- und Filmaufnahmen in den Vortragssälen und in der Industrieausstellung sind nicht erlaubt. Ausnahme: Eine Drehgenehmigung kann nach Angabe eines Sachgrundes erteilt werden. Anträge über den Pressekontakt.

### PRESSEKONTAKT

DGHO Deutsche Gesellschaft für Hämatologie und Medizinische Onkologie e.V.  
Alexanderplatz 1, 10178 Berlin  
Tel.: +49 (0)30/27 87 60 89 27  
Ulrike Feldhusen, E-Mail: feldhusen@dgho.de  
Michael Oldenburg, E-Mail: oldenburg@dgho.de

### PRESSEKONFERENZ

Die Pressekonferenz zur Jahrestagung findet am Samstag, 15.10.2016 von 12:00 bis 13:30 Uhr im Vortragsraum 11 statt.

# Leitlinien auf den Punkt gebracht. Onkologie und Hämatologie

kurz gefasst und aktuell  
übersichtlich und verständlich  
für jeden zugänglich

onkopedia leitlinien

- Allgemeines – Grundlagen
- Hämatologische Erkrankungen, nicht-maligne
- Hämatologische Neoplasien
- Solide Tumore
- Allogene Stammzelltransplantation
- Supportive Therapie
- Komplementäre und alternative Therapieverfahren
- Pädiatrische Onkologie und Hämatologie

Die Jahrestagung der Deutschen, Österreichischen und Schweizerischen Gesellschaften für Hämatologie und Medizinische Onkologie 2016 ist eine klimafreundliche Veranstaltung. Machen Sie mit und nutzen Sie unsere klimaschonenden Angebote:

## KLIMAFREUNDLICHES REISEN

- Bahnreise mit 100 % Ökostrom – mit dem Veranstaltungsticket im Rahmen der Kooperation zwischen DGHO Service GmbH und Deutscher Bahn
- ÖPNV-Ticket – Lassen Sie Ihr Auto stehen! In allen Teilnehmertickets ist für die Dauer der Jahrestagung ein Ticket für den öffentlichen Nahverkehr enthalten.
- Velo-Taxis – klimafreundlicher geht's nicht. Für den Shuttle zum Congress Center stehen am Parkplatz und am Bahnhof Messe Leipzig Velo-Taxis\* für Sie bereit. *\*sponsored by Takeda Pharma Vertrieb GmbH & Co. KG*

## RECYCLING & MÜLL VERMEIDEN

Recycling und noch besser Müllvermeidung ist der sinnvollste Weg für eine klimafreundliche Veranstaltung. Deshalb:

- verwenden wir Teppich, der nach der Veranstaltung mit einer hochwertigen und umweltschonenden Reinigungstechnik gesäubert und wieder verwendet werden kann
- verzichten wir erneut auf Kongresstaschen
- verwenden wir Namensschilder ohne Plastikhüllen
- wirken wir achtlosem Wegwerfen von Müll entgegen und stellen in der Ausstellungshalle Vierkammerbehälter für die Mülltrennung bereit.

## KLIMAFREUNDLICHER DRUCK

- Für alle Druckmaterialien verwenden wir FSC-zertifiziertes Papier.
- Der Abstractband wird ebenfalls auf FSC-zertifiziertem Papier gedruckt und vor Ort ressourcenschonend auf einem USB-Stick zur Verfügung gestellt.

## KLIMAFREUNDLICHER VERANSTALTUNGSORT

Die Leipziger Messe besitzt seit Februar 2010 das Green Globe Siegel, das weltweit anerkannte Nachhaltigkeitszertifikat der Veranstaltungs- und Tourismusbranche. Im Sommer 2012 war das Congress Center Leipzig auch Mitunterzeichner des Nachhaltigkeitskodex' der Veranstaltungswirtschaft mit dem Titel fairpflichtet, einer Initiative des German Convention Bureau GCB und des Europäischen Verbandes der Veranstaltungs-Centren EVVC.

## KLIMAFREUNDLICHES CATERING

Unser Cateringpartner Fairgourmet setzt auf die kontinuierliche Zusammenarbeit mit Produzenten und Lieferanten aus der Region. So werden regionale Unternehmen gestärkt und lange Transportwege vermieden. Für die hausgemachte Feinkost verarbeitet fairgourmet vor allem Früchte aus der Region. Beim Einkauf von Produkten, die nicht regional angeboten werden, wird auf fairen Handel geachtet.

## Eröffnung und Welcome Reception

**FREITAG, 14.10.2016, 18:15–22:00 UHR**

Bei der Auftaktveranstaltung am Freitag, 14.10.2016 begrüßen Sie der Tagungspräsident, die Präsidenten der Fachgesellschaften und prominente Gäste.



Prof. Dr. Thorsten Stumpf (Foto) wird den Eröffnungsvortrag „Nukleare Entsorgung - was vererben wir unseren Kindern?“, halten. Prof. Stumpf ist Inhaber der Professur für Radiochemie/Radioökologie an der Technischen Universität Dresden und leitet seit Oktober 2013 das Institut für Ressourcenökologie am Helmholtz-Zentrum Dresden Rossendorf e.V. „Die vom Deutschen Bundestag eingesetzte Kommission zur Lagerung hoch radioaktiver Abfallstoffe wird dieses Jahr ihren Abschlussbericht vorlegen. Damit wird der Weg frei für ein Gesetz zur Standortsuche. Es ist zu erwarten, dass daher in näherer Zukunft die standortspezifische Endlagerforschung an Fahrt gewinnt. Welche Kriterien zur Standortauswahl sollten berücksichtigt werden? Welches sind die potentiellen Standorte? Gibt es Alternativen zur Endlagerung in tiefen geologischen Formationen? Diese Fragen werden im Vortrag „Nukleare Entsorgung – was vererben wir unseren Kindern?“, diskutiert. Zudem wird der wissenschaftliche Hintergrund zu der Entstehung, Konditionierung und Entsorgung hochradioaktiver Abfälle erläutert.“

## ENSEMBLE NOBILES (LEIPZIG)



*Lukas Lomtscher (Bass),  
Felix Hübner (Bariton),  
Christian Pohlers (Tenor),  
Paul Heller (Tenor),  
Lucas Heller (Bass)*

Das im Januar 2006 gegründete Ensemble Nobiles besteht aus fünf ehemaligen Mitgliedern des Thomanerchores Leipzig. Das Repertoire reicht von der spätmittelalterlichen Messe bis zur Moderne. Schwerpunkte sind sowohl weltliche Männerchöre der Romantik, insbesondere Werke von Mendelssohn Bartholdy, Schumann und Reger, als auch ein umfangreiches kirchenmusikalisches Werkgut. Erfolgreiche Zusammenarbeit verbindet das Ensemble mit zeitgenössischen Komponisten und befreundeten Musikern, u. a. Manfred Schlenker, Volker Bräutigam, Fredo Jung, Jeremy Rawson, Daniel Hope, Sjaella und New York Polyphony. Bei nationalen und internationalen Wettbewerben wurde Ensemble Nobiles ausgezeichnet, unter anderem mit einem ersten Preis beim 9. Deutschen Chorwettbewerb in Weimar, als bestes Vokalensemble bei der 13th International Choral Competition Gallus Maribor 2015 und dem Ward-Swingle-Award bei vokal.total in Graz 2016.

Die jungen Sänger sind Stipendiaten des Deutschen Musikrates, der Deutschen Stiftung Musikleben sowie der Marie-Luise-Imbusch-Stiftung.

Neben zahlreichen Konzerten in Deutschland, darunter bei renommierten Festivals wie dem Bachfest Leipzig, dem Kultursommer Rheinland-Pfalz, den Festspielen Mecklenburg-Vorpommern, dem Mosel Musikfestival und dem Schleswig-Holstein Musikfestival war Ensemble Nobiles bereits in den Niederlanden, Frankreich, Norwegen, Slowenien, der Schweiz, Italien sowie Australien, Neuseeland und Singapur zu Gast. Ensemble Nobiles ist Botschafter des musikalischen Bildungscampus forum thomanum Leipzig.

Anschließend laden wir Sie herzlich zur Welcome Reception ein. Der Eintritt ist kostenfrei.

### **JONAS TIMM TRIO**



*Jonas Timm,  
Paul Lapp,  
Philipp Scholz*

Wenn der Pianist der Band seinen Namen gibt, ist das eher altmodisch und deutet darauf hin, dass er viele der Stücke der Band selber schreibt. Bei diesen Dreien ist das ein wenig anders. Sie spielen Bearbeitungen von Standards sowie Originals sowohl der Bandmitglieder als auch von alten Bekannten. Dabei können sich Lyrik und Hektik genauso gegenüberstehen wie Ohrfeigen und Blues. Mit dem Leipziger Bassisten Paul Lapp und Hans Otto am Schlagzeug und weiteren kleinen Dingen hat Jonas Timm eine Rhythmusgruppe ins Leben gerufen, die ihn von Druck bis Leere mit Allem überraschen kann.

Die Eröffnung und die Welcome Reception finden mit freundlicher Unterstützung der DGHO Service GmbH statt.

## **Youngsters-unlimited-Party im Kunstkraftwerk**

**SAMSTAG, 15.10.2016, 20:00 UHR**

Mit dem Kunstkraftwerk besitzt Leipzig einen neuen außergewöhnlichen Kulturstandort. Das ehemalige Heizkraftwerk im Stadtteil Lindenau/Plagwitz hat sich in eine experimentelle Fabrik, ein Zentrum für zeitgenössische Kunst und Kultur, zeitgenössisches Design und Kommunikation verwandelt. Diverse Hallen und Räume im Kunstkraftwerk sorgen dafür, dass auf rund 2.300 Quadratmetern Nutzfläche für jeden Anlass der passende Rahmen geschaffen werden kann. Das Kunstkraftwerk macht mit seiner Raumgeometrie und dem besonderen Industriecharme



jedes Event zu einem Erlebnis! Eine Party für Youngsters jeden Alters!  
Wir freuen uns auf die Band „suspension culture“ in prominenter ärztlicher Besetzung: guitar: Eberhard Schleyer, drums: Martin Bornhaeuser, bass: Uwe Platzbecker, Sax/guitar: Peter Neidel, keyboard: Thomas Illmer



Adresse:  
Kunstkraftwerk Leipzig  
Saalfelder Strasse 8b, 04179  
Leipzig

[www.kunstkraftwerk-leipzig.com](http://www.kunstkraftwerk-leipzig.com)

Preis p.P.: 30 €  
(inkl. kleinem Snack)

Anfahrt: Haltestelle S-Bahnhof Plagwitz: S1, Tram 14 oder Bus 60  
Haltestelle Lindenau Bushof: Tram 8 oder 15 bzw. Bus 60 oder 80  
dann jeweils 200 m Fußweg

„Suspension culture“ verzichten auf ein Honorar. Die Party wird unterstützt von der Abteilung Hämatologie/Onkologie des Universitätsklinikums Jena.



Fotos: Andreas Schmidt

In Leipzig trifft Geschichte auf Zeitgeist, hier befinden sich Kunstgenuss und Naturerlebnis nur wenige Schritte voneinander entfernt. Die sächsische Metropole hat im Laufe ihrer 1000-jährigen Geschichte viele Beinamen erworben: als Musik- und Messestadt, Heldenstadt und Ort der Friedlichen Revolution, Klein-Paris, Pleiß-Athen oder Venedig des Nordens.

Was Sie auch suchen, in Leipzig liegt alles Gute nah: Kulturhighlights für Musik- und Kunstfreunde, Kaffeehauskultur und Traditionsgaststätten, Shopping in historischen Handelshöfen und Passagen, Erholungs- und Freizeiterlebnisse der besonderen Art und nicht zuletzt ein buntes vielseitiges Nachtleben.

In Kooperation mit der Leipzig Tourismus und Marketing GmbH sind für Sie als Kongressteilnehmer Karten für einige ausgewählte Veranstaltungen im Zeitraum der Jahrestagung reserviert. Buchen Sie über [www.leipzig.travel/DGHO2016](http://www.leipzig.travel/DGHO2016) oder besuchen Sie den Stand von Leipzig Tourismus im Eingangsbereich des Congress Centers.



# SAVE THE DATE

## 29.9.–3.10.2017 STUTTGART

### Kongresspräsident

Prof. Dr. med. Lothar Kanz  
Universitätsklinikum Tübingen

### Kongressort

ICS Internationales Congresscenter Stuttgart  
Messeplazza 1 · 70629 Stuttgart

### Kongressorganisation

DGHO Service GmbH  
Alexanderplatz 1 · 10178 Berlin  
E-Mail: [jahrestagung2017@dgho-service.de](mailto:jahrestagung2017@dgho-service.de)

## ABSTRACTBAND

Alle akzeptierten Abstracts sind in einem Supplement der Zeitschrift *Oncology Research and Treatment* des S. Karger Verlages für Medizin und Naturwissenschaften GmbH publiziert (ISBN: 978-3-318-05959-5). Die Abstracts stehen auf der Kongressseite [www.haematologie-onkologie-2016.com](http://www.haematologie-onkologie-2016.com) und auf der Webseite des S. Karger Verlages [www.karger.com/ORT\\_39\\_S3\\_2016](http://www.karger.com/ORT_39_S3_2016) zum Download zur Verfügung.

Alle Mitglieder der DGHO sowie die Abonnenten der OeGHO, SGMO und SGH haben den gedruckten Band bereits vor der Jahrestagung erhalten.

Mitglieder können den Abstractband kostenfrei beim S. Karger Verlag ([aboservice@karger.com](mailto:aboservice@karger.com)) bestellen, solange der Vorrat reicht.

Eine reguläre kostenpflichtige Bestellung ist möglich über die Webseite [www.karger.com/ORT\\_39\\_S3\\_2016](http://www.karger.com/ORT_39_S3_2016) oder über den Buchhandel.

## ABSTRACT-USB-STICK

Sie erhalten den Abstract USB-Stick auf dem Stand der Firma Amgen GmbH (Stand Nr. 62) sowie auf dem KulturKarree (Stand Nr. 64a/b) in der Industrieausstellung.

## ANREISE

Das Messegelände erreichen Sie gut mit der Tramlinie 16 aus der Innenstadt und vom Hauptbahnhof. Zum/vom nahegelegenen Bahnhof Leipzig Messe fahren Regional- und S-Bahnen.

## FOTO- UND FILMAUFNAHMEN

Foto- und Filmaufnahmen in den Vortragssälen und in der Industrieausstellung sind nicht erlaubt (Ausnahmeregelung für Drehgenehmigungen: s. unter Presse).

## DGHO-STAND

Der DGHO-Stand befindet sich im Eingangsfoyer des CCL, Ebene -1.

## GARDEROBE

Eine kostenpflichtige Garderobe befindet sich im Eingangsfoyer der Ebene -1.

## INTERNET

Während der gesamten Kongresszeit steht Ihnen kostenfreies W-Lan zur Verfügung. Das W-Lan-Netz heißt: CCL, Benutzername: dgho 2016, Passwort: leipzig

## INDUSTRIEAUSSTELLUNG

Von Samstag, 15.10.2016 bis Montag, 17.10.2016, jeweils von 9:00–17:30 Uhr, findet eine kongressbegleitende Industrieausstellung in der Halle 2 statt.

## KIDSClub

Zu den Kongresszeiten steht Ihnen eine kostenlose Kinderbetreuung zur Verfügung (Glashalle, Ebene -1). Um eine Registrierung bei der Kongressanmeldung wird gebeten. Öffnungszeiten:

Freitag	14.10.2016	12:00–18:00 Uhr
Samstag	15.10. bis Montag 17.10	jeweils 07:30–18:00 Uhr
Dienstag	18.10.2016	07:30–13:00 Uhr



## KONGRESS-APP

Die Kongress-App bietet ausführliche Informationen zum wissenschaftlichen Programm, mit Abstract, Referenteninfos und Raumnamen sowie zur Jahrestagung. Bitte öffnen Sie den App Store (iPhone, iPad)/Google Play Store (Android)/Windows Phone Store (Windows Phone) auf Ihrem mobilen Gerät. Geben Sie in die Suchmaske „DGHO 2016“ ein. In der App können Sie sich auch Ihr persönliches Tagesprogramm zusammenstellen.

Weitere Informationen auf [www.haematologie-onkologie-2016.com](http://www.haematologie-onkologie-2016.com), unter „Programm“.

## NAMENSSCHILD

Bitte tragen Sie Ihr Namensschild gut sichtbar während der Kongressdauer. Ausschließlich mit Ihrem Namensschild haben Sie Zugang zu den wissenschaftlichen Sitzungen, zur Posterausstellung und zur Industrieausstellung. Weiterhin erhalten Sie mit Ihrem Namensschild den Zugang zur Eröffnungsveranstaltung, der anschließenden Welcome Reception und dem Farewell Lunch am Dienstag, dem 18.10.2016. Außerdem gilt das Namensschild als ÖPNV-Ticket (14.–18.10.2016, Zone 110) sowie zur An- und Abreise vom Flughafen Leipzig/Halle. Die Namensschilder sind nicht übertragbar!

## NOTFALL

Notruf: 112

Sanitäter: 0341/678 678 9115

## PARKEN

Es stehen ausreichend Parkplätze am Congress Center und der Messe Leipzig (P2/Handelsring) zur Verfügung (Kosten pro Tag 8,00 €). Bei der Parkplatzsuche ist Ihnen das Parkleitsystem behilflich, das Sie schnell zu freien Besucherparkplätzen führt.

Parkplatz CCL: GPS-Koordinaten Zufahrt: 51°23'56"N, 12°23'54"E

Besucherparkplatz P2: GPS-Koordinaten Zufahrt: 51°23'53"N, 12°24'47"E

## POSTERAUSSTELLUNG

Die Posterausstellung befindet sich im Foyer Saal 1 des Congress Centers.

## RAUCHVERBOT

Bitte beachten Sie, dass in dem gesamten Congress Center ein strenges Rauchverbot gilt.

## REGISTRIERUNGSCOUNTER

Der Registrierungscounter befindet sich im Foyer der Ebene 1 des Congress Centers.

## TAGUNGSSPRACHEN

Deutsch und Englisch (keine Übersetzung).

## ZERTIFIZIERUNG

Die Teilnahmebescheinigung mit CME-Punkten können Sie sich an den dafür vorgesehenen Selbstbedienungs-Terminals im Eingangsbereich des Congress Centers ausdrucken.

**Teilnahmebescheinigungen sind nur vor Ort erhältlich.** Bescheinigungen nach der Jahrestagung können leider nicht mehr ausgestellt werden.

Eine allgemeine Teilnahmebescheinigung befindet sich in den Kongressunterlagen. Beachten Sie das Kapitel „Zertifizierung“ (siehe Seite 212).

# Verzeichnis der Vorsitzenden

Name	Seite	Name	Seite
<b>A</b>			
Al-Ali, Haifa Kathrin	101	Freiberg-Richter, Jens	61
Al-Batran, Salah-Eddin	93, 187	Freund, Mathias	79
Alt-Epping, Bernd	111	Frickhofen, Norbert	142
Arnold, Renate	49	Fridrik, Michael	93
Aulitzky, Walter	89	Fröhling, Stefan	146
		Fuchs, Roland	114
<b>B</b>			
Bacher, Ulrike	90	<b>G</b>	
Baldus, Claudia	145	Ganser, Arnold	79
Bargetzi, Mario	196	Gassmann, Winfried	129
Basara, Nadezda	68	Gastl, Günther	125, 136
Bassermann, Florian	141	Gattermann, Norbert	90
Bauernfeind, Franz-Georg	69	Gehbauer, Gerald	152
Beelen, Dietrich Wilhelm	49	Gisslinger, Heinz	138
Behre, Gerhard	169	Glaß, Bertram	93, 105
Bektic, Jasmin	91	Gleixner, Karoline	60
Bentz, Martin	164	Glossmann, Jan-Peter	57
Berdel, Wolfgang	125	Gökbuget, Nicola	30
Beutel, Gernot	54	Goldschmidt, Hartmut	84, 183, 195
Beyer, Jörg	171	Gomolzig, Peter	100
Blasczyk, Rainer	137	Götze, Katharina	143
Blau, Igor Wolfgang	39	Graf La Rosée, Paul	30, 135, 165
Böhmer, Frank	148	Gregor, Michael	78
Bokemeyer, Carsten	42, 50, 59, 121	Greinix, Hildegard	168
Böll, Boris	56	Griesinger, Frank	54, 189
Bornhäuser, Martin	120	Grießhammer, Martin	103, 185
Brandts, Christian H.	102	Gruhn, Bernd	44
Braulke, Friederike	63	Grünwald, Viktor	167, 195
Brioli, Annamaria	133	Gschwend, Jürgen	190
Brossart, Peter	48, 145	<b>H</b>	
Brucker, Sara Yvonne	128	Haase, Detlef	78
Brüggemann, Monika	44	Haas, Rainer	122
Bullinger, Lars	102	Hacker, Ulrich	171
Burchert, Andreas	94	Hadzijusufovic, Emir	132
Buske, Christian	91	Hahnfeld, Sabine	51
<b>C</b>			
Cantoni, Nathan	36	Hallek, Michael	59, 168
Claus, Rainer	130	Harbeck, Nadia	193
Clement, Joachim	154	Hartmann, Michael	158
Cornely, Oliver A.	45	Hastka, Jan	98
Crysandt, Martina	165	Hauswirth, Alexander	130
<b>D</b>			
Dauelsberg, Timm	40	Hegewisch-Becker, Susanna	80
de Wit, Maike	98	Hehlmann, Rüdiger	164
Dietrich, Sascha	130	Heidel, Florian	47
Döhner, Konstanze	135	Heine, Annkristin	170
Dörken, Bernd	148	Heinemann, Volker	181, 197
Drach, Johannes	143	Henschler, Reinhard	144
Drexler, Beatrice	63	Herling, Marco	41
Dreyling, Martin	66	Herold, Michael	88
Dührsen, Ulrich	141	Herrmann, Richard	197
<b>E</b>			
Eberhardt, Wilfried	129	Herr, Wolfgang	43
Eder, Matthias	144	Hertenstein, Bernd	39
Ehninger, Gerhard	96, 119	Heß, Georg	88, 185
Eichhorst, Barbara	148	Heußner, Pia	144
Eigendorff, Ekkehard	98	Heyll, Axel	49
Einsele, Hermann	123, 193, 197	Hilbe, Wolfgang	71
Eisterer, Wolfgang	85, 93	Hilgendorf, Inken	145
Engel, Erik	135	Hindenburg, Hans-Joachim	87
Engert, Andreas	195	Hirt, Carsten	132
Ernst, Thomas	126	Hitz, Felicitas	42
<b>F</b>			
Fetscher, Sebastian	37	Hochhaus, Andreas	85, 91, 172
Feyer, Petra	97	Höchsmann, Britta	89, 118
Finke, Jürgen	136	Hoelzer, Dieter	144, 164
Fischer, Thomas	127	Hofer, Silvia	49
Fix, Peter	51	Hofheinz, Ralf-Dieter	190
Franke, Georg-Nikolaus	99	Hofmann, Wolf-Karsten	134
		Hohenberger, Peter	191
		Hohloch, Karin	118
		Holler, Ernst	94
		Horneber, Markus	111, 197
		Hübner, Jutta	45

<b>Name</b>	<b>Seite</b>	<b>Name</b>	<b>Seite</b>
<b>I</b>		<b>N</b>	
Ivanyi, Philipp	152	Nätscher, Andrea	47
<b>J</b>		Naumann, Ralph	30, 64
Jäger, Ulrich	78	Nebe, Carl Thomas	142
Jahn, Franziska	158	Neubauer, Andreas	36
Jordan, Karin	97	Niederwieser, Dietger	128
Junghanß, Christian	142	Novak, Urban	56
		Nowak, Daniel	143
<b>K</b>		<b>O</b>	
Kaatz, Martin	79	Oechsle, Karin	37
Kahl, Christoph	159	Oettle, Helmut	85
Kalusche-Bontemps, Eva-Maria	144	Oppliger Leibundgut, Elisabeth	56
Kanz, Lothar	145, 172	Ostermann, Helmut	159, 196
Kasper, Stefan	161, 187	Ottinger, Hellmut	68
Kaufmann, Johann	120	Overbeck, Tobias	92
Keil, Felix	38	Overkamp, Friedrich	93, 185
Keller, Ulrich	118	<b>P</b>	
Kern, Wolfgang	119	Passweg, Jakob	43, 179
Khandanpour, Cyrus	146	Peschel, Christian	130
Kiani, Alexander	55	Petermann-Meyer, Andrea	129
Kiehl, Michael	54	Petzer, Andreas	96
Klein, Stefan A	169	Pezzutto, Antonio	37
Knauf, Wolfgang Ulrich	149	Pfreundschuh, Michael	95
Kneba, Michael	55	Pirker, Robert	36
Knödler, Maren	38	Plass, Christoph	134
Knop, Stefan	106	Pönisch, Wolfram	106
Köberle, Dieter	43, 80	Pott, Christiane	56, 193
Köhler, Michael	86	<b>Q</b>	
Korfel, Agnieszka	49	Quidde, Julia	137
Kornek, Gabriela	145	<b>R</b>	
Koschmieder, Steffen	126, 185	Raab, Marc-Steffen	133
Krainer, Michael	121	Rachow, Tobias	127, 175
Krämer, Alwin	154	Ratei, Richard	119
Krammer-Steiner, Beate	119	Reichardt, Peter	78, 191
Krause, Stefan	57	Reinhardt, Hans Christian	135
Krauter, Jürgen	165	Reiter, Andreas	103
Krauth, Maria-Theresa	47	Riedner, Carola	129
Kreil, Sebastian	155	Rieger, Christina	155
Kröger, Nicolaus	128	Riess, Hanno	44
Krug, Utz	60	Röllig, Christoph	83
Kubin, Thomas	122	Röth, Alexander	118
Kunitz, Annegret	78	Rummel, Mathias J.	42
Küppers, Ralf	139	<b>S</b>	
<b>L</b>		Samonigg, Hellmut	42
Langer, Florian	119	Saußebe, Susanne	50
Lengfelder, Eva	96	Sayer, Herbert Gottfried	83
Lenz, Georg	130	Schäfer, Reinhold M	91
Letsch, Anne	56	Schanz, Urs	130
Lindig, Udo	150	Schenk, Michael	66
Löffler, Markus	120, 139	Schenk, Tino	124
Loges, Sonja	118	Schetelig, Johannes	135
Lorch, Anja	171	Schildmann, Jan	95
Lordick, Florian	168, 179, 185	Schilling, Georgia	145
Lorenzen, Sylvie	39	Schilling, Kristina	44
Löser, Christian	166	Schmalenberg, Harald	167
Lübbert, Michael	134	Schmidinger, Manuela	80
Ludwig, Heinz	143, 197	Schmid, Mathias	53
Lüftner, Diana	48, 59, 180, 189	Schmidt, Christian Andreas	45
<b>M</b>		Schmitt, Clemens A	164
Mackensen, Andreas	79	Schmitz, Stephan	100
Mahlknecht, Ulrich	81	Schmoll, Hans-Joachim	84, 181
Mamot, Christoph	53	Schneider, Claus-Peter	71
Mantovani-Löffler, Luisa	166	Scholl, Sebastian	58
Marschner, Norbert	50, 87	Schorb, Elisabeth	44
Martens, Uwe	51	Schrappe, Martin	179
Maschmeyer, Georg	92	Schrenk, Karin	86
Massenkeil, Gero	195	Schubert, Jörg	165
Matzdorff, Axel	196	Schuler, Martin	136
Mayer, Karin	140	Schultheis, Beate	114
Meran, Johannes	86	Schumann, Christian	129
Mergenthaler, Hans-Günther	112	Schütte, Wolfgang	92
Metzelder, Stephan	58	Schwarzer, Andreas	161
Metzeler, Klaus	81	Sebastian, Martin	181
Miller, Kurt	86	Seggwiß-Bernhardt, Ruth	48
Mlineritsch, Brigitte	36	Serve, Hubert	144
Möhle, Robert	45	Sill, Heinz	135
Mougiakakos, Dimitrios	80	Späth-Schwalbe, Ernst	47
Mügge, Lars-Olof	123	Sperr, Wolfgang	140
Mughal, Tariq	190		
Müller, Martin	149		
Müller-Tidow, Carsten	96		

<b>Name</b>	<b>Seite</b>	<b>Name</b>	<b>Seite</b>
Spiekermann, Karsten	99	Vinzent, Karl-Theo	56
Staber, Philipp	187	Vogel, Arndt	150
Stahl, Michael	39, 43	von Amsberg, Gunhild	80
Staub, Peter	98	von Bergwelt-Baildon, Michael	136
Stauch, Martina	112	von Bubnoff, Nikolas	124
Stauder, Reinhard	78	von Haehling, Stephan	180
Stegelmann, Frank	61	von Lilienfeld-Toal, Marie	84
Steger, Günther	48	von Tresckow, Bastian	96
Stein, Alexander	171		
Steinmetz, Tilman	138	<b>W</b>	
Stilgenbauer, Stephan	41, 187	Waller, Cornelius	36
Stintzing, Sebastian	73	Wedding, Ulrich	53
Stinzing, Sebastian	84	Weisel, Katja	143
Stöger, Herbert	43	Weißer, Andreas	73
Strasser, Florian	86	Weißinger, Florian	86
Stuhler, Gernot	69	Welt, Anja	36
Südhoff, Thomas	105	Weltermann, Ansgar	96
Suttorp, Meinolf	137	Wendtner, Clemens-Martin	53, 177
		Wernli, Martin	30
<b>T</b>		Westermann, Jörg	195
Tesch, Hans	91, 128	Wilhelm, Martin	37
Theobald, Matthias	170	Wilhelm, Stefan	109
Thomas, Simone	97	Winkler, Eva	95
Thuss-Patience, Peter	156	Witzens-Harig, Mathias	64
Tiemann, Markus	119	Wolff, Daniel	137
Topp, Max	97	Wolf, Jürgen	80, 197
Trarbach, Tanja	120	Wölfler, Albert	118
Trepel, Martin	44	Wolf, Martin	54, 195
Trümper, Lorenz	168	Wöll, Ewald	43, 50
		Wörmann, Bernhard	85, 175
<b>V</b>		Wulf, Gerald	109
Valent, Peter	51		
Vanhoefer, Udo	156	<b>Z</b>	
Vehreschild, Maria	92	Zahner, Johannes	40

# Verzeichnis der Autoren/ Referenten

Name	Vortrags-Nr., Poster-Nr.	Seite	Name	Vortrags-Nr., Poster-Nr.	Seite
<b>A</b>					
Abd Kadi S.S.S.	V485	100	Andre M.	V465	97
Abdulla D.	V134, P300, P568	51, 72, 110	Andreß S.	V764	137
Abendroth A.	V997	167	Anell Rendon D.	P894	154
Abenhardt W.	V394, P283, P 602, V693	70, 88, 113, 128	Angelillo-Scherrer A.	V85	44
Abken H.	V1018	170	Anhuf J.	P212	63
Abolfathi M.	P217	63	Antes G.	V123	50
Abreu D.R.	V676	126	Antlanger M.	P240	66
Abu-Jawad J.	V997	167	Antonia S.J.	V135	52
Acker F.	V715	130	Apanovich N.V.	P877	152
Ackermann A.	P919	156	Apostolou P.	P902	155
Acker-Palmer A.	P288	71	Apostolova P.	V74	43
Adamski J.	V716	130	Appel T.	P962	161
Adès L.	P517	104	Araghi M.	V669	124
Adjallé R.	V45	39	Aranda Lopez P.C.	P274	69
Advani A.S.	V658	123	Aranyossy T.	V485	100
Agis H.	P235, P240	65, 66	Arasteh K.	P256	67
Ahlborn M.	V792, V1022	142, 171	Arat P.	P537	106
Ahmadova G.	V769	138	Arends J.	V992	166
Ahmed F.	P199	61	Arlt W.	P248	67
Ahn J.	P578	111	Armbruster N.	P954	160
Aigner A.	P301, P312, P873, P895	73, 74, 151, 154	Armstrong S.A.	V349	82
Ajib S.	P558, V1015	108, 169	Arndt V.	V132, P885	51, 153
Akyüz N.	V146, V985	54, 165	Arnold D.	V72, V365	43, 85
Alakel N.	V180, V756	58, 136	Arnold R.	P232, P266, P282, V483, P564, P850, V1011, V1017	65, 69, 70, 99, 109, 149, 169, 170
Al-Ali H.K.	V29, V106, V178, V403, V467, V491; P561, V770	37, 48, 58, 90, 97, 101, 109, 138	Arock M.	V103	47
Alashkar F.	P222	64	Arriaga Y.E.	P304	73
Alavi S.	P884	153	Arrieta O.	V135	52
Al-Baldawi Y.	V717	131	Arsenic R.	V593	112
Al-Batran S.-E.	V136, P864, V1023	52, 151, 171, 187	Arteaga M.-F.	V987	166
Alberich-Jorda M.	V660, V831	123, 146	Asadi K.	P282	70
Albers C.	V723, V787	132, 141	Aschauer G.	V358	84
Albers N.	P202, V358	62, 84	Ascherfeld L.	V796	142
Albrecht S.	P219	63	Asemissen A.M.	P281, V985	70, 165
Alchalby H.	V30, V773	37, 139	Assenov Y.	V809	144
Aldaoud A.	P855, P864, V1026	149, 151, 171	Aßmann M.	P566	109
Alghamdi M.	P513	104	Assouline S.	V1007	168
Alghisi E.	V405	90	Atunes E.	V667	124
Alimov A.	P912	156	Augsberger C.	P280, V464	70, 97
Al-Maarri M.	V59, P209, V717	42, 62, 131	Augstein P.	V339	80
Alsadeq A.	V659	123	Aul C.	V313, V738, P935	78, 134, 158
Al-Sawaf O.	V685, P855	127, 149	Aulitzky W.E.	P525, P546	105, 107
Alsdorf W.H.	V687	127	Aulwurm S.	V354	83
Alshehri N.	P209	62	Aumann K.	V143	53
Alsohaibani L.	P209, P513	62, 104	Aurich K.	P904	155
Altahan R.	P209, P513	62, 104	Austein T.	P255, P615	67
Alt A.	P287, P903	71, 155	Austein T.	P615	114
Alt J.	P287	71	Autenrieth S.E.	P954	160
Altdoerfer V.	P285	70	Avigdor A.	V141	53
Alt-Epping B.	V376, V792	86, 142	Ayuk F.A.	V30, V45, P234, V485, V773, P934	37, 39, 65, 100, 139, 158
Althaus K.	P904	155	Azeh I.	P212, P530	63, 105
Althoff S.	V1017	170	Azrilevich A.	P888	153
Altmann T.	P280, V464	70, 97	<b>B</b>		
Amann E.	V667	124	Baccarani M.	P201	61
Ambarkhane S.	P246	67	Bach C.	P229	65
Ambrosch P.	P573	110	Bacher U.	P218, V403, V404, V779, V781	63, 90, 90, 140, 140
Amillano K.	P597	112	Bachhuber P.	P511	103
Amler S.	V356	83	Bacigalupo A.	V1015	169
Andrade-Navarro M.A.	V840	148	Backert L.	V145, P551	54, 108
Andrea M.	V665	124	Badbaran A.	V485	100

<b>Name</b>	<b>Vortrags-Nr., Seite Poster-Nr.</b>	<b>Name</b>	<b>Vortrags-Nr., Seite Poster-Nr.</b>
Baerlocher G.M.	V17, V155, 36, 55, P201, V681, 61, 126, V725, V728 132, 133	Behringer J.	P214 63
Baertsch M.-A.	P908 155	Beier C.P.	P926 157
Bahlo J.	V33, V395, 38, 89, V685, P855, 127, 149, P860 150	Beier D.	P926 157
Bakra M.	P862, P866 150, 151	Beier F.	P229, P563, 65, 109, P573, P926 110, 157
Baier J.	P537 106	Beier M.	P581 111
Baig M.	V1028 171	Belanger B.	P863 150
Bairey O.	V34 38	Belka C.	P566 109
Bajrami Saipi M.	P507 103	Belleville E.	P212 63
Bakchoul T.	P514 104	Bellos F.	P520 104
Balabanov S.	V618 118	Ben Batalla I.	P604, V838 113, 148
Balasubramanian G.P.	V78, V141 44, 53	Benediktter J.	V134 51
Baldauf M.	V157 55	Benkisser-Petersen M.	V60 42
Baldus C.	V7, V32, V76, 30, 37, 44, P281, V347, 70, 82, V358, V401, 84, 90, V483, P578 99, 111 V339, P566 80, 109	Bennett B.	V341, P879 81, 152
Balermpas P.	V344 81	Bennett J.M.	V738 134
Ballinger M.	P229 65	Benser J.	P603 113
Balzer H.	V354 83	Bentz M.	P965 161
Bamopoulos S.A.	P526 105	Berdel W.	V32, V181, 37, 59, P194, P197, 60, 61, P198, P536, 106, 148, V840, V987 166
Bangerter M.	V771 138	Berenstein R.	V483 V731, 99, 133 V732
Bankstahl U.S.	V1023 171	Bergelt C.	V796 142
Baraldi A.	P239 66	Berger A.	V1018 170
Barbui T.	185	Berger D.	P601, V668 113, 124
Barcellini W.	V476 99	Berger K.	P522, P523 104
Bargou R.C.	V111, P231 48, 65	Berger R.	190
Barile M.	V639 120	Berghorn E.	P879 152
Barlesi F.	V135 52	Bergmann A.	V786 141
Barriuso J.	V670 125	Bergmann L.	P880, P881, 152, 153 P882
Barr P.M.	V34 38	Bergmann M.	V33, V685 38, 127
Barth J.	V390 88	Bergmann S.	V756 136
Bartlett N.L.	V34 38	Bergmann T.	P566 109
Bartolomäus A	P872 151	Bergmann U.	V783 141
Basara N.	V355, V358 83, 84	Berg T.	P558, V1015 108, 169
Bäsecke J.	V404 90	Bergwelt M.	P860 150
Baselga J.	P597 112	Berking S.	P261 68
Bashari M.H.	V387 87	Berlin C.	V1020 170
Bassermann F.	V718, V729 131, 133	Berner J.	V386 87
Bastian L.	V347, P534 82, 106	Bernhard R.	V88, V89 45
Basu O.	P557 108	Berry S.	P879 152
Batereau C.	P963 161	Bertoni F.	P527 105
Bauer R.	V838 148	Bertram M.	V394, P603, 88, 113, P938 158
Baues C.	V342 81	Bertz H.	V173, P556, 57, 108, V801 143
Baumann F.T.	V51 40	Bethge W.A.	P263, P264, 68, P271, V354, 69, 83, P551, P552, 108, P553, P559, 108, P560 109
Baumann R.	V39 39	Bettelheim P.	V167, V798 56, 142
Baumann U.	V718, P956 131, 160	Betz B.	V484 100
Baumann W.	V125, V172, 50, 57, P603 113	Beuschlein F.	P248 67
Baumgardt H.	P615 114	Beutler G.	V678, V755 126, 136
Bäumel E.	P583 111	Beutner D.	P566 109
Baum V.	P289 71	Bewarder M.	P245, V720, 66, 131, V734 134
Bechmann I.	P312 74	Beyer F.	V403 90
Bechstein W.O.	V436 93	Beyer J.	V649 121
Becker C.	P204, P205, 62, 150 P863	Bezhanova S.	V717 131
Becker H.J.	P893 154	Bianchi P.	V476 99
Becker H.	V182 59	Bianconi D.	P890 154
Becker K.	P198, P938 61, 158	Biehl L.M.	V44 39
Becker K.-P.	P605 114	Biersack H.	V358 84
Becker S.	P282 70	Bigalke I.	V464 97
Beckert J.	P508 103	Bileck A.	P853 149
Beck J.	V665, P848 124, 149	Bilich T.	V683 127
Beelen D.W.	P557, P559, 108, V1014 169	Billing C.	V90 45
Behlendorf T.	P962 161	Bill M.	P190, V348, 60, 82, V481, P561, 99, 109, P559, V660, 108, V783, V831, 123, 141, V834, V1012, 146, 169 V1013 169
Behre G.	P190, V348, 60, 82, V481, P495, 99, 102, P559, V660, 108, V783, V831, 123, 141, V834, V1012, 146, 169 V1013 169	Bilmes R.	V158 55
Behrenbeck F.	V483 99	Bilotti E.	V391 88
Behrend M.	P938 158		

Name	Vortrags-Nr., Poster-Nr.	Seite	Name	Vortrags-Nr., Poster-Nr.	Seite
Binder C.	P595	112	Bolenz C.	V1032	172
Binder M.	V55, V146, V442, V743, V985, V996	41, 54, 94, 135, 165, 167	Bolkun L.	V392	88
Binnerger A.	V986	166	Böll B.	V454	96
Birghan C.	V632	119	Boller E.	V385	87
Birkmann J.	V75	43	Bommer M.	V475, P517, P600	98, 104, 113
Birndt S.	V474	98	Bommhardt U.	P847	149
Bischoff H.	P287	71	Bonekamp D.	P600	113
Bischoff M.	V170, V175, P237	57, 65	Bongartz H.	P510	103
Bischoff S.	P862, P866	150, 151	Bonifacio E.	P516	104
Bisht S.	P229	65	Bonifacio L.	P190, V348	60, 82
Bittenbring J.T.	P229, V715	65, 130	Bönig H.	V666	124
Bittrich M.	P545	107	Bono P.	P888	153
Blagitko-Dorfs N.	V350	82	Bonzheim I.	P187	60
Bläker H.	P862	150	Boos J.	179	
Blanc J.-F.	P863, P865	150, 151	Bootz F.	V340	81
Blankenstein T.	P284, V1017	70, 170	Boquoi A.	P537	106
Bläß M.F.	V345	81	Borchert K.	P582, P876	111, 152
Blatt K.	V668	50, 124	Borchmann P.	V112, V160, V455, V1004	48, 56, 96, 168
Blau I.W.	P230, P232, P233, P235, P281, V483, P564, V731, V732	65, 65, 70, 99, 109, 133 133	Borchmann S.	P253	67
Blau O.	P230, P232, P233, V483, P564, V731, V732	65, 65, 99, 109, 133 133	Borges jr. U.	V172	57
Blay J.-Y.	V990	166	Borggrefe J.	V342	81
Blazek T.	P539	106	Borghaei H.	V135	52
Bleckmann A.	P595	112	Borgmann-Staudt A.	V778, V819	140, 145
Bleckmann D.	V60	42	Borkhardt A.	V78	44
Bleeke M.	P919	156	Bornfeld N.	P613	114
Blessing F.	P515	104	Bornhäuser M.	V180, V181, P194, P258, V358, V402, P498, P516, P559, V694, V756, V780	58, 59, 60, 68, 84, 90, 102, 104, 108, 128, 136, 140
Bleul S.	V182	59	Borozdin W.	V759	137
Bloch W.	V51	40	Börries M.	P913	156
Blumenstengel K.	V390, P530, P856	88, 105, 150	Borte M.	P956	160
Blumenstock G.	P506, P507	103	Bose T.	P847	149
Blum H.	V32, V347, V686	37, 82, 127	Bosse R.	P906	155
Blum K. A.	P246	67	Böttcher M.	V144, P188, P229	53, 60, 65
Blum P.	V664	124	Böttcher S.	V395	89
Boccardo M.	P239	66	Botteman M.	P865	151
Bochtler T.	P217, V358	63, 84	Böttner A.	V780	140
Boch T.	V92, P219, V401, V686	45, 63, 90, 127	Bouabdallah K.	V1007	168
Bock C.	P852	149	Bouillon A.-S.	P563, P573, P926	109, 110, 157
Böck S.	V367	85	Boxhammer R.	P235	65
Bock T.	V842	148	Bradley A.	V833	146
Boden K.	V674	125	Bradner J.E.	V349	82
Bode S.	P260	68	Bradwell J.	V662	123
Boehm A.	V103, V792	47, 142	Braess J.	P197, V356, V474	61, 83, 98
Boese S.	V101	47	Braga E.A.	P877	152
Bogatyrova O.	V809	144	Brägelmann J.	V340	81
Bogdanova A.	V476	99	Brahmer J.R.	V135	52
Bögeholz J.	P265, P612	68, 114	Braicu E.	V593	112
Bogner C.	P854	149	Braig F.	V996	167
Bohlander S.K.	V356	83	Bramhoff A.	P515	104
Bohle R.-M.	V720	131	Brandes V.	V134, P300, P568, P569, V676, V843, V988	51, 72, 126, 110, 148, 166
Böhm A.	V442	94	Brandt A.	V985	165
Böhme C.	V90	45	Brandt J.	P528	105
Böhmer F.-D.	P202	62	Brandt K.	P258	68
Bohnenberger H.	V719	131	Brandts C.	V170	57
Bohnet S.	P287	71	Brass V.	P913	156
Bohn J.-P.	P858	150	Bräuer-Hartmann D.	P495, V660, V831, V834	102, 123, 146
Boix O.	P941, P942	159	Braulke F.	V779	140
Bojunga J.	P920, P921, P922	156, 157	Bräundl K.	V356	83
Bokemeyer C.	V146, V409, P604, V651, V687, V763, V796, V838, P933, V985, V996	54, 91, 113, 122, 127, 137, 142, 148, 158, 165, 167	Brauneck F.	P280	70
Bolder U.	P311	74	Brauner M.	V759	137
			Braun M.	V388	87
			Braun S.	V756	136
			Breccia M.	V770	138
			Brecht P.	P309	74
			Breese E.H.	P497	102

Name	Vortrags-Nr., Poster-Nr.	Seite	Name	Vortrags-Nr., Poster-Nr.	Seite
Brendel C.	V91, V156	45, 55	Buske C.	V183, P246,	59, 67,
Brenner B.	V644	121		P292, V391,	72, 88,
Brenner M.K.	V466	97		V392, V411,	88, 91,
Brettschneider J.	P273	69		V830, V835,	146, 147,
Breyer M.	V477	99		V971	164
Brinkmann F.	P292, V384	72, 87	Buß E.	P210	62
Brioli A.	P239, P542	66, 106	Busse A.	P281	70
Brittain D.	V770	138	Busse M.	P937	158
Brockhoff H.	P236	65	Büttner B.	V180	58
Brocks D.	V809	144	Büttner M.	P229	65
Brodhun M.	V674	125	Büttner R.	V59, V134,	42, 51,
Broglio K.	P879	152		P286, P300,	71, 72,
Broich K.	V372	85		P568, P569,	110,
Bron D.	V1007	168		V676, V717,	126, 131,
Brossart P.	V81, V86,	44, 45,		V843, V988	148, 166
	V108, P193,	48, 60,	Buxhofer-Ausch V.	V442	94
	P229, P257,	65, 68,	Byrd J.	V809	144
	V340, P543,	81, 107,	Bystrykh L.	V677	126
	V721, P925	131, 157	Bystry V.	P262	68
	V178	58			
Brosteanu O.	V689	128	<b>C</b>		
Brucker S.Y.	P269, P518,	69, 104,	Cabron A.S.	P249	67
Brückner F.	P609	114	Caca K.	V644	121
	P908	155	Calvo E.	P888	153
Bruckner T.	P875	152	Cameron S.	P924	157
Brück P.	V77, P262,	44, 68,	Campo E.	P525	105
Brüggemann M.	V347, V393,	82, 88,	Candido S.	V842	148
	V464, V480,	97, 99,	Canepa L.	P239	66
	V684, V975	127, 164	Cantor H.	P257	68
Brümmendorf T. H.	V18, V134,	36, 51,	Capper D.	V78	44
	V153, V155,	55,	Carcereny E.	V676	126
	V156, P194,	55, 60,	Cardone M.H.	V387	87
	V358, V403,	84, 90,	Cario G.	V659	123
	P563, P573,	109, 110,	Cario H.	V396	89
	V624, V675,	118, 126,	Carles J.	P887, V1031	153, 172
	V683, V779,	127, 140,	Castaños-Vélez E.	V840	148
	P926, V1020	157, 170	Castillo J.J.	V391	88
		175	Catalano L.	P239	66
Brummer T.	P913	156	Cavo M.	P239	66
Brunkhorst F.M.	V474	98	Cebulla S.	P590	112
Bruns H.	V144, P229	53, 65	Cella D.	P544, P879	107, 152
Buchheidt D.	V92	45	Cerny T.	V6, V373	30, 85
Buchhold B.	V795	142	Chakupurakal G.	P307, P857,	73, 150,
Buchholz D.	V763	137		P951	160
Büchner T.	P197, P198,	61, 146	Chamnitzer O.	V1024	171
	V832		Chan E.	P888	153
Buchtele N.	V151	54	Chanan-Khan A.	V141	53
Bücklein V.L.	P261, V464	68, 97	Chase A.	V345	81
Budach V.	V339, V1000	80, 168	Chatterjee M.	P231, P235,	65,
Budczies J.	P600	113		P288	71
Buech T.	P873	151	Chawla S.	V990	166
Bueckner U.	P219	63	Chayahara N.	V998	167
Buettner R.	P288	71	Chemnitz J.	P267	69
Bug G.	P558, V779,	108, 140,	Chen C.-W.	V349	82
	V1015	169	Chen L.-T.	P863, P865	150, 151
Bugl S.	V56, P503	41, 102	Cheng M.	V34, V392	38, 88
Bühring H.-J.	V354, V465	83, 97	Childs B.H.	V1007	168
Buisman S.	V677	126	Chitic A.P.	P311	74
Bujor L.-V.	V1014	169	Chmielewski M.	V1018	170
Bullinger L.	P292, V810,	72, 144,	Chortis V.	P248	67
	V830, V1021	146, 170	Christian A.	P581	111
Bulycheva E.	V402, V686,	90, 127,	Christopeit M.	V30, V45,	37, 39,
	V784	141		V485, P495,	100, 102,
Bunjes D.W.	V93, V1011	46, 169		P559, V773	108, 139
Burchert A.	V155, V156,	55,	Christopoulos P.	P289	71
	V355, V493,	83, 101,	Chudziak D.	V417	92
	V675	126	Ciardello F.	P304	73
Burger J.	V34	38	Clark K.	P954	160
Burkhard O.	P214, P868	63, 151	Clark R.	P195	61
Burmeister T.	V357	83	Clausen J.	V442	94
Burmeister Y.	V659	123	Claus R.	V60, V143,	42, 53,
Busch C.-J.	V996	167		V182, P913	59, 156
Busch H.	P913	156	Cleary M.L.	P497	102
Busch K.	V639	120	Clemens J.	V768	138
Busch L.	P229	65	Clement J.H.	P204, P205,	62,
Busch M.	P203	62		P206, P899,	62, 154
Busemann C.	P514, V795	104, 142		P900, P911	154, 155
			Clow F.	V34	38

Name	Vortrags-Nr., Poster-Nr.	Seite	Name	Vortrags-Nr., Poster-Nr.	Seite
Cockwell P.	V662	123	Demonty G.	P302, P303	73
Cogliatti S.	P534	106	Demut J.	P900	154
Colomer D.	P525	105	Dengler J.	V154, V156, P210, V675, V728, P855	55, 62, 126, 133, 149
Conradi I.S.	P296	72	Denkert C.	P604, V840, P862	113, 148, 150
Cook G.	P544	107	Dennert G.	V95	46
Cook M.	V662	123	Denny M.	P274	69
Corbacioglu S.	V398	89	Denzlinger C.	P870, P871	151
Cordes S.	V438, V439	94	Deppenbrock H.	V131	51
Cornell R.F.	V391	88	Deppenbusch R.	P602	113
Cornely O.A.	V42, V44	39	Depré F.	V479	99
Corral J.J.	V676	126	Derigs G.	V648	121
Corso J.	V719	131	Derigs H.-G.	P195	61
Cortelezzi A.	V476	99	Derigs P.	V469	98
Cortes J.E.	V158	55	DeRosa M.	V341, P879	81, 152
Cortes J.	P597	112	Derudas D.	P239	66
Cosimo di S.	P597	112	Desai K.	V135	52
Coutre S.	V34	38	Deschler B.	V123	50
Craig A.R.	P195	61	Deshpande A.J.	V349	82
Craig M.D.	P195	61	Desole M.	P910	155
Cramer P.	V141, V395, V685	53, 89, 127	De Stanchina E.	V349	82
Cremer M.	P528, V532	105	Dethmers B.	V677	126
Crinò L.	V135	52	Detlefsen N.	V390	88
Crivello P.	V1014	169	Deubrecht S.	P957	160
Croner R.	P924	157	Devereux S.	V34	38
Cross M.	V90, V178, P190, V348, V481, V727, V1012	45, 58, 60, 82, 99, 132, 169	de Wit M.	P287, V358, V675	71, 84, 126
Cross N.C.P.	V105, V169, P207, V345, P517, V682, V726, V768, V769	48, 56, 62, 81, 104, 126, 132, 138, 138	Dhawan A.	P258	68
Crown J.	V343	81	Di Christanziano V.	P267	69
Crysandt M.	P563, V989	109, 166	Dickerhoff R.	V397	89
Csanadi A.	P913	156	Dickmann J.R.M.	P255	67
Cubas-Cordova M.	P604, V838	113, 148	Dick T.	V348	82
Cubillo A.	P863, P865	150, 151	Diedrich D.	V50	40
Cunningham D.	V1007	168	Diefenbach K.	P941, P942	159
Cusan M.	V349	82	Dieing A.	P287	71
Cygon F.	V643, V989	120, 166	Diem M.	V634	119
<b>D</b>			Dienst A.	V484	100
D'abundo D.	V1017	170	Dierks C.	V143, V733, V785	53, 133, 141
D'Adamo D.R.	V990	166	Dierks S.	P218, V404, V781, V782	63, 90, 140
Daga S.	V482	99	Dietel M.	V593	112
Dahl E.	V714	130	Dieterich M.	P594	112
Dahlenburg J.	P617	115	Dietrich D.	V340	81
Daisne J.-F.	V644	121	Dietrich S.	V61, P262, V1010	42, 68, 169
Dammann E.	V678	126	Dietz A.	V35, V92, P572	38, 45, 110
Damnali G.	P940	158	Dietz C.T.	V156, P201, V728	55, 61, 133
Danielczok J.	V476	99	Dietzfelbinger H.	P224	64
Dannenmann B.	V88	45	Dilhuydy M.-S.	V141	53
Daria D.	V830	146	Dimopoulos M.A.	V391, V392, V730	88, 133
Darzentas N.	P262	68	Dirkmann D.	V477	99
Dastani H.	V341, P879	81, 152	Dirksen U.T.	V322, V381	79, 86
Davis C.	P544	107	Dirnhofer S.	P496	102
Davis Z.	P852	149	Distel L.	V1000	168
Dean E.	V670	125	Ditschkowski M.	V355, P557, V1014	83, 108, 169
Deangelo D.J.	V658	123	Dittmar G.	V439	94
Debatin K.-M.	V655, V656	122, 123	Dittmer U.	V1014	169
Debole J.	V1033	172	Dittrich C.	V752	136
de Braud F.	P888	153	Dittrich T.	V661	123
Decker J.	V759	137	Diwocky S.	P548	107
Decker S.	V143, V733	53, 133	Doan J.	P879	152
Decker T.	P250, V693, V1022	67, 128, 171	Dobrosch L.	P543	107
de Haan G.	V677	126	Doebele C.	V719	131
Deiser K.	P280, V464	70, 97	Doehn C.	P883	153
de Jong F.	P863, P865	150, 151	Doerfel S.	P864	151
Delacruz A.	V1030	172	Dohle I.	P860	150
Delgado J.A.	V673	125			
Demetri G.D.	V990	166			
Demirkan F.	V141	53			
Demir S.	V655, V656	122, 123			
Demirtas D.	V669, V790	124, 141			
Demmer P.	P913	156			

Name	Vortrags-Nr., Poster-Nr.	Seite	Name	Vortrags-Nr., Poster-Nr.	Seite
Döhner H.	V93, V183, P292, V358, V457, V771, V809, V830, V835, V1021	46, 59, 72, 84, 96, 138, 144, 146, 147, 170, 189	<b>E</b>		
Döhner K.	V183, V680, V771, V781, V830, V835	59, 126, 138, 140, 146, 147	Eberhardt J.	V107, V772	48, 139
Dold S.M.	P538	106	Eberhardt W.	V135, V147, P289, P295	52, 54, 71, 72
Dold S.	V123, V801	50, 143	Eberlein C.	V181	59
Doll S.	V832	146	Ebert A.	P936	158
Döpfer J.	P258	68	Ebner F.	V764	137
Dörfel D.	P285, V354, P551	70, 83, 108	Echchannaoui H.	P273, P275, V667	69, 70, 124
Dörfel S.	V385	87	Eckert R.	V675	126
Döring P.	P969	161	Edelmann-Stephan B.	P509, P510	103
Dörken B.	P230, P232, P233, P266, P282, P284, V357, V483, V731, V732, V789, V841, P850, P866, V1017	65, 65, 69, 70, 83, 99, 133, 141, 148, 149, 149, 151, 170	Edelmann T.	V643, V665	120, 124
Dormann C.	P213	63	Eder M.	V678	126
Dorn-Beineke A.	V638	120	Eder T.	V1000	168
Dörr J.R.	V841	148	Edmaier K.	V183	59
Douillard J.-Y.	P302, P303	73	Egerer G.	V43, V663, V989	39, 124, 166
Drach J.	V799	143	Eggers H.	V1029	172
Dreger P.	V29, V61, V93, P262, V355, V437, V466, V695, V742, V1010	37, 42, 46, 68, 83, 94, 97, 128, 135, 169	Eggert A.	V78	44
Drescher R.	V410	91	Eggert J.	V390	88
Dresel A.	P944	159	Ehleiter H.	P535, P547	106, 107
Dressler S.	P590	112	Ehninger G.	V32, V180, V181, P194, V358, V756, V780, V1025	37, 58, 59, 60, 84, 136, 140, 171
Dreyling M.	V399, P524, P526, P531, V685, V1007	89, 105, 105, 127, 168, 185	Ehrenfeld S.	P242, P508	66, 103
Driessen C.	V361, V806	84, 143	Ehscheidt P.	P214, P868	63, 151
Drolle H.	P583, P940	111, 158	Eichhorst B.	V33, V395, V685, V844, P855, P860	38, 89, 127, 148, 149, 150, 193
Drube J.	P202	62	Eichler H.	P522	104
Drudge-Coates L.	V1030	172	Eichner R.	V729	133
Du J.	V789	141	Eigendorff E.	V153, V155, V156, P517, P611, V989	55, 55, 104, 114, 166
Du Y.	P848	149	Einsele H.	V75, P231, P235, P237, P272, V360, P545, P546, P606, V666, V728, V729, V801, V1008, V1011	43, 65, 69, 84, 107, 114, 124, 133, 143, 168, 169, 169, 193, 196
Duensing S.	P884, P886	153	Eisenwort G.	V103	47
Duerr-Stoerzer S.	P263, P271, P279	68, 69, 70	Eisterer W.	V332	80
Dührsen U.	P222, P223, V358, V430, V475, V477, V780, V786, P859	64, 84, 93, 98, 99, 140, 141, 150	El-Khouly F.	V670	125
Dukal H.	V686	127	Elsel W.	P306	73
Duran Graeff L.	V42	39	Elsner M.	P206	62
Dürig J.	P530, V786, P859	105, 141, 150	Emde T.-O.	V986	166
Düring U.	P582	111	Emig M.	P875	152
Dürkop J.	P599	113	Emmert S.	P575	110
Dürst M.	V823	145	Enard W.	V406, V839	90, 148
Dutcsu C.E.	V995, V998, V1028	167, 171	Endell J.	P246	67
Duyster J.	V60, V87, V123, V143, V182, P227, P228, P242, V327, P512, P538, V723, V733, V785, V787, V801, V833, P891, P906, P913, P939, P943	42, 45, 50, 53, 59, 64, 64, 66, 79, 103, 106, 132, 133, 141, 143, 143, 146, 154, 155, 156, 158, 159	Endris V.	V1000	168
Dworzak M.N.	V634	119	Engel E.	P938	158
Dyshlovoy S.	V687, P919	127, 156	Engelhardt M.	V44, V87, V123, P227, P228, P235, P237, P538, P546, P547, V801, P891, P906, P939, P943	39, 45, 50, 64, 65, 106, 107, 107, 143, 154, 155, 158, 159, 183
			Engelke A.	V395	89
			Engel N.	P261	68
			Engel-Riedel W.	P289	71
			Engert A.	P253	67, 189, 195
			Engert R.	P944	159
			Enokida T.	V998	167
			Erben P.	V1032	172
			Erbes T.	P913	156
			Erdmann-Schneider P.	P578	111
			Erhart D.	P903	155
			Erichson A.	P961	161
			Ernst J.	P203	62

Name	Vortrags-Nr., Poster-Nr.	Seite	Name	Vortrags-Nr., Poster-Nr.	Seite
Ernst M.	P848	149	Feuring-Buske M.	V183, V830,	59, 146,
Ernst T.	V31, V157, V179, P202, P203, P207, V345, V346, V474, V726, P910	37, 55, 58, 62, 62, 81, 98, 132, 155	Fey M.	V835	147
Escherich G.	V763	137	Fey S.	V355	83
Escudier B.	P878	152	Feyerabend T.	V686	127
Escuriola-Ettinghausen C.	P522	104	Fichtner I.	V639	120
Eshraghi P.	V183	59	Fickertner N.	V840	148
Estenfelder S.	P243	66	Ficker J.H.	V134	51
Ethell M.E.	P517	104	Fiechtner N.	P561	109
Eugster A.	P516	104	Fiedler E.	V101	47
Eulenburg zu C.	P604	113	Fiedler M.	V1014	169
Evans T.R.	V670	125	Fiegl M.	V356	83
Ewerth D.	V87	45	Fiesel P.	V78	44
Exner A.-K.	V52	40	Fietkau R.	P566, P573	109, 110
Eyb V.	P553	108	Fietz T.	P212, V394, P950, P952	63, 88, 160
<b>F</b>			Fifer L.	V662	123
Fabarius A.	V104, V105, P201, P216, V686, V728, V768, V769	47, 48, 61, 63, 127, 133, 138	Finck A.	V355	83
Fabisch C.	V2, V155	30, 55	Finck A.-M.	V33, V395, V685, P855	38, 89, 127, 149
Fabri M.	V342	81	Finke J.	V355, P556	83, 108
Fadle N.	P245, V720	66, 131	Finkernagel F.	V156	55
Fahldieck C.	V107	48	Fink G.	P906	155
Falcone A.	P304	73	Finzsch M.	P566	109
Faldum A.	V356	83	Fischer B.	P933	158
Falge C.	V728	133	Fischer D.	P602	113
Falk M.	V133, P296	51, 72	Fischer J.	P287, P515	71, 104
Fan F.	V387	87	Fischer K.	V33, V395, V685, P855	38, 89, 127, 149
Färber J.	V44	39	Fischer-Maranta A.	P534	106
Farlik M.	P852	149	Fischer M.	V94, P899	46, 154
Farnoud N.R.	V349	82	Fischer R.	V134, P290, P300, P568, P569, V676, V843, V988	51, 71, 72, 110, 110, 126, 148, 166
Farshi P.	P558	108	Fischer T.	V29, V44, V107, P509, P510, P546, P847, P917, P957	37, 39, 48, 103, 107, 149, 156, 160, 175
Farsijani N.M.	P223	64	Fischer von Weikerthal L.	P530, V1022	105, 171
Fasan A.	V637, V657	120, 123	Fishman M.	V1028	171
Fasching P.A.	P604	113	Flach J.	P218, V404	63, 90
Fasshauer M.	P956	160	Flath B.	V177	58
Fassnacht M.	P248	67	Fleischhauer K.	V1014	169
Fassunke J.	V988	166	Fleischmann M.	P196	61
Fatho M.	P273	69	Fleitz A.	V171	57
Faude O.	V51	40	Flieser-Hartl M.	P583	111
Faul C.	P263, P264, P271, P551, P552, P553	68, 69, 108, 108	Flörcken A.	P284, P850	70, 149
Faust M.	P555	108	Florin A.	P286, P288	71
Fauth F.W.B.	V644	121	Florschütz A.	V29, P617, V643	37, 115, 120
Fayette J.	V135	52	Flossdorf M.	V639	120
Feder K.	V183	59	Foerster K.	V60	42
Fehm T.	V388, P604, V691	87, 113, 128	Föhring D.	P859	150
Fehrenbacher L.	V344	81	Follmann M.	V175	57
Fehse B.	P234, V485	65, 100	Follo M.	P228, V327, P512, V723, V733, P867	64, 79, 103, 132, 133, 151
Feiten S.	P214, P307, P857, P868, P951, P967	63, 73, 150, 151, 160, 161	Folprecht G.	V68, V334, V362, V1025	43, 80, 84, 171
Felices M.	P918	156	Foltz L.	V770	138
Felip E.	V135, V676	52, 126	Ford C.	V146, V985	54, 165
Fellas G.	P244, P252	66, 67	Forget F.	P303	73
Felthaus J.	V87, P891	45, 154	Forstbauer H.	V643	120
Fenichel K.	P283	70	Förster S.	P570	110
Feng Y.	P589	112	Francke S.	P258	68
Feng Z.	V349	82	Franke G.-N.	V106, P190, V348, V481, P561, V727, V783, V1012, V1013	48, 60, 82, 99, 109, 132, 141, 169, 169
Fenk R.	P537	106	Fransecky L.R.	V32, 483	37, 99
Fermo E.	V476	99	Fraser G.	V141	53
Fernández de Larrea C.	V391	88	Frech M.	P592	112
Fernández-Sáiz V.	V729	133	Freigang F.	P309, P550, P861,	74, 107, 150
Ferrara F.	P239	66	Freitag A.	V78	44
Ferreira M.V.	P563, P926	109, 157			
Ferry D.	P875	152			
Ferstl B.	P235	65			
Fette G.	P545	107			
Feuerbach M.	P550, P861	107, 150			

Name	Vortrags-Nr., Poster-Nr.	Seite	Name	Vortrags-Nr., Poster-Nr.	Seite
Freitag J.	V140, P916	53, 156	Gattermann N.	V153, P248, V313, V403	55, 67, 78, 90
Freitag S.	V50, P268, P269, P518, P575, P607, P609, P961, P964, P999	40, 69, 69, 104, 110, 114, 114, 161, 161, 167	Gaudio E.	P527	105
Frenzel L.P.	V717	131	Gauler T.C.	V997	167
Frerich B.	V999	167	Gawlitza A.	V346	81
Freund A.	P898	154	Geer T.	P511	103
Freund M.	P269, P932	69, 158	Geier B.	V1022	171
Freunek G.	V156, V675	55, 126	Geismar D.	V323	79
Frey B.M.	P259	68	Geissler J.	V16, V419	36, 92
Frey M.	V672	125	Geissler S.	V724	132
Fricke S.	P495, V831	102, 146	Gelbenegger G.	V151	54
Frickhofen N.	V474, P546	98, 107	Gellert K.	P924	157
Friday D.	P521	104	Gelß P.	V686	127
Fridrik M.A.	P221, P966	64, 161	Gencer D.	P605	114
Friedrich K.-H.	P205	62	Gensch V.	P604, V838	113, 148
Friedrich M.	V761	137	Gentner E.	V835	147
Friedrich S.	V132, P885	51, 153	Geörg C.	P600	113
Friesen C.	P903	155	George S.	P878	152
Friesenhahn V.	P307, P857, P951	73, 150, 160	Georgi J.-A.	V181	59
Frille A.	P298, P567	72, 109	Gerhardt A.	P530, V841	105, 148
Fritsch K.	P867	151	Gerigk M.	V988	166
Fritsch R.	P867, P913	151, 156	Gerisch M.	P307, P942	159
Fritsch S.	P261	68	Gerlach L.	P294	72
Fritz C.	V717	131	Gerl A.	V1033	172
Fritz L.	V91	45	Gerloff D.	P494, P495, P501, P502, V660, V831, V834	102, 102, 123, 146, 146
Fröhlich M.	P600	113	Germing U.	P220, V313, V403, V404, V484, V697, V729, V738, V779, V781	64, 78, 90, 100, 129, 133, 134, 140
Fröhling K.-P.	P571	110	Gern U.	V466	97
Fröhling S.	P600, V754	113, 136	Gerner C.	P914, P853	149, 156
Frömberg A.	P301	73	Gerngroß C.	P927	157
Frosinski J.	P959	160	Gerrard G.	V726	132
Fröstl C.	P581	111	Gerrlich C.	P537	106
Frost N.	P949	159	Gerth U.	P197, P198, P536	61, 106
Fruth A.	V469	98	Geßner D.	P957	160
Fuchs A.R.	V56, V58	41, 42	Geue K.	V761	137
Fuchs D.	P221, V724, P966	64, 132, 161	Geyh S.	V484	100
Fuchs F.		181	Gezer D.	P229	65
Fuchs N.	V477	99	Ghadjar P.	P866	151
Fuchst C.S.	P875	152	Ghia P.	V34	38
Fuellen G.	P848	149	Ghibelli L.	P914	156
Fujino K.	V998	167	Ghosh J.	V770	138
Füllgrabe M.	V684	127	Giagounidis A.	V313, V315, V355, V779	78, 83, 140
Fürst D.	V1011	169	Gianoukakis A.G.	V995	167
Fuxius S.	V1022	171	Giebel B.	V765	137
<b>G</b>			Giers G.	P515	104
Gaber T.	P190	60	Gieseler F.	P898	154
Gaidano G.	V34, P246	38, 67	Giessen-Jung C.	V647	121
Gaiger A.	V816	144	Giles F.	V153, V157, V724	55, 132
Gaksch L.	V482	99	Gillessen S.	P887, V1031	153, 172
Gale R.P.	V774, V776, V812	139, 144	Giraldo P.	V770	138
Galfetti E.	P612	114	Gisslinger H.	P240, V452	66, 96, 185
Galic M.	P283	70	Gjertsen B.-T.	V157	55
Gallego J.	P302	73	Glade J.	P917	156
Galvan P.	P597	112	Glag S.	P968	161
Gamper E.-M.	V124	50	Gläser D.	P269, P579, P584, P594, V665, V791, P872, P961, P964, V999	69, 111, 111, 112, 124, 142, 151, 161, 161, 167
Gand C.	P249	67	Gläser H.	P269, P585, V793, P964	69, 111, 142, 161
Ganser A.	V678, V779, V977, V1029	126, 140, 164, 172	Glass Ä.	P268	69
Ganser M.	V56, P225	41, 64	Glaß B.	V121, V403, V404, V781	49, 90, 90, 140
Ganster C.	P218, V403, V404, V781, V782	63, 90, 90, 140, 140	Gleich S.	P934	158
Garcia-Carbonero R.	P304	73	Gleiss A.	P890	154
Garcia-Marquez M.	V342, P893	81, 154	Gleixner K.V.	V668	124
Garcia-Sanz R.	V391, V392	88	Glitsch A.	P969	161
Garcia-Vargas J.	V1007	168			
Garlipp B.	V643	120			
Garon E.	P293	72			
Garz A.-K.	V406, V729	90, 133			
Gassmann W.	V166, V814	56, 144			
Gassner C.	P259	68			
Gastl G.	V157, V724	55, 132			

Name	Vortrags-Nr., Poster-Nr.	Seite	Name	Vortrags-Nr., Poster-Nr.	Seite
Gloeckner C.	P291	71	Greiner J.	V93, V358, V1021	46, 84, 170
Glossmann J.P.	V170, V175, P237, P290, V988	57, 65, 71, 166	Greinix H.	V762, P934	137, 158
Gockel I.	V40, P312, V1024, V1027	39, 74, 171	Greul R.	P221	64
Goebeler M.E.	V156, V675	55, 126	Greve G.	V350	82
Goebell P.J.	P880, P881, P882, P883	152, 153	Greystoke A.	V670	125
Goede V.	V33	38	Griesinger F.	V20, V133, P287, P295, P296, V343	36, 51, 71, 72, 72, 81, 189, 197
Goerner M.	V390	88	Griesshammer M.	P519, V451, V770, V771	96, 104, 138, 185
Gogishvili T.	V1016	170	Grignani G.	V990	166
Göhler T.	P305, P308, P310, P566, P602, V643, P856, P880, P881, P882	73, 74, 74, 109, 113, 120, 150, 152, 153	Grigoleit G.U.	V666, V688	124, 127
Göhring G.	V105	48	Grimm J.	V190, V348, V481, V783, V1012, V1013	60, 82, 99, 141, 169
Gökbuget N.	V13, V347, V480, V658, V684, V707, V1015	32, 82, 99, 123, 127, 130, 169, 179	Grimm M.-O.	V165, V472	56, 98
Gökkurt E.	V985	165	Grischke E.-M.	V693	128
Gold R.	P956	160	Grob T.	V996	167
Goldschmidt H.	P235, P237, P238, P540, P544, V663, V800, V801, P908	65, 66, 106, 107, 124, 143, 155, 195	Grobe N.	P250	67
Golfmann K.	P286, V389	71, 87	Grohé C.	P289, V343, V676	71, 81, 126
Gollhofer A.	V173	57	Gröschel A.	V704	129
Gonzales R.	P597	112	Gröschel B.	P600	113
Göpel W.	P851	149	Gröschl B.	P511	103
Gorantla S.P.	V723	132	Grosicki S.	V34, V141	38, 53
Gorbatchevsky I.	V1007	168	Grosse-Hovest L.	V354, V465, V1019	83, 97, 170
Görlich D.	P197, P198, V356, P536	61, 83, 106	Große-Thie C.	P268, P269, V478, P518, P575, P579, P585, P588, P589, P607, P609, P610, V791, V793, P964, V999	69, 99, 104, 110, 111, 111, 112, 112, 114, 114, 142, 161, 167
Görner M.	V358	84	Grothey A.	P304	73
Göttel R.	P297, P856	72, 150	Grugel R.	V394	88
Götz M.	V93, V1021	46, 170	Gruhn B.	P203	62
Götze K.S.	V355, V358, V406, V688, V729, V779, V839	83, 84, 90, 127, 133, 140, 148	Grüllich C.	P883, P886, P888	153
Götze T.-O.	P864	151	Grundeis M.	P306	73
Götzel K.	V1024	171	Grundheber M.	P214	63
Gourri E.	P259	68	Grünebach F.	P285	70
Goy A.	V141, P246	53, 67, 88	Grunert J.	V1007	168
Grab A.L.	V673	125	Grunewald R.	P210	62
Grabarczyk P.	P249	67	Grünwald V.	V337, P572, P878, P879, P883, V1029	80, 110, 152, 153, 172, 189, 195
Graef T.	V391, V392	88	Gschwend J.	V809	144
Graeven U.	V333	80	Gu L.	P303	73
Graf A.	V32, V347	37, 82	Guan X.	P969	161
Graf E.	V327	79	Gudzuhn A.	V1015	169
Graf La Rosée P.	V150, V155, P204, P205, P206, V474, P535, P959	54, 55, 62, 62, 98, 106, 160, 187	Gueller S.	V156, V675	55, 126
Graf T.	V764	137	Guilhot J.	P606	114
Gräfe C.	V94, P900, P911	46, 154, 155	Gundel D.	P608	114
Gramatzki M.	P235, V659, V671, V1011	65, 123, 125, 169	Güngör T.	P954	160
Granell M.	V391	88	Günter M.	V990	166
Grassinger J.	P608, P612	114	Guo M.	V730	133
Grath S.	V406	90	Gupta M.	V770	138
Gratt J.	P887, V1031	153, 172	Gupta V.	P953	160
Grebhardt S.	P598, P950	113, 160	Guth D.	P548	107
Greger N.	V50	40	Guthoff R.	P289, V705	71, 129
Gregor M.	V177	177	Gütz S.		
Greif P.A.	V32, V347	37, 82	<b>H</b>		
Greil C.	P891, P906	154, 155	Haack K.	V664	124
Greil R.	V162, P213, V412, V456	56, 63, 91, 96	Haack L.	P584	111
Greinacher A.	P514, P904	104, 155	Haag C.	V984	165
			Haalck T.	V985	165
			Haap M.	P503	102
			Haas A.	P945	159
			Haas C.	P898	154
			Haas E.-M.	P238	66

Name	Vortrags-Nr., Poster-Nr.	Seite	Name	Vortrags-Nr., Poster-Nr.	Seite
Haas R.	P217, P248, V484, P537, V779	63, 67, 100, 106, 140	Harich H.-D.	P880, P881, P882	152, 153 153
Haase D.	P218, V403, V404, V779, V781, V782	63, 90, 90, 140, 140	Häring M.-F.	P560	109
Haase J.	P204	62	Hartmann A.-K.	P274	69
Haase M.	P248	67	Hartmann A.	V1032	172
Haastert B.	P220	64	Hartmann B.	V759	137
Habra M.A.	P248	67	Hartmann J.-U.	P495, V660, V831, V834	102, 123, 146
Habringer S.	V688, P927	127, 157	Hartmann K.	V129	51
Hacker U.	V647	121	Hartmann S.	V720	131
Hackstein H.	V91, V766	45, 138	Hartmann W.	V987	166
Hadaschik B.	P886	153	Hartung S.	P892, P901	154, 155
Hadzijusufovic E.	V668	124	Hartung T.	V32	37
Haeberle L.	P212	63	Hartwig U.F.	V672, V1018	125, 170
Haegeman G.	P914	156	Hasenbank C.	P573	110
Haehnel S.	P312	74	Hasenclever D.	V642	120
Haen S.P.	P264, P285, V465, P551, P552, P553	68, 70, 97, 108, 108	Hasford J.	V155, P201, V725	55, 61, 132
Haertel N.	P864	151	Hass H.	P601, P870, P871	113, 151, 151
Haferlach C.	V105, V142, P191, P201, V345, V353, P520, V637, V657, V686, V769, P965	48, 53, 60, 61, 81, 83, 104, 120, 123, 127, 138, 161	Hastka J.	P605, P612	114
Haferlach T.	V104, P191, V142, V168, V353, P520, V630, V637, V657, V698, V769	47, 53, 56, 60, 83, 104, 119, 120, 123, 129, 138	Hauenstein K.	V478	99
Haffner I.	P941, P942, V1022	159, 171	Haug N.	P505	103
Hagedorn S.	P884	153	Hauptrock B.	P554	108
Hagmaier V.	P271	69	Hausmann A.	P261, P559	68, 108
Hähling D.	V29	37	Hausmann D.	V768	138
Hahn D.	P566	109	Hausschild J.	V687	127
Hahn M.	V61	42	Häusser L.	P186	60
Hahn-Ast C.	P543	107	Haustermans K.	V644	121
Haier J.	P933	158	Hautmann M.G.	V1000	168
Hain S.-A.	V61	42	Haverkamp C.	P943	159
Haitel A.	V336	80	Haverkamp T.	P215	63
Hajek R.	V392	88	Healey D.	V135	52
Hallas C.	V133, P296	51, 72	Hebart H.	P219, P546, V771	63, 107, 138
Hallek M.	V33, V59, V141, P197, P288, P290, V317, V395, V413, V685, V750, V828, P855, P860, V1006	38, 42, 53, 61, 71, 78, 89, 91, 127, 135, 146, 149, 150, 168	Hecht A.	P555, V832	108, 146
Haltaufderheide J.	V982	165	Hecht J.	V347	82
Halter J.	P934	158	Hecht M.	P566	109
Hamel T.	P292	72	Heemskerck M.H.M.	V464	97
Hamm D.	P869, V1026	151, 171	Heffner L.T.	V391	88
Hammers C.M.	P859	150	Hegebart U.	V29, V61, V661, V664	37, 42, 123, 124
Hammers H.J.	P878	152	Hegewisch-Becker S.	V174, P869, P938, V1026	57, 151, 158, 171, 175
Hammersen J.	V46, P204	39, 62	Hehlmann R.	V155, V156, P201, V725, V728	55, 61, 132, 133
Handgretinger R.	P551, V710	108, 130	Heidel F.H.	V107, V771, V772, P847, P917, V1003	48, 138, 139, 149, 156, 168
Hänel M.	V178, V358, P530, V728	58, 84, 105, 133	Heidel K.	P498	102
Hänggi P.	V476	99	Heidemann E.	V384	87
Hänig J.	P213	63	Heidenreich A.	V407, V650, P887	91, 121, 153
Hannig C.	P241, V643, V644	66, 120, 121	Heidenreich D.	P555	108
Hansen R.	P212, P214, P598	63, 113	Heidenreich F.	P516	104
Hansmann M.-L.	V720	131	Heider A.	V792	142
Hapke G.	P530	105	Heider M.	V729	133
Harbeck N.	V113, P597	48, 112, 180, 193	Heidrich K.	P258	68
Harbison C.	P888	153	Heidsieck T.	V1023	171
Harde J.	P598	113	Heil G.	P215	63
Harder L.	V404	90	Heilmann V.	P953	160
Harder S.	V3	30	Heilmeier B.	P197	61
			Heim D.	V155	55
			Heimann A.	V1017	170
			Heine A.	V86, P925	45, 157
			Heine M.	P255	67
			Heine S.	P525	105
			Heinemann V.	V647	121
					181, 185, 197
			Heinicke T.	V29	37
			Heining C.	P600	113
			Heinrich B.	P511	103
			Heinrich D.	P887, V1031	153, 172
			Heinrichs S.	V477	99
			Heinz F.	P518	104

Name	Vortrags-Nr., Poster-Nr.	Seite	Name	Vortrags-Nr., Poster-Nr.	Seite
Heißner K.	P503, V989	102, 166	Heydenreich M.	V49, V53	40
Heitmann J.S.	V56, V58	41, 42	Heydrich B.	V728	133
Heitzer E.	V482	99	Heydt C.	V843, V988	148, 166
Helas S.	V780	140	Heymanns J.	P307, P857, P951, P967	73, 150, 160, 161
Heller S.	P577	111	Heyn C.	V484	100
Hellmann A.	V34	38	Heyn S.	V29, V665	37, 124
Hellmann M.	V135	52	Heyne N.	V662	123
Hellmich M.	P569	110	Hiddemann W.	V138, V183, P197, P261, P280, V356, V393, V464, P524, P526, V760, V794, V973, V979, V980, V981	53, 59, 61, 68, 70 83, 88, 97, 105, 137, 142, 164, 165
Hellmich U.	P221	64	Hielscher C.	P602	113
Hemmati P.	P232, P266, P564, V762	65, 69, 109, 137	Hiemer S.	P617	115
Hempel D.	P602	113	Hiemeyer F.	V1007	168
Heni M.	P553	108	Hilbe W.	V149	54
Henke D.	V384	87	Hildebrandt B.	V484, V643	100, 120
Henke R.-P.	P296	72	Hildebrandt G.	V999	167
Henkenius K.	V91	45	Hildenbeutel S.	P906	155
Hennig L.	P312	74	Hilgarth M.	V669, V790	124, 141
Henrich F.	P895	154	Hilgendorf I.	V46, V50, P196, P269, V441, P611, V762, P892, P909, P910, P934	39, 40, 61, 69, 94, 114, 137, 154, 155, 158
Henschler R.	P523	104	Hilger N.	P495, V831	102, 146
Hensel M.	V331, P530, P956	79, 105, 160	Hillemanns P.	V824	145
Hentrich M.	V44, P546, V1033	39, 107, 172, 187	Hillengass J.	P238, V663	66, 124
Hentschel L.	P916	156	Hillmen P.	V34	38
Henze L.	P268, P269, V478, P518, P575, P585, P588, P589, P607, P609, P610, V793	69, 99, 104, 110, 111, 112, 114, 114, 142	Hilser T.	V997	167
Henzler T.	V768	138	Hindah H.	P311, V780	74, 140
Herac M.	P890	154	Hinke A.	V390	88
Herbig A.	V1034	172	Hinterleitner C.	P503	102
Herbst R.	V156, V178, V675	55, 58, 126	Hipper A.	P295	72
Herda S.	V1017	170	Hipp J.	P867	151
Herget G.	P228	64	Hirsch F.R.	V131	51
Herhaus P.	V688, P927	127, 157	Hirt C.	V29, P249	37, 67
Herich-Terhürne D.	P222, V475	64, 98	Hlawa W.	V791	142
Hering-Schubert C.	P305, P308, P310	73, 74	Ho A.D.	V43, V61, V93, P262, V437, V466, P528, P532, V661, V663, V664, P907, P908, V1010	39, 42, 46, 68, 94, 97, 105, 123, 124, 155, 155, 169
Herling M.	P267	69	Hochhaus A.	V29, V31, V46, V94, V153, V155, V156, V157, V158, V179, P196, P201, P202, P203, P204, P205, P206, P207, P239, V345, V346, V358, V370, V415, V417, V441, V474, P517, P542, P611, V674, V675, V724, V725, V726, V728, V762, V771, P851, P892, P899, P900, P901, P909, P910, P911, P934, P959	69, 140 88 102 72 151 51 37, 67 142 39, 42, 46, 68, 94, 97, 105, 123, 124, 155, 155, 169 32, 37, 39, 46, 55, 55, 55, 58, 61, 62, 62, 62, 66, 81, 81, 84, 85, 91, 92, 94, 98, 104, 106, 114, 125, 126, 132, 132, 133, 137, 138, 149, 154, 154, 155, 155, 158, 160
Herrmann D.	P262, V393	68, 88	Höchsmann B.	V351, V625	82, 118
Herrmann E.	P880, P881, P882	152, 153 153	Höckendorf U.	P499	102
Herrmann H.	V103	47	Hoeffkes H.-G.	V643	120
Herr W.	P200, V468, V672, V753, P914	61, 98, 125, 136, 156	Hoelzer D.	V347	82
Hertenstein B.	V390, P546	88, 107	Hoepfer M.M.	V678	126
Hertz L.	V476	99			
Herzberg P.Y.	V762	137			
Herzog A.	V393	88			
Heß A.-K.	V339	80			
Heß G.	V65, P531, P546	42, 105 107, 185			
Hessenkemper W.	P510	103			
Heßling J.	P530	105			
Hettmer S.	P913	156			
Hetzl M.	P292	72			
Heuckmann J.M.	P291, V343	71, 81			
Heukamp L.C.	V133, P288, P291, V343	51, 71, 71, 81			
Heuser M.	P195, V358, V737, V803	61, 84, 134, 143			
Heußner P.	V138, V139, V382, V760, V762, V794, V979, V980, V981	53, 86, 137, 137, 142, 165, 165			

Name	Vortrags-Nr., Poster-Nr.	Seite	Name	Vortrags-Nr., Poster-Nr.	Seite
Hoermann G.	V103	47	Hubmann M.	P224, P261, V669, V790	64, 68, 124, 141
Hofbauer L.C.	V402, V784	90, 141	Hübner A.	P283	70
Hofer S.	V482	99	Hübner J.	V377, V654	86, 122
Höfer T.	V639	120	Hübner J.		50
Höffken G.	V756	136	Hubner R.	P863, P865	150, 151
Höffkes H.-G.	P530, P864	105, 151	Hübschmann D.	P600	113
Hoffmann C.M.	V648	121	Hückelhoven A.	V93, V466	46, 97
Hoffmann C.	P576	110	Hudecek M.	P272, V1016	69, 170
Hoffmann F.-A.	V665	124	Hug M.J.	P227, P943, P939	64, 158, 159
Hoffmann J.-M.	V466	97	Hughes D.	P226	64
Hoffmann M.	V342, P958	81, 160	Hummel M.	V339, V712	80, 130
Hoffmann T.	P573	110	Hundemer M.	V673, P907, P908	125, 155
Hoffmeister A.	P312	74	Huober J.	V764	137
Hofheinz R.-D.	P304, V363, V644, V648, P864, P875	73, 85, 121, 151, 152, 190	Huppa J.B.	P272	69
Höfler G.	V482	99	Hurtz H.-J.	P530, P550, P861, P950	105, 107, 150, 160
Hofmann M.	V354	83	Huscher D.	P956	160
Hofmann S.	V93, V1021	46, 170	Hüsch T.	V379	86
Hofmann W.-K.	V92, V104, V105, P216, P219, V401, P517, P555, P605, P612, V686, V728, V739, V768, V769, V779, V832	45, 47, 48, 63, 63, 90, 104, 108, 114, 127, 133, 134, 138, 138, 140, 146	Hustung, Saskia.	P867	151
Hogge D.	P195	61	Huster A.	P560	109
Hohenfellner M.	P886	153	Hutchison C.	V662	123
Hohloch K.	P534	106	Huth A.	V44	39
Holderried T.A.W.	P257	68	Hutson T. E.	V1028	171
Hölig K.	P516	104	Hüttelmaier S.	P501, P502	102
Höllein A.	V716	130	Hutter B.	P600	113
Hollerbach S.	V644	121	Hutter G.	P524, P526	105
Holler E.	P546, P559, V762	107, 108, 137	Hüttmann A.	V475	98
Höller K.	P267	69	Hutton E.	V670	125
Holmberg C.	V490	100	Hutzschenreuter U.	P297, P602	72, 113
Holms F.	P604	113	<b>I</b>		
Holstein K.	P522	104	Ihle M.	V134, V843	51, 148
Holtick U.	P267	69	Ihme S.	V183, V830	59, 146
Holtmann L.	P948	159	Ihorst G.	V123, P227, P538, V801	50, 64, 106, 143
Holzner B.	V124	50	Illerhaus G.	P247, V352, P566, V1009	67, 82, 109, 168
Honecker F.	V687	127	Illert A.-L.	V87, V723, V733, V787, V833	45, 132, 133, 141, 146
Hopfer O.	P244, P252	66, 67	Illmer T.	V153, V156, V675, P855	55, 126, 149
Hopfinger G.	V685	127	Ilyas A.	P199	61
Horger M.	P533	105	Imamura Y.	V998	167
Höring E.	P525	105	Inagaki L.	V998	167
Hörl R.	V656	123	Innig G.	P297	72
Horneber M.	V95, P590	46, 112, 197	Insa A.	V676	126
Horn L.	V135	52	Inselmann S.	V156	55
Horn M.	V341	81	Irger M.	P526	105
Horn P.A.	V477	99	Isaakidis K.	V32	37
Hornemann B.	P916	156, 180	Istvanffy R.	V688, V839	127, 148
Horny H.-P.	V104, V105, V768	47, 48, 138	Itykowska K.	P249	67
Hörsch D.	V426, P920, P921, P922	92, 156, 157	Ivanyi P.	V1029	172
Horst H.-A.	P195, P576, V797	61, 110, 142	Ivics Z.	V1016	170
Horstmann A.	P519	104	<b>J</b>		
Hose D.	V673, V807	125, 143	Jabbour E.J.	V658	123
Hoshii T.	V349	82	Jacobasch L.	P511	103
Hoster E.	V393, V973	88, 164	Jacob C.	V178	58
Howes A.	V141	53	Jacobi A.	P498	102
Hoya V.	P613	114	Jacobs L.	V716, V729	130, 133
Hozak R.R.	V131, P875	51, 152	Jacobs S.	V793	142
Hübel K.	V836	147	Jäger D.	V387, P600, P886, P888	87, 113, 153
Huber J.	P944	159	Jäger E.	V138, V326, V794, V979, V980, V981, V1023	53, 79, 142, 165, 165, 171
Huber M.	V156	55	Jäger U.	V5, V669, V685, V788, V790	30, 124, 127, 141, 141, 177, 185, 193
Huber R.M.		180	Jahn F.	V96, V97, V461, P549, P946	46, 97, 107, 159
Huber T.	V723	132	Jahn-Kuch D.	V28	37
Hubert K.	V106, V178	48, 58			

Name	Vortrags-Nr., Poster-Nr.	Seite	Name	Vortrags-Nr., Poster-Nr.	Seite
Jahreis S.	P892, P901	154, 155	Just M.	P604, V693	113, 128
Jahwar M.	V769	138	Jutz S.	P272	69
Jäkel N.	V106, V178, V467	48, 58, 97	<b>K</b>		
Jakob A.	V358	84	Kaatz M.	V325	79
Jakob C.	V29	37	Kaestner L.	V476	99
James D.F.	V34	38	Kahl C.	V29, P582, V792, P876	37, 111, 142, 152
Jänicke M.	V174, P295, V986	57, 72, 166	Kahl M.	P500	102
Janka G.	V474	98	Kahlert L.	V672	125
Jann J.C.	V401, V686	90, 127	Kähnert H.	V52	40
Janni W.	V114, V693, V764	48, 128, 137	Kaiser F.	P581, P583, P940	111, 158
Janning M.	P604	113	Kaiser M.	P506	103
Jansen J.H.M.	P276	70	Kaiser N.	P312	74
Jansen M.	P960	160	Kaiser R.	P267	69
Jansen-Winkeln B.	P312	74	Kaiser S.	P602, P939, P943	113, 158, 159
Janssen C.	P299, V675	72, 126	Kaiser U.	V54, V643	41, 120
Janssen J.	V157, P211, P212, P305, P308, P310, V724	55, 62, 63, 73, 74, 132	Kalanovic D.	P531, P880, P881, P882	105, 152, 153
Janssens A.	V34, V141	38, 53	Kalantari P.	V995	167
Janssens J.	V644	121	Kalbacher H.	P954	160
Janz M.	P578	111	Kalias S.	P612	114
Janzen V.	P543, V675, P925	107, 126, 157	Kalipcian M.	P896	154
Jarutat T.	P235	65	Kalisch A.	V95	46
Jaschonek K.	V628	119	Kalkreuth J.	V46	39
Jauch A.	P217	63	Kallendrusch S.	P312	74
Jawhar M.	V104, V105, V130, P555, V768	47, 48, 51, 108, 138	Kalmanti L.	P201	61
Jedlickova Z.	P558, V1015	108, 169	Kalmus J.	P304	73
Jehn C.	P230, P266	65, 69	Kalupa M.	V438, V439	94
Jenke R.	P873	151	Kambartel K.	P568	110
Jentsch-Ullrich K.	V772	139	Kaminsky B.	V134	51
Jentzsch M.	P190, V348, V481, P561, V665, V783, V1012, V1013	60, 82, 99, 109, 124, 141, 169	Kämmerer D.	P294, P923	72, 157
Jenzen D.	P961	161	Kamolov B.S.	P877	152
Jeong J.	P497	102	Kampa-Schittenhelm K.	P186, P187, P504, P505, P505, P506, P507	60, 103, 103, 103
Jeremias I.	V688	127	Kämpfe D.	P215	63
Jeromin S.	V142, P520	53, 104	Kandabarau S.	P192	60
Jia Y.	V670	125	Kanji A.	P248	67
Jitschin R.	V144	53	Kantarjian H.M.	V658	123
Joehrens K.	V339	80	Kanz L.	V57, V58, V88, V89, V145, P186, P187, P192, P225, P263, P264, P271, P279, P285, V354, V388, V465, P497, P505, P533, P546, P551, P552, P553, P560, V683, V728, P915, P968, V1019, V1020	41, 42, 45, 54, 60, 60, 64, 68, 68, 69, 70, 83, 87, 97, 102, 103, 105, 107, 108, 108, 109, 127, 133, 156, 161, 170, 170
Johansson P.	V786	141	Kanzler S.	V643	120
Johrs C.	P219	63	Kappeler C.	P304	73
Jonat W.	V386, P599	87, 113	Karatas A.	P295	72
Jones D.T.W.	V78	44	Karawajew L.	V634	119
Jordan K.	V96, V97, V101, P549, P946	46, 47, 107, 159	Karch H.	P198	61
Jost E.	P194, P563	60, 109	Karcher A.	V171	57
Jost P.J.	P208, V675, V769	62, 126, 138	Kardošová M.	V660, V831	123, 146
Jühling A.	P862, P866	150, 151	Karn T.	P604	113
Jülich A.	V795	142	Karpukhin A.	P912, P877	152, 156
Jung G.	V354, V465, V1019	83, 97, 170	Kartal-Kaess M.	P217	63
Jung J.	V677	126	Karthaus M.		181
Jung M.	V101, P227, P939	47, 64, 158	Kashkar H.	V717	131
Jung W.	P546	107	Kashofer K.	V482	99
Junghanss C.	V26, V29, V50, P268, P269, V478, P518, P548, P575, P579, P580, P585, P588, P589, P607, P609, P610, V643, V791, V793, P848, P849, P964, V999	37, 40, 69, 99, 104, 107, 110, 110, 111, 111, 112, 114, 114, 120, 142, 149, 161, 167	Kasper B.	V321, V989	78, 166, 191
Jurczak W.	P246	67	Kasper S.	P304, P572, P613, V997	73, 110, 114, 167, 181, 187
			Kastritis E.	V392	88
			Katus H.	V664	124

Name	Vortrags-Nr., Poster-Nr.	Seite	Name	Vortrags-Nr., Poster-Nr.	Seite
Katz J.	V730	133	Kleboth K.	P307, P857, P951	73, 150, 160
Katzerke C.	P495, V660, V831, V834	102, 123, 146	Kleih M.	P525	105
Kauff F.	V390	88	Klein C.	P228, V686, V733	64, 127, 133
Kaufmann J.	V646	121	Klein F.	P866	151
Kechter A.	V830	146	Klein I.	P960	160
Keil F.		185	Klein M.	V991	166
Keilholz U.	V37, P281, V324, V339, P565, P572, V593	38, 70, 79, 80, 109, 110, 112	Klein S.	P555, P559	108
Keizman D.	V1031	172	Klein-Hitpass L.	V786	141
Keller A.	V123	50	Kleine H.-D.	P268	69
Keller L.	P599	113	Kleiner H.	P216	63
Keller P.	V769	138	Kleist C.	V466	97
Keller U.	V688, V716, V718, V729, P927	127, 130, 131, 133, 157	Klenk J.	P954	160
Kellermann L.	P540	106	Klesse C.	P516	104
Kellner C.	V659, V671	123, 125	Klimenkova O.	P915	156
Kelly A.	P941	159	Klimiankou M.	P192	60
Kemele M.	P245, V720	66, 131	Klingeberg C.	V787, V833	141, 146
Kemkes-Matthes B.	V84	44	Klinghammer K.	P565	109
Kenner L.	V788	141	Klink A.	V46, V441, P611, P909	39, 94, 114, 155
Kerkmann M.	P948	159	Klinkhammer-Schalke M.	V488	100
Kern W.	V142, P191, V353, P520, V637, V657	53, 60, 83, 104, 120, 123	Klobuch S.	P200	61
Kerstan H.	P255	67	Kloss L.	P190, V481	60, 99
Kersten A.	P563	109	Klotz A.	V1027	171
Keßler C.	P944	159	Klug J.	P943	159
Keßler T.	V989	166, 191	Kluge A.	P296	72
Khaled N.	V105, V728	48, 133	Kluger S.	V104	47
Khandanpour C.	V402	90	Kluth S.	V685, P855	127, 149
Khan R.	P508	103	Knauf W.	V390, V394, P540, V846	88, 106, 148, 197
Khan S.A.	V672, V1018	125, 170	Knaup-Gregori P.	P238	66
Khodamoradi Y.	P849	149	Kneba M.	P262, V393, V480, V684, V685, V845	68, 88, 99, 127, 127, 148, 177
Khoja O.T.	P513	104	Knecht H.	P262, V393, V684, V996	68, 88, 127, 167
Kiani A.	V11, V675	31, 126	Kneis S.	V173	57
Kiefer-Trendelenburg T.	V48	40	Knittel G.	V717	131
Kiehl M.G.	V44, P244, P252, V685	39, 66, 67, 127	Knobloch U.	P206	62
Kielstein J.T.	V678	126	Knöbl P.	V151	54
Kiesel M.	P947	159	Knödler M.		175
Kiewe P.	P564	109	Knoll F.	P270	69
Killer M.	V91	45	Knoll N.	V759	137
Killing B.	P924	157	Knop S.	V146, P538, P545, P546, P606, V666, V729, V808	54, 106, 107, 114, 124, 133, 143
Kim H.-J.	P257, P888	68, 153	Knorr P.	V417	92
Kim Y.-J.	V720	131	Knoth H.	V180	58
Kimmel B.	V75	43	Knübel G.	P848, P849	149
Kimmich C.	V661, V664	123, 124	Knyrim M.	V348, V481, V783, V1012, V1013	82, 99, 141, 169, 169
Kimmich M.	P293	72	Kobbe G.	P537, P559, V484	100, 106, 108
Kimmig R.	V23	36	Kobold S.		50
Kiote-Schmidt C.	P906, V801	143, 155	Kochanek M.	P197, V674	61, 125
Kipps T.	V34	38	Koch B.	P933, V763	137, 158
Kirfel J.	P884	153	Köchel C.	P606	114
Kirschbaum R.	V771	138	Koche R.P.	V349	82
Kirsten N.	V830	146	Koczulla A.R.	V703	129
Kirste T.	V394	88	Koerberle D.	V342	81
Kischel R.	P280	70	Koehler M.	V772	139
Kischka T.	V840	148	Koellerer C.	V736	134
Kisro J.	P208	62	Koenecke C.	V678	126
Kissel S.	V143, V733, V785	53, 133, 141	Koerfer J.	P312	74
Kittel K.	P604	113	Kofla G.	V44	39
Kiyota N.	V998	167	Köhler G.	V987	166
Klaas O.	V840	148	Köhler K.	P867	151
Klamroth R.	P522	104	Köhler N.	P549	107
Klank D.	P958	160	Köhler P.	V42	39
Klaproth H.	V395	89	Kohlhase J.	V759	137
Klatt A.R.	V717	131	Kohlhäufel M.	P291	71
Klauke K.	V677	126	Kohnke J.	P540	106
Klauschen F.	P565	109			
Klausmann M.	P855, V675	126, 149			
Klausz K.	V659	123			
Kleber F.	V634	119			

Name	Vortrags-Nr., Poster-Nr.	Seite	Name	Vortrags-Nr., Poster-Nr.	Seite
Köhnke T.	P261, P280, V464	68, 70, 97	Krause S.W.	V155, V358, V725, V728, V749, V750, P937, V984	55, 84, 132, 133, 135, 158, 165
Köhnlein T.	V706	129	Krause T.	V131	51
Köhn M.	P501, P502	102	Krause-Kyora B.	V1034	172
Köhrer S.	V656	123	Krauss J.	P572	110
Koker M.	P288	71	Krauth M.-T.	P240	66
Kolanus W.	V86	45	Krebs J.	P545	107
Kolarich D.	P276	70	Krebs S.	V32, V170, V347	37, 57, 82
Kolatzki V.	P519	104	Kreibich U.	V29, V665	37, 124
Kolb M.	V414, V417	91, 92	Kreil S.	P219, P517, P555, V769	63, 104, 108, 138
Koleczko S.	V134	51	Kreissl S.	V161	56
Koller E.	V358	84	Krejci A.	P262	68
Koller M.	V488	100	Krekeler G.	P531, P880, P881, P882	105, 152, 153
Kollmeier J.	P289	71	Kremer A.	P895	154
Konantz M.	V388, V405, P884	87, 90, 153	Kremers S.	V358	84
Kondacki M.	V484, P537	100, 106	Krenosz K.J.	P966	161
König J.	V442	94	Kretschmer A.	P276	70
Königs C.	P522	104	Kretschmer D.	P954	160
Konowski P.	V46	39	Kretzschmar A.	V1022	171
Konschak R.	V1000	168	Kreuter A.	V342	81
Konstandin N.P.	V356	83	Kreutmair S.	V87, V787	45, 141
Koopmann J.	V684	127	Kreutz M.	P188, P277, P895	60, 70, 154
Kopp H.-G.	V56, V58, P225, P503, P533, P924, V989	41, 42, 64, 102, 105, 157, 166, 189	Kreuzer K.-A.	P197, V395, V658	61, 89, 123
Kopp J.	P284	70	Kreuzer M.	V815	144
Köppler H.	P307, P857, P951, P967	73, 150, 160, 161	Kriegs M.	V996	167
Körbel C.	P245	66	Kriegsmann M.	P528, P532	105
Körbel O.	P602	113	Kriesen U.	V478, P579, P580, P585, P588, P589, P607, V791, V793, V999	99, 111, 111, 112, 114, 142, 142, 167
Korfel A.	V82	44	Krisper N.	V482	99
Korfsmeier K.	P529	105	Kristeleit R.	V670	125
Korn A.	P264	68	Kristen A.	V661, V664	123, 124
Körner S.	V354, V465, V1019	83, 97, 170	Kristensen B.W.	P926	157
Korotaeva A.A.	P877, P912	152, 156	Kristiansen G.	P884, V340	81, 153
Korovkina D.	V717	131	Krof-Santhen C.	P292	72
Körper S.	V625	118	Krogel C.	P917	156
Koschmieder A.	P548	107	Kröger N.	V30, V45, P234, V453, V485, P559, V773, V781	37, 39, 65, 96, 100, 108, 139, 140
Koschmieder S.	P511, V629, V771	103, 119, 138	Krohn S.	P964	161
Koser S.	V809	144	Krohn-Grimberghe A.	V146	54
Kostenko A.	V134, P290, P860, V988	51, 71, 150, 166	Kron F.	P290, P860, V988	71, 150, 166
Köster W.	P930	157	Kröning H.	V648	121
Koukakis R.	P302	73	Kropf-Santhen C.	P287, P289	71
Kowalewski D.J.	V145, V683, V1020	54, 127, 170	Kropp K.	P285	70
Kozich Z.	P189	60	Kropp P.	V50	40
Krabisch P.	P604	113	Kroschinsky F.	P577, V152, V756	54, 111, 136
Krafft H.	V1	30	Kruchen A.	P919	156
Kragl B.	P268, P269, V478, P518, P548, P588, P589, V665, V791, V999	69, 99, 104, 107, 112, 112, 124, 142, 167	Krüger T.	P258	68
Krahl R.	V29, V178	37, 58	Krüger W.	V440, P270, P514, V795, P904	69, 94, 104, 142, 155
Krajinovic K.	P924	157	Krugel L.	V385	87
Kramer G.	V471	98	Krug U.	P197, P198, V744	61, 135
Kramer M.	V180, V181, P194, V358	58, 59, 60, 84	Krumm K.	P530	105
Krämer A.	V29, V67, V181, P217, V458	37, 43, 59, 63, 96	Krupka C.	P280, V464	70, 97
Krämer C.	V44	39	Ksienzyk B.	V356	83
Krämer I.	P944	159	Kuball J.	V93	46
Krammer-Steiner B.	P521, P570, P579, P584, P594, P872, P961	104, 110, 111, 112, 151, 161	Kubin T.	V358, V792	84, 142
Kräter M.	P258	68	Kübler A.	V465	97
Kratz C.	V626	118	Kubuschok B.	V734	134
Krause D.S.	V460, V640	96, 120	Kuendgen A.	V805	143
Krause J.	V1034	172	Kufer P.	P280	70
			Kühl A.A.	V593	112
			Kuhn M.	P516, V756	104, 136

Name	Vortrags-Nr., Seite Poster-Nr.	Name	Vortrags-Nr., Seite Poster-Nr.
Kuhn P.	P292 72	Langer C.	P538, P546, 106, 107, V729 133
Kuhn T.	P602 113	Langerbeins P.	V395 89
Kühn M.W.M.	V349 82	Langer W.	P241 66
Kühn R.-B.	P219 63	Langguth P.	P274 69
Kühn T.	P604 113	Lanza F.	P239 66
Kühnel A.	P230, P232, 65, P233 65	Lapa C.	V688 127
Kuhnt T.	V36 38	Laryionava K.	V138, V760, 53, 137, V794, V979, 142, 165, V980, V981 165
Kukla K.	P273 69	Laschke M.	P245 66
Kuklik N.	V475 98	Lass-Flörl C.	
Kullmer J.	V780 140	Lassmann S.	P913 156
Kulozik A.E.	V78 44	Lathan B.	P211, P220, 62, 64, P855 149
Kümmel S.	V693 128	Lauseker M.	P201, V725, 61, 132, V728 133
Kümpers P.	P536 106	Lauten M.	V821 145
Kümpers S.	P603 113	Lautermann J.	P962 161
Kunde-Krüger J.	P936 158	Lazare S.	V677 126
Kündgen L.	P965 161	Lazzaro A.	P239 66
Kunert C.	P909, P910 155	Le D.	P888 153
Kunitz A.	P230, P232, 65, P233, V731, 65, 133, V732, V989 133, 166 P238, P944 66, 159	Leblond V.	V391 88
Kunz C.	P238, P944 66, 159	Lechner D.	V442 94
Kunzmann V.	V75, V369 43, 85	Le Coutre P.	V153, V154, 55, V155, P210, 55, 62, P266, V770 69, 138 P261 68
Kuon J.	V792 142	Ledderose G.	
Küpper M.K.	P563 109	Lee P.	P293 V789, 72, 141, V841 148
Küppers R.	V776, V786, 139, 141, V809 144	Leenders F.	P291 71
Kurbacher C.M.	P602, V693, 113, 128, P952 160	Legscha K.J.	V667 124
Kurnik K.	P522 104	Lehmann H.	V51 40
Kürschner D.	V358 84	Lehmborg K.	V474 98
Kurze S.	V46 39	Lehners N.	V43, V437, 39, 94, P528, V674 105, 125 V52 40
Kuß A.W.	P249 67	Leibbrand B.	
Küster B.	V729 133	Leiblein S.	V467, V783 97, 141
Kuter D.	P544 107	Leibold J.	V465 97
Kutsch N.	V33 38	Leiser L.	P854 149
Kuzevanova A.	P912 156	Leithäuser C.	P579 111
Kuznetsova I.	P915 156	Leithäuser M.	P579, V643, 111, 120, V999 167
Kvalheim G.	V464 97	Leithold C.	V96 46
Kvasnicka H.-M.	V450 96	Leitner J.	P272 69
Kvint R.	P524 105	Leitzke S.	P267 69
Kwee I.	P527 105	Leleu X.	V392 88
Kyrle P.	V83 44	Lemeer S.	V729 133
Kyrtsonis M.-C.	V391 88	Lenard A.	P905 155
<b>L</b>		Lenerke C.	P905 155
Laack E.	P287 71	Leng C.	P529 105
Laban S.	V996 167	Lenger D.	P221, P966 64, 161
Lahner H.	P920, P921, 156, 157, P922 157	Lengerke C.	V388, V405, 87, 90, P496, V842, 102, 148, P884 153
Lakis S.	P291, V343 71, 81	Lengfelder E.	V358, V832 84, 146
Lakner J.	P518, P575, 104, 110, P609 114	Lengfeld T.	V759 137
Lakner V.	P579 111	Lennerz V.	P273 69
La Meir F.	P612 114	Lenz G.	P198, V448, 61, 95, V622 118
Lamm W.	P240 66	Lenz V.	V475, V477 98, 99
Lammer F.	P216 63	Lerch J.	P601 113
Lampe H.	P588, P589 112	Lerchenmüller C.	P220, P287 64, 71
Lampe K.	V101 47	Leser U.	V841 148
Lamprecht A.-K.	V1024 171	Lestin M.	P579, P594, 111, 112, P961 161
Lancet J.E.	P195 61	Letsch A.	V25, P281, 36, 70, P578, V779 111, 140
Landschulze J.	V31 37	Lettieri J.T.	P941, P942 159
Lang A.	P213 63	Leung A.W.	P589 112
Lang F.	P558, V1015 108, 169	Leusen J.H.W.	P276 70
Lang G.	P292 72	Leuteritz K.	V761 137
Lang K.	P516 104	Leutz A.	V840, P889 148, 154
Lang S.	V997 167	Levin C.	P581 111
Lange E.	P211, V390, 62, 88, V685 127	Li A.	V135 52
Lange F.	V781 140	Li J.	V34, V391 38, 88
Lange S.	P268 69	Li L.	V158 55
Lange T.	V155, V156, 55, V190, V207, 60, 62, V418, P561, 92, 109, V665, V726, 124, 132, V727, V976, 132, 164, V1012 169	Liberati A.M.	V770 138
Langebrake C.	V45 39		

Name	Vortrags-Nr., Poster-Nr.	Seite	Name	Vortrags-Nr., Poster-Nr.	Seite
Lichtenberger S.	P944	159	Lubking A.	P517	104
Lichtenegger F.S.	P280, V464	70, 97	Lück A.	P949, P964	159, 161
Lichter P.	V78, V809	44, 144	Lücke S.	P238	66
Lieberwirth B.	P939, P943	158, 159	Luckhaupt H.	P311	74
Liebisch P.	P546	107	Ludwig H.P.	V359	84, 196
Liebregts T.	V758	136	Ludwig W.-D.	V371	85
Liedgens P.	V717	131	Luebcke S.	P273	69
Liedtke C.	V428	93	Lueck C.	V678	126
Liedtke M.	V658	123	Lüers A.	V133, P296	51, 72
Liesenjohann S.	P537	106	Luft T.	V437, V1010	94, 169
Lietz C.	P960	160	Lüftner D.	V427, V690, V829	93, 128, 146, 189, 193
Liewald F.	P292	72	Lukas K.	P281	70
Ligeti K.	P562	109	Lundberg P.	P496	102
Lin C.-S.	P888	153	Lupp A.	P294, P923	72, 157
Lin T.	P941, P942	159	Lutschkin J.	P307, P857, P951	73, 150, 160
Lindberg P.	V488	100	Lutz L.	P913	156
Linde H.	P855, P856	149, 150	Lutz M.P.	V644	121
Lindl B.	P280	70	Lutz S.	V671	125
Lindner A.	P256	67	Lux C	P872	151
Lindner B.	P934	158	Lyros O.	V1024	171
Lindner C.	V88	45			
Lindner L.	V320, V989	78, 166	<b>M</b>		
Lindner S.	P558, V1015	108, 169	Ma S.	V391	88
Link C.	P516, P577	104, 111	Maasberg M.	P214	63
Link H.	V328, V358, P944, P948	79, 84, 159	Maataoui V.	V586	111
Linnebacher M.	P301	73	Maccari B.	V93	46
Linné C.	P577	111	Macdonald D.	V391	88
Linton K.	V1007	168	Macherey S.	V97	46
Lipka D.	V809	144	Machherndl-Spandl S.	V358, V442	84, 94
Lippert L.J.	V723, V787	132, 141	Mackensen A.	V109, V144, P188, P229, P895	48, 53, 60, 65, 154, 179
Lipp H.-P.	V463	97	Maddocks K.	P246	67
Lipp R.	P309, P550, P861	74, 107, 150	Mader R.M.	P896	154
Lipp S.	V673	125	Maertens J.	P195	61
Lisenko K.	P528, P532, V663, P907, P908	105, 124, 155, 155	Mah N.	V840	148
Liss B.	V42	39	Mahler M.	V141	53
List C.	P258	68	Mahler S.	V1025	171
Liu Y.	P494	102	Mahlmann S.	P944	159
Llombart A.	P597	112	Mahon F.-X.	V156, V675	55, 126
Lluch A.	P597	112	Mährle T.	V146, V985	54, 165
Lodders S.	P581	111	Mai E.K.	P238	66
Löffler M.W.	P551, V776	108, 139	Mai R.	P923	157
Loges S.	P604, V838, V985	113, 148, 165	Maier B.	V646	121
Loghmani-Khouzani H.	P915	156	Maier D.	P224, V1022	64, 171
Lohneis P.	P862	150	Maier J.	V727	132
Lohse S.	P276	70	Mairinger F.D.	V339	80
Loibl S.	P604	113	Maixner F.	V1034	172
Lonial S.	V730	133	Majidi F.	P248	67
Lopez C.	P504, V717	103, 131	Makaowski W.	V840	148
Lopez J.	V670	125	Makhro A.	V476	99
Lopez R.	P597	112	Maki R.G.	V990	166
Löprrich M.	P238	66	Maleike H.	P582	111
Loquai C.	V792	142	Malenke E.	P503	102
Lorch A.	V652	122	Mallmann P.	V24	36
Lordick F.	V375, P312, V434, V647, V792, P873, V1022	74, 86, 93, 121, 142, 151, 171, 179, 185	Malvestiti S.	V387	87
Lorenz A.	P952	160	Mamlouk K.	P863	150
Lorenzen S.	P875	152	Mancuso K.	P239	66
Lorenzen T.	P576	110	Mandic R.	V1000	168
Lorenz J.	V134	51	Mansmann U.	V356	83
Loscertales J.	V141	53	Manso L.	P597	112
Losem C.	P211, V648, P949	62, 121, 159	Manz M.G.	P265, P608, V751, V1001	68, 114, 136, 168
Löser C.	V993	167	Marc A.	P561	109
Loskog A.	V466	97	Marcello A.P.	V476	99
Loth F.	P539	106	Marienfeld R.	P292	72
Lowinus T.	P847	149	Mariotti E.	P291, V343	71, 81
Lübbert M.	V182, V350, V355, V746, V779	59, 82, 83, 135, 140	Markert C.		195
Luber B.	V1022	171	Markhauser M.	P511	103
			Märklin M.	V56, V57, V58, P225	41, 42, 64
			Markmann H.-U.	P870, P871	151
			Markova A.S.	P877	152

Name	Vortrags-Nr., Poster-Nr.	Seite	Name	Vortrags-Nr., Poster-Nr.	Seite
Marks R.	P556	108	Mellor-Heineke S.	P192	60
Marmé F.	V693	128	Melmann A.	P198	61
Marosi C.	V118	49	Mengwasser J.	V438, V439	94
Marquardt M.	P530	105	Menon R.	P291, V343	71, 81
Marra A.	V987	166	Mensen A.	P282	70
Marreaud S.	V644	121	Mentz K.	V188	60
Marschner N.	V171, V174, P295, V385, P598, V693, P869, V986, V1026	57, 72, 87, 113, 128, 151, 166, 171, 189	Meran J.	V176	58
Martin P.	P517	104	Merino J.	V673	125
Martin H.	P558, V1015	108, 169	Merkel O.	V788	141
Martin R.	P218, V404, V781, V782	63, 90, 140	Merkelbach-Bruse S.	V134, P568, P569, V676, V843, V988	51, 110, 110, 126, 148, 166
Martinelli G.	V658	123	Merker N.	V92	45
Martinez J.	P597	112	Merki R.	V342	81
Martinkov V.	P189	60	Mertens D.	V809	144
Martino B.	V770	138	Mertens T.	V93	46
Martino S.	P248	67	Mertlitz S.	V438, V439	94
Marx G.	V796	142	Merz F.	P312	74
Marx J.	P198	61	Merz M.	P540	106, 183
Maschke A.	V769	138	Messner C.	V123	50
Maschmeyer G.	V29, V178, V420, V474, P546, P572, V825	37, 58, 92, 98, 107, 110, 145	Mesters R.M.	P198	61
Maslyak Z.	V34	38	Metzelder S.K.	V156, V355	55, 83
Mässenhausen A.V.	P884	153	Metzeler K.H.	V182, V183, V356	59, 83
Massenkeil G.		195	Metz K.	P613	114
Massuti B.	V676	126	Metzgeroth G.	V104, V105, V127, V130, P219, V401, V443, V686, V768, P605, P612, V769,	127, 138
Mastris K.	V1030	172	Metzner B.	P546	107
Mateos M.-V.	V730	133	Meulenbroek L.A.P.M.	P276	70
Mathas S.	V789	141	Meyer D.	V385	87
Mathias E.	V995	167	Meyer L.H.	V655, V656	122, 123
Matous J.V.	V391	88	Meyer L.	P576	110
Matthas S.	P578	111	Meyer R.G.	V355	83
Matveev V.B.	P877	152	Meyer R.	P311	74
Matzdorff A.	196		Meyer S.	P276	70
Mauch C.	V342	81	Meyer zum Büschen- felde C.	P236	65
Mauer M.E.	V644	121	Mey U.	P534	106
Mau-Holzmann U.	P504	103	Mezger J.	V131, V358	51, 84
Maurer C.	V865, P855	127, 149	Miao H.	P288	71
Maurer S.	V1019	170	Michalczyk S.	P867	151
Mayer J.	V34, V141	38, 53	Michel C.	V47	40
Mayer K.	P193, P543, V674, P925	60, 107, 125, 157	Michels B.	V93	46
Mayer R.J.	V645	121	Michels S.	V134, P290, P300, P568, P569, V676, V843, V988	51, 71, 72, 110, 110, 126, 148, 166
Mayer R.	P853	149	Middeke J.M.	V180, P194, P258	58, 60, 68
Mayer-Steinacker R.	V989	166	Midic D.	V31	37
Mazieres J.	V344	81	Mielke S.	V119, V666	49, 124
Mccarthy H.	V34	38	Miething C.	P242, P508, V787, P913	66, 103, 141, 156
McDermott D.F.	P878	152	Miethke T.	V92	45
McGearey A.	V439	94	Mi G.	V131	51
McGinnis C.	P905	155	Mihajlovi J.	P899	154
McIntosh S.	P287	71	Mikesch J.-H.	P198, V987	61, 166
Meckel K.	V674	125	Milanovic M.	V841	148
Meder L.	P286, P288, V389	71, 87	Miller J.S.	P918	156
Medinger M.	P496	102	Miller K.	V380, P887, V1031	86, 153, 172
Medyouf H.	V686	127	Miller M.	V693	128
Meggendorfer M.	V104, V105, V637, V686	47, 48, 120, 127	Miltner E.	P903	155
Mehlis K.	V138, V760, V794, V979, V980, V981	53, 137, 142, 165, 165	Minami H.	V998	167
Mehnert A.	V792, P931	142, 158	Minichsdorfer C.	P240	66
Meincke M.	P210, P211	62	Minnema M.C.	V392	88
Meinert F.	V643, V989	120, 166	Mione M.	V405	90
Meisel R.	V78	44	Mirbeth C.	V468	98
Meisner C.	V384, P546	87, 107	Miriyala A.	P304	73
Meiss F.	V327, P913	79, 156	Mirra N.	V476	99
Meißner A.-M.	V480	99	Mirza N.	P264, P553	68, 108
Meißner C.	P876	152	Misiak D.	P501, P502	102
Melemed S.	P875	152	Miskey C.	V1016	170
Melillo G.	P572	110			
Melisi D.	P863, P865	150, 151			

Name	Vortrags-Nr., Poster-Nr.	Seite
Mitschke J.	P508	103
Mittlmeier T.	P610	114
Möbus V.		180
Moch H.	V388	87
Mödder M.	V172	57
Möginger U.	P276	70
Möhle R.	V771	138
Mohr B.	P194, V780	60, 140
Mohren M.	V665	124
Moi S.	P229	65
Molife L.R.	V670	125
Möller M.	V123	50
Möller P.	P292, V717	72, 131
Monecke A.	P312, V467	74, 97
Monjezi R.	V1016	170
Monsef I.	P587	111
Montesinos-Rongen M.	V717	131
Montraveta A.	P525	105
Moodley Y.	V1034	172
Moosmann A.	V464	97
Morales S.	P597	112
Morche M.	P255	67
Moreau P.	V730	133
Moreno L.	V673	125
Möricke A.		179
Moriggl R.	V788	141
Morishima T.	V88, V89	45
Morrison R.	V670	125
Morschhauser F.	V1007	168
Morse M.	P888	153
Mossner M.	V401, V686	90, 127
Motabi I.	P209	62
Mottok A.	P231	65
Motzer R.J.	P878, P879	152
Mougiakakos D.	V144, P188, P229	53, 60, 65
Muckel E.	V52	40
Mueller M.	V788	141
Mueller N.	V103	47
Muenchmeier N.	P213	63
Muetzel E.	P555	108
Mügge L.-O.	P239, P538, P542, P611, V665, P909, P910	66, 106, 106, 114, 124, 155, 155
Mughal T.		190
Mulaw M.A.	V183, V830, V835,	59, 146, 147
Müller A.M.	P265, P608, P612, V831	68, 114, 146
Müller C.	P509, P510	103
Müller D. J.	V57, P860	41, 150
Müller F.	V42	39
Müller H.	P253	67
Müller I.	P919	156
Müller J.	V94, V173, P291, V343, V345, P950, P258	46 57, 71, 81, 81, 160 68
Müller K.		
Müller L.P.	P299, P559, P562	72, 108, 109
Müller M.C.	V156, P210, V675, V728	55, 62, 126, 133
Müller M.	P225, P533	64, 105
Müller M.	P256, V474	67, 98
Müller M.R.	V56, V57, V58, P503	41, 42, 102
Müller N.J.	P608, P612	114
Müller R.	P911	155
Müller S.	P227, P228	64
Müller T.A.	V733, V833	133, 146
Müller T.	V340, V723	81, 132
Müller V.	V31, P604	37, 113
Müller-Hagen S.	V385	87
Müller-Werdan U.	V101	47

Name	Vortrags-Nr., Poster-Nr.	Seite
Müller-Tidow C.	V96, P197, P198, P494, P501, P502, P562, V834, P946, V987, V1013	46, 61, 61, 102, 102, 109, 146, 159, 166, 169
Mumm F.	P261, V762, V794, V979, V980, V981	68, 137, 142, 165, 165
Mundhenke C.	V386	87
Mundhenke C.	V386, P599	113
Muranyi A.	V830	146
Murua Escobar H.	P548, P585, P588, P589, V793, P848, P849, P964	107, 111, 112, 142, 149, 161
Müschen M.	V811, V1036	144, 172
Mustjoki S.	V157, V724	55, 132
Musto P.	P239	66
Mütherig A.	P258	68
Mytilineos J.	V1011	169
<b>N</b>		
Nachbaur D.	V442	94
Nachtkamp K.	V313, V484	78, 100
Nadine K.	P860	150
Naegele M.	V801	143
Nagel G.	P292	72
Nagy Z.	P246	67
Na I.-K.	P282, V1017	70, 170
Nakano K.	V998	167
Namasu C.Y.	P495	102
Nasri M.	V88	45
Nathan P.	P878, P879	152
Naumann N.	V104, V105, V768, V769	47, 48, 138
Naumann R.	V358	84
Nazeer Batcha A.M.	V356	83
Neagoie A.M.	P292	72
Nebe C.T.	V636	119
Nebel A.	V1034	172
Neef U.	P962	161
Neemann N.	V133	51
Nelde A.	V145	54
Nelk I.	P617	115
Nemitz J.	P579	111
Nerretter T.	P272	69
Netchaeva M.	V133, P296	51, 72
Neubauer A.	V91, V156, V355, P592, V728, V748, V750	45, 55, 83, 112, 133, 135, 135
Neubauer E.	P923	157
Neuber B.	V673	125
Neuchel C.	V1011	169
Neuendorff N.R.	V357, V789	83, 141
Neuer A.	V999	167
Neuhof A.	P531	105
Neukirchen J.	P537	106
Neumann F.	P229, P245, V715, V734	65, 66, 130, 134
Neumann M.	V32, V347, V401	37, 82, 90
Neumann S.	V1022	171
Neumann T.	P270, V440, V795	69, 94, 142
Neumann U.P.	P305, P308	73, 74
Neumeister W.	P571	110
Neves M.	V1007	168
Nickel N.	V59	42

<b>Name</b>	<b>Vortrags-Nr., Seite Poster-Nr.</b>	<b>Name</b>	<b>Vortrags-Nr., Seite Poster-Nr.</b>
Niederwieser D.	V29, V90, 37, 45 V106, V155, 48, 55, V178, P190, 58, 60, V348, V467, 82, 97, V481, P495, 99, 102, P559, P561, 108, 109, V660, V665, 123, 124, V683, V727, 127, 132, V783, V831, 141, 146, V834, V989, 166, 169, V1011, V1012, 170, V1013, V1020 170	Opitz B.	V29 37
Niehr F.	V1000 168	Ordemann R.	P258 68
Niemeier B.	P952 160	Oriol A.	V391 88
Niemöller C.	V182 59	Orlowski K.	P566 109
Nieschwitz D.	P941 159	Ortega V.	P597 112
Nilsson S.	P887, V1031 153, 172	Ortiz-Cuaran S.	P568, V843 110, 148
Nimmagadda S.C.	V107 48	Ortiz Sanchez J.	V347 82
Nimmrich I.	P289 71	Ortiz T. J.	V32 37
Nimtz-Talaska A.	P521 104	Ortmann M.	V717 131
Noack N.	V90 45	Ortmann O.	V792 142
Nobile F.	P239 66	Ortner P.	P948 159
Nogai A.	P230, P232, 65, P233, P564, 65, 109, V731, V732 133	Oscier D.	P852 149
Nogova L.	V134, P290, 51, 71, P300, P568, 72, 110, P569, V676, 110, 126, V843, V988 148, 166	Ostermann H.	P523, P546, 104, 107, V984 165, 196
Nold P.	V91 45	O'Sullivan J.M.	P887, V1030, 153, 172 V1031 172
Nolte F.	P219, V358, 63, 84, V401, P555, 90, 108, V686, V779 127, 140	Otte K.	V687, P919 127, 156
Nolting J.	P229 65	Otte P.	P939, P943 158, 159
Nordlinger B.	V644 121	Ott G.	P292, P525, 72, 105, P535, V621 106, 118
Nörenberg D.	P850 149	Otto G.P.	P956 160
Nowak D.	P216, V401, 63, 90, V686, V832 127, 146	Otto S.	P959, V764 137, 160
Nowak-Harnau S.	P560 109	Ott P.A.	P888 153
Nowak V.	V401, V686, 90, 127, V832 146	Ouyang H.	P875 152
Nowe E.	V761 137	Overkamp F.	P305, P308, 73, P310, P604, 74, 113, 128, 185
Nübling T.	V354 83	Owen C.	V34 38
Nuciforo P.	P597 112	Özöncel O.	P578 111
Nusch A.	P211, P287, 62, 71, P598, V693 113, 128	<b>P</b>	
<b>O</b>		Pabst C.	V1013 169
Oakes C.	V809 144	Pabst T.	V355, P608 83, 114
Obländer J.	V401, V686, 90, 127, V832 146	Pacaud L.	P920, P921, 156, 157, P922 157
O'Brien S.	V658 123	Paccagnella M.L.	V658 123
Ochsenreither S.	P281, P565, 70, 109, V593 112	Pachlopnik Schmid J.	P608 114
Odenthal M.	V717 131	Pachmann K.	P897 154
O'Dwyer M.	V34 38	Pachmann U.	P897 154
Oechsle K.	V792, V796 142	Paczulla A.	P496 102
Oehlke O.	P913 156	Paganelli G.	V1031 172
Oellerich T.	V719 131	Pagel S.	P273 69
Oelschlägel U.	P194, P258, 60, 68, P498 102	Pahernik S.	P886 153
Oergel T.	P904 155	Paiva B.	V673 125
Oertel R.	V180 58	Pajtler K.	V78 44
Oettle H.	P862 150	Palandri F.	V770 138
Offner F.	V34 38	Pallasch C.P.	V59 42
Oh W.K.	V1030 172	Pal M.	V59 42
Ohly A.	P617 115	Palme I.	V401, V686 90, 127
Ohtsu A.	V645 121	Palumbo G.A.	V730, V770 133, 138
Oing C.	V651 122	Pan K.-T.	V719 131
Oldenburg J.	P522 104	Pannenbeckers M.	V469 98
Oldenburg M.	P932 158	Panse J.	V44, V126, 39, 50, P287, V474, 71, 98, P563, P573 109, 110
Olfe L.	P282 70	Pantel K.	P604, V711, 113, 130, V838 148
Oliverira M.	P597 112	Panzer I.	P284 70
Ölsner M.	P854 149	Papan C.	V423 92
Oltmanns A.	P567 109	Papasotiriou I.	P902 155
Oostendorp R.	V406, V688, 90, 127, V839 148	Pardo Jimeno J.	V838 148
Opeker K.	P939 158	Pareigis S.	P936 158
Opferman J.T.	V387 87	Pare L.	P597 112
		Park K.	V344 81
		Parmentier S.	P535, P547 106, 107
		Paschen A.	P273, P275, 69, 70, V469 98
		Pasparakis M.	V717 131
		Passey C.	V730 133
		Passweg J.	V122, P496, 49, 102, V747 135, 179
		Paul S.	P562 109
		Pauli C.	P494, P501, 102, P502 102
		Pauligk C.	P864 151

Name	Vortrags-Nr., Poster-Nr.	Seite	Name	Vortrags-Nr., Poster-Nr.	Seite
Pavel M.	P920, P921, P922	156, 157, 157	Pink D.	V440, P514	94, 104, 191
Pavel P.	P907, P908	155	Pinotti G.	P239	66
Pavenstädt H.	P536	106	Piribauer M.	P251	67
Paz-Ares L.G.	V135, P293	52, 72	Pittrow D.	P956	160
Pecher A.-C.	P533	105	Pizon M.	P897	154
Pechtel S.	V484	100	Plass C.	V809	144
Peer Zada A.A.	P209, P513	62, 104	Plattfaut C.	P898	154
Peest D.	P546	107	Platzbecker U.	V180, V181, V314, V358, V402, V686, V729, V745, V779, V780, V781, V784	58, 59, 78, 84, 90, 127, 133, 135, 140, 140, 141
Peeters M.	P303	73	Platzner J.	P280	70
Pei W.	V639	120	Plauth M.	P617	115
Peinert S.	P283	70	Pleß M.	V783	141
Peipp M.	V659, V671	123, 125	Plettenberg A.	P576	110
Pellicci P.G.	V834	146	Pletz M.W.	P959	160
Pelz H.	P212	63	Plimack E.R.	P878	152
Pelzer U.	P862, P865, P866	150, 151, 151	Plöckinger U.		195
Pena, de la L.	P597	112	Podar K.	V387	87
Penack O.	V438, V439	94	Pogorzelski M.	V997	167
Penrod J.R.	V341	81	Pohlen M.	P197, P198, P536	61, 106
Pereira E.	V676	126	Polliack A.	V34	38
Perez A.	P500	102	Pompe T.	V90	45
Perez-Hernandez D.	V439	94	Ponath E.	V669, V790	124, 141
Perglerova K.	P191, V353	60, 83	Pönisch W.	V29, P190, V348, V481, P538, P540, P561, V665, V783, V1012, V1013	37, 60, 82, 99, 106, 99, 109, 124, 141, 169, 169
Perner S.	V340, V388, P884	81, 87, 153	Popov S.	P544	107
Pérol M.	P293	72	Porkka K.	V157	55
Persigehl T.	V717	131	Porpaczy E.	P240	66
Peschel C.	P235, V406, P546, V688, V718, V729, V839, P927	65, 90, 107, 127, 131, 133, 148, 157	Porteus M.	P497	102
Pester F.	V31	37	Pöschel S.	P954	160
Peter B.	V668	124	Posdizich P.	P267	69
Peter K.	P895	154	Poser I.	P205	62
Peter N.	V29	37	Postina P.	V92	45
Peters C.	P913	156	Postrach D.	V639	120
Peters G.	P198	61	Potenberg J.	P254	67
Peters J.	V477	99	Pott C.	V8, P207, V393, V684, V720	30, 62, 88, 127, 131
Peters K.	P570, P961	110, 161	Potthoff K.	V174, P598, P949	57, 113, 159
Peters M.V.	P877	152	Poyrkov S.V.	P877	152
Petkova-Kirova P.	V476	99	Prager G.	V364, P890	85, 154 185, 197
Petrides P.E.		185	Prange-Krex G.	V675	126
Petrie K.	P500	102	Prat A.	P597	112
Petti M.C.	P239	66	Prehn C.	V716	130
Petzer A.	P213	63	Preisler M.	P578	111
Peyn A.	P955	160	Prenzel R.	V133, P296	51, 72
Pezzi A.	P239	66	Pressler J.	V401, V686	90, 127
Pezzutto A.	V9, P230, P232, P284, V483, P529, P564, P578, V731, V732	31, 65, 65, 70, 99, 105, 109, 111, 133	Preuss K.-D.	P245, V720, V734	66, 131, 134
Pfaff E.	V78	44	Prevalsek D.	P261	68
Pfarr N.	P600	113	Price T.J.	V644	121
Pfeifer D.	V182, V327, V350	59, 79, 82	Prinzhorn W.	P216	63
Pfeifer H.	V480, V709	99, 130	Pristupa A.	V141	53
Pfeifer K.	P266	69	Pritsch M.	P238	66
Pfeilstöcker M.	V316	78	Procopio G.	V1031	172
Pfirrmann M.	V155, V156, P201, P202, V675, V725, V728, V775, V776	55, 61, 62, 126, 132, 133, 139, 139	Proetel U.	V728	133
Pfister S.M.	V78	44	Pronina I.V.	P877	152
Pfisterer J.	V22	36	Proske A.	V785	141
Pfrepper C.	P559	108	Prosper F.	V673	125
Pfreundschuh M.	P245, V447, V715, V720, V728, V734, V1005	66, 95, 130, 131, 133, 134, 168	Provencio M.	P246	67
Pfütze K.	P600	113	Prüfer S.	V47	40
Pham M.	P552	108	Prümmer O.	V675	126
Phelps C.	V141	53	Prutsch N.	V788	141
Philipp U.	P512, P867	103, 151	Przekopowitz M.	V786, V809	141, 144
Pigneux A.	P195	61	Przybylski G.	P249, P514	67, 104
Pillai R.N.	P888	153	Pucker F.M.	P232	65
			Pukhta I.A.	P513	104

Name	Vortrags-Nr., Poster-Nr.	Seite	Name	Vortrags-Nr., Poster-Nr.	Seite
Pukrop T.	V80, V400, P595	44, 89, 112	Reinacher-Schick A.	V982	165
Pulewka K.	V762	137	Reinartz S.	P592	112
Punke C.	V999	167	Reinel E.	P192	60
Puppe F.	P545	107	Reinel H.	V644	121
Puthenparambil J.	V43	39	Reinhardt H.C.	P286, V717	71, 131
Pylypenko H.	V141	53	Reinhardt H.	P939, P943	158, 159
			Reinhardt M.	P296	72
			Rein M.	P873	151
<b>Q</b>			Reinmuth N.	V424	92, 179, 195, 197
Qorraj M.	V144	53			
Quach H.	V34	38	Reiser M.	P868, P869, P956	151, 160
Quast T.	V86	45	Reiter A.	V104, V105, V130, P517, V740, V768, V769, V771, V978	47, 48, 51, 104, 134, 138, 138, 164
Quecke T.	P898	154	Reiter M.	V634, V669, V790	119, 124, 141
Queisser A.	P884	153	Reiter T.	P240	66
Quidde J.	V763, V820, P933, V985	137, 145, 158, 165	Rempel E.	V1032	172
Quietzsch D.	P924	157	Ren M.	V1028	171
Quintanilla-Fend L.	V835	147	Rendeiro A.F.	P852	149
			Rendenbach B.	P214	63
<b>R</b>			Renner K.	P188	60
Raab M.S.	P235, P540	65, 106	Renner P.	V95	46
Raake P.	V664	124	Renner-Sattler K.	P277	70
Raanani P.	V770	138	Rentsch A.	V1025	171
Rabe M.	P301	73	Renziehausen L.	P566	109
Rabitsch W.	V151, P240	54, 66	Renz N.	V182	59
Rachow T.	V46, V674	39, 125, 175	Reschke D.	P938	158
			Respondek-Dryba E.	P584	111
Rack B.	P604	113	Reuter S.	P893	154
Radloff J.	V985	165	Reyderman L.	V670	125
Radsak M.	V47, P274, V358	40, 69, 84	Reyher-Klein S.	P254	67
Radtke M.	P941, P942	159	Rezai M.	P604, P952	113, 160
Radujkovic A.	V437, V1010	94, 169	Rhode C.	P197	61
Rammensee H.-G.	V145, P264, P553, V683, V1020	54, 68, 108, 127, 170	Riba J.	V182	59
			Richardson J.	P954	160
Rani James A.	V347	82	Richardson P.	V730	133
Ranson M.	V670	125	Richter A.	P849	149
Rao A.	V56, V58	41, 42	Richter C.	P312	74
Rasche L.	V666	124	Richter C.	P600, P931	113, 158
Raspe M.	V826	145	Richter J.	V675	126
Rassaf T.	V403	90	Richter S.	P916	156
Ratei R.	V840	148	Rick O.	V701	129
Rathert P.	V459	96	Ridwelski K.	P876	152
Rattei T.	V1034	172	Riedel J.	P585	111
Rau B.	V1022	171	Riedel K.	P542	106
Rauchfuß F.	V70	43	Riederer C.	P938	158
Rauh C.	P892	154	Rieger C.	V422, P523, V674	92, 104, 125
Rauh J.	P953	160	Rieger K.	P232, V762	65, 137
Rauner M.	V402, V784	90, 141	Rieger M.	V61, P262	42, 68
Rautenberg C.	V484	100	Rieke D.	V339, P565	80, 109
Ravandi F.	P195	61	Riemann J.	P558, V1015	108, 169
Rawat V.P.S.	V835	147	Riemekasten G.	P898	154
Rawluk J.	P287	71	Riemenschneider M.J.	V117	49
Ready N.	V135	52	Riera Knorrenschild J.	V1022	171
Rebmann U.	P880, P881, P882	152, 153, 153	Riese C.	V172	57
Reck M.	V131, V135, P293, V341, V676	51, 52, 72, 81, 126	Riesenbeck D.	P946	159
Regitz E.	P245, V720	66, 131	Ries I.	P554	108
Rehklau S.	P580	111	Riesner K.	V438, V439	94
Rehli M.	P229	65	Riess H.	V137, P862, P866	52, 150, 151
Reich S.	V388	87	Rinaldetti S.	P201, V728, V1032	61, 133, 172
Reichardt P.	P924, V989	157, 166, 191	Ringhoffer M.	V358, P965	84, 161
			Rinke J.	V31, V179, P203, V345, V346	37, 58, 62, 81, 81
Reichart A.	P864, V1023	151, 171			
Reichert D.	P210, P283, P566, P950	62, 70, 109, 160	Ripley A.V.	V1030	172
Reichert J.	V179	58	Rister B.	V733	133
Reichle A.	P200, V358, P914	61, 84, 156	Ritchie E.K.	P195	61
Reifenrath K.	V29	37	Ritter E.	P901	155
Reigl T.	P262	68	Ritter M.	P530	105
Reimann M.	V717	131	Ritthaler M.	V759	137
Reimer P.	V12	32			
Reimer T.	P594	112			
Reim R.	V771	138			

Name	Vortrags-Nr., Poster-Nr.	Seite	Name	Vortrags-Nr., Poster-Nr.	Seite
Rittig S.M.	P285	70	Ruppert A.	V809	144
Rittmeyer A.	P287	71	Rupprecht M.	P287, P572	71, 110
Rittweger M.	P256	67	Rupprecht S.	P210, P211	62
Rivera F.	P302, P303	73	Rüssel J.	V96, P572, V643, V989	46, 110, 120, 166
Rizvi N.A.	V135, P287	52, 71	Russ J.	V1017	170
Robak T.	V34, P246	38, 67	Rydzek J.	P272	69
Rocchi S.	P239	66	<b>S</b>		
Röcken C.	V386, P599	87, 113	Saad F.	P887, V1031	153, 172
Röder I.	V641	120	Sabranks M.	P576	110
Rodewald H.-R.	V639	120	Sackmann A.	V1015	169
Rodriguez A.	P500	102	Sack U.	V638	120
Roedel C.	V339	80	Sadjadian P.	P519	104
Roeper J.	V133, P296	51, 72	Sadullah S.	V392	88
Roessler J.	V639	120	Saglio G.	V158	55
Roessner A.	P917	156	Sahlmann J.	P295	72
Roggenhofer S.	P591	112	Sahm S.	P305, P308, P310	73, 74, 74
Rohde C.	P494, P501, P502	102, 102	Salama A.	V479	99
Röhl H.	V686	127	Salat C.	P598, P952	113, 160
Rolfs F.	V1024, V1027	171	Salih H.R.	V145, P279, P285, V354, V355, V358, V465, P496, V683, V1019, V1020	54, 70, 70, 83, 84, 97, 102, 127, 170, 170
Roll C.	P582, V643	111, 120	Salman M.	V141	53
Röllig C.	V32, V180, V181, P194, P235, V358, V780	37, 58, 59, 60, 65, 84, 140, 197	Salwender H.	P236	65 183, 193, 196
Römmeler-Zehrer J.	P864	151	Samareh B.	V88, P915	45, 156
Ronco J.P.	V770	138	Sammt A.	V107	48
Roof C.	P848, P849	149	Sanda T.	V788	141
Rösch K.	V642	120	Sändig I.	P298	72
Rosell R.	V676	126	Sandner J.	P578	111
Rosenberg J.	P888	153	Sandner R.	P950, V986	160, 166
Rosenwald A.	V63, P231	42, 65	Sänger J.	P294, P923	72, 157
Rösinger S.	P896	154	San Miguel J.	V673	125
Roskos M.	V106	48	Santucci Silva R.	V141	53
Rösler W.	P559	108	Sasaki T.	V998	167
Rosmolen J.C.	P224	64	Sasse B.	P572	110
Roßberg A.	P217	63	Sattler M.	V387	87
Rossi D.		185	Sauer A.	V154, P210, P211, P220, V358, V780	55, 62, 62, 64 84, 140
Rössig C.	V79	44	Sauer M.	V663	124
Rößkopf S.	V659, V671	123, 125	Sauer S.	V663	124
Rössle S.	V384	87	Sauerborn P.	P257	68
Rota P.	V634	119	Sauerland M.C.	V356	83
Roth A.	P59	42	Sauerwein W.	P613	114
Röth A.	P222, P223, P475, P477	64, 98, 99	Saul D.	V144	53
Rothe M.	P280, V464	70, 97	Saur S.J.	V56, P225	41, 64
Rothenberg-Thurley M.	V356	83	Saussele S.	V15, V153, V154, V155, V156, P201, P207, V675, V725, V726, V728	36, 55, 55, 55, 61, 62, 126, 132, 133, 196
Rothfelder K.	P496	102	Sauteur L.	P905	155
Rothmann F.	V474	98	Savage P.	P279	70
Roth M.	V459	96	Savulsky C.	V670	125
Rothschild S.	V342, V676	81, 126	Sawall S.	V838	148
Rotter N.	V442	94	Sawyer M.B.	P941	159
Rottorf M.	P590	112	Sayehli C.	V780	140
Rubanov O.	P219, P306	63, 73	Sayer H.G.	V29, V441, P611, P909, P910	37, 94, 114, 155, 155
Rubio I.	P597	112	Schaab R.	V781	140
Ruch M.	P939, P943	158, 159	Schaaf L.	P525	105
Rücker-Braun E.	P516	104	Schaaf S.	V356	83
Ruckser R.	P213	63	Schadendorf D.	P273	69
Rudelius M.	V729	133	Schäd-Trcka S.	P575	110
Rudolph J.	V86, V108	45, 48	Schaeferers M.	V643	120
Rudolph L.	V31, V1035	37, 172	Schäfer B.	P944	159
Rudolph R.	P241	66	Schäfer-Eckart K.	V44, V75, V329, V358, P590	39, 43, 79, 84, 112
Rudolph S.	P876	152			
Rudorf A.	V833	146			
Rudzki J.	P858	150			
Rüegg C.	P612	114			
Ruf F.	V839	148			
Rugo H.S.	V115	48, 180			
Ruhparwar A.	V664	124			
Rule S.	V141	53			
Rummel M.	V390	88			
Rummeler S.	V330, P892, P901	79, 154, 155			
Rumpold G.	V124	50			
Ruppenthal S.	P216	63			

Name	Vortrags-Nr., Poster-Nr.	Seite	Name	Vortrags-Nr., Poster-Nr.	Seite
Schäfer H.S.	P247, P556	67, 108	Schlag R.	P511	103
Schäfer S.	V59, P300, V717	42, 72, 131	Schlattmann P.	V674	125
Schäfer T.	V388, V842, P884, P943	87, 148, 153, 159	Schlee C.	V32, V347	37, 82
Schäfer V.	V179, P203, V345, V346, V726	58, 62, 81, 132	Schleef M.	V1016	170
Schäffer M.	P870, P871	151	Schlegelberger B.	V105	48
Schaffhausen P.	V675, V779	126, 140	Schlegel U.	V486	100
Schaich M.	P535, P547, P588, P589, P929	106, 107, 112, 157	Schlenk R.F.	P292, V358, V771, V779, V974	72, 84, 138, 140, 164, 193
Schalk E.	V44, V674, P957	39, 125, 160	Schleucher N.		187
Schaller G.	V646	121	Schleusener A.	P578	111
Schanz J.	V779	140	Schleußner E.	V383	86
Schanz U.	P259, P265, P608, P612	68, 114	Schlichting A.	P306	73
Schaper F.	P510	103	Schliemann C.	P198, V987	61, 166
Schäpers C.	V134	51	Schliesser G.C.	V390	88
Schardt C.	P210, P212	62, 63	Schliffke S.	V146, V985	54, 165
Schauwecker P.	V93	46	Schlimok G.	P197	61
Scheel A.	P300, P568, V717, V843, V988	72, 110, 131, 148, 166	Schlitt M.	P262	68
Scheffler M.	V134, P290, P300, P568, P569, V676, V843, V988	51, 71, 72, 110, 110, 126, 148, 166	Schliwa T.	V665	124
Scheffold A.	V656	123	Schlößer H.A.	P893	154
Scheibenbogen C.	P281, P282	70	Schlosser P.	V350	82
Scheid C.	P237, P267, V771	65, 69, 138, 197	Schlosser T.	P247	67
Scheidegger C.	P283	70	Schmalbrock L.	P190, V348, V783, V1012	60, 82, 141, 169
Scheiner-Sparna R.	P869, V1026	151, 171	Schmalenberg H.	V435	93
Scheithauer W.	V722, P890	132, 154	Schmalz P.	V676	126
Schellongowski P.	V151	54	Schmeer M.	V1016	170
Schem C.	P604	113	Schmeier-Jürchott A.	V674	125
Schemionek M.	P563, V620, V683, V1020	109, 118, 127, 170	Schmelzle B.	P292	72
Schemmel L.-K.	V666	124	Schmid B.	V729	133
Schemuth H.	P222	64	Schmid C.	P197, P559	61, 108
Schenke-Layland K.	P954	160	Schmid H.	P279	70
Schenk T.	V155, V157, P207, V474, P500, V677	55, 62, 98, 102, 126	Schmidinger M.	V98	46
Schepers H.	V677	126	Schmid K.W.	V997	167
Schetelig J.	V180, V181, P194, P282, P516, P559, V694, V756	58, 59, 60, 70, 104, 108, 128, 136	Schmidl C.	P852	149
Scheuer B.	V61	42	Schmid S.	V442	94
Scheurlen M.	P870, P871	151	Schmid A.	P283, V842	70, 148
Schewe D.M.	V659	123	Schmid B.	P219	63
Schewe K.	P576	110	Schmid C.A.	P249, P514, P969	67, 104, 161
Schichtl T.	P602	113	Schmidt C.	V973	164
Schieferdecker A.	P234, V996	65, 167	Schmidt-Hieber M.	P230	65
Schierle K.	V1022	171	Schmidt H.	V101	47
Schild H.	V47, P274	40, 69	Schmidtk-Schrezen- meier G.	P292	72
Schildmann J.	V374, V446, V982	86, 95, 165	Schmidt K.	V437	94
Schill C.	V342	81	Schmidt L.H.	V987	166
Schiller M.	V43	39	Schmidt N.	P582	111
Schilling A.	P916	156	Schmidt P.	V644	121
Schilling G.	V699, V763	129, 137	Schmidt P.V.	V484	100
Schilling J.	P953	160	Schmidt R.	P903	155
Schilling K.	V441, V444, P611	94, 95, 114	Schmidts A.	V87	45
Schindl M.	P890	154	Schmidt S.	P213, P610	63, 114
Schinköthe T.	V489	100	Schmidt-Suppran M.	V718	131
Schirmacher P.	V467, P600	97, 113, 189	Schmidt T.	V386, P599	87, 113
Schittenhelm M.	P186, P187, P504, P505, P506, P507	60, 103, 103	Schmidt T.	V342	81
Schlaak M.	V342	81	Schmidt V.	P611, V795	114, 142
Schlag P.M.	V840	148	Schmidt-Wolf I.	V170	57
			Schmied B. J.	V465	97
			Schmiedgen M.	P516	104
			Schmiedl N.	P231	65
			Schmiegel W.	V647	121
			Schmier J.-W.	V663	124
			Schmier M.	P965	161
			Schmitt A.	V93, V466, P907	46, 97, 155
			Schmitt C.A.	V631, V717, V789, V841, P850, P894	119, 131, 141, 148, 149, 154
			Schmitt K.	P573	110
			Schmitt M.	V93, V466	46, 97
			Schmitt S.	V686	127
			Schmitt T.	P260, P544	68, 108
			Schmitt W.	V982	165
			Schmitz I.	P847	149
			Schmitz M.	P258	68

Name	Vortrags-Nr., Poster-Nr.	Seite	Name	Vortrags-Nr., Poster-Nr.	Seite
Schmitz N.	V449	95	Schubert B.	V777	139
Schmitz S.	P220, P574	64, 110	Schubert J.	V728	133
Schmohl J.U.	P918	156	Schubert K.	P190, V348, V481, V783, V1012	60, 82, 99, 141, 169
Schmoll H.-J.	V185, V643, V644, V989	59, 120, 121, 166, 181	Schubert M.-L.	V466	97
Schmutz M.	P612	114	Schuh A.	V34	38
Schnabl S.	V669, V790	124, 141	Schuhmann L.	V1012	169
Schnappauf B.	P604	113	Schuldt P.	P286, V389	71, 87
Schneeweiss M.	V668	124	Schuler E.	V779	140
Schneidawind C.	P263, P271, P279, P497	68, 69, 70, 102	Schüler J.	V87, P891	45, 154
Schneidawind D.	P263, P271, P279, P497	68, 69, 70, 102	Schuler M.	V148, P613, P916, V997	54, 114, 156, 167
Schneider A.S.	V678	126	Schuler U.	P258, V777, P916	68, 139, 156
Schneider C.P.	P287	71	Schuler U.S.	V140, P577	53, 111
Schneider D.M.	P242, P508	66, 103	Schulte C.	V134, P215, P309, P550, P861	51, 63, 74, 107, 150
Schneider-Kramann R.	V802	143	Schulte E.	P311	74
Schneider M.	V106	48	Schulz C.	P261, V344	68, 81
Schneider S.	V356	83	Schulz H.	P949, P950	159, 160
Schneider V.	V1021	170	Schulz J.	V190, V348, V481, V783, V840, P889, V1013	60, 82, 99, 141, 148, 154, 169
Schneidewind L.	P270, V440	69, 94	Schulz S.	P294, V764, P923	72, 137, 157
Schnell R.	V171, V174	57	Schulz X.	V779	140
Schnelzer M.	V815	144	Schulze A.	V29	37
Schnerch D.	P891	154	Schulze J.	P932	158
Schnetzke U.	V94, V179, P196, P851	46, 58, 61, 149	Schulze M.	P211, V440	62, 94
Schnider A.	V116	49	Schulze-Olden S.	V134	51
Schnitzler M.	V171, V394, V986	57, 88, 166	Schulze-Osthoff K.	V388	87
Schnitzler P.	V43, V93	39, 46	Schulze S.	V106, V178, V467	48, 58, 97
Schnöder T.	V107, P509, P510, P847	48, 103, 103, 149	Schulze T.J.	V401, V686	90, 127
Schnorfeil F.M.	V464	97	Schumacher H.	V50	40
Schoenberg K.	V108	48	Schumacher M.	P538	106
Schoenberg S.O.	V768	138	Schumacher U.	V103	47
Schöffski P.	V990	166	Schumann C.	V131, P219, P293, V702	51, 63, 72, 129
Scholl S.	V29, V94, V179, P196, V355, V358, P851, P910, P959	37, 46, 58, 61, 83, 84 149, 155, 160	Schumann L.	V783, V1013	141, 169
Scholten F.	V648	121	Schumann U.	V764	137
Scholtysik R.	V786	141	Schumm M.	P551	108
Scholz C.W.	V64	42	Schuon A.-K.	V639	120
Scholz M.	V642	120	Schüssler L.	P603	113
Scholz U.	P522	104	Schuster H.	V145, V1020	54, 170
Schönberger B.	V769	138	Schütte W.	P293, P962	72, 161, 181
Schönborn U.	V107	48	Schütz C.	V156	55
Schön C.	P965	161	Schütz E.	P848	149
Schönland S.	V661, V664	123, 124	Schwaab J.	V104, V105, V130, V768, V769	47, 48, 51, 138, 138
Schormann C.	V734	134	Schwaiger M.	V688, P927	127, 157
Schostak M.	V1030	172	Schwambach D.	V987	166
Schott D.	P897	154	Schwänen C.	P292	72
Schottelius M.	V688	127	Schwäner I.	P309	74
Schöttle J.	P288	71	Schwartz S.	V347	82
Schott M.	P248	67	Schwarzlich M.-A.	P532	105
Schramm W.	P522	104	Schwarzer A.	P550, V665, P861	107, 124, 150
Schrappe M.	V659	123, 179	Schwarzmeier J.	P853	149
Schraven B.	P847	149	Schwarz S.	P864	151
Schreck C.	V839	148	Schwind S.	V190, V348, V481, P495, V660, V665, V783, V831, V1012, V1013	60, 82, 99, 102, 123, 124, 141, 146, 169
Schreder M.	P546, V666	107, 124	Schwinger U.	P210	62
Schreiber A.	P969	161	Schwittay M.	P305, P308, P310	73, 74, 74
Schrell S.	P243	66	Scriba D.	V133, P296	51, 72
Schrenk K.G.	P196, P959	61, 160	Sebastian M.	V21, P295, V653, V676	36, 72, 122, 126
Schrezenmeier H.	V93, V475, V625, V767, V1011, V1021	46, 98, 118, 138, 169, 170	Seckinger A.	V673, V807	181, 189
Schröck E.	V822	145	Seeger J.M.	V717	131
Schröck R.	P601	113			
Schröder M.P.	V347	82			
Schröder T.	P217, V355, V484, V813	63, 83, 100, 144			
Schroeder M.	V32, P935	37, 158			
Schroers B.	P273, V474	69, 98			
Schubert A.	P595, P945	112, 159			

Name	Vortrags-Nr., Poster-Nr.	Seite	Name	Vortrags-Nr., Poster-Nr.	Seite
Seeling A.	V180	58	Sipos B.	V425	92
Seevers R.	P615	114	Sippenauer T.	V839	148
Seger M.	V1031	172	Sistermanns J.	V792	142
Seggewiß-Bernhardt R.	P287	71	Siveke J.T.	P863, P865	150, 151
Sehouli J.	V593	112	Sklarz L.-M.	P848, P849, P964	149, 161
Seibold M.	P231	65	Skoda R.	V679	126
Seidel C.	V1029	172	Skoetz N.	V97, V170, V175, P237, P549, P587	46, 57, 57, 65, 107, 111
Seidel D.	V42	39	Skokowa J.	V88, V89, P192, P915	45, 60, 156
Seifarth W.	P216	63	Slabu I.	P911	155
Seifart U.	V700, V750, V817, P932	129, 135, 145, 158	Slany A.	P853	149
Seifert M.	V786, V809	141, 144	Slawska J.	V716	130
Seifert U.	P847	149	Sleight B.	V658	123
Seitz J.-F.	P304	73	Sliwa T.	P213	63
Sekora A.	P848, P849	149	Slotta-Huspenina J.	P927	157
Selivanova G.	V655	122	Smetak M.	V75	43
Sell K.	V478	99	Smith U.	P870, P871	151
Sellner L.	P262, V466, V719	68, 97, 131	Smola S.	P270	69
Sender A.	V761	137	Sobotzki C.	V815	144
Senger J.	P227	64	Sobrero A.	P303	73
Sengül B.	V593	112	Socinski M.A.	V131	51
Serke M.	V134, P287, P289	51, 71	Socket K.	V180	58
Serva A.	V809	144	Soekler M.	P187, P533	60, 105
Serve H.	V32, V181, V194, V358, P558, V719, V1015	37, 59, 60, 84, 108, 131, 169, 175	Soennichsen R.	P312	74
Seufferlein T.	V366	85	Solem C.T.	P865	151
Severin K.	P574	110	Söling U.	V390, P598	88, 113
Sewtz C.	V791	142	Sommer A.	V342	81
Seyfried F.	V656	123	Sommer C.	P956	160
Sezer O.	P546	107	Sondermann P.	P276	70
Shah N.P.	V158	55	Song E.	V349	82
Shah S.	P907	155	Sonke G.S.	V693	128
Sharma P.	P878, P888	152, 153	Sopper S.	V157, V724	55, 132
Shehata M.	V669, V790	124, 141	Sørensen M.D.	P926	157
Sheng J.	V730	133	Sosman J.A.	P878	152
Shi Y.	V438, V439	94	Sos M.L.	P568, V843	110, 148
Shipp M.A.	V62, V159	42, 56, 175	Sotlar K.	V104, V105, V128, P520, V768	47, 48, 51, 104, 138
Shirneschan K.	P218, V404, V779, V781	63, 90, 140	Spath C.	P886	153
Shlyakhto V.	V787	141	Speith J.	V346	81
Shore N.D.	V1030	172	Sperr W.R.	V103, V151, P213	47, 54, 63
Shoshani O.	P234	65	Spiekermann K.	V183, P261, P280, V356, V728, V832	59, 68, 70, 83, 133, 146
Shoumariyeh K.	P508, P512	103	Spieß B.	V92	45
Shumilov E.	P218, V404	63, 90	Spies-Weisshart B.	V94	46
Shustik C.	V391	88	Spigel D.R.	V135, V341	52, 81
Siddiqi T.	V34	38	Spiliopoulou P.	P888	153
Siebert F.	P251	67	Spira A.I.	V344	81
Siebert R.	V717, V786	131, 141	Spittau G.	V759	137
Sieböcker M.	V468	98	Spitzweg C.	V38	38
Sieder C.	P289	71	Spoerl M.	P969	161
Siedler D.	P221	64	Spohn C.	P856	150
Sieghart W.	V669	124	Sprey C.	P311	74
Sievers B.	V404	90	Springer G.	P208	62
Sigler C.	V593	112	Springfeld C.	P864	151
Silin A.	V189	60	Spring L.	P295	72
Sill H.	V482	99	Spyroglou A.	P248	67
Silling G.	P563	109	Sreter L.	P616	115
Silva P.	V32	37	Srinivas S.	P878	152
Simeoni L.	P509	103	Staber P.	V788	141
Simon-Becker S.	V404	90	Stabla K.	P592	112
Simon C.	P264	68	Stachs O.	P548	107
Simon-Gabriel C.-P.	V60	42	Stadler M.	V678	126
Simonis A.	P608	114	Stahlhut K.	V792	142
Simon S.	V27	37	Stahl M.	P930	157
Simpson D.	V34	38	Staib P.	P530	105
Singer J.		50	Stalmach M.	P903	155
Singer K.	P277, P895	70, 154	Stamminger G.	P226	64
Singh P.	V391	88	Stangel M.	P956	160
Sinha A.	V349	82	Starbatty B.	V170, V175, P237	57, 65
Sinn M.	P862, P866	150, 151	Stasik S.	V181	59
Siobal M.	P288	71	Stassen M.	P274	69

Name	Vortrags-Nr., Poster-Nr.	Seite	Name	Vortrags-Nr., Poster-Nr.	Seite
Stathis A.	P527	105	Stropiep U.	V133	51
Stauch M.	P864	151	Struckmann S.	P848	149
Stauder R.	V164	56	Strunk D.	V406	90
Staudinger T.	V151	54	Strupp C.	V314, V404, V697	78, 90, 129
Staudt L.M.	V717	131	Strycker Orsini L.	V341	81
Steckel N.K.	P557	108	Stuart R.K.	P195	61
Stefan H.	V156	55	Stubbe F.	P575, P607	110, 114
Stefanzl G.	V103, V668	47, 124	Stübs P.	P924	157
Stegelmann F.	V154, V158, P210, P517, V680, V728, V771	55, 62, 104, 126, 133, 138	Stuck B.	V997	167
Steger G.G.	V429, P896	93, 154	Stuhler G.	V666	124
Steidler A.	V1032	172	Stuhlmann R.	V403, V404	90
Steighardt J.	V643, V989	120, 166	Stühmer T.	P231	65
Stein A.	V643, V644, V763, P933, V985, V989	120, 121, 137, 158, 165, 166, 181	Stumpf T.	V14	32
Stein H.	P215	63	Stupp C.	P574	110
Steinberg T.	P200	61	Stuschke M.	P613, V997	114, 167
Steinbrunn T.	P231	65	Stüwe S.	V50	40
Steiner M.	P521	104	Styles L.	V34	38
Steiner T.	V470, P880, P881, P882, P883	98, 152, 153, 153	Subklewe M.	V356, P280, V464, V696	70, 83, 97, 128
Steinger B.	V488	100	Südkamp N.P.	P228	64
Steinmetz T.	P212, P220, P309, P574	63, 64, 74, 110	Süptitz J.	V988	166
Steins M.	V135	52	Suri D.	V34	38
Stelljes M.	V120, P197, P198, V658	49, 61, 61, 123	Sutter U.	V771	138
Stemmler H.-J.	P261	68	Suttorp M.	P915	156
Stempelmann K.	V1014	169	Suzuki T.	V998	167
Stengel R.	V106	48	Sweeting L.	V670	125
Stengel S.	P500	102	Swik B. D.	V4	30
Stenner-Liewen F.	V338	80	Swords R.T.	P500	102
Stenzel K.G.	P305, P308, P310	73, 74	Sy O.	V730	133
Stenzinger A.	P600, V1000	113, 168	Symeonidis A.	V391	88
Stepien J.	P601	113	Sztankay M.	V124	50
Steurer M.	V319, P858	78, 150	Szymaniak-Vits M.	P939, P943	158, 159
Stevanovic S.	V145, V683, V1020	54, 127, 170	Szyska M.	P282, V1017	70, 170
Stevens D.A.	V34	38	<b>T</b>		
Stevens S.	V792	142	Tahara M.	V998	167
Stewart F.	V735	134	Tailor I.K.	P209	62
Stickel J.S.	V145, V683, V1020	54, 127, 170	Takahashi S.	V998	167
Stiefel O.	V442	94	Takats A.	P616	115
Stilgenbauer S.	V33, P243, V395, V655, V656, V685, V741, V809	38, 66, 89, 122, 123, 127, 135, 144, 187	Tallo Parra M.	V781	140
Stintzing S.		190	Tam C.S.	V34, V391	38, 88
Stöbel-Richter Y.	V761	137	Tameizi W.	V1023	171
Stocker G.	V647	121	Tannir B.	V770	138
Stockhammer G.	P858	150	Tarantelli C.	P527	105
Stock W.	V658	123	Targosz B.-S.	V729	133
Stöhr A.	V401, P576	90, 110	Tashkandi S.	P209, P513	62, 104
Stölzel F.	V180, P194, P258, V694	58, 60, 68, 128	Taube F.	V181	59
Stosch J.M.	V182	59	Tauchert F.K..	V1023	171
Straka C.	P546, V801	107, 143	Tausch E.	P243, V395, V655	66, 89, 122
Strapatsas T.	P537	106	Tavares R.	V770	138
Strasser F.	V818	145	Taylor F.	V341, P879	81, 152
Strassl I.	V442	94	Tebbe S.	P211	62
Sträter J.	P292	72	Tebbutt N.C.	V644	121
Strauß-Rothenbücher A.	V1023	171	Tebinka-Olbrich A.	P945	159
Streckmann F.	V51	40	Tedeschi A.	V34, V391, V392	38, 88, 88
Strefford J.C.	P852	149	Teich M.	P306	73
Strehblow M.	V646	121	Teichmann L.L.	P193	60
Strehl J.W.	P214	63	Teipel R.	P258	68
Strein K.	V673	125	te Kronnie G.	V655	122
Striefler J.K.	P862, P866	150, 151	Teleanu V.	P965	161
Strobl C.	P895	154	Tenen D.G.	V831, V834	146
Stromberger C.	V1000	168	Terwey T.	P266	69
			Tesch H.	V174, P208, P210, P211, P212, P215, P220, V416, V417, P511, P602, P604	57, 62, 62, 63, 63, 64, 91, 92, 103, 113
			Teschner D.	V47, V672, V674	40, 125, 125
			Tessen H.-W.	P297, P306, P856, V986	72, 73, 150, 166
			Teutloff C.	P537	106
			Thaler J.	P213, V648	63, 121
			Tharun L.	P286	71

Name	Vortrags-Nr., Poster-Nr.	Seite	Name	Vortrags-Nr., Poster-Nr.	Seite
Thatcher N.	V131	51	Truckenmüller F.M.	V56, V58	41, 42
Thavayogarahaj T.	V827	146	Trümper L.	V779	140
Thelen M.	V342	81	Trumpp A.	V686	127
Thellenberg Karlsson C.	V1031	172	Tsakiris D.	P496	102
Thenhausen T.	V146	54	Tsamadou C.	V1011	169
Theobald M.	V47, P260, P273, P274, P275, P554, V667, V672, V1018	40, 68, 69, 70, 108, 124, 125, 170	Tschaika M.	P888	153
Thurich S.	V342, P893	81, 154	Tschechne B.	P960	160
Thieblemont C.	V1007	168	Tucci M.	P887, V1031	153, 172
Thiede C.	V32, V181, P194, V358, V633, V780	37, 59, 60, 84, 119, 140	Tunn P.-U.	V840	148
Thiel A.	P277	70	Turaev D.	V1034	172
Thiel E.	P281	70	Turki A.T.	P557	108
Thieltges F.	P193	60	Türken S.	V32	37
Thieme R.	V1024, V1027	171	Turner S.	V788	141
Thill M.		179	Tykodi S.S.	P878	152
Thilo N.	P955	160	Tzankov A.	V431	93
Thölking G.	P536	106			
Thomalla J.	P307, P857, P951, P967	73, 150, 160, 161	<b>U</b>		
Thomas M.	V131, V676, V792, P289, P295	51, 71, 72, 126, 142	Udonta F.	V838	148
Thomas R.K.	P288	71	Ueckeroth F.	V134, V988	51, 166
Thomas R.	P300	72	Uenalán M.	P192	60
Thomas S.	P200, V648	61, 98	Ufen M.-P.	P299	72
Thomson A.	P227, P228	64	Uharek L.	P559	108
Thomssen C.	V692	128	Uhl W.	V982	165, 197
Thomssen H.	P955	160	Uhlig J.	P530, V665	105, 124
Thornton N.	V60	42	Ullrich A.	V796	142
Thudium J.	P197	61	Ullrich J.G.	V770	138
Thurat M.	V134, P300, P569, V676	51, 72, 110, 126	Ullrich R.	P286, P288, V389	71, 87
Thurner L.	P245, V720	66, 131	Ulshöfer T.	P210, P211, P602	62, 113
Thuß-Patience P.	V41, P875	39, 152	Unsel M.	P890	154
Tibor V.	P927	157	Untch M.	P604	113
Tichelli A.	V122, V837	49, 147	Unterhalt M.	V393, V973	88, 164
Tiede A.	P522, V627	104, 119	Unverzagt S.	V96, P946	46, 159
Tiemann M.	V133, P296, P309	51, 72, 74	Uppenkamp M.	P958	160
Tienken M.	V792	142	Urlaub H.	V719	131
Tietze-Bürger C.	P282	70			
Tigges C.	V342	81	<b>V</b>		
Timmer K.	P575, P607	110, 114	Vach W.	V123	50
Timmermann B.	V323	79	Valdix A.	P306	73
Tinchon C.	P213	63	Valentini L.	V763	137
Ting S.	V997	167	Valent P.	V103, V105, V668, V768	47, 48, 124, 138
Tinhofer I.	V339, P565, V1000	80, 109, 168	Valerius T.	P276, V659	70, 123
Tischer J.	P261, P559	68, 108	Valladares-Ayerbes M.	P302, P303	73
Tischler H.-J.	V538, P540	84, 106	Vallera D.A.	P918	156
Toda K.	V998	167	Vallet S.	V387, P886	87, 153
Toenges R.	P521, P570	104, 110	van Bebber F.	V729	133
Tombal B.	V1030	172	Van Cutsem E.	P304, V644, V645	73, 121
Tomita Y.	P878	152	Vandendries E.	V658	123
Tomka M.	P251	67	van der Kuip H.	P525	105
Tomlinson B.	V1030	172	Vankann L.	P573	110
Tomska K.	V719	131	van Lengen R.	P944	159
Topp M.	V623, V708	118, 130	Vannucchi A.M.	V770	138
Torner J.	P580	111	van Oorschot B.	V792	142
Tournilhac O.	V391	88	van Roye C.	P307, P857, P951, P967	73, 150, 160, 161
Trajanoski Z.	V157, V724	55, 132	Vansteenkiste J.	V344	81
Trájer E.	V764	137	van Tilburg C.M.	V78	44
Trarbach T.	V385, P952	87, 160	Varga Z.	V388	87
Trautmann H.	V480	99	Vassiliou G.S.	V349, V833	82, 146
Trautmann K.	V1025	171	Vatter S.	V468	98
Trebicka J.	V86	45	Vegi N.	V183, V835	59, 147
Trenschel R.	P557	108	Vehling-Kaiser U.	P581, P583, P940, P963	111, 158, 161
Treon S.	V391	88	Vehreschild J.	V42	39
Trilling M.	V1014	169	Vehreschild M.J.G.T.	V42, V44, P300	39, 72, 196
Trinks U.	P909	155	Veratti P.	P242, P508	66, 103
Tripp J.	P601	113	Vercellati C.	V476	99
Tropashko I.	V189	60	Verga Falzacappa M.V.	V834	146
Trotman J.	V391	88	Vergoulidou M.	P250	67
			Verhoef G.	V1007	168
			Verma U.	P304	73
			Vetter K.	V771	138

Name	Vortrags-Nr., Poster-Nr.	Seite	Name	Vortrags-Nr., Poster-Nr.	Seite
Vettorazzi E.	P604	113	Wagner K.	P892	154
Viardot A.	P243	66	Wahdat R.	P220	64
Vieth S.	V659	123	Waidmann O.	P864	151
Vij R.	P544	107	Waizenegger J.	V838	148
Vilne B.	V839	148	Waldau A.	V31, V179, P203, V346	37, 58, 62, 81
Vitolo U.	V1007	168	Waldschmidt J.M.	V123, P227, P228, V801	50, 64, 64, 143
Vlantis K.	V717	131	Walewska R.	P852	149
Vlasic I.	P286	71	Walker M.	V90	45
Vogel A.	V71, V643, P920, P921, P922	43, 120, 156, 157, 157, 190	Waller C. F.	V156, P210, V675, V728	55, 62, 126, 133
Vogel W.	P264, P551, P552, P553, P560, P884	68, 108, 108, 109, 153	Wallstabe L.	P272	69
Vogt J.	V792	142	Walsh N.	V343	81
Vöhringer M.	P525	105	Waltenberger J.	P197	61
Voi M.	P920, P921, P922	156, 157	Walter R.	V719	131
Voigtländer M.	V996	167	Walz S.	V1020	170
Voiß P.		197	Wan Y.	P865	151
Vollmann J.	V982	165	Wang B.	P288	71
Volmer D.	P229	65	Wang H.	V388, V842, P884	87, 148, 153
Volz C.	P286, P288	71	Wang K.	V658	123
von Amsberg G.	V473, V687	98, 127, 190	Wang L.	V93, V466	46, 97
von Bergwelt-Baildon M.	P300, V342, P893	72, 81, 154	Wang Q.	V809	144
von Bonin M.	V180, P258	58, 68	Wang S.-Y.	V106, V178	48, 58
von Bubnoff D.	V327	79	Wang T.	V658	123
von Bubnoff N.	V327, V492, P512, V771, V785, P867, P913	79, 101, 103, 138, 141, 151, 156	Wang Y.	V156	55
von Deimling A.	V78	44	Wang-Gillam A.	P863, P865	150, 151
von Eggeling F.	P911	155	Wanner D.	P858	150
von Einem J.	P572	110	Wappl M.	V646	121
von Grundherr J.	V763	137	Ward R.	P195	61
von Haehling S.		180	Wardelmann E.	P924	157
von Harsdorf S.	V762	137	Wäsch R.	V87, V123, P227, P228, P538, P556, V733, V801, P891, P906	45, 50, 64, 106, 108, 133, 143, 154, 155
Von Hoff D.D.	P863, P865	150, 151	Waterkamp D.	V344	81
von Kalle C.	P600	113	Waterstradt M.	P904	155
von Kries J.P.	V789	141	Wattad M.	V358	84
von Lilienfeld-Toal M.	V46, V421, P543, V674, P892, P901, P909	39, 92, 107, 125, 154, 155, 155	Watzke H.	V99	47
von Minckwitz G.	P604	113	Waxman I.M.	P878	152
von Moos R.	V648	121	Weber C.	P256	67
von Pawel J.	P287, P289	71	Weber I.	V1018	170
von Saint-George T.	P929	157	Weber M.	P920, P921, P922	156, 157, 157
von Stackelberg A.	V78	44	Weber T.	V474, P559, P562, V674	98, 108, 109, 125
von Stebut-Borschitz E.	P274	69	Weddeling U.	P913	156
von Tresckow J.	V395	89	Wedding B.	V102	47
von Verschuer U.	V986	166	Weersing E.	V677	126
von Wussow P.	P283	70	Weger R.	P539	106
Vordermark D.	V101	47	Wehler T.	P287	71
Vosberg S.	V32, V347	37, 82	Wehmeyer J.	P511	103
Voskanyan A.	P201	61	Wehner R.	P258	68
Voskova D.	P221	64	Wehrle A.	V173	57
Vossebein I.	V997	167	Wehrle J.	P913	156
Vu M.D.	V673	125	Wei A.	P195	61
Vucinic V.	V29, P190, V348, V481, P561, V683, V783, V1012, V1013, V1020	37, 60, 82, 99, 109, 127, 141, 169, 169, 170	Weichert W.	V66, V339, P600, V1000	43, 80, 113, 168
Vuong G.L.	P230, P266, P564	65, 69, 109	Weickert M.-T.	V406	90
<b>W</b>			Weide R.	P214, P307, V390, P857, P868, P949, P951, P967	63, 73, 88, 150, 151, 159, 160, 161
Waanders M.	P592	112	Weidmann-Hügler T.	V100	47
Wächter M.	P230	65	Weidner H.	P190, V402, V784	60, 90, 141
Wächter M.	P233, V731, V732	65, 133	Weidner-Zellmer L.	P584	111
Wagner B.	V464	97	Weigert O.	V970	164
Wagner E.M.	P260, P554, V672, P934	68, 108, 125, 158	Weigl R.	P890	154
Wagner E.	V1011	169	Weimann A.	V994	167
			Weinelt D.	P235	65
			Weinert S.	V107	48
			Weis C.-A.	V1032	172
			Weisel K.		193

Name	Vortrags-Nr., Poster-Nr.	Seite	Name	Vortrags-Nr., Poster-Nr.	Seite
Weisel, K.C.	P325, P263, V662, V730, P968, V1020	65, 68, 123, 133, 161, 170	Winderlich M.	P235, P246	65, 67
Weise M.	V756	136	Winiger I.	P213	63
Weiß B.	P958	160	Winkelmann C.	V665	124
Weisser B.	V386, P599	87, 113	Winkelmann N.	V179, V345, P910	58, 81, 155
Weiss H.	P251	67	Winkler E.C.	V760, V794, V979, V980, V981	137, 142, 165, 165
Weissinger F.	V1022	171, 175	Winkler E.	V138, V445	53, 95
Weissmann R.	P249	67	Winter K.	P312	74
Weiß S.	P570	110	Wintner L.M.	V124	50
Welke C.	P292	72	Wirsching M.	V123	50
Wellhäusser U.	P870, P871	151	Wirth M.	P887, V1031	153, 172
Welslau M.	V487, P566, P883	100, 109, 153, 187	Wirths S.	V56, V57, V58, P560	41, 42, 109
Welte K.	V88, V89, P192, P915	45, 60, 156	Wirth T.	V671	125
Weltermann A.	P213, V442	63, 94	Wirtz H.	P298, P567	72, 109
Wendelin K.	P590	112	Wislocka L.	P862, P866	150, 151
Wendtnr C.-M.	V44, V163, V318, V395, V685, P855	39, 56, 78, 89, 127, 149, 177	Wisplinghoff H.	V42	39
Wenthe J.	V466	97	Wittekind C.	P312, V1022	74, 171
Wenzel F.	P515	104	Witte K.	P187	60
Wermke M.	P258, V804	68, 143	Wittel U.	P867	151
Werner J.	P946	159	Wittig J.	V686	127
Werner M.	P913	156	Wittke C.	P268, P269, P518, P609, P964	69, 104, 114, 161
Wesseler C.	P291	71	Wittmann G.	P5233	104
Wessendorf S.	P292	72	Witt O.	V78	44
Wester H.-J.	V688, P92	127, 157	Witt R.	V78	44
Westermann J.	V73, V357, V635, P284, P850	43, 70, 83, 119, 149, 195	Witt S.H.	V686	127
Westhofen G.	V403	90	Witzens-Harig M.	V432, P528, P532, V663, P907	93, 105, 105, 124, 155
Westner B.	P234	65	Wobus M.	P498	102
Westphal S.	P617	115	Wöckel A.	P587	111
Wethmar K.	P889, P840	148, 154	Woerns M.-A.	P864	151
Wetzell N.	V171	57	Wohlfarth P.	V151, V757	54, 136
Whetton A.	V90	45	Wohlleber E.	V759	137
Wichelhaus A.	P610	114	Wohlmann A.	P205	62
Wickenkamp A.	P944	159	Wohrl S.	P939	158
Wicki A.	V335	80	Woike M.	P531, P880, P881, P882	105, 152, 153
Wicklein D.	V103	47	Wolf D.	V86, V108, V110, V157, P257, V358, V619, V724	45, 48, 48, 55, 68, 84, 118, 132
Widera L.	P562	109	Wolf H.-H.	V29, P546	37, 107
Wider D.	P227, P228, P891	45, 64, 154	Wolf J.	V19, V134, V170, P290, P300, P568, P569, V676, V843, V988	36, 51, 57, 71, 72, 110, 110, 126, 148, 166
Widmann T.	P591	112	Wolf S.	P600	113
Wiegel T.	V408	91	Wolf T.	P869, V1026	151, 171
Wiekhorst F.	P911	155	Wölfel C.	P273, P275, V469	69, 70, 98
Wierecky J.	P938	158	Wölfel M.	P275	70
Wieschermann U.	P935	158	Wölfel T.	P273, P275, V469	69, 70, 98
Wiesholzer M.	P213	63	Wolfensberger N.	V769	138
Wiesmüller L.	V655	122	Wolff D.	P260, P559, V762, P934	68, 108, 137, 158
Wiesneth M.	V93, V1021	46, 170	Wolff T.	P950	160
Wiest G.	P291	71	Wölfinger P.	P260	68
Wiestler B.	P927	157	Wölfler A.	P213, V482	63, 99
Wiewrodt R.	V987	166	Wolfrum P.	P939, P943	158, 159
Wiggermann P.	V69	43	Wolleschak D.	V107, P509, V771, V772, P917	48, 103, 138, 139, 156
Wildenberger K.	P190, V727	60, 132	Wöll E.	V433	93
Wilhelm M.	V75, P590, P924	43, 112, 157	Wolschke C.	V30, V45, V485, V773	37, 39, 100, 139
Wilhelm S.	P297	72	Wolz O.-O.	V717	131
Wilke H.-J.	P875	152	Wörmann B.	V462, P549, V778, V1002	97, 107, 140, 168
Wilke J.	V693	128	Worst B.C.	V78	44
Wilk M.	P537	106	Worst T.	V1032	172
Will, A.	P587	111	Wroblewski M.	V838	148
Willborn K.C.	V133, P296	51, 72	Wu Z.	V93	46
Wille K.	P519	104			
Willenbacher E.	P539	106			
Willenbacher W.	V392, P539	88, 106			
Willschrei H.-P.	P930	157			
Will U.	P924	157			
Wilop S.	P563	109			
Wimmer J.	P229	65			
Windemuth-Kieselbach C.	V648	121			

<b>Name</b>	<b>Vortrags-Nr., Seite Poster-Nr.</b>	<b>Name</b>	<b>Vortrags-Nr., Seite Poster-Nr.</b>
Wu L.	V788 141	Zehrfeld T.	V665 124
Wuchter P.	V93, V466, 46, 97, P532, V663, 105, 124, P907, P908 155	Zeidler C.	P192 60
Wuerstlein R.	P597 112	Zelent A.	P500 102
Wulf-Goldenberg A.	P230 65	Zellmaier E.	V356 83
Wulf G.	V10 31	Zellmer L.	P579 111
Wunderlich F.T.	V59, V717 42, 131	Zenger M.	P191 60
Wünsch A.	V123 50	Zentner A.	P945 159
Wurm A.A.	P495, V660, 102, 123, V831, V834 146	Zenz T.	V143, P262, 53, 68, V713, V719, 130, 131, V786, V809, 141, 144, V972 164
Wurm R.	P566 109	Zeremski V.	V772 139
Wuttke M.	P943 159	Zermann D.-H.	V49, V53 40
<b>X</b>		Zhao F.	P273 69
Xanthopoulos C.	V401, V686, 90, 127, V832 146	Zhao H.	P878 152
Xuan F.	V693 128	Zhou F.	P494, P501, 102, P502 102
<b>Y</b>		Zhou X.	P528 105
Yamazaki T.	V998 167	Ziegenhain C.	V406, V839 90, 148
Yang Y.	P863, P865 150, 151	Zielinski C.	V669, V790, 124, 141, P890 154
Ychou M.	P304 73	Zierhut M.	P264 68
Yepes D.	V719 131	Zieschang K.	P191 60
Yomade L.O.	P542 106	Zikic A.	P915 156
Yoo H.	V466 97	Zimmermann A.	P293 72
Yoon S.	V995 167	Zimmermann K.	P270, V841 69, 148
Yu C.	V723 132	Zimmermann S.	V182 59
Yu Y.	V789 141	Zimmermann Y.	P524, P526 105
Yue Z.	V723 132	Zink A.	V1034 172
<b>Z</b>		Zinke F.	P958 160
Zabelina T.	V30, V773 37, 139	Zinngrebe J.	V656 123
Zacherle T.	P291 71	Zintl P.	P527 105
Zahabi A.	V88, V89 45	Zinzani P.L.	P246, V1007 67, 168
Zahn M.O.	V171, V174, 57, P305, P308, 73, 74, P310, P864 74, 151	Zipori D.	P234 65
Zaidi S.	P513 104	Zippelius A.	V342 81
Zaiss M.	V385 87	Zirlik K.	V60, V143 42, 53
Zalcberg J.R.	V644 121	Zjablowskaja P.	V831 146
Zander T.	P290, P860 71, 150	Zober A.	V123, P538, 50, 106, V801 143
Zanella A.	V476 99	Zoellner A.-K.	P261 68
Zaniboni A.	P304, V476 73, 99	Zoer N.	V29 37
Zannetti B.A.	P239 66	Zschäbitz S.	P886 153
Zapatka M.	V809 144	Zubairi I.	V670 125
Zaplatina A.	P286, P288 71	Zuber J.	V459 96
Zaun S.	V648 121	Zucca E.	P527 105
Zebisch A.	V482 99	Zügel M.	V764 137
Zeck G.	V30, V773 37, 139	zur Hausen G.	P864 151
Zehnder-Kiworr C.	P944 159	Zwarger M.	V468 98
		Zwick A.	V406, V733, 90, 133, V785 141
		Zyczynski T.	P544 107





## Impressum

---

Das vorliegende Programm wird anlässlich der Jahrestagung der Deutschen, Österreichischen und Schweizerischen Gesellschaften für Hämatologie und Medizinische Onkologie 2016 herausgegeben.

DGHO Service GmbH  
Alexanderplatz 1, Berlinahaus  
10178 Berlin  
Tel.: +49 (0)30 27 87 60 89-0  
info@dgho-service.de  
www.dgho-service.de

Redaktion: Wencke Wieseke, Dagmar Zilske-Müller

Geschäftsführung: Iwe Siems  
Steuernummer 1137/266/21212  
Amtsgericht Charlottenburg, HRB 119462 B

Die Daten für dieses Programm wurden mit größter Sorgfalt zusammengetragen. Unzutreffende Angaben können jedoch nicht ausgeschlossen werden. Anzeigen geben nicht notwendigerweise die Auffassung des Veranstalters wieder. Alle Rechte wie Nachdruck, Vervielfältigung, Veröffentlichung und Verbreitung jeder Art – auch von Abbildungen –, Vortrag, Funk, Tonträger- und Fernsehübertragungen sowie auch elektronische Veröffentlichung und Verbreitung behält sich der Veranstalter vor. Angaben über Dosierungsanweisungen und Applikationsformen entbinden die verantwortliche Ärztin/den verantwortlichen Arzt nicht davon, notwendige Diagnostik, Indikationen, Kontraindikationen und Dosierungen im Einzelfall zu überprüfen! Der Veranstalter übernimmt keine Gewähr.

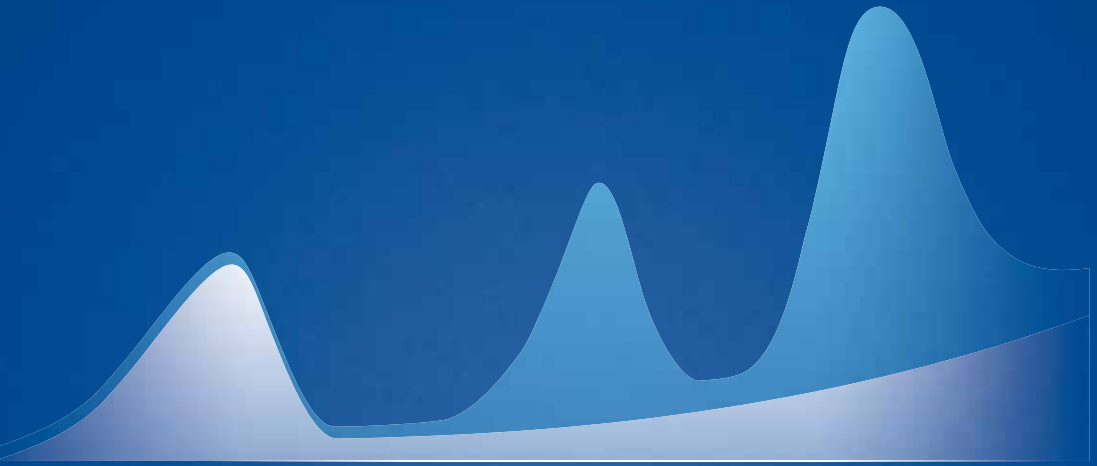
Redaktionsschluss 05. September 2016  
Änderungen vorbehalten

Satz und Layout:  
omnisatz GmbH, Berlin

Druck:  
Bosch-Druck GmbH, Landshut



# DAS MULTIPLE MYELOM IST AUSDAUERND.



## WIR AUCH.

Neue Behandlungsmöglichkeiten im Bereich des multiplen Myeloms verbessern die Perspektiven Ihrer Patienten. Daran arbeiten wir – Celgene Deutschland – gemeinsam mit führenden Myelomexperten seit 10 Jahren. Entschlossen und innovativ – auch in Zukunft.



## ZIELSICHER IN 3 INDIKATIONEN



### NSCLC

➤ **CYRAMZA® ist in Kombination mit Docetaxel beim lokal fortgeschrittenen oder metastasierten nichtkleinzelligen Lungenkarzinom mit Tumorprogress nach vorausgegangener platinhaltiger Chemotherapie indiziert.**<sup>1, 2</sup>

### MAGEN & GEJ

➤ **CYRAMZA® ist in Kombination mit Paclitaxel oder als Monotherapie beim fortgeschrittenen Adenokarzinom des Magens oder des gastroösophagealen Übergangs mit Tumorprogress nach vorausgegangener Platin- und Fluoropyrimidin-haltiger Chemotherapie indiziert.**<sup>1, 3, 4</sup>

### CRC

➤ **CYRAMZA® ist in Kombination mit FOLFIRI (Irinotecan, Folinsäure und 5-Fluorouracil) beim metastasierten Kolorektalkarzinom (mKRK) mit Tumorprogress während oder nach vorausgegangener Therapie mit Bevacizumab, Oxaliplatin und einem Fluoropyrimidin indiziert.**<sup>1, 5</sup>

[www.CYRAMZA.de](http://www.CYRAMZA.de)

<sup>1</sup> CYRAMZA® Fachinformation. Stand Januar 2016. <sup>2</sup> Garon EB, Ciuleanu TE, Arrieta O, et al. Ramucirumab plus docetaxel versus placebo plus docetaxel for second-line treatment of stage IV non-small-cell lung cancer after disease progression on platinum-based therapy (REVEL): a multicentre, double-blind, randomised phase 3 trial. *Lancet*. 2014; 384(9944): 665–673. <sup>3</sup> Fuchs CS, Tomasek J, Yong CJ, et al. Ramucirumab monotherapy for previously treated advanced gastric or gastro-oesophageal junction adenocarcinoma (REGARD): an international, randomised, multicentre, placebo-controlled, phase 3 trial. *Lancet*. 2014; 383(9911): 31–39. <sup>4</sup> Wilke W, Muro K, Cutsem EV, et al. Ramucirumab plus paclitaxel versus placebo in patients with previously treated advanced gastric or gastro-oesophageal junction adenocarcinoma (RAINBOW): a double-blind, randomised phase 3 trial. *The Lancet Oncology*. 2014; 15(11): 1224–1235. <sup>5</sup> Tabernero J, Yoshino T, Cohn AL, et al. Ramucirumab versus placebo in combination with second-line FOLFIRI in patients with metastatic colorectal carcinoma that progressed during or after first-line therapy with bevacizumab, oxaliplatin, and a fluoropyrimidine (RAISE): a randomised, double-blind, multicentre, phase 3 study. *The Lancet Oncology*. 2015; 16: 499–508.

**CYRAMZA® 10 mg/ml Konzentrat zur Herstellung einer Infusionslösung.** Wirkstoff: Ramucirumab. **Zusammensetzung:** Jeder ml des Konzentrats z. Herst. e. Infusionslsg. enthält 10 mg Ramucirumab. **Sonstige Bestandteile:** Histidin, Histidinmonohydrochlorid, Natriumchlorid, Glycin [E640], Polysorbat 80 [E433], Wasser f. Injektionszwecke (10 ml enthalten ca. 17 mg Natrium). **Anwendungsgebiete:** • in Kombination m. Paclitaxel bei Erwachsenen m. fortgeschr. Adenokarzinom des Magens oder gastroösophagealen Übergangs m. Tumorprogress nach Platin- und Fluoropyrimidin-haltiger Chemotherapie; als Monotherapie bei Erwachsenen m. fortgeschr. Adenokarzinom des Magens oder gastroösophagealen Übergangs m. Tumorprogress nach Platin- oder Fluoropyrimidin-haltiger Chemotherapie, wenn Patienten nicht geeignet für Kombinationstherapie m. Paclitaxel sind. • in Kombination mit FOLFIRI (Irinotecan, Folinsäure und 5-Fluorouracil) zur Behandlung von erwachsenen Patienten mit einem metastasierten Kolorektalkarzinom (mKRK) mit Tumorprogress während oder nach vorausgegangener Therapie mit Bevacizumab, Oxaliplatin und einem Fluoropyrimidin. • in Kombination mit Docetaxel zur Behandlung von erwachsenen Patienten mit einem lokal fortgeschrittenen oder metastasierten nicht-kleinzelligen Lungenkarzinom mit Tumorprogress nach platinhaltiger Chemotherapie. **Gegenanzeigen:** Überempfindlichkeit gegen Wirkstoff o. einen der sonst. Bestandteile. Für Patienten mit NSCLC ist Ramucirumab kontraindiziert, wenn eine Tumorkavitation oder eine Tumorbeteiligung an großen Gefäßen vorliegt. **Nebenwirkungen:** arterielle thromboembolische Ereignisse, Ausschlag, Bauchschmerzen, Darmverschluss, Diarrhoe, Epistaxis, Fatigue / Asthenie, febrile Neutropenie, gastrointestinale Blutungen, gastrointestinale Perforation, Hand-Fuß-Syndrom, Hypertonie, Hypoalbuminämie, Hypokaliämie, Hyponatriämie, Kopfschmerzen, Leukopenie, Mukositis, Neutropenie, periphere Ödeme, Proteinurie, Sepsis, Stomatitis, Thrombozytopenie. **Warnhinweise:** Nicht schütteln, weitere Warnhinweise s. Fachinformation. **Verschreibungspflichtig.** **Pharm. Unternehmer:** Eli Lilly Nederland B.V., Papendorpseweg 83, 3528 BJ Utrecht, Niederlande. **Vertrieb:** Lilly Deutschland GmbH, Werner-Reimers-Straße 2–4, 61352 Bad Homburg, Deutschland. **Stand der Information:** Jan. 2016